92. Auktion

Altdeutsche Staaten

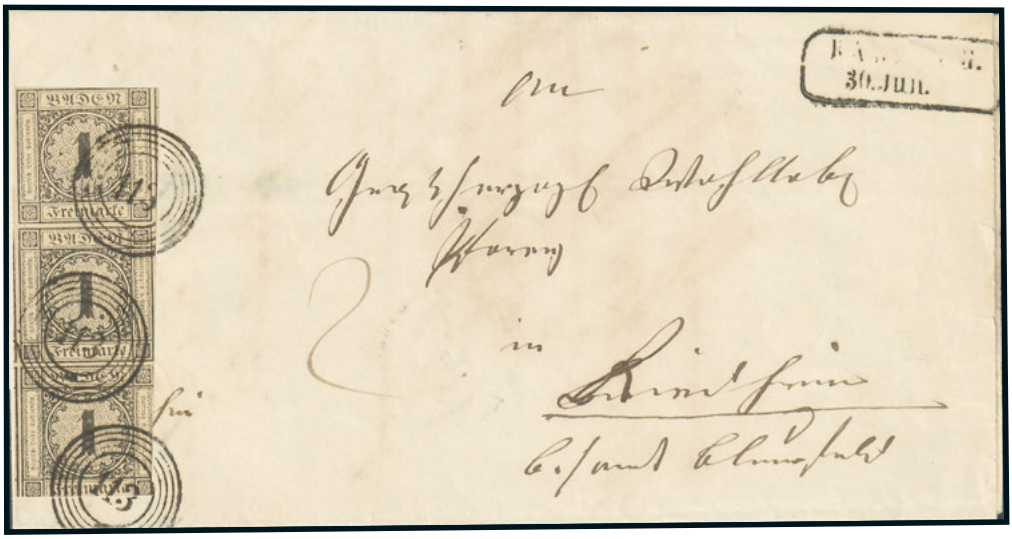
Fern- und Online-Live-Auktion

4. und 5. Dezember 2026



148
Mi.-Nr. 4a Paar

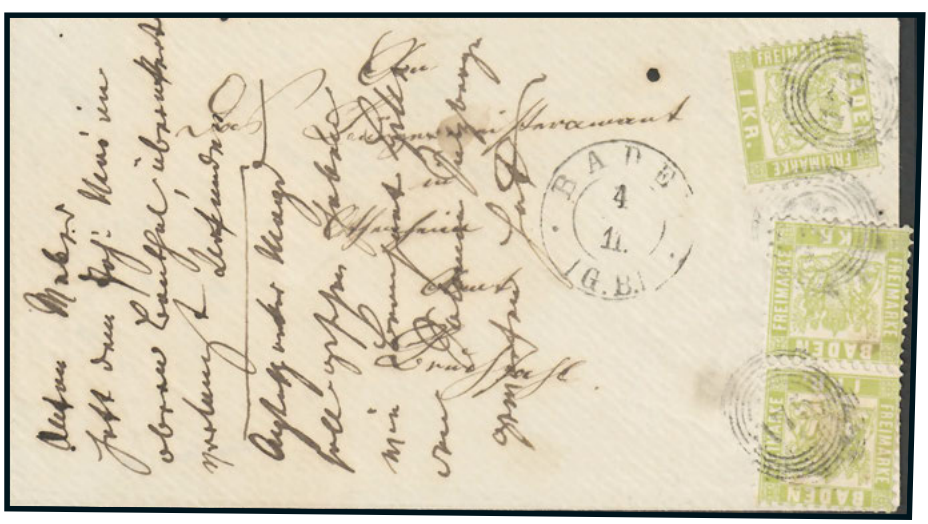
Helmut  **Wohlfeil**



94



319 · 10c



1175

92. Auktion

ALTDEUTSCHE STAATEN

mit großem Baden - Spezial - Teil

Fern- und Online-Live-Auktion

4. und 5. Dezember 2026

Freitag **4.12.2026 - 11:00 Uhr** Altdeutschland ohne Baden, Diverses (Lose 1559 - 2629)

Samstag **5.12.2026 - 10:00 Uhr** Baden (Lose 1 - 1558)

Diese Auktion wird nicht als Saalauktion durchgeführt. **So bieten Sie mit**:

- Vorab per Brief, Fax oder Email, ganz klassisch. Wir erfassen Ihre Gebote in unserer EDV und diese werden am Auktionstag entsprechend berücksichtigt. Stichtag für Ihre schriftlichen Gebote vorab per Brief, Fax oder Mail ist **Donnerstag 3.12.2026**

- Vorab auf unserer Web-Seite: www.wohlfeilauktion.de

- Vorab auf der Internet-Plattform Philasearch.de

- Über Kommissionäre: Lorenz Kirchheim GbR, Dr. Peter Müller Service GmbH,
- René Simmermacher, Rathausgasse 6, 79219 Staufen/Brsg.

- An beiden Auktionstagen: Online-Live auf der Internet-Plattform Philasearch.de

"Live" von zuhause aus mitbieten

Hier können Sie aktiv mitbieten, als wären Sie persönlich im Auktionssaal anwesend.

Unkomplizierte Teilnahme ohne Anmeldung, nur die Registrierung bei Philasearch ist notwendig (auch nur dann, wenn Sie dies nicht schon in der Vergangenheit gemacht haben).

Alle Einzellose und Atteste sind auf unserer Webseite wohlfeilauktion.de und bei Philasearch.com abgebildet.

HELMUT WOHLFEIL

Briefmarken-Auktionen
Krokusweg 1 · 40231 Düsseldorf
Telefon: +49 (0) 211-22 48 34 · Fax: +49 (0) 211-22 48 64
Internet: www.wohlfeilauktion.de
Festpreis-Shop: www.Rheinphila.shop
E-Mail: info@wohlfeilauktion.de

NEU · Festpreise in unserem Shop: www.Rheinphila.shop · NEU

Es fallen hier keine Aufgelder oder weitere Zuschläge an, ab 100,– EUR Bestellwert erfolgt die Zusendung versandkostenfrei per Einschreiben oder Paket, darunter pauschal 5,– EUR per Einschreiben (Ausland 8,– EUR).

Besichtigung:

bitte nur nach Voranmeldung.

Wir bitten weiterhin um Beachtung!

Wir bitten Sie höflichst von Untergeboten abzusehen, die mehr als 10 % unter dem Ausrufpreis liegen!

Bei Gebotslosen: Mindestgebot € 10,–. Gebotslose werden zum Höchstgebot zugeschlagen.

Gebote bitte rechtzeitig absenden. **Für Gebote in letzter Minute: Fax (0211) 224864. e-mail: info@wohlfeilauktion.de**

Eine Rücklosliste erscheint kurz nach der Auktion, wird jedoch nur auf Anforderung zugeschickt. Rücklose erhalten Sie zu den üblichen Auktionsbedingungen.

Ansichtssendungen bereitwilligst gegen Ersatz unserer Auslagen. Die Rücksendung muß unbedingt **innerhalb 24 Stunden** erfolgen!

Bitte machen Sie von der Möglichkeit Gebrauch, Fotokopien anzufordern (bitte nur von Einzellosen). Pro Kopie/Seite werden € –,25 berechnet, € 1,– pro Farbkopie (Tintendruck) + Versandkosten. Bitte in portogültigen Bund-Marken beilegen.

Für unsere inländischen Kunden: Für die Zusendung der ersteigerten Lose per Einschreiben oder Paket berechnen wir Ihnen für Porto, Verpackung und Versicherung eine Pauschale von € 5,00 bzw. € 8,00.

Bitte fragen sie uns auch nach Zahlungserleichterung, falls Sie an mehr Losen Interesse haben, als Ihr Budget für die Philatelie zulässt.

Zeichenerklärung:	** = postfrisch, * = ungebraucht, (*) = ungebraucht ohne Gummi bzw. nachgummiert, Bfst. = Briefstück, Bvds. = Briefvorderseite, Bf. = Brief, Bfh. = Briefhülle, EF = Einzelfrankatur, MeF = Mehrfachfrankatur, MiF = Mischfrankatur, hs. = handschriftlich, vs., rs. = vorderseitig, rückseitig, L1, L2, L3 = ein-, zwei- oder dreizeiliger Langstempel, Ra1, Ra2, Ra3 = ein-, zwei- oder dreizeiliger Rahmenstempel, K1, K2, K3 = Ein-, Doppel- oder Dreikreisstempel.
Qualitätsbeschreibung:	**Luxusstück** = hervorragendes Stück (frische, leuchtende Farbe, klarer Stempel, gut zentriert, breit geschnitten bzw. gut gezähnt) **Kabinettstück** = ein Stück in überdurchschnittlicher Qualität **Prachtstück** = fehlerfreies Stück in normaler Durchschnittserhaltung.

Helmut Wohlfeil

Auktionen
Auktions-Auftrag

Krokusweg 1
40231 Düsseldorf
Telefon (02 11) 22 48 34
Telefax (02 11) 22 48 64



Hiermit beauftrage ich Herrn **H.Wohlfeil** für mich und für meine Rechnung unter Anerkennung der „Allgemeinen Versteigerungsbedingungen“ folgende Auktionslose bis zur Höhe der nachstehenden Gebote zu ersteigern. Werden die gebotenen Preise nicht erreicht, so wird das Los entsprechend niedriger, ggf. zum Ausrufpreis zugeschlagen.

_____ , den _____

Name: _____

Beruf: _____

Straße: _____

Plz, Ort: _____

Sie können die Gesamtkaufsumme begrenzen, Gesamtbetrag € _____ und deshalb ruhig auf alle Sie interessierende Lose bieten, um bessere Erfolgsaussichten zu haben.

_____
Unterschrift

Losnummer	Höchstgebot € ausschl. Aufgelder	Losnummer	Höchstgebot € ausschl. Aufgelder	Losnummer	Höchstgebot € ausschl. Aufgelder

Losnummer	Höchstgebot € ausschl. Aufgelder	Losnummer	Höchstgebot € ausschl. Aufgelder	Losnummer	Höchstgebot € ausschl. Aufgelder

Bitte teilen Sie uns die Anschriften von Sammlern mit, die für unsere Auktion ebenfalls Interesse haben.

Name	Stand	Wohnung	Wohnort

Achtung: Kostenlos Bilder per e-mail anfordern!
Unsere e-mail-Adresse: info@wohlfeilauktion.de

Anforderung einer Ansichtssendung ☐
Fotokopie ☐

Name: _____

Genaue Adresse: _____

Referenzen: _____

Datum: _____ Unterschrift: _____

Folgende Bedingungen für die Zusendung einer Ansichtssendung erkenne ich an:

Die Rücksendung hat innerhalb **24** Stunden nach Eingang zu erfolgen. Das verauslagte Porto sowie die Kosten für Postwegversicherung werden von mir in Form von gültigen Briefmarken mit der Rücksendung erstattet. Die Rücksendung erfolgt in gleicher Weise, wie mir die Sendung zugestellt wurde (Einschreiben, Expressbrief bzw. Paket).

Sammlungen und Lots sowie Lose, die postfrische Marken enthalten, können keinesfalls zur Ansicht versandt werden, und wir bitten diesbezügliche Anfragen zu vermeiden.

Auf Wunsch können wir Ihnen auch gerne Fotokopien der Sie interessierenden Lose zusenden. Pro Kopie berechnen wir Ihnen € 0,25 sowie Versandkosten und bitten, diese Auslagen der Anforderung beizulegen. Fotokopien von Sammlungen können nicht gemacht werden!

Ansichtssendungen, die – aus welchem Grund auch immer – bis zum Auktionstag nicht wieder eingegangen sind, werden mit einer Steigerungsstufe über dem vorliegenden Höchstgebot, mindestens aber mit dem Schätzpreis dem Anforderer zugeschlagen und in Rechnung gestellt.

Ich bitte um Zusendung folgender Lose zur Ansicht / Fotokopie:

Los-Nr.	Los-Nr.	Los-Nr.	Los-Nr.	Los-Nr.	Los-Nr.	Los-Nr.	Los-Nr.

Anbei erhalten Sie o. g. Lose, **eingekreiste Nummern sind zur Zeit anderweitig zur Ansicht versandt.**
Die Auslagen für Porto und Versicherung betragen €
Bitte legen Sie den Betrag der Rücksendung in Briefmarken bei.

Einlieferungen

Für unsere nächste Auktion suchen wir noch Einzelmarken, Briefe, Stempel und Sammlungen/Lots von Altdeutschland/Deutsches Reich bis 1875, Sammlungen und Lots auch von anderen Gebieten. Sammlungen lösen wir für Sie auf Wunsch bestmöglich auf.

Mindestausrufpreis pro Einzellos ab € 50,–, Sammlungen/Posten schon ab € 100,–! Kein Mindesteinlieferungsbetrag!

Ihr Vorteil:

91 erfolgreiche Auktionen mit Spitzenergebnissen. Seriosität, Diskretion und fachliche Beratung. Kaufkräftiger Kundenstamm. Pünktliche Auszahlung des Versteigerungserlöses.

Äußerst günstige Konditionen (ein Vergleich lohnt):

bis € 500,– Gesamtzuschlagssumme – 15 % Provision

ab € 500,– Gesamtzuschlagssumme – 10 % Provision!

Die Versicherungsgebühren betragen € 2,50 pro € 500,– Ausruf. Auf Provision und Gebühren werden 19% Mwst. erhoben.

Bei umfangreichen Einlieferungen sind Sonderkonditionen, unabhängig vom Verkaufserlös, möglich.

Ihre Einlieferung ist vom Augenblick des Absendens voll versichert, wenn Sie folgendes beachten:

Versand bei einem Wert bis € 1.000,– per Einschreiben, bei einem Wert bis € 15.000,– per Paket, bis € 25.000,– per Express-Paket. Bei Versand mit Postpaket teilen Sie uns bitte vor dem Absenden die Höhe des Wertes und den Absendetag mit.

Bei größeren Objekten kann die Übernahme auch bei Ihnen erfolgen. Legen Sie Ihrer Einlieferung bitte eine Aufstellung bei, eventuell mit Preisvorstellung.

Sollten Sie noch Fragen haben, rufen Sie uns bitte an.

Inhaltsverzeichnis

Baden	0001 - 1558
Bayern	1559 - 1604
Bergedorf	1605
Braunschweig	1606 - 1648
Bremen	1649 - 1652
Hamburg	1653 - 1657
Hannover	1658 - 1733
Helgoland	1734 - 1735
Lübeck	1736 - 1739
Mecklenburg-Schwerin/Strelitz	1740 - 1744
Norddeutscher Postbezirk/Elsass	1745 - 1769
Oldenburg	1770 - 1798
Preußen	1799 - 2102
Sachsen	2103 - 2232
Schleswig – Holstein	2233 - 2246
Thurn und Taxis	2247 - 2399
Württemberg	2400 - 2507
Deutsches Reich/Hufeisenstempel	2508 - 2597
Deutsche Gebiete/Europa/Alle Welt/Diverses	2598 - 2614
Sammlungen/Posten/Lots	2615 - 2629

Bei Belegen mit NS-Symbolen oder NS-Zeichen verpflichtet sich der Bieter, diese lediglich für historisch-wissenschaftliche Sammlerzwecke zu erwerben. Sie sind in keiner Weise propagandistisch im Sinne von § 86 StGB zu benutzen!

Allgemeine Versteigerungsbedingungen

die auch ohne schriftliche Anerkennung bei Einsendung von Geboten, Erteilung von Kaufaufträgen oder persönlichen Geboten auf der Auktion ausschließlich maßgebend sind.

1. Die Versteigerung ist freiwillig und erfolgt im eigenen Namen und für eigene Rechnung gegen sofortige Bezahlung in EURO.

2. Schriftliche Kaufaufträge werden streng interessewahrend ausgeführt. Der Zuschlag erfolgt keineswegs aufgrund des gebotenen Höchstpreises, sondern nach den u.g. Steigerungssätzen. Best- oder Höchstgebote werden bis zum 5-fachen Ausrufpreis mitgesteigert.

3. Die Steigerungssätze betragen:

bis € 50,– ..... € 2,–	bis € 500,– ..... € 20,–
bis € 100,– ..... € 5,–	bis € 1000,– ..... € 50,–
bis € 200,– ..... € 10,–	über € 1000,– ..... € 100,–

4. Den Zuschlag erhält der Meistbietende.

5. Der Versteigerer erhält vom Käufer ein Aufgeld von 23 % des Zuschlagpreises. Im Aufgeld ist die gesetzliche Mehrwertsteuer von 19 % enthalten (Differenzbesteuerung nach § 25a UStG, es erfolgt kein gesonderter Umsatzsteuerausweis). Pro Auktionslos wird eine Gebühr von € 2,00 erhoben. Bei schriftlichen Bietern werden die Versandkosten gesondert berechnet. Die gesetzliche Mehrwertsteuer von 19 % wird nur auf Losgebühr und Versandkosten berechnet. Käufer aus nicht EU-Staaten zahlen ein Aufgeld von 20 % des Zuschlagpreises. Käufe, die in ein umsatzsteuerliches Drittland (außerhalb der EU) ausgeführt werden, sind von der Umsatzsteuer befreit.

6. Der Zuschlag verpflichtet zur Abnahme. Mit der Erteilung des Zuschlags geht die Gefahr auf den Erwerber über. Bis zur vollen Bezahlung der gesamten Auktionsrechnung bleiben die Marken Eigentum des Verkäufers. Erst nach Bezahlung besteht Anspruch der gekauften Lose. Die Zustellung der gekauften Lose erfolgt auf Kosten und Gefahr des Empfängers.

7. Zuschlagspreise und Provision sind mit Zustellung der Auktionsrechnung fällig. Wer für Dritte bietet, haftet neben diesen als Selbstschuldner.

8. Ist der Käufer länger als 10 Tage nach Zustellung der Rechnung mit seiner Zahlung in Verzug oder wird die Abnahme verweigert, so können die ersteigerten Lose ohne weitere Benachrichtigung auf Kosten des Käufers freihändig verkauft oder noch einmal versteigert werden. In beiden Fällen haftet der Käufer für den entgangenen Gewinn bzw. für einen evtl. Mindererlös. Auf evtl. Mehrerlös hat er keinen Anspruch. Er wird auch zur Abgabe von weiteren Geboten nicht zugelassen.

9. Die Reklamationsfrist beträgt 14 Tage ab Zugang der Lose. Sollte infolge Vorlage bei einem Prüfer diese Frist überschritten werden, so ist der Käufer verpflichtet, dem Versteigerer unter Angabe des betreffenden Loses, des Prüfers sowie des Absendedatums darüber Mitteilung zu machen. Der Auktionator ist berechtigt, den Käufer mit allen Reklamationen an den Einlieferer zu verweisen.

10. Die Beschreibung der Lose ist mit größter Sorgfalt und nach dem besten Gewissen vorgenommen, jedoch ohne Verbindlichkeit für den Versteigerer. Fehler, die sich aus den Abbildungen ergeben (Abstempelung, Schnitt, Zähnung, Ränder, Zentrierung usw.) berechtigen nicht zur Beanstandung. Sammellose, Sammlungen, Rest- oder Doublettenposten können nicht Gegenstand von Reklamationen sein. Jede Reklamation ist ausgeschlossen, wenn Lose oder Marken verändert worden sind. Als Veränderung gelten insbesondere auch Entfernen von Falzen, Falz- oder Papierresten, Wässern, Behandeln mit Chemikalien und Anbringen von Zeichen jeder Art, insbesondere Prüf- und Geheimzeichen, ausgenommen sind Zeichen von Verbandsprüfern. Lediglich das Falsch-Zeichen eines Verbandsprüfers gilt nicht als Veränderung.

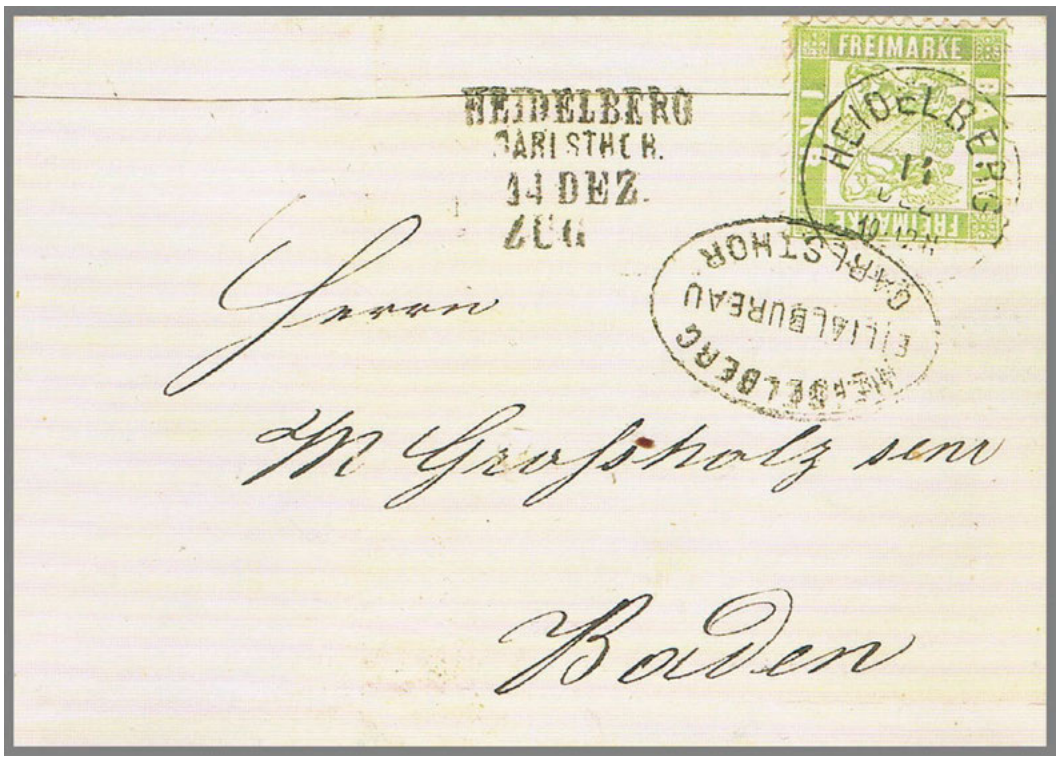
11. Kosten für Reklamationen wie Porti, Prüfgebühren etc. werden nicht erstattet. Bei anerkannten Reklamationen hat der Käufer nur Anspruch auf Rückerstattung des Kaufpreises, weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen. Ansprüche jeder Art gegen den Auktionator erlöschen spätestens 6 Monate nach der Auktion.

12. Ansichtssendungen (mit Ausnahme von Sammlungen, Doublettenposten und postfrischen Marken) können gegen Kostenersatz für Porto und Versicherung angefordert werden. Bei unbekannten Kunden jedoch nur gegen Referenzen. Bedingung ist Rücksendung innerhalb 24 Stunden nach Erhalt. Die Sendungen sind auf dem Hin- und Rückweg vom Versteigerer versichert. Bei nicht rechtzeitiger Rücksendung haftet der Interessent zum vollen Zuschlagspreis. Marken und Briefe, die der Käufer zur Ansicht hatte, sind von Reklamationen ausgeschlossen. Bei Untergeboten kann eine spätere Reklamation in keinem Fall anerkannt werden.

13. Gerichtsstand und Erfüllungsort ist für alle Beteiligten ausschließlich Düsseldorf.

Seit 1987 Ihr Spezialist für Altbaden

- Altdeutsche Staaten und Deutsches Reich bis 1880 -



Ein Los aus unserer 80. Auktion. Zuschlag 4.200 EUR (Ausruf 2.500 EUR)

Wir führen jährlich zwei Versteigerungen durch.

Einlieferungen werden laufend entgegengenommen. Selbstverständlich können Sie uns Ihre Schätze auch zum Kauf anbieten.

Helmut Wohlfeil

Krokusweg 1 - 40231 Düsseldorf

Tel. 0211-224834, Fax 0211-224864

email: info@wohlfeilauktion.de

Internet: www.wohlfeilauktion.de und www.philasearch.com

Los	Ausruf €	Los	Ausruf €

BADEN - Fremdverwendung/-entwertung

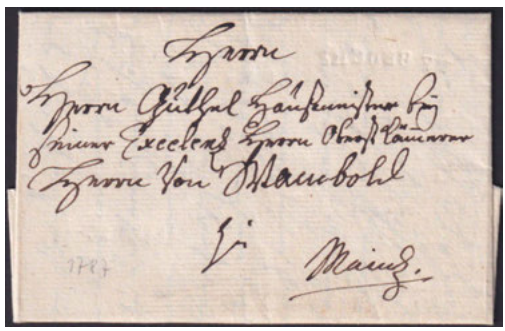
1 

"Frankfurt a. M." Taxis-L1 (Teilabschlag) als Fremdentwertung mit zusätzlichem Federzug auf 7 KR blau
25 a ⊙ **32,-**

BADEN - Vorphilatelie

2 "Adelsheim" L1 gestochen klar in braun! und schwarz auf zwei Briefhüllen nach Heilbronn bzw. Helmstatt
✉**(2)** **28,-**

3 "Baden", roter L1 sehr klar auf kleinem Luxusbrief 1829 nach Kandel/Pfalz, rs. hs. "12 Porto, 2 Botenlohn, 14Xr."
✉ **36,-**

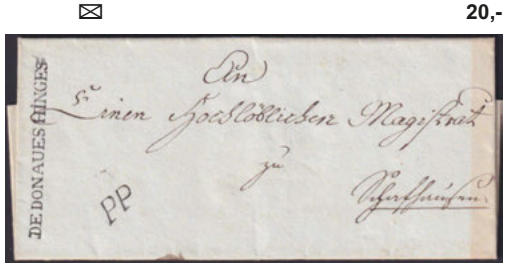


4 "Bruchsal", L1 "De Brucsal", kopfstehender Blindabschlag auf kleinem Kabbf. 1787 mit Inhalt nach Mainz, Feuser 400,-
✉ **55,-**

5 "Carlsruhe", L1 "De Cruhe" nebst etwas schwachem Transit-L1 "Rheinhausen" auf Brief 1801 nach Strasburg
✉ **36,-**

6 "Carlsruhe", L1 "De Cruhe" nebst zartem Transit-L1 "Rheinhausen" auf Briefhülle "frc. Kehl" nach Strasburg, rs. knallig roter Ovalstempel "Republique de Francaise"
✉ **36,-**

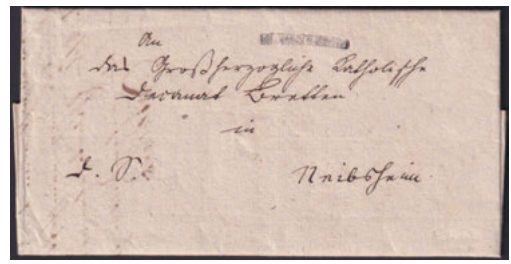
7 "Carlsruhe", L1 De: Cruhe" sehr klar auf kleinem Brief 1785 mit Inhalt nach Dillenburg
✉ **20,-**



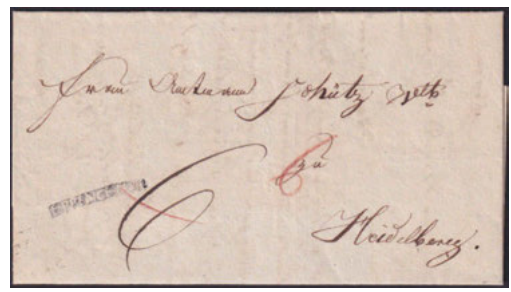
8 "Donaueschingen", L1 "De Donaueschinges" gestochen klar nebst Verrechnungs-L1 "PP" auf Auslandsbrief 1804 nach Schaffhausen/Schweiz, Feuser vor 1805 verwendet 300,-
✉ **46,-**

BADEN - Vorphilatelie

9 "Engen R.I." L1 klar in kurioser Mischfarbe schwarz/rot auf Brief 1822
✉ **10,-**



10 "Eppingen N 2", schwarzer Negativstempel auf Kabbf. 1822 mit Inhalt nach Neibsheim
✉ **46,-**



11 "Eppingen N 2", schwarzer Negativstempel auf Kabbf. 1822 mit Inhalt nach Heidelberg
✉ **Gebot**

12 "Eppingen No.2", schwarzer und roter L2 klar auf zwei Briefen nach Fürstenfeld und Michelfeld, einmal Hülle (ex Graf)
✉**(2)** **36,-**

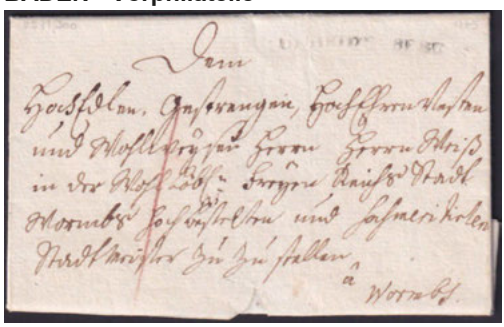
13 "Freiburg", L1 "R 1. Freiburg" klar auf Brief 1811 mit Inhalt nach Steyr/Österreich (Graf 4311)
✉ **10,-**

14 "Graben R.1." L1 rot sehr klar auf kleinem Brief nach Emmendingen
✉ **10,-**

15 "Graben R.1." L1 sehr klar auf Luxusbrief 1854 (Forstdienstsache) nach Legelshurst
✉ **36,-**

Los	Ausruf €	Los	Ausruf €

BADEN - Vorphilatelie



16 "Heidelberg", L1 "De Heidelberg" (Graf 0571) auf kleinem Brief 1745 mit Inhalt nach Worms, Feuser 500,- (vor 1750 verwendet)
✉ **46,-**



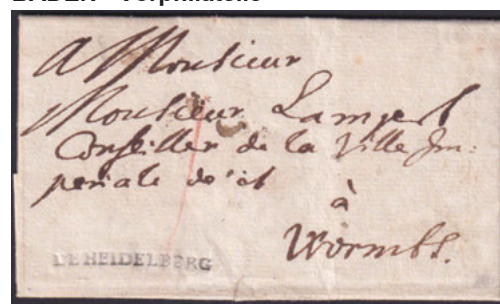
17 "Heidelberg", L1 "De Heidelberg" (Graf 0571) gut lesbar auf frühem Brief 1743 mit Inhalt nach Weickersheim, kl. Bräunung, Feuser 500,-
✉ **46,-**

18 "Heidelberg", L1 "De Heidelberg" (Graf 571) klar auf Adels-Briefhülle nach Ingelfingen
✉ **55,-**

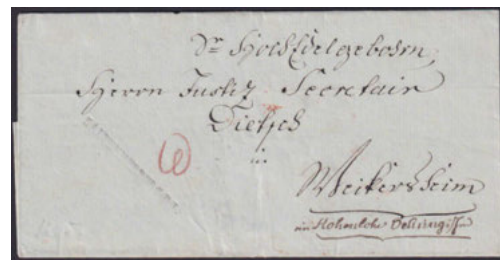
19 "Heidelberg", L1 "De Heidelberg", deutlicher Blindabschlag (Graf 0572) auf Kabbf. 1775 mit Inhalt nach Heilbronn
✉ **18,-**

20 "Heidelberg", L1 "De Heidelberg", gut lesbarer Blindabschlag auf Luxusbrief 1784 mit Inhalt nach Alsheim, sign. Seeger
✉ **36,-**

BADEN - Vorphilatelie



21 "Heidelberg", L1 De "Heidelberg" (Graf 0571) sehr klar auf kleinem Brief 1838 nach Worms, selten (vor 1850 verwendet Feuser/Münzberg 500,-)
✉ **140,-**



22 "Kaltenherberg R.I." L1 sauber auf Kab.-Briefhülle nach Weikersheim, seltener Stempel, Fs. 1671-2 (500,-), Graf 2152
✉ **120,-**

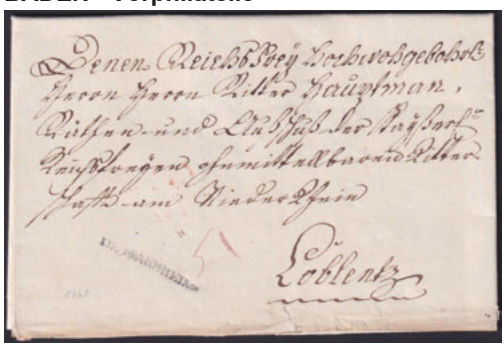


23 "Kaltenherberg. R.I." L1 klar auf Brief 1805 mit kpl. Inhalt nach Heilbronn (Feuser 1671-2/500,-)
✉ **90,-**

24 "Kehl", L1 "De Kehl" klar auf Kabbf. 1789 mit Inhalt nach Oestringen, rs. schönes Trockensiegel
✉ **28,-**

25 "Mannheim" (ca. 1725-1788), drei Prachtbriefe (2 Hüllen) mit klaren L1 "De Mannheim", "V. Mannheim" und "Von Mannheim" (F/M 2167-1,3,4)
✉**(3)** **85,-**

BADEN - Vorphilatelie



26 "Mannheim", L1 "De Mannheim" (seltene Type, Graf 0874) klar auf Brief 1868 mit Inhalt nach Coblenz
✉ **65,-**

27 "Meersburg", L1 "De Moersburg" sehr klar auf Briefhülle nach Neresheim
✉ **14,-**

28 "Mosbach" L1 und L2 je klar in rot sowie L1 "Mosbach R.2." auf drei Briefen 1826/35/49 mit Inhalt
✉**(3)** **14,-**

29 "Neckaretz R.2." L1 klar auf doppelt verwend. Brief 1817, weiterer L1 innen, jeweils nach Adelsheim gelaufen
✉ **18,-**

30 "Neckaretz R.2." L1 klar auf kleinem Kabbf. 1816 mit Inhalt nach Heidelberg
✉ **18,-**

31 "Offenburg", L1 "D`Offenburg" sauber und gut lesbar auf Kabinett-Briefhülle nach Baden
✉ **30,-**

32 "Petersthal 25. Nov. 48", seltener grüner K2 shr klar auf Kabbf. nach Strasburg
✉ **28,-**

33 "Pforzheim", L1 "De Pforzheim" klar auf Briefhülle "franco Bruchsal" nach Michelfeld
✉ **20,-**

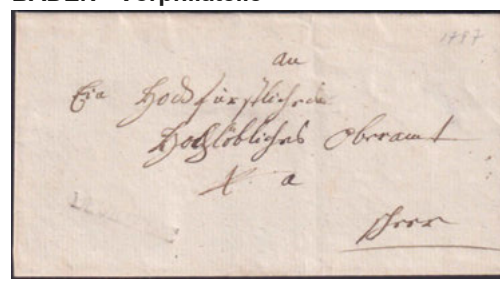
34 "Pfullendorf R.3." L1 rot und darüber deutlicher Blindabschlag L1 "Sulgau" auf Brief 1827 nach Saulgau, sehr ungewöhnlich
✉ **18,-**

35 "Rastatt", L1 "D.Rastatt" klar auf Brief 1802 mit Inhalt über Rheinhausen (L1) nach Collmar (Graf 1154)
✉ **36,-**

36 "Rheinhausen", L1 R: Havsen" auf Briefhülle ohne weitere Stempel nach Strasbourg
✉ **28,-**

37 "Salmansweil R.3.", gestochen klarer L1 auf Briefhülle nach Mosbach
✉ **18,-**

BADEN - Vorphilatelie



38 "Villingen", L1 "De Villinge", zarter Abschlag auf Briefhülle ohne Inhalt (Graf 1481, Feuser 1200,-)
✉ **100,-**

BADEN - Für den Heimatsammler

39 "Freiburg Stadt-Post 3. Sep." K1 nebst blauem Amtsstempel auf Brief 1869 nach Hugstetten, rs. (zeigbar) zweimal K2 "Freiburg" vom 3. und 4. Sep.
✉ **16,-**

40 "Graben-Neudorf", Billettstempel und Wiegestpl. "Orschweier" auf Frachtbrief 1888
✉ **10,-**

41 "Hoelsteig", hs. Aufgabe auf Brief mit 3 Kr. grün nach Höllenthal, zentr. NS "43" und roter Neben-Ra2 "Freiburg"
6 ✉ **20,-**

42 "Langenberg", hs. auf Telegramm-Couvert 1873 "Von der Großh. badischen Eisenbahn Telegraphen Station" nach Niedermühlbach
✉ **38,-**



43 "Säckingen", 1855, kpl. Faltbrief dorthin mit K1 "Lancaster" und rotem K1 "New York", div. Taxen
✉ **44,-**

44 JUDAIKA, "Bruchsal", 1849, Brief mit Inhalt der "Grosherzoglichen Bezirks-Synagoge Bruchsal" betr. "Verköstigung der israelischen Sträflinge während des Pessachfestes" nach Eichstetten, hochinteressantes Zeitdokument
✉ **90,-**

Los	Ausruf €	Los	Ausruf €

BADEN - Postscheine

45 "Haute Saxe" L1 (Grenzstempel Kehl) klar nebst L3 "Allemagne par Strasbourg" auf Brief 1816 von Berlin nach Bordeaux
✉ **40,-**



46 "Heidelberg" K2 klar auf seltenem Vorschuß-Rückschein 1865 aus Erlangen und zurück
✉ **38,-**

47 "Mosbach R.2." I1 klar in rot auf Postschein 1833
✉ **14,-**

48 "Mörsburg", Ortsdruck-Postschein von 1835
✉ **14,-**

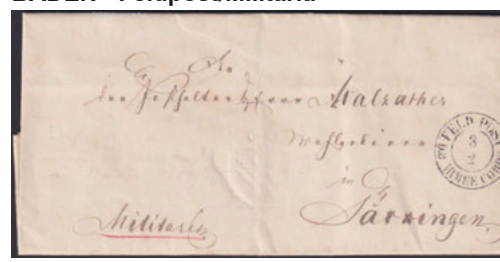


49 "Pforzheim" L2 klar auf seltenem Vorschuß-Rückschein 1865 aus Erlangen und zurück
✉ **38,-**

50 "Sinsheim" Ortsdruck-Postschein von 1829
✉ **30,-**

51 "Stollhofen" L1 wie gedruckt auf Postschein 1843 (Graf 1405), frühe Verwendung (1849 gelistet)
✉ **18,-**

BADEN - Feldpost/Militaria



52 "Freiburg", 1850, Kabinett-Militariabrief mit Inhalt ("Militärsache") mit K2 "Feld-Post D.8 Armee Corps" an den Posthalter Malzather von Säckingen
✉ **75,-**



53 "Gr. Bad. Feldpostexpedition" kleiner K2 nebst blauem K1 "Gr. Bad. 5. Inf. Regiment 1. Bat." auf Correspondenzkarte 1870 nach Freiburg (rs. klarer Ank.-K2), Karte Mittelfalte (Feuser 500,-)
✉ **70,-**



54 "Mannheim", 1799, hellgrüner L2 "8 E DO ARM. DU RHIN" auf Kabinettbrief mit inhalt nach Straßburg
✉ **180,-**

BADEN - Feldpost/Militaria



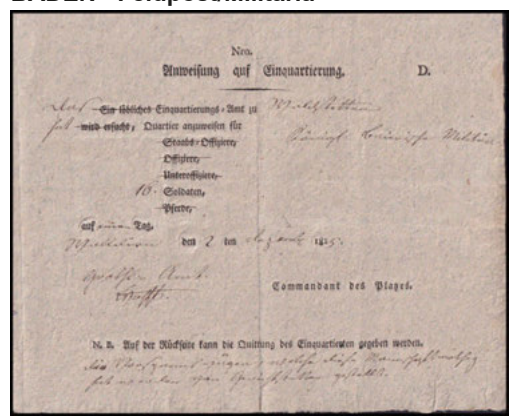
55 "Oppenau" K2 klar auf Feldpost-Vordruck-Couvert 4.8.1870 (Umschlag links min verkürzt), rs. K2 "Horb", K2 "Oberndorf" und K2 "Rosenfeld", Hb. 500 Pkte.
✉ **55,-**

56 "Rastatt 21. Dez. 49" K2 rot auf Militaria-Briefhülle (aus der Festung Rastatt) nach Frankfurt/M., rs. Teil des Regimentstempels
✉ **20,-**

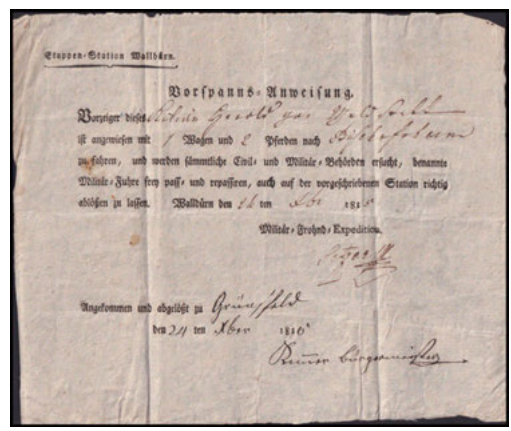


57 "Rastatt", 1861, "Großherzoglich Badisches III. Infantrie-Regiment" (dek. lith. Briefkopf, Unterschrift des Kommandanten), Entlassungsurkunde für Soldat aus Oppenau/Amt Oberkirch, vs. K2 "Oberkirch" und rs. K2 "Oppenau"
✉ **75,-**

BADEN - Feldpost/Militaria

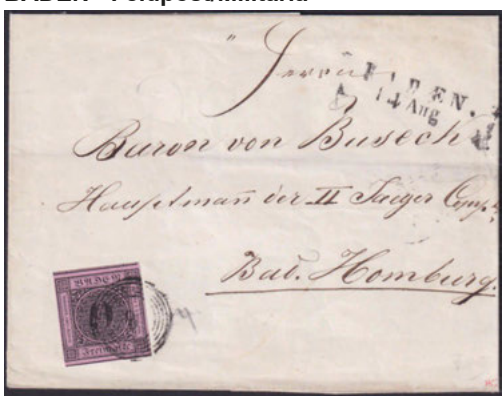


58 "Walldürn" hs. auf Vordruckschein 1815 "Anweisung auf Einquartierung" für 16 Soldaten, selten
✉ **55,-**



59 "Walldürn", 1815, "Vorspanns-Anweisung" der "Etappen-Station Walldürn" für ein Wagen und 2 Pferde auf seltenem Schein der "Militär-Frohnd-Expedition" nach Grünsfeld
✉ **55,-**

BADEN - Feldpost/Militaria



60 9 Kr. lila, voll-überrandiges farbfrisches Luxusstück mit NS "8" Baden auf Briefhülle an Baron von Buseck, Hauptmann der II. Jaeger Comp. nach Bad Homburg
4 b ✉ **50,-**

BADEN - Grenz-Verrechnungs-Nebenstempel

61 "B. 6 K." Ra1 klar auf 9 Kr. Ganzsache mit K2 "Donaueschingen" nach Lyon, rs. Klappe nicht ganz vollständig
U11A ✉ **50,-**

62 "B.6 K." Ra1 nebst Ra2 "Carslruhe auf Brief 1857 an Rothschild/Paris, Hb. 120,-
✉ **18,-**



63 "B.6 K." Ra1 nebst seltenem L2 "Baden" (Bahnhof), jeweils klar auf Brief 1863 nach Paris
✉ **36,-**

64 "B.S.P." roter Ra1 nebst K2 "Kork" auf Brief 1862 nach Straßburg
✉ **24,-**

65 "B.S.P." roter Ra1 zweimal klar nebst K2 "Kehl" auf Kabinettbrief 1863 ("Zollvereins.Dienstsache") nach Colmar
✉ **42,-**

66 "Bade R.1." Ra1 nebst Taxziffer "4" und L2 "Villingen" jeweils in rot auf Brief 1839 nach Marseille
✉ **18,-**

BADEN - Grenz-Verrechnungs-Nebenstempel

67 "Bade R.1." auf zwei Briefen 1839/42 mit Wolkenstpl. "Baden" bzw. Ra2 "Carlsruhe" nach Colmar und Bordeaux sowie "Bade R.2." nebst L1 "Neustadt R.2." je in rot auf Brief 1841 nach Rochelle
✉**(3)** **28,-**

68 "Bade R.2." Ra1 nebst "Ra2 "Bade par Strasbourg",Taxziffer "5" je klar in rot und K2 "Mannheim G.B." auf Kabinettbrief 1838 nach Beaune/Frankreich
✉ **24,-**

69 "Baden" Ovalstempel klar beiges. auf Brief mit 6 Kr. blaugrün (oben angeschnitten) von "57" Heidelberg nach Rheinböllen, rs. K2 "Creuznach"
3 a ✉ **50,-**



70 "Brieflade", sehr seltener Franktur-L1 klar auf Brief 1859 mit beiges. L2 "Neustadt", rs. K2 "Bonndorf" und Ra2 "Lenzkirch"
✉ **120,-**

71 "O P" (Ostpreussen), klarer L1 in rot nebst K2 "Berlin" auf Brief 1843 nach Wohlen/Schweiz
✉ **14,-**

72 "O.P." Bahnpost-L1 sehr klar auf Brief 1850 von Berlin (K2) nach Wohlen/Schweiz, rs. Ra2 "E.B. Curs III"
✉ **24,-**



73 "Passe par Kehl" Transit-L1 rot sehr klar rückseitig (zeigbar) auf Estaffetten-Briefhülle 1810 (bis Kehl) an Außenminister Graf von Taube (Oberpostdirektor in Stuttgart) nach Paris, rs. großes Trauersiegel, selten
✉ **240,-**

BADEN - Grenz-Verrechnungs-Nebenstempel

74 "S" (Sachsen) in rot, 1846 in Heidelberg verwendet, auf Brief 1846 von Leipzig (Ra2) nach Wohlen/Schweiz
✉ **18,-**

75 "S" (Sachsen), roter und braunroter K1 klar auf zwei Briefen 1835/40 (in Karlsruhe verwendet) mit verschied. Ra2 "Dresden" jeweils nach Wohlen/Schweiz
✉**(2)** **36,-**

76 "W P" (Heidelberg) in rot und schwarz, jeweils mit K2 "Aachen" auf zwei Briefen 1846/50 in die Schweiz nach Burgdorf bzw. Thalwyhl
✉**(2)** **28,-**

77 6 Kr. blaugrün, voll- oben lupenrdg. mit NS "57" auf Brief 1852 mit beiges. Ra2 "Heidelberg" nach Frankfurt, Mi. 320,-
3 a ✉ **60,-**



78 6 Kr. gelb, bis auf winz. Stelle vollrandig vom Unterrand, mit zentr. NS "43" Freiburg und beiges. rotem Ra1 "Brieflade" auf Briefhülle, sign Hassel/Basel
7 ✉ **90,-**

BADEN - Marken und Briefe



79 Geschnittene Ausgabe, komplett mit Nr. 1a/b, 2a/b, 3a/b, 4a/b, 5-8, insgesamt 12 voll- breitrandige Kabinett- und Luxusstücke, in dieser Erhaltung eine außergewöhnliche Partie
1 a-8 ⊙ **360,-**

BADEN - Marken und Briefe



80 ERSTTAGSSTEMPEL, "Eberbach 1. Mai 51" roter K2 sehr klar auf Brief nach Limbach/Amt Buchen, rs. L2 "Buchen" in blau mit Datum "2. Mrz. 51". Der Inhalt des Briefes datiert vom 27. Februar 1851, zu vermuten ist eine Fehleinstellung im Eberbach-Stempel, Kuriosum!
✉ **100,-**

81 MAIBRIEF, "Buchen 10. Mai 51", L2 klar in blau auf Briefhülle nach Rosenberg
✉ **20,-**

82 
1 Kr. schw./sämisch, farbfrisches Prachststück mit NS "87" Mannheim, nur unten winz. berührt, sign. Gebr. Senf, Mi. 1000,-
1 a ⊙ **120,-**



83 1 Kr. schw./sämisch (übl. Schnitt) mit NS "154" auf Brief mit beiges. L1 "Walldürn" nach Würzburg, lt. Befund Brettl ist die Zugehörigkeit der Marke zum Brief nicht beweisbar (Porto wäre 3 Kr.), nur als lose Marke gerechnet
1 a ✉ **100,-**

BADEN - Marken und Briefe



84 1 Kr. schw./sämisch, senkr. Dreierstreifen mit NS "6" (Altbreisach) auf Bfst., übl. Schnitt, Mi. 3600,-
1 a(3) △ **550,-**



85 1 Kr. bräunlich, alls. vollrandiges Kabinettstück mit Nummern- und Federzugentwertung
1 b ⊙ **40,-**



86 1 Kr. bräunlich, linkes Pracht-Randstück mit NS "157" (Wertheim), sign. Pfenninger, Befund Stegmüller
1 b ⊙ **60,-**



87 1 Kr. bräunlich, teils berührtes Exemplar mit breitem Unterrand (12 mm) und zentr. NS "24"
1 b ⊙ **90,-**

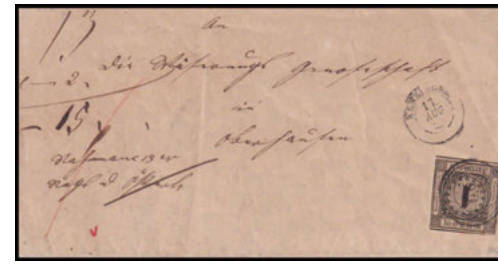


88 1 Kr. bräunlich mit NS "84" (Lörrach) auf Prachtbfst.
1 b △ **55,-**



89 1 Kr. bräunlich, teils min. berührt mit allen Seitenlinien auf Bfst. mit NS "133" (Sinsheim)
1 b △ **55,-**

BADEN - Marken und Briefe



90 1 Kr. bräunlich, drei Seiten überandig (links berührt) mit zentr. NS "69" auf Nachnahmebrief 1853 mit beiges. K2 "Kenzingen" nach Oberstaufen, sign. Englert, Mi. 750,-
1 b ✉ **140,-**



91 1 Kr. bräunlich, vollrandiges waag. Pracht-Paar mit zartem NS "67" Kandern, Mi. 750,-
1 b(2) ⊙ **120,-**

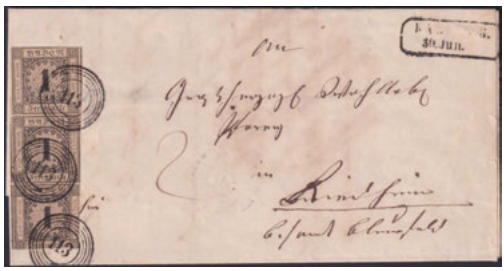


92 1 Kr. bräunlich, waag. Paar (nur rechts ber.) mit NS "2" (Achern) auf Bfst., aus der Reitmeister-Slg., Mi. 750,-
1 b(2) ⊙ **150,-**



93 1 Kr. bräunlich, senkr. Dreierstreifen (übl. Badenschnitt) mit NS "115" (Rastatt) auf Bfst., Mi. 1200,-
1 b(3) △ **180,-**

BADEN - Marken und Briefe



94 1 Kr. schw./bräunlich, senkr. Dreierstreifen (ausgabetyp. Schnitt) mit klarem NS "113" auf Brief 1854 mit beiges. Ra2 "Randegg" nach Riedheim (rs. K2 "Hilzingen"), Mi. 2000,-
1 b(3) ✉ **400,-**



95 3 Kr. orangegelb, ungebraucht o. Gummi, ausgabetyp. Schnitt, Mi. 850,-, Befund Stegmüller
2 a (*) **180,-**

96 3 Kr. dunkelgelb, sehr tiefe Farbe, mit NS "25" auf Brief 1852 mit beiges. L2 "Constanz" rot nach Überlingen
2 a ✉ **20,-**

97 3 Kr. orangegelb, alls. voll-breitrdg. Kabinettstück auf Brief 1852 mit beiges. roten L2 "Pforzheim" nach Zell
2 a ✉ **25,-**

98 3 Kr. orangegelb, alls. vollrandig mit NS "43" auf Brief mit beiges. roten Ra2 "Freiburg 3. Aug. 51" nach Birkendorf
2 a ✉ **24,-**

99 3 Kr. orangegelb, meist voll-breitrdg. auf Prachtbrief 1852 von Mannheim nach Linkenheim
2 a ✉ **18,-**

100 3 Kr. dunkelgelb, fast alls. vollrdg. waag. Paar mit NS "110" (Pfullendorf) und Federkreuz mit rs. leichtem Abklatsch
2 a(2) ⊙ **28,-**



101 3 Kr. orangegelb, waag. Paar (ausgabetyp. Schnitt) mit NS "8" auf großem Bfst. mit beiges. L2 "Baden 4. Nov. 51"
2 a(2) △ **46,-**

BADEN - Marken und Briefe



102 3 Kr. orangegelb, waag. Paar (min. ber.) mit einem zentr. NS "87" auf Bfst.
2 a(2) △ **46,-**



103 3 Kr. orangegelb, meist vollrandiger waag. Dreierstreifen (nur oben rechts berührt) mit NS "87" auf Bfst., Mi 700,-
2 a(3) △ **170,-**



104 3 Kr. orangegelb und 3 Kr. gelb, zwei breitrandige Luxus-Randstücke
2 a,b ⊙ **36,-**

105 3 Kr. dunkelgelb auf zwei Briefen mit 3 Kr. orangegelb, beiges. rote Ra2 "Freiburg", einmal mit Jahr "51"
2 a,b ✉**(2)** **35,-**

106 3 Kr. gelb, voll-breitrdg. rechtes Kab.-Randstück (3 mm) mit NS "87"
2 b ⊙ **18,-**

107 "57" sehr klar auf vollrdg. 3 Kr. gelb (rechts wenig berührt) auf Kabbf. 1853 mit beiges. Ra2 "Heidelberg" nach Mannheim
2 b ✉ **18,-**

108 3 Kr. gelb (unten berührt), aus der rechten oberen Bogenecke mit NS "93" Mosbach auf Nachnahmebrief 1853 nach Mannheim
2 b ✉ **40,-**

109 3 Kr. gelb mit NS "109" und rotem Neben-L2 "Pforzheim" auf Zierbriefhülle mit geprägten Briefkanten nach Carlsruhe
2 b ✉ **60,-**

110 3 Kr. gelb, meist vollrandig mit NS "43" Freiburg auf Chargébrief 1852 nach Zell bei Offenburg (kl. Papierfehlstelle)
2 b ✉ **30,-**

111 3 Kr. gelb, voll-breitrdg. mit NS "25" auf Briefhülle mit beiges. L2 "Constanz" in rot nach Zizenhausen
2 b ✉ **25,-**

BADEN - Marken und Briefe



112 3 Kr. gelb, zwei meist vollrandige Prachstücke vom linken bzw. rechten Rand
2 b(2) ⊙ **36,-**

113 3 Kr. gelb, meist voll-breitrdg. senkr. Paar auf Vordruck-Vorderseite von Carlsruhe nach Pforzheim
2 b(2) ✉ **20,-**



114 3 Kr. gelb, senkr. Paar (nur links ber.) mit zentr. NS "87" Mannheim auf Briefhülle nach Rappenau
2 b(2) ✉ **40,-**



115 3 Kr. gelb, zwei Exemplare aus verschiedenen Bögen auf Brief 1854 von Pforzheim nach Frankfurt, sign. Seeger
2 b(2) ✉ **60,-**



116 3 Kr. gelb, zwei meist vollrandige Exemplare mit NS "104" Offenburg auf Briefhülle nach Mannheim
2 b(2) ✉ **40,-**

117 3 Kr. gelb und 3 Kr. grün, Randstücke auf zwei Briefen von Carlsruhe nach Bruchsal
2 b,6 ✉**(2)** **28,-**

BADEN - Marken und Briefe



118 Sieben voll-breitrandige Luxusstücke der geschnittenen Ausgaben, alle vom Bogen- oder Eckrand mit sauberen Stempeln (Mi.-Nr. 2b, 3b, 4b, 5 - 8)
2 b-8 ⊙ **46,-**

119 6 Kr. blaugrün (links ber.) mit NS "104" Offenburg auf kleiner Briefhülle nach Kandern, Mi. 320,-
3 a ✉ **30,-**

120 6 Kr. blaugrün auf Briefhülle 1851 von Manheim nach Mergentheim (rs. blauer Ank.-L2), übl. Schnitt, Mi. 320,-
3 a ✉ **26,-**



121 6 Kr. blaugrün, meist vollrandig mit NS "19" auf Brief 1852 mit beiges. L2 "Bruchsal" rot nach Mainz (irrtümlich den Adressat als Ort geschrieben und wieder gestrichen), Mi. 320,-
3 a ✉ **46,-**

BADEN - Marken und Briefe



122 6 Kr. blaugrün, meist vollrandig mit Teilen von vier Nachbarmarken mit NS "87" und beiges. L2 "Mannheim 18. Mrz. (52)" auf Brief nach Steinbach, tiefst sign. Seeger, Mi. 320,-
3 a ✉ **60,-**



123 6 Kr. blaugrün, voll- drei Seiten breitrandig mit Nachbarmarken auf Kabinettbrief 1852 von Pforzheim nach Hornberg
3 a ✉ **65,-**



124 6 Kr. blaugrün, voll-überrandig (links wenig berührt) auf dekorativem Brief 1852 von Mannheim nach Gießen, Mi. 320,-
3 a ✉ **55,-**



125 6 Kr. blaugrün, dickes Papier (selten) und dünnes Papier, vollrandige Kabinetstücke, jeweils tiefst sign. Stegmüller
3 a(2) ⊙ **60,-**

BADEN - Marken und Briefe



126 6 Kr. blaugrün (Bfst.) und Randstück 6 Kr. gelbgrün, je voll-breitrandige Kab.-Stücke (1x Randstück) mit NS "87" und "139", 3a Befund Berger
3 a,b ⊙△ **34,-**



127 6 Kr. gelbgrün aus der rechten oberen Bogenecke (links berührt) mit NS "17" (Boxberg)
3 b ⊙ **32,-**



128 6 Kr. gelbgrün (nur rechts berührt, volle Randlinie) vom unteren Bogenrand (6 mm) auf Brief 1852 mit NS "57" und Neben-K2 "Heidelberg" nach Coblenz
3 b ✉ **40,-**

129 6 Kr. gelbgrün (übl. Schnitt) mit NS "87" auf Brief 1853 mit beiges. Ra2 "Mannheim" nach Offenburg
3 b ✉ **25,-**

130 6 Kr. grün, meist vollrandig mit NS "104" Offenburg auf nicht ganz kpl. Chargé-Briefhülle nach Oberkirch mit großem L1 "Chargé"
3 b ✉ **28,-**

131 6 Kr. grün, rechtes Randstück mit zweimal NS "16" auf Briefhülle mit beiges. K2 "Bonndorf" nach Reutlingen
3 b ✉ **28,-**

132 6 Kr. gelbgrün, senkr. Paar mit NS "112" (Radolfzell), leichte Schnittfehler, sign. Stegmüller, Mi. 200,-
3 b(2) ⊙ **30,-**

BADEN - Marken und Briefe



133 6 Kr. gelbgrün, senkr. Paar vom Oberrand (7 mm) mit NS "79" (Lahr), nur links berührt, sonst überrandig; Mi. 200,-
3 b(2) ⊙ **30,-**



134 6 Kr. gelbgrün, waag. Paar vom linken Rand mit zentr. NS "95" (Müllheim), nur unten berührt
3 b(2) ⊙ **42,-**



135 6 Kr. gelbgrün, zwei vollrandige Pracht-Bogenecken
3 b(2) △ **36,-**



136 6 Kr. gelbgrün, waag. Paar (rechts Schnittf.) mit NS "8" Baden auf Brief 1855 nach Wangen/Schweiz (rs. grüner Ank.-K2), Mi. 350,-
3 b(2) ✉ **80,-**

137 6 Kr. gelbgrün, drei Stück als Dreierstreifen geklebt auf Bfst. mit NS "87", Schnittfehler und Knitter
3 b(3) △ **28,-**

BADEN - Marken und Briefe



138 6 Kr. gelbgrün und 9 Kr. lila auf zwei Briefen aus Strasburg, zwecks Portoersparnis in Kehl aufgegeben, jeweils NS "68" und Neben-L2 rot bzw. K2, schönes Briefpärchen
3 b,4b ✉**(2)** **80,-**

139 9 Kr. altrosa, voll-breitrandig (unten Lupenrand) mit NS "135", sign. Pfenninger, Befund Stegmüller
4 a ⊙ **30,-**



140 9 Kr. alrosa, sehr farbfrisch und meist voll-überrandig mit NS "43" auf Kabinettbriefhülle mit beiges. roten Ra2 "Freiburg 14. Mai." nach Augsburg, Mi. 600,-
4 a ✉ **100,-**



141 9 Kr. alrosa, teils min. berührt mit NS "25" auf Brief mit beiges. L2 "Constanz 1. Jun. (1851)" nach Hemsbach, sign. EnglertMi. 600,-
4 a ✉ **100,-**

BADEN - Marken und Briefe



142 9 Kr. altrosa auf Prachtbrief 1851 von Mannheim nach München, rs. mit Ank.-L2 "München", Mi. 600,-
4 a ✉ **65,-**



143 9 Kr. altrosa, ausgabetyp. Schnitt, mit NS "43" und beiges. L2 "Freiburg 18. Sep. 51" auf Brief nach Sinsheim, Mi. 600,-
4 a ✉ **80,-**



144 9 Kr. altrosa, ausgabetyp. Schnitt, mit NS "87" Mannheim auf frischem Brief 1852 nach Freiburg, sign. Seeger, Mi. 600,-
4 a ✉ **100,-**

BADEN - Marken und Briefe



145 9 Kr. altrosa, drei Seiten überrandig (unten winz. berührt) mit NS "87" auf kleinem Brief 1851 mit beiges. L2 "Mannheim" nach Hüfingen
4 a ✉ **75,-**



146 9 Kr. altrosa, rechts berührt (volle Randlinie), sonst breit- überrandig auf Brief mit undeutl. Ringstempel ("123") und seltenem beiges. vorphil. L1 "St. Blasien R.2." nach Freiburg, sign. Seeger, Mi. 600,-
4 a ✉ **60,-**



147 9 Kr. altrosa, voll- sehr breitrandiges Luxusstück mit NS "87" Mannheim auf Brief 1852 nach Schönau, Befund Stegmüller "tadellos"
4 a ✉ **180,-**

BADEN - Marken und Briefe



148 9 Kr. schw./altrosa, waag. Paar mit NS "57" auf Brief der 2. Gewichtsstufe mit beiges. Ra2 "Heidelberg 21. Mrz. (1852)" nach Freiburg, meist voll-breitrandig, nur unten rechts etwas berührt. Einheiten der 1. Auflage auf Ganzstück sind sehr selten, Zweier-Mehrfachfrankaturen sind nur fünf registriert, dabei auch nur zwei innerbadisch gelaufen (siehe Baden Handbuch Bd. II), Attest Stegmüller
4 a(2) ✉ **1.500,-**

149 9 Kr. altrosa (ausgabetyp. Schnitt) und voll-breitrdg. 9 Kr. lila auf zwei Briefen mit beiges. Ra2 "Freiburg" in rot nach Kissingen bzw. Königsberg, schönes Briefpärchen
4 a,b ✉**(2)** **90,-**



150 9 Kr. lila, breitrandiges Kabinettstück aus der linken unteren Bogenecke
4 b ⊙ **26,-**



151 9 Kr. lila, senkr. Prachtpaar vom Unterrand (10 mm) mit NS "43", nur rechts berührt mit sichtbarer Randlinie, sign. Unverfehrt
4 b ⊙ **46,-**

152 9 Kr. dunkellila (übl. Schnitt) mit NS "115" Rastatt auf Couvert nach München, späte Verwendung vom 4.11.1861
4 b ✉ **36,-**

153 9 Kr. dunkellila, links lupenrandig, sonst überrandig, mit NS "57" Heidelberg auf Brief nach Szegedin/Ungarn (Seitenklappen fehlen)
4 b ✉ **30,-**

BADEN - Marken und Briefe

154 9 Kr. lila (rechts Schnittf.) auf kleinem Brief 1861 von Offenburg nach St. Gallen
4 b ✉ **28,-**



155 9 Kr. lila (rechts ber.) mit NS "43" Freiburg auf Brief 1857 mit div. Nebenstempel, u.a. roter Ovalstpl. "7 A.E.D." nach Kientzheim/Elsaß
4 b ✉ **60,-**



156 9 Kr. lila mit NS "43" auf hellrosa Damen-Couvert 1861 nach Colmar, beiges. Ra2 "Freiburg" und roter Ovalstpl. "7 A.E.D."
4 b ✉ **50,-**



157 9 Kr. lila mit NS "8" und Neben-Ra2 "Baden" auf Briefhülle nach Pest
4 b ✉ **24,-**

158 9 Kr. lila mit NS "87" Mannheim auf Brief 1856 nach Wetter, rechts berührt, links mit großem Teil der Nachbarmarke
4 b ✉ **20,-**

159 9 Kr. lila, alls. breitrdg. mit NS "87" auf Brief 1856 nach Auggen, sign. Drahn
4 b ✉ **24,-**

BADEN - Marken und Briefe

160 9 Kr. lila, alls. voll-breitrandig mit NS "36" auf Brief 1858 mit beiges. K2 "Emmendingen" nach Lyon
4 b ✉ **26,-**



161 9 Kr. lila, ausgabetyp. Schnitt, auf Teilfrankobrief 1861 mit NS "36" und beiges. K2 "Emmendingen" nach Marseille
4 b ✉ **60,-**



162 9 Kr. lila, breitrandig auf Kabinettbrief 1858 von Heidelberg nach Kleinlauffenburg
4 b ✉ **32,-**

163 9 Kr. lila, meist vollrdg. mit NS "43" Freiburg auf Brief (Unter- und Oberklappe fehlen) nach Burgdorf/Schweiz
4 b ✉ **24,-**

164 9 Kr. lila, voll-breitrdg. auf Kabinettbrief 1857 von Mannheim nach Cöln
4 b ✉ **20,-**



165 9 Kr. lila, vollrandiges rechte Randstück mit NS "87" Mannheim auf Brief 1852 nach Werden
4 b ✉ **40,-**

BADEN - Marken und Briefe



166 9 Kr. rosa und 9 Kr. tieflila, zwei breitrandige Luxus-Randstücke mit NS "68" bzw. "100"
4 b(2) ⊙ **36,-**



167 9 Kr. lila, voll-überandiges Kabinettpaar mit NS "19" (Bruchsal) auf Bfst.
4 b(2) △ **46,-**



168 9 Kr. lila, drei Seiten voll-breitrdg. waag. Paar auf Doppelbrief 1858 von Lahr nach Frankfurt
4 b(2) ✉ **70,-**

169 9 Kr. lila, per zwei (übl. Schnitt) mit einem zentr. NS "57" Heidelberg auf fleckigem Doppelbrief nach Todtnau
4 b(2) ✉ **30,-**



170 9 Kr. lila, zwei Werte (1x vollrdg.) auf Chargébrief 1858 von Mannheim nach Augsburg
4 b(2) ✉ **60,-**

BADEN - Marken und Briefe



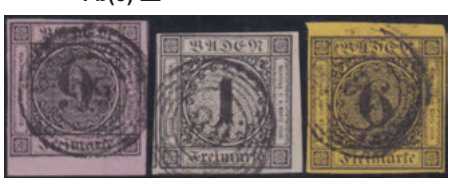
171 9 Kr. lila, zwei Werte (guter Normalschnitt) mit NS "87" und Neben-Ra2 "Mannheim" auf Brief 1858 nach Augsburg
4 b(2) ✉ **60,-**

172 9 Kr. lila auf Luxusbrief 1860 von Lahr nach Weilheim sowie auf Pracht-Auslandsbrief 1859 nach Lyon
4 b(2) ✉**(2)** **40,-**

173 9 Kr. lila mit NS "43" auf zwei Damen-Couverts 1853/59 mit Neben-Ra2 in rot und schwarz aus gleicher Korrespondenz nach Hildesheim, schönes Briefpärchen
4 b(2) ✉**(2)** **32,-**



174 9 Kr. lila, zweimal voll-breitrandig und einmal nur oben ber. mit NS "87" Mannheim als selt. MeF auf Bfst.
4 b(3) △ **28,-**



175 9 Kr. lila, 1 Kr. schwarz und 6 Kr. gelb, drei breitrandige Luxus-Randstücke, jeweils mit NS "68" (Kehl), 9 Kr. Befund Flemming
4 b,5,7 ⊙ **36,-**



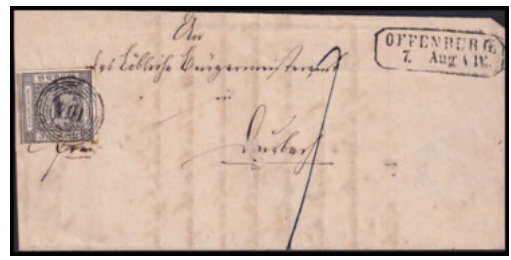
176 1 Kr. schwarz, alls. breitrandiges Luxusstück (seitlich Nebenmarken), unten 12 mm breiter Bogenrand mit sauberem NS "121" (Säckingen)
5 ⊙ **80,-**

177 1 Kr. schwarz, breitrandig mit Teilen aller Nachbarmarken vom oberen Bogenrand (4 mm), ziffernfrei gestempeltes Kabinettstück, Befund Stegmüller
5 ⊙ **24,-**

BADEN - Marken und Briefe

178 1 Kr. schwarz, vollrandiges linke Randstück mit NS "146"
5 ⊙ **18,-**

179 1 Kr. elfenbein (letzte Auflage vom Juli 1859) auf Brief vom 5. Juil 1859 von Mannheim nach Heidelberg, voll-überrdg. mit kl. Eckberührung
5 ✉ **30,-**



180 1 Kr. schw./weiß, voll-breitrandig mit NS "104" auf Brief 1860 mit beiges. Ra2 "Offenburg" im Ortsbereich nach Durbach gelaufen, Brief kl. Papierfehlstelle
5 ✉ **26,-**

181 1 Kr. schwarz mit NS "27" und teils noch vom Ra2 "Donaueschingen" getroffen auf Nachnahmebrief 1860 nach Kappel
5 ✉ **30,-**

182 1 Kr. schwarz, voll-breitrdg. vom rechten Bogenrand (7 mm) auf Streifband (ohne Adressschleife) mit NS "25" und beiges. rotem L2 "Constanz"
5 ✉ **50,-**



183 1 Kr. schwarz/grauschwarz, waag. Paar mit NS "43" Freiburg und Uhrrad "26", abschwächender Farbton, linke Marke schwarzer Druck, rechte Marke grauschwarz, interessant
5 (2) ⊙ **36,-**



184 1 Kr. schwarz, alls. breit- überrandiges waag. Paar mit NS "38" (Engen) auf Kabbfst.
5 (2) △ **38,-**

BADEN - Marken und Briefe

185 

1 Kr. schwarz, voll-breitrandiges senkr. Paar vom linken Bogenrand auf Bfst., sauberer NS "161" (Wolfach)
5 (2) △ **38,-**



186 1 Kr. schwarz, voll-überrandiges Paar mit NS "122" (Salem) auf Kabbfst.
5 (2) △ **36,-**



187 1 Kr. schwarz, waag. Luxuspaar mit NS "92" (Möskirch), trotz Klischeeverschiebung alls. voll-breitrandig auf Bfst.
5 (2) △ **46,-**



188 1 Kr. schw./elfenbein (Teilauflage), senkr. Paar mit starker Klischeeversiebung mit NS "7" auf Briefhülle mit beiges. L2 "Appenweier" nach Kehl, hs. Auftrag "1 Wfrc"
5 (2) ✉ **70,-**

BADEN - Marken und Briefe



189 1 Kr. schw./weiß, vollrandiges waag. Paar mit NS "122" und beiges. Ra2 "Salem" auf Brief (min. Alterspuren) im eigenen Postbezirk nach Frickingen gelaufen, seltenes 2 Kr-Porto (1 Kr. Landposttaxe + 1 Kr. Bestellgeld), Mi. 300,-+
5 (2) ✉ **48,-**



190 1 Kr. schw./weiß, waag. Paar (teils Schnittf.) mit NS "100" auf Brief 1860 mit beiges. L2 "Neustadt nach Hamereisenbach, Mi. 300,-
5 (2) ✉ **32,-**



191 1 Kr. schwarz, senkr. Paar mit NS "69" auf Couvert mit beiges. K2 "Kenzingen" nach Kippenheim, nachtaxiert mit roter "1" (Kreuzer)
5 (2) ✉ **70,-**

BADEN - Marken und Briefe



192 1 Kr. schwarz, senkr. Randpaar auf Brief 1860 von Freiburg nach Hartheim, untere Marke min. Gummibräune
5 (2) ✉ **80,-**



193 1 Kr. schwarz, per drei auf dekorativem Bfst. mit vier klaren Uhrrad "1", obere Marke mit kleinem Plattenfehler ("Delle über rechter Rosette")
5 (3) △ **46,-**

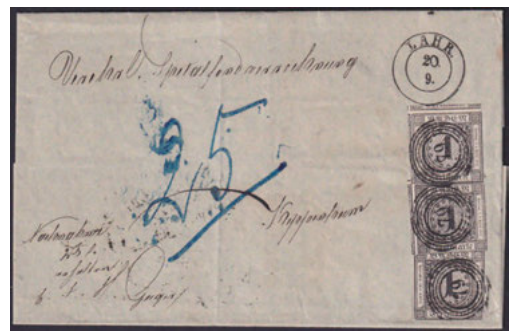


194 1 Kr. schwarz, waag. Dreierstreifen mit NS "157" (Wertheim) auf Bfst., rechte Marke mit Ausfall der Innenlinie bei "Freimarke"
5 (3) △ **46,-**

BADEN - Marken und Briefe



195 1 Kr. schwarz, drei Exemplare (teils Schnittf., teils überrdg.) pyramidenartig geklebt auf nicht ganz kpl. Brief von Lahr nach Opfingen bei Freiburg
5 (3) ✉ **50,-**



196 1 Kr. schwarz, drei Exemplare, teils berührt, teils riesenrandig mit Nebenmarken auf dek. Nachnahmebrief mit NS "79" Lahr nach Kippenheim, rs. drei Cursstempel mit verschied. Ziffern (IX, V.III. VIa.)
5 (3) ✉ **100,-**



197 1 Kr. schwarz, drei Werte (teils Schnittf.) auf Brief 1855 von Mannheim nach Sinsheim
5 (3) ✉ **60,-**

BADEN - Marken und Briefe



198 1 Kr. schwarz, drei meist voll-breitrandige Exemplare mit NS "144" auf Briefhülle mit beiges. K2 "Thiengen" nach Freiburg
5 (3) ✉ **90,-**



199 1 Kr. schwarz, drei meist vollrandige Exemplare mit NS "82" auf Brief 1858 mit beiges. Ra2 "Lenzkirch" nach Grafenhausen
5 (3) ✉ **100,-**



200 1 Kr. schwarz, per drei, mit NS "69" und Neben-K2 "Kenzingen" auf Brief 1854 ("Anhängend Muster ohne Werth") mach Heitersheim, obere Marke Schnittfehler, untere Marken einwandfrei, Befund Stegmüller
5 (3) ✉ **60,-**

BADEN - Marken und Briefe



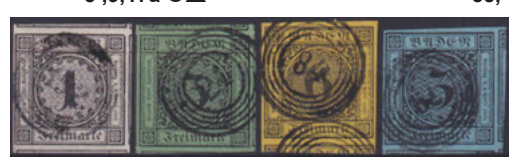
201 1 Kr. schwarz, waag. Dreierstreifen mit NS "145" auf Brief 1855 mit beiges. Ra2 "Tryberg" nach Freiburg, sign. Englert
5 (3) ✉ **120,-**

202 1 Kr. schwarz und 3 Kr. grün, meist vollrandig mit NS "19" auf zwei Briefen mit beiges. K2 "Bruchsal" in schwarz bzw. rot
5 ,6 ✉**(2)** **36,-**

203 1 Kr. schwarz bis 3 Kr. blau, vier voll-breitrandige Kabinettstücke, teils Randstücke, Nr. 6 und 7 sign. Stegmüller
5 ,6,7,8 ⊙△ **44,-**



204 1 Kr. schwarz, geschnitten und weit gezähnt, jeweils im senkrechtem Dreierstreifen sauber gestempelt mit Nr.-Stpl. "112" und "3" sowie 1 Kr. grauschwarz, senkr. Paar und Einzelstück als Dreierstreifen geklebt mit NS "36" (Emmendingen) auf Bfst., Mi. 450,-
5 ,9,17a ⊙△ **55,-**



205 1 Kr. schwarz bis 3 Kr. blau, vier besonders breitrandige Luxusstücke (mit Nebenmarken), Ausnahmestücke der Ausgabe 1853/58
5 -8 ⊙ **80,-**

BADEN - Marken und Briefe

206 1 Kr. schwarz bis 3 Kr. blau, voll-breitrandig auf Kab.-Briefstücken
5 -8 △ **40,-**

207 

3 Kr. grün, breitrandiges Oberrandstück mit NS "146" (Überlingen) auf Luxusbfst.
6 △ **40,-**



208 3 Kr. grün (ausgabetyp. Schnitt) mit breitem Oberrand (13 mm) mit NS "121" auf Nachnahmebrief 1856 mit beiges. K2 "Saeckingen" nach Bondorf
6 ✉ **55,-**



209 3 Kr. grün (links berührt) mit NS "156" und Neben-K2 "Weinheim" auf Briefhülle 1855 nach Waldmichelbach, rücks. (zeigbar) der seltene Taxis-L1 "2Xr. Botl."
6 ✉ **100,-**

210 3 Kr. grün, Randstück (rechts kurz tang.) auf dek. Nachnahmebrief von Carlsruhe nach Berwangen
6 ✉ **24,-**

211 3 Kr. grün, allseits breit-überrandiges Luxusstück mit NS "8" und beiges. Ra2 "Baden" auf Brief 1855 nach Lahr
6 ✉ **16,-**

BADEN - Marken und Briefe



212 3 Kr. grün, enorm breitrandiges Luxusstück auf Kabinettbrief 1858 von Carlsruhe nach Appenweier
6 ✉ **20,-**

213 3 Kr. grün, riesenrandiges rechtes Randstück auf Nachnahmebrief 1856 (innen nicht kpl.) mit NS "87" Mannheim, Briefbugspur
6 ✉ **14,-**



214 3 Kr. grün, voll- breitrdg. vom linken Bogenrand auf Brief 1855 von Freiburg nach Breisach, Hin- und Herbrief, innen bar aufgegeben (Taxe "3") mit Ra2 "Altbreisach" nach Freiburg
6 ✉ **20,-**

215 3 Kr. grün, voll-breitrdg. mit zentr. NS "43" Freiburg auf Brief 1856 an bekannter Adresse Hugard in Staufen
6 ✉ **16,-**



216 3 Kr. grün, voll-riesenrandig vom linken Bogenrand mit NS "8" auf Luxus-Nachnahmebrief 1857 mit beiges. L2 "Baden" nach Karlsruhe
6 ✉ **50,-**

BADEN - Marken und Briefe

217 3 Kr. grün, voll- überrdg. senkr. Paar vom unteren Bogenrand mit NS "87" auf Bfst, unter Marke unauffällige Bugspur
6 (2) △ **16,-**

218 3 Kr. grün, per zwei (meist vollrandig) mit zentr. NS "43" Freiburg auf Brief nach Baden-Baden
6 (2) ✉ **25,-**



219 3 Kr. grün, senkr. Paar (untere Marke rechts berührt, sonst alls. voll-breitrdg.), mit NS "109" Pforzheim auf Brief 2855 nach Frankfurt
6 (2) ✉ **20,-**

220 3 Kr. grün, zwei Werte meist vollrdg. auf Brief von Heidelberg nach Zweibrücken
6 (2) ✉ **26,-**

221 3 Kr. grün, zwei meist breit-überrdg. Werte als senkr. Paar geklebt auf Brief mit zentr. NS "87" Mannheim nach Lauda
6 (2) ✉ **Gebot**



222 3 Kr. grün, zwei meist breitrandige Prachtstücke mit NS "36" Emmendingen auf Brief 1859 nach Offenbach, unterfrankiert und mit 6 Kr. nachtaxiert
6 (2) ✉ **35,-**

223 3 Kr. grün, zwei vollrandige Exemplare mit NS "79" Lahr auf Brief 1857 nach Heidelberg
6 (2) ✉ **30,-**

224 6 Kr. grün, per zwei mit NS "43" Freiburg auf Brief 1857 nach Kenzingen, übl. Schnitt
6 (2) ✉ **16,-**

BADEN - Marken und Briefe

225 3 Kr. grün, senkr. Dreierstreifen mit NS "93" (Mosbach), drei Seiten breitrandig, nur unten berührt
6 (3) ⊙ **40,-**



226 3 Kr. grün, waag. Dreierstreifen mit NS "87", rechts berührt, sonst vollrandig
6 (3) ⊙ **28,-**



227 3 Kr. grün, drei Exemplare mit NS "87" Mannheim auf Brief 1857 nach Triest, ausgabetyp. Schnitt
6 (3) ✉ **45,-**



228 3 Kr. grün, per drei (teils Schnittf.) auf Brief 1855 von Carlsruhe nach Berlin
6 (3) ✉ **26,-**

BADEN - Marken und Briefe



229 3 Kr. grün, per drei (übl. Schnitt) mit NS "79" Lahr auf Briefhülle 1857 nach Frankfurt (Name nachgezogen)
6 (3) ✉ **26,-**



230 3 Kr. grün, senkr. Dreierstreifen im übl. Schnitt auf Brief von Calsruhe nach Wesel, sign. Flemming
6 (3) ✉ **50,-**



231 6 Kr. gelb, alls. voll-breitrandig, ungebraucht mit Originalgummi, Falzrest, Mi. 700,-
7 ∗ **150,-**

232 6 Kr. gelb (winz. Eckfehler) vom Unterrand auf Brief 1857 von Lahr nach Karlsruhe
7 ✉ **14,-**

233 6 Kr. gelb, alls. vollrandig mit NS "8" auf blauem Damencouvert mit beiges. L2 "Baden" nach Freiburg
7 ✉ **16,-**

BADEN - Marken und Briefe



234 6 Kr. gelb, breit-überrandig (winz. Knitter) mit NS "7" auf weißem Brief mit beiges. L2 "Appenweiher" nach Eberbach, Befund Stegmüller
7 ✉ **38,-**

235 6 Kr. gelb, drei Seiten breitrandig (oben volle Randlinie) auf Brief 1859 von Heidelberg nach Offenburg
7 ✉ **20,-**



236 Kr. gelb, zwei vollrandige Kabinettstücke vom linken und rechten Rand
7 (2) ⊙ **32,-**



237 6 Kr. gelb, senkr. Paar im Normalschnitt mit zentr. NS "146" auf Bfst., Mi. 300,-
7 (2) △ **36,-**



238 6 Kr. gelb, senkr Paar (min. ber.) auf Chargébrief 1858 von Mannheim nach Winterthur, Brief mit kl. Papierfehlstelle, tiefst sign. Seeger
7 (2) ✉ **120,-**

BADEN - Marken und Briefe



239 6 Kr. gelb, zweimal fas alls. vollrandig mit NS "87" Mannheim" auf frischem Brief 1855 nach Hottingen/Schweiz
7 (2) ✉ **55,-**



240 6 Kr. gelb, voll- lupenrdg. waag. Paar mit guten Bahnpost-Zkr. "164" (+120 P.), Plattenfehler in der linken Marke "kleiner Bruch in der unteren Randlinie unter der linken Rosette"
7 (2)PLF ⊙ **55,-**



241 6 Kr. gelb, senkr. Paar und Einzelstück mit NS "24" Carlsruhe" auf Briefhülle nach Hannover, übl. Schnitt, Brief etwas knittrig und unfrisch wirkend, seltene Mehrfachfrankatur
7 (3) ✉ **220,-**

242 6 Kr. gelb und 3 Kr. blau (jeweils eine Seite ber.) auf zwei Briefen mit NS "87" und Neben-Ra2 "Mannheim" nach Stuttgart bzw. Thairnbach
7 ,8 ✉**(2)** **30,-**

243 
3 Kr. blau, ungebraucht ohne Gummi, zwei kl. Randrisse, ungebraucht eine seltene Marke, Mi. 850,-
8 (*) **55,-**

BADEN - Marken und Briefe

244 
3 Kr. blau, ungebraucht mit Originalgummi (Falzrest), übl. Baden-Schnitt, Mi. 1800,-
8 * **180,-**

245 
3 Kr. blau, ungebraucht mit Restgummi, links berührt, sonst vollrandig, ungebraucht eine seltene Marke, sign. Seeger
8 * **200,-**

246 
3 Kr. blau, breitrandige Luxus-Bogenecke mit NS "123" (St. Blasien)
8 ⊙ **30,-**

247 
3 Kr. blau, großes Bogenrandstück (13 mm) mit NS "132" (Singen), zwei Seiten berührt
8 ⊙ **28,-**



248 3 Kr. blau, voll- drei Seiten riesenrandig mit Teilen von 5 Nachbarmarken auf Damen-Couvert mit NS "8" Baden nach Carlsruhe
8 ✉ **60,-**



249 3 Kr. blau, voll-breitrandig mit NS "79" Lahr auf Luxusbrief 1860 nach Friesenheim, portoger. frankiert (1 Kr. Nahdistanz, 1 Kr. Landpostgebühr und 1 Kr. Bestellgeld), gepr. Seeger
8 ✉ **46,-**

BADEN - Marken und Briefe



250 3 Kr. blau, waag. Paar mit NS "43, nur oben rechts wenig tangiert, Mi. 200,-
8 (2) ⊙ **36,-**



251 3 Kr. blau, waag. Prachtpaar (nur links wenig berührt) mit zentr. NS "87" (Mannheim)
8 (2) ⊙ **30,-**



252 3 Kr. blau, alls. sehr breitrandiges senkr. Unterrandpaar (Nebenmarken an 3 Seiten) mit NS "19" (Bruchsal) auf Luxusbfst.
8 (2) △ **100,-**



253 3 Kr. blau, alls. voll-breitrdg. waag. Paar vom rechten Bogenrand mit NS "121" Saeckingen auf Brief 1860 nach Carlsruhe, tiefst sign. Seeger
8 (2) ✉ **120,-**

BADEN - Marken und Briefe



254 3 Kr. blau, per zwei (teils Schnittf.) mit NS "79" Lahr auf Brief 1859 nach Thiengen
8 (2) ✉ **32,-**



255 3 Kr. blau, waag. Paar (ausgabetyp. Schnitt) mit zentr. Zkr. "87" Mannheim auf Briefhülle nach Boppard, rs. L3 "Mainz-Cöln"
8 (2) ✉ **70,-**

256 "87" Fünfring- und Zkr.-Stempel auf zwei Briefen 3 Kr. blau (1x breitrdg.) mit Neben-Ra2 bzw. K2 "Mannheim" nach Bruchsal und Durlach
8 (2) ✉**(2)** **38,-**



257 3 Kr. blau, drei Werte im Normalschnitt mit NS "24" Carlsruhe auf Brief 1860 nach Lindenberg
8 (3) ✉ **150,-**

BADEN - Marken und Briefe



258 3 Kr. blau, drei meist vollrandige Exemplare mit NS "25" Constanz auf Brief vom 6.3.1859 (früh!) nach Ixheim
8 (3) ✉ **150,-**



259 3 Kr. blau, senkr. Dreierstreifen (Schnittf.) mit Zkr. "24" Carlsruhe auf Brief 1860 nach Lindenberg, rs. fünf verschied. Stempel, Mi. 750,-
8 (3) ✉ **150,-**



260 3 Kr. blau, fast alls. vollrandiges Original ohne Gummierung sowie Neudruck vollrandig mit Restgummi, Mi. 1000,-
8 ,8ND (*)* **170,-**

261 3 Kr. blau, alls. breitrandiger Neudruck mit Originalgummi, sauberer Erstfalz, Mi. 150,-
8 ND * **40,-**

BADEN - Marken und Briefe



262 1 Kr. schwarz, drei Exemplare (linke Marke eckrund) auf Brief 1862 von Freiburg nach Lauffenmühle/Thiengen, Tax "2" wieder gestrichen
9 ✉ **50,-**

263 1 Kr. schwarz, gut gezähnt auf kleinem Pracht-Nachnahmebrief 1861 von "19" Bruchsal nach Wiesloch
9 ✉ **28,-**



264 1 Kr. schwarz, per drei (3 Zähne min. gebräunt) mit Zkr. "87" Mannheim auf Brief 1862 nach Offenbach
9 ✉ **60,-**

265 1 Kr. schwarz, waag. Kabinettpaar mit sauberem Fünfringstpl., gepr. Stegmüller "tadellos"
9 (2) ⊙ **18,-**

266 1 Kr. schwarz, waag. Paar vom unteren Bogenrand (!) mit NS "145" (Triberg), Prachtbfst.
9 (2) ⊙ **38,-**

267 1 Kr. schwarz, meist gut gezähnter Dreierstreifen auf Bfst.
9 (3) △ **28,-**

Los	Ausruf €	Los	Ausruf €

BADEN - Marken und Briefe



268 1 Kr. schwarz, normal gezähnter Dreierstreifen mit NS "36" auf Bfst.
9 (3) △ **32,-**

269 1 Kr. schwarz, senkr. Dreierstreifen mit Uhrrad "3" auf Bfst., untere Marke Zf.
9 (3) △ **28,-**

270 1 Kr, schwarz, per drei (1 Wert oben Scherentr.) mit Zkr. "24" Carlsruhe auf Brief (Falte) nach Pforzheim
9 (3) ✉ **24,-**



271 1 Kr. schwarz, drei Exemplare (teils übl. Zähnung) auf Brief 1863 von Offenburg nach Freiburg
9 (3) ✉ **40,-**



272 1 Kr. schwarz, senkr. Dreierstreifen (ober Marke Zahnausriss) mit NS "57" Heidelberg auf Brief 1861 nach Buchen
9 (3) ✉ **60,-**



273 1 Kr. schwarz, senkr. Paar (untere Marke Ausriss) und Einzelstück auf Brief 1863 mit zentr. NS "104" Offenburg nach Pfullendorf
9 (3) ✉ **26,-**



274 1 Kr. schwarz, waag. Paar und Einzelstück mit NS "104" Offenburg auf Brief 1862 nach Freiburg, tadellose Zähnung
9 (3) ✉ **70,-**

275 1 Kr. schwarz, zwei gut gezähnte waag. und senkr. Prachtpaare mit NS "118" und "12"
9 (4) ⊙ **42,-**



276 1 Kr. schwarz, 3 Kr. preußischblau und 6 Kr. lachsrot, drei Pracht-Paare mit Nr.-Stpl. "95" bzw. Zkr. "87", Mi. 620,-
9 ,10a,11a ⊙△ **38,-**

BADEN - Marken und Briefe



277 3 Kr. preußischblau, senkr. Dreierstreifen in Normalzähnung mit NS "68" (Kehl) auf Bfst., Mi. 800,-
10 (3) △ **150,-**

278 3 Kr. preußischblau in Normalzähnung mit NS "57" Heidelberg" auf Brief 1860 nach Pforzheim
10 a ✉ **26,-**

279 3 Kr. preußischblau, gut gezähnt, auf Brief von "43" Freiburg nach Appenweier, frühe Verwendung der Marke vom 7.6.1860
10 a ✉ **30,-**

280 3 Kr. preußischblau, vollz. mit NS "57" Heidelberg auf Prachtbrief 1860 nach Pforzheim
10 a ✉ **40,-**

281 3 Kr. preußischblau, vollzähnig auf Brief 1861 mit beiges. Ra2 "Lörrach" nach Höllsteig, rs. Uhrradstempel "18" als Ank.-Stempel (ungewöhnlich)
10 a ✉ **50,-**



282 3 Kr. preußischblau, vollzähnig, mit NS "68" Kehl auf Brief nach Karlsruhe vom 6.6.1864, bisher die späteste belegte Verwendung dieser Marke
10 a ✉ **80,-**



283 3 Kr. preußischblau, senkr. Paar (obere Marke Zf.) mit NS "133" (Sinsheim), Mi. 300,-
10 a(2) ⊙ **36,-**

BADEN - Marken und Briefe



284 3 Kr. preußischblau, vollz. waag. Prachtpaar mit zentr. NS "43", Mi. 300,-
10 a(2) ⊙ **55,-**



285 3 Kr. preußischblau, senkr. Paar auf Bfst. mit Uhrrad "2", übl. kl. Zahnf., Befund Stegmüller
10 a(2) △ **44,-**



286 3 Kr. preußischblau, waag. Kabinettpaar in bester Zähnung auf Bfst., Zkr. "87" (Mannheim), Mi. 300,-
10 a(2) △ **38,-**



287 3 Kr. preussischblau, waag. Paar (rechts Scherentr.) mit NS "84" Lörrach auf Brief 1861 nach Stockach, Mi. 500,-
10 a(2) ✉ **60,-**

BADEN - Marken und Briefe



288 3 Kr. preußischblau, bestens gezähntes senkr. Paar mit NS "19" auf Brief 1861 mit beiges. K2 "Bruchsal" nach Pforzheim, schwache Briefbugspur m. E. vor Aufkleben der Marken, Mi. 500,-
10 a(2) ✉ **75,-**



289 3 Kr. preußischblau, senkr. Paar mit zentr. Zkr. "87" und beiges. Ra2 "Mannheim 5. Aug. (1860)" nach Stuttgart, übl. kleine Zahnunregelmäßigkeiten, Mi. 500,-
10 a(2) ✉ **100,-**



290 3 Kr. preußischblau, waag. Paar (rechts 3 stumpfe Zähnchen) auf Brief 1861 von Freiburg nach Carlsruhe, Mi. 500,-
10 a(2) ✉ **70,-**

BADEN - Marken und Briefe



291 3 Kr. preußischblau, waag. Paar (übl. Zähnung) mit Zkr. "24" Carlsruhe auf Brief 1860 nach Unterkirnach, Mi. 500,-
10 a(2) ✉ **48,-**



292 3 Kr. preußischblau, zwei Werte (1 Wert "eckrund") mit NS "104" Offenburg auf Brief 1861 (aus Diersburg) nach Bonndorf
10 a(2) ✉ **48,-**



293 3 Kr. preußischblau, gut gezähnter waag. Dreierstreifen mit zwei zentr. NS "78" (Ladenburg), seltene Einheit, Mi. 800,-
10 a(3) ⊙ **200,-**

BADEN - Marken und Briefe



294 3 Kr. preußischblau, senkr. Paar und Einzelstück, jeweils vollzähnig mit Zkr. "87" Mannheim auf Brief 1861 nach Meiningen
10 a(3) ✉ **180,-**

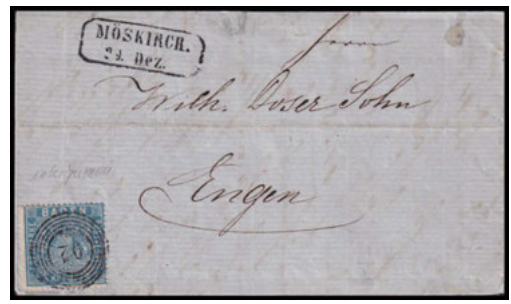


295 3 Kr. preußischblau, waag. Paar und Einzelstück mit Zkr. "87" Mannheim auf Brief 1860 nach Ulm, Zahnf.
10 a(3) ✉ **80,-**



296 3 Kr. preußischblau mit roter Versuchsgummierung auf Prachtbrief 1860 mit NS "122" Salem nach Hattenweiler, bis auf einen kurzen Zahn bestens gezähnt, tiefst sign. Englert mit hs. Bestätigung für den roten Gummi, Mi. 1200,-
10 al ✉ **250,-**

BADEN - Marken und Briefe



297 3 Kr. preußischblau, gut gezähnt, mit roter Versuchsgummierung, zentr. NS "92" und beiges. Ra2 "Möskirch" auf Brief 1860 nach Engen, Mi. 1200,-
10 al ✉ **200,-**

298 3 Kr. ultramarin, farbfrisch mit Zkr. "87" Mannheim auf Brief 1861 nach Mainz
10 b ✉ **20,-**

299 3 Kr. ultramarin, senkr. Paar in meist guter Zähnung mit zweimal Uhrrad "3"
10 b(2) ⊙ **24,-**



300 3 Kr. ultramarin, vollz. waag. Kabinettpaar auf Bfst. mit NS "27"
10 b(2) △ **24,-**



301 3 Kr. ultramarin, per zwei, gut gezähnt mit Zkr. "24" Carlsruhe auf Brief 1861 nach Stockach
10 b(2) ✉ **50,-**

BADEN - Marken und Briefe



302 3 Kr. ultramarin, senkr. Paar, gut gezähnt, mit zentr. Zkr. "87" Mannheim auf Brief 1861 nach Donaueschingen, tiefst sign. Seeger, Mi. 180,-
10 b(2) ✉ **60,-**



303 3 Kr. ultramarin, vollz. senkr. Paar mit NS "112" Radolfzell auf Brief 1861 nach Alpirsbach
10 b(2) ✉ **50,-**



304 3 Kr. ultramarin, waag. Paar mit zentr. Zkr.-Stpl. "87" Mannheim auf Brief 1861 nach Schwarzach, übl. kleine Zahnunregelmäßigkeiten oben rechts und kl. Stockfleck unten links, sign. Stegmüller, Mi. 180,-
10 b(2) ✉ **32,-**

BADEN - Marken und Briefe



305 3 Kr. ultramarin, zwei Exemplare (1x übl. Zhg.) mit Zkr. "87" Mannheim auf Brief 1862 nach Sinsheim
10 b(2) ✉ **50,-**



306 3 Kr. ultramarin, zwei vollz. Werte mit NS "57" Heidelberg auf Brief 1862 nach Stuttgart
10 b(2) ✉ **40,-**

307 3 Kr. blass- und tiefultramarin, zwei Briefe 1861/62 mit NS "57" und beiges. Ra2 bzw. K2 "Heidelberg", jeweils sign. Stegmüller
10 b(2) ✉**(2)** **32,-**



308 3 Kr. ultramarin, gut gezähnter senkr. Dreierstreifen mit zartem NS "156" (Weinheim)
10 b(3) ⊙ **36,-**

BADEN - Marken und Briefe



309 3 Kr. ultramarin, drei Exemplare (mittlere Marke kaum wahrnehmbare Bugspur) mit NS "145" Tryberg auf Brief 1862 nach Dresden
10 b(3) ✉ **100,-**



310 3 Kr. ultrmarin, senkr. Paar (gut gez.) und Einzelstück (übl. Zhg.) als Dreierblock geklebt mit nur einem (ungewöhnlich) Bahnpost-K1 "164" auf Brief 1862 mit beiges. Bahnpost-Ra2 und hs. Aufgabe "v. Offenburg", sign. Seeger
10 b(3) ✉ **180,-**



311 3 Kr. veilchenblau, gut gezähnt und farbfrisch, ungebraucht o. Gummi,
10 c (*) **50,-**



312 3 Kr. veilchenblau, ungebrauchtes Prachtstück mit vollst. Originalgummi (Falzrest), Mi. 500,-
10 c * **60,-**



313 3 Kr. veilchenblau, ungebraucht mit verlaufenem Gummi, Mi. 220,- (o.G.)
10 c *(*) **24,-**



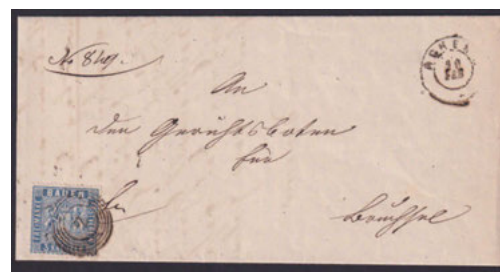
314 3 Kr. veilchenblau, farbfrisches Luxusstück mit NS "28" Durlach
10 c ⊙ **55,-**

BADEN - Marken und Briefe

315 3 Kr. veilchenblau mit NS "143" und Neben-K2 "Todtnau" auf Brief-Vorderseite nach Segeten, kleine Bräunungsstellen, Befund Stegmüller
10 c ✉ **26,-**



316 3 Kr. veilchenblau, tiefe Farbe und gut gezähnt mit NS "104" Offenburg auf Nachnahmebrief nach Haslach, Mi. 600,-
10 c ✉ **140,-**



317 3 Kr. veilchenblau, vollzähnig und tieffarbig mit NS "2" und beiges. K2 "Achern" auf Kabinettbrief 1862 nach Bruchsal, Mi. 600,-
10 c ✉ **140,-**

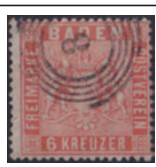


318 3 Kr. veilchenblau, helle Nuance, drei Werte (obere Marke 3 S. Scherentr.) mit Zkr. "24" Carlsruhe auf Brief nach Lindenberg vom 19.7.1861, seltene Mehrfachfrankatur
10 c(3) ✉ **100,-**

BADEN - Marken und Briefe



319 3 Kr. violettultramarin (veilchenblau), waag. Paar und Einzelstück mit Zkr. "87" auf Brief 1861 mit beiges. K2 "Mannheim" nach Lindenberg, ausgabetyp. Zähnung und Einzelmarke im Randbereich unauffällige Bugspur, eine seltene Mehrfachfranktur, Attest Stegmüller, Mi. 1450,-
10 c(3) ✉ **350,-**



320 6 Kr. lachsrot, Luxusstück mit NS "8" Baden, sign. Flemming, Stegmüller
11 a ⊙ **24,-**



321 6 Kr. lachsrot, bestens gezähnt, mit NS "156" auf Brief 1861 mit beiges. K2 "Weinheim" nach Freiburg
11 a ✉ **60,-**



322 6 Kr. lachsrot, bestens gezähnt, mit Zkr. "87" Mannheim auf Brief 1861 nach Schönmünzach
11 a ✉ **38,-**

BADEN - Marken und Briefe



323 6 Kr. lachsrot, farbfrisches Kabinettstück mit Zkr. "87" Mannheim auf Brief (kl. Papierfehlstelle) nach Saarbrücken, Befund Stegmüller
11 a ✉ **32,-**

324 6 Kr. lachsrot, frische Farbe, mit zentr. NS "79" Lahr auf Brief 1861 nach Hechingen, ausgabetyp. Zähnung
11 a ✉ **45,-**



325 6 Kr. lachsrot, senkr. Paar in Normalzähnung mit NS "57" (Heidelberg)
11 a(2) ⊙ **55,-**

326 6 Kr. lachsrot und 6 Kr. gelb (jeweils kl. Zahnfehler) auf zwei Briefen (einmal innen nicht kpl.) von Lahr bzw. Mannheim, Mi. 550,-
11 a,b ✉**(2)** **38,-**

327 6 Kr. lachsrot und 6 Kr. gelborange auf zwei Briefen 1861/62 jeweils mit Zkr. "24" und Neben-Ra2 "Carlsruhe" nach Überlingen bzw. Frankfurt, Mi. 550,-
11 a,b ✉**(2)** **90,-**



328 6 Kr. gelborange, ungebraucht mit Originalgummi, übl. kl. Zf., Mi. 250,-
11 b ✱ **26,-**



329 6 Kr. gelborange (übl. kl. Zf.) vom rechten Bogenrand mit NS "20" (Buchen), sign. Stegmüller
11 b ⊙ **34,-**

330 6 Kr. gelborange (1 Z.) auf Brief 1863 mit Zkr. "87" Mannheim" nach Saarbrücken
11 b ✉ **40,-**

BADEN - Marken und Briefe

331 6 Kr. gelborange mit Zkr. "87" Mannheim auf Brief 1862 ("Anhängend Muster ohne Werth") nach Stockach, übl. Zähnung, Befund Stegmüller
11 b ✉ **45,-**



332 6 Kr. orange, ausgabetyp. Zähnung, mit Zkr. "87" auf frühem Brief vom 7.11.61 nach Schiltach, beiges. K2 "Mannheim"
11 b ✉ **44,-**



333 6 Kr. gelborange, waag. Paar mit NS "104" (Offenburg), rechte Marke oben zwei kurze Zähne, bei dieser Ausgabe üblich und kein Mangel, Mi. 300,-
11 b(2) ⊙ **32,-**

334 6 Kr. orangegelb, per zwei mit Zkr. "87" Mannheim auf Bfst., meist gute Zähnung
11 b(2) △ **36,-**



335 6 Kr. gelborange, zwei Exemplare auf Couvert (links min. verkürzt) mit Zkr. "24" Carlsruhe in die Schweiz, sign. Englert
11 b(2) ✉ **100,-**

336 9 Kr. karmin (ausgabetyp. Zhg.) mit Zkr. "87" Mannheim auf Briefteil (Ober- und Unterklappe fehlen) nach Eupen
12 ✉ **32,-**

BADEN - Marken und Briefe



337 9 Kr. karmin (ein Fehlzahn), tiefe Farbe, mit Zkr. "87" Mannheim auf Brief 1862 nach Kempten (Briefpapier teils getönt), Mi. 600,-
12 ✉ **34,-**



338 9 Kr. karmin (kl. Zf.) mit Ra2 "Freiburg" auf Damen-Couvert nach Wien
12 ✉ **40,-**

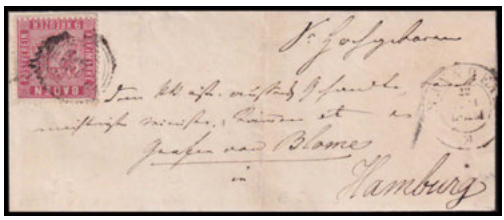


339 9 Kr. karmin (unten teils min. stumpfe Zähnung) mit NS "104" Offenburg auf braunorangem Couvert nach Zwiesel, sign. Pfenninger
12 ✉ **55,-**

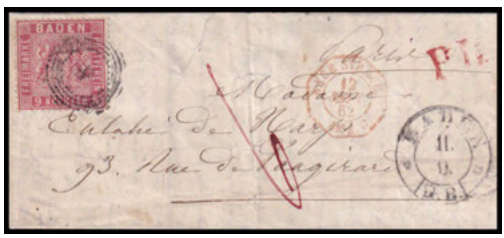


340 9 Kr. karmin in Normalzähnung auf Couvert 1862 von Freiburg nach Wetzlar, Mi. 600,-
12 ✉ **48,-**

BADEN - Marken und Briefe



341 9 Kr. karmin, gut gezähnt, auf Kabinett-Briefhülle mit Zkr. "87" Mannheim nach Hamburg an den Grafen von Blome, Mi. 600,-
12 ✉ **65,-**



342 9 Kr. karmin, vollz. Kabinettstück mit NS "8" auf kleinem Damenbrief (unauffäll. Randriss) mit beiges. K2 "Baden G.B." nach Paris
12 ✉ **70,-**



343 9 Kr. karmin, vollz. farbfrisches Kabinettstück mit Zkr. "87" Mannheim auf Brief 1861 nach Aix/Frankreich
12 ✉ **120,-**

BADEN - Marken und Briefe



344 9 Kr. karmin, vollz. und farbfrisch mit NS "68" auf kleinem Brief 1863 mit beiges. K2 "Kehl" nach Phalsbourg/Frankreich, der rechte untere Eckzahn winz. angetrennt, Befund Stegmüller
12 ✉ **55,-**



345 9 Kr. karmin, senkr. Paar mit NS "8", meist gute Normalzähnung, Mi. 600,-
12 (2) ⊙ **130,-**



346 9 Kr. karmin, senkr. Prachtpaar mit NS "57" (Heidelberg), Mi. 600,-
12 (2) ⊙ **110,-**



347 1 Kr. schwarz, zwei Luxusstücke mit Nummern- und Ortsstempelentwertung ("115" Rastatt und Ra2 "Carlsruhe")
13 a(2) ⊙ **36,-**

BADEN - Marken und Briefe



348 1 Kr. schwarz, zwei Kabinettstücke mit NS "19" (Bruchsal) auf Bfst.
13 a(2) △ **32,-**



349 1 Kr. schwarz, dreimal auf dekorativem Prachtbrief 1864 nach Wiesleth, dabei zwei Marken mit Ra2 "Freiburg" und eine mit Nr.-Stempel "43" entwertet
13 a(3) ✉ **100,-**



350 1 Kr. schwarz, per drei auf dreifach verwend. Brief 1864 mit Ra2 "Pforzheim" nach Liebenzell, Briefbug betrifft nicht die Marken, da durch die Mehrfachverwendung der Brief vor dem Aufkleben der 1 Kr.-Marken anders gefaltet wurde
13 a(3) ✉ **100,-**

BADEN - Marken und Briefe



351 1 Kr. schwarz, waag. Dreiertsreifen mit Zkr. "87" auf Brief mit beiges. K2 "Mannheim 20 Dez. (1862)" nach Schwetzingen, frühe Verwendung dieser Marke (Briefbüge nicht die Marken betreffend), tiefst sign. Seeger, Mi. 700,-
13 a(3) ✉ **150,-**



352 6 Kr. blau, ungebrauchtes Kabinettstück mit Originalgummi (sauberer Falzrest)
14 a ∗ **60,-**



353 6 Kr. preußischblau, farbfrisch, ungebraucht mit verlaufenem Originalgummi
14 b ∗ **40,-**

354 6 Kr. preußischblau mit NS "104" und Neben-Ra2 "Offenburg" auf Briefhülle (Seitenklappen fehlen) nach Karlsruhe
14 b ✉ **30,-**

355 6 Kr. preußischblau, zwei Kabinettstücke in Nuancen mit NS "57" und K2 "Mannheim"
14 b(2) ⊙ **36,-**

356 6 Kr. preußischblau, per zwei (1 Wert Mängel) mit NS "19" Bruchsal auf Brief 1868 nach Menziken/Schweiz
14 b(2) ✉ **36,-**



357 6 Kr. preußischblau, waag Paar (teils etwas zahnstockig) mit NS "57" Heidelberg" auf Brief nach Gottlieben/Schweiz, Mi. 400,-
14 b(2) ✉ **100,-**

BADEN - Marken und Briefe



358 6 Kr. preußischblau, waag. Paar mit K2 "Mannheim" auf Prachtbrief 1864 nach Amsterdam, Mi. 400,-
14 b(2) ✉ **150,-**

359 9 Kr. rötlichbraun (k. Zf.) mit K2 "Mannheim" auf Brief 1864 nach Wesel, dekorativer blauer Absenderstempel
15 a ✉ **24,-**



360 9 Kr. rötlichbraun mit K2 "Mannheim" auf Kab.-Chargébrief 1864 nach Augsburg
15 a ✉ **44,-**



361 9 Kr. rötlichbraun mit NS "42" auf Prachtbrief 1863 mit beiges. K2 "Ettlingen" nach Nürnberg, tiefst sign. Seeger
15 a ✉ **55,-**

BADEN - Marken und Briefe



362 9 Kr. rötlichbraun mit Top-K2 "Lahr" auf Luxusbrief 1863 nach Aachen
15 a ✉ **100,-**

363 9 Kr. rötlichbraun mit Zkr. "87" Mannheim auf Briefhülle nach Teplitz, Brief nicht komplett (Ober- und Unterklappen fehlen)
15 a ✉ **24,-**



364 9 Kr. rötlichbraun mit Zkr. "87" Mannheim auf Couvert (unten kl. Papierfehlstelle) nach Melheim bei Godesberg
15 a ✉ **50,-**



365 9 Kr. rötlichbraun, Prachtstück mit K2 "Mannheim" auf Brief 1865 nach Ulm
15 a ✉ **50,-**



366 9 Kr. rötlichbraun, tieffarbiges senkr. Paar mit NS "57" auf Pracht-Briefstück, sign. Stegmüller, Mi. 280,-
15 a(2) △ **65,-**

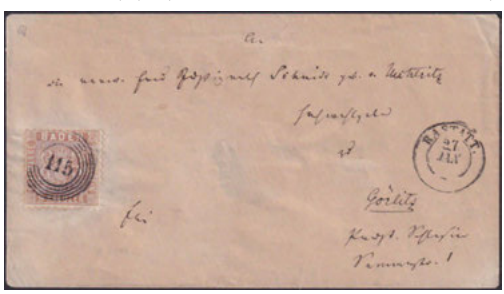
BADEN - Marken und Briefe



367 9 Kr. rötlichbraun, gegitterter und glatter Grund, zwei Luxusstücke mit NS "19" und K2 "Bruchsal"
15 a,20a ⊙△ **24,-**



368 9 Kr., vier Marken in allen Farbnuancen, jeweils sauber gestempelt und kompetent geprüft (15b Befund Stegmüller), bis auf Nr. 15c kl. Mgl.
15 a,b,ba,c ⊙ **75,-**



369 9 Kr. gelbbraun mit zentr. NS "115" auf braunem Couvert 1864 mit beiges. K2 "Rastatt" nach Görlitz, Mi. 420,-
15 b ✉ **80,-**



370 9 Kr. gelbbraun, ungebraucht mit Originalgummi
15 ba * **50,-**



371 9 Kr. dunkelbraun mit Zkr. "87" (Mannheim), unten zwei min. kurze Zähne, sign. Seeger, Mi. 350,-
15 c ⊙ **44,-**

BADEN - Marken und Briefe



372 9 Kr. dunkelbraun mit zentr. NS "57" (Heidelberg), unauffäll. Eckbugspur, Mi. 350,-, Befund Stegmüller
15 c ⊙ **40,-**



373 3 Kr. rosakarmin, Kabinettstück mit NS "5" (Allensbach), seltener Stempel auf dieser Marke, Befund Stegmüller
16 ⊙ **75,-**



374 3 Kr. rosakarmin, Kabinettstück mit auf dieser Ausgabe seltenen Entwertung durch Bahnpost-K1 "164"
16 ⊙ **65,-**



375 3 Kr. rosakarmin, enge Zähnung, Luxusstück mit klarem NS "84" (Lörrach), Mi. 350,-+
16 ⊙ **60,-**



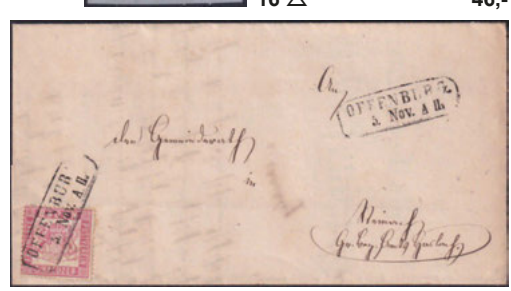
376 3 Kr. rosakarmin, stark dezentriertes Pracht-Unterrandstück mit zentr. NS "43", sign. Drahn
16 ⊙ **65,-**



377 3 Kr. rosakarmin auf Prachtbriefstück mit NS "153" (Waldshut), sign. Pfenninger
16 △ **46,-**



378 3 Kr. rosakarmin mit zentr. Uhrrad "12" auf Bfst., bis auf Eckzähnchen gut gezähnt, sign. Stegmüller, Mi. 350,-
16 △ **46,-**

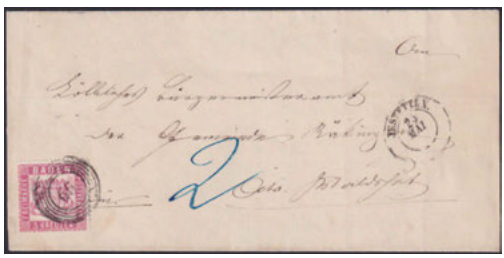


379 3 Kr. rosakarmin, bestens gezähnt, mit Ra2 "Offenburg" auf Luxusbrief 1863 nach Steinach
16 ✉ **140,-**

BADEN - Marken und Briefe



380 3 Kr. rosakarmin, enge Zähnung, vollzähnig (oben min. bräunl. Zahnspitzen) mit NS "43" Freiburg auf Brief 1862 nach Carlsruhe, Mi. 500,-
16 ✉ **90,-**



381 3 Kr. rosakarmin, vollz. Kabinettstück mit NS "66" auf Briefhülle (Seitenklappen fehlen) mit beiges. K2 "Jestetten" nach Waldshut, Mi. 500,-
16 ✉ **120,-**



382 3 Kr. rosakarmin, waag. Paar mit NS "54" (Hardheim) auf Prachtbfst., seltene Einheit, dazu noch mit besserem Stempel auf dieser Marke, Mi. 1200,-
16 (2) △ **360,-**

383 1 Kr. schwarz einzeln auf Drucksache 1867 mit K2 "Freiburg" nach Schönau
17 a ✉ **20,-**

384 1 Kr. schwarz mit NS "8" und beiges. K2 "Baden G.B." auf nachtaxiertem Streifband nach Heidelberg
17 a ✉ **30,-**

385 1 Kr. schwarz, waag. Dreierstreifen mir Ra2 "Schallstadt" auf Brief 1869 nach St. Georgen, rs. Ank.-Stempel "Freiburg-St. Georgen"
17 a(3) ✉ **40,-**

BADEN - Marken und Briefe

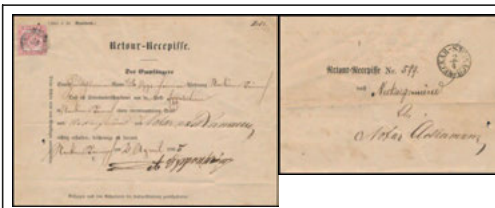


386 1 Kr. schwarz, waag. Pracht-Viererstreifen mit schwachem Fünfringstempel, Mi. 1000,-
17 a(4) ⊙ **170,-**

387 1 Kr. schwarz, seltener Dreierblock (Bfst.) und senkr. Dreierstreifen mit K2 "Griessen" bzw. Ra2 "Buehl"
17 a(6) ⊙△ **38,-**

388 1 Kr. schwarz und 1 KR grün, zwei Ortsbriefe aus Carlsruhe und Mannheim
17 a,23 ✉**(2)** **30,-**

389 3 Kr. rosa (Risschen) mit K2 "Constanz" auf Couvert 1867 über Romanshorn 12.12., Winterthur 12.12. und Gossau 13.12.67 nach Hauptwil/Schweiz, Grenzfrankatur
18 ✉ **10,-**



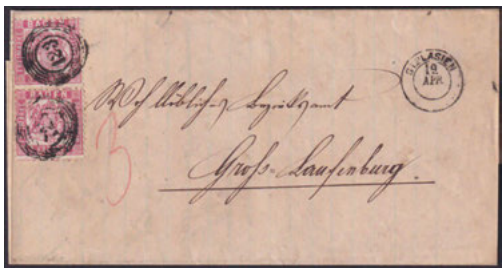
390 3 Kr. rosa (unauffällige Mängel) mit NS "99" Neckargemünd, innen auf Retour-Recepisse nach Neckarsteinach (vs. Taxis-K1), unterfrankiert und unbeanstandet befördert (vorschriftsgemäß betrug die Gebühr 6 Kreuzer), laut Herrn Stegmüller sind keine Anzeichen einer abgefallener, weiteren 3 Kr.-Marke vorhanden. Attest Stegmüller. Sehr seltene Verwendungsform, bisher sind nur zwei Recepissen auf gelblich-weißen Papier aus der Zeit vor 1868 bekannt geworden (siehe Hb. II, Seite 353)
18 ✉ **750,-**

391 3 Kr. rosa mit Ra2 "Pforzheim" auf unterfrankiertem Brief 1864 nach Lindenberg/Bayern, nachtaxiert mit 9 Kr.
18 ✉ **24,-**

392 3 Kr. rosa, schöne Zusammenstellung von zwei waag. Paaren (NS "57" und Ra2 "Hardheim") und zwei Dreierstreifen (NS "50" und "28")
18 (10) ⊙ **28,-**

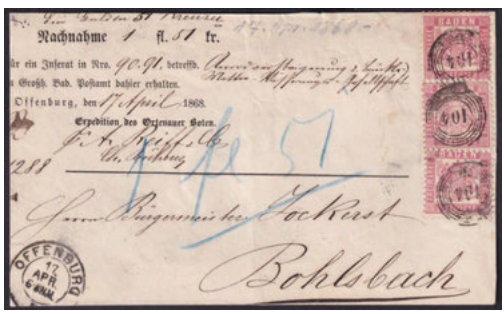
393 3 Kr. rosa, per zwei mit NS "43" Freiburg auf Nachnahme-Couvert (links etwas verkürzt) nach Walterdingen, rs. dek. Absender-Vignette
18 (2) ✉ **20,-**

BADEN - Marken und Briefe



394 3 Kr. rosa, zwei Werte mit NS "123" St. Blasien auf Brief 1867 nach Groß-Laufenburg (Schweiz), seltener Grenzrayonbrief der 2. Gewichtsstufe
18 (2) ✉ **30,-**

395 3 Kr. rosa, drei Exemplare mit K2 "Donaueschingen" auf Prachtbrief nach Kierspe
18 (3) ✉ **25,-**



396 3 Kr. rosa, drei Exemplare mit NS "104" auf Vordruck-Nachnahme-Couvert mit beiges. K2 "Offenburg" im Ortsbereich nach Bohlsbach gelaufen
18 (3) ✉ **32,-**



397 3 Kr. rosa, drei Exemplare mit NS "161" auf Brief 1864 mit beiges. K2 "Wolfach" nach Triblitz/Böhmen
18 (3) ✉ **40,-**

398 3 Kr. rosa, senkr. Dreierstreifen (mittlere Marke Bugspur) mit K2 "Freiburg" auf Brief 1864 nach Mulhouse, beiges. Verrechnungsstpl. "7 A.E.D. in rot
18 (3) ✉ **20,-**

BADEN - Marken und Briefe



399 6 Kr. ultramarin mit K2 "Villingen" auf Brief 1867 nach Waldkirch/Canton St. Gallen
19 a ✉ **30,-**

400 6 Kr. ultramarin mit NS "109" Pforzheim aug Nachnahmebrief 1866 nach Ersingen
19 a ✉ **30,-**



401 6 Kr. ultramarin, per zwei mit K2 "Mannheim" auf Brief 1865 nach Luzern, sign. Stegmüller
19 a(2) ✉ **55,-**



402 6 Kr. ultramarin, per zwei mit K2 "Mannheim" auf Kabinettbrief 1868 nach Amsterdam, sign. Stegmüller
19 a(2) ✉ **40,-**

BADEN - Marken und Briefe



403 6 Kr. ultramarin, waag. Paar mit K2 "Mannheim" auf Kabinettbriefhülle nach Rotterdam, hs. Auftrag "15 Cent"
19 a(2) ✉ **50,-**



404 6 Kr. ultramarin, zwei Werte mit K2 "Lahr" auf Brief 1867 nach Delemont/Schweiz
19 a(2) ✉ **40,-**



405 6 Kr. ultramarin, zwei Werte mit K2 "Lahr" auf Kabinettbrief 1868 nach Neuchatel/Schweiz
19 a(2) ✉ **40,-**

406 6 Kr. tiefultramarin (Grenzfarbe zu dunkelkobalt) mit K2 "Mannheim"
19 a/ab ⊙ **16,-**

407 6 Kr. grauultramarin, postfrisches Luxusstück (Bef. Stegmüller), dazu ungebr. 6 Kr. ultramarin mit Originalgummi
19 aa,19a ∗/∗∗ **60,-**

BADEN - Marken und Briefe



408 6 Kr. preußischblau, ungebraucht o. Gummi, dopp. sign. HK (Horst Krause)
19 b (∗) **60,-**

409 6 Kr. preußischblau, Kabinettstück mit Ra2 "Lenzkirch", tiefst sign. Stegmüller
19 b ⊙ **16,-**



410 6 Kr. preußischblau, senkr Paar (1 kurzer Zahn) mit NS "79", Mi. 220,-
19 b ⊙ **36,-**



411 6 Kr. preußischblau mit K2 "Freiburg" auf Briefhülle (Seitenklappen fehlen) nach Vörstetten, Mi. 220,-
19 b ✉ **26,-**



412 6 Kr. preußischblau, tiefe Farbe, auf Chargébrief 1866 von Manneim nach Neuwied
19 b ✉ **44,-**

413 6 Kr. hell- und dunkelpreußischblau, zwei Prachtstücke mit NS "25" bzw. K2 "Constanz", je sign. Flemming
19 b(2) ⊙ **16,-**

BADEN - Marken und Briefe



414 6 Kr. preußischblau, waag. Kabinettpaar mit NS "79", Mi. 220,-
19 b(2) ⊙ **55,-**



415 6 Kr. preußischblau, farbfrisches senkr. Paar mit K2 "Mannheim" auf Prachtbriefstück, sign. Seeger, Mi. 220,-
19 b(2) △ **46,-**



416 6 Kr. preußischblau, per zwei in dunkler Nuance mit NS "85" (Ludwigshafen) auf Kabinettbriefstück, sign. Stegmüller, Mi. 160,-
19 b(2) △ **24,-**



417 6 Kr. preußischblau, per zwei auf Brief 1865 von Mannheim nach Rotterdam, tiefst sign. Seeger
19 b(2) ✉ **60,-**

BADEN - Marken und Briefe



418 6 Kr. preußischblau, zwei Prachtstücke mit K2 "Mannheim" auf Brief 1866 nach Rotterdam
19 b(2) ✉ **160,-**



419 9 Kr. in der sog. rosabraunen Nuance mit K1 "Baden" auf Kabinettbrief 1870 nach Neuchatel, sign. Englert (mit entsprechendem hs. Vermerk) und Stegmüller
20 a ✉ **50,-**

420 9 Kr. rosabraun (seltene Teilauflage) mit K1 "Mannheim" auf Chargébrief (hs. Auftrag) nach Carlsruhe
20 a ✉ **40,-**



421 9 Kr. rötlichbraub mit K2 "Mannheim" auf Kabinettbrief 1866 nach Voerde
20 a ✉ **24,-**

422 9 Kr. rötlichbraun mit K1 "Freiburg-Stadtpost" auf Couvert 1869 nach Dijon, min. Alterspatina
20 a ✉ **30,-**

BADEN - Marken und Briefe

423 9 Kr. rötlichbraun mit glasklarem K2 "Staufen" auf Brief 1870 nach Colmar
20 a ✉ **30,-**

424 9 Kr. rötlichbraun mit idealem K1 "Baden" auf kleinem Pracht-Couvert nach Bischwiller/Elsaß, tiefst sign. Stegmüller
20 a ✉ **30,-**



425 9 Kr. rötlichbraun mit klarem K2 "Kehl" auf Luxusbrief 1870 nach Malmerspach/Frankreich, sign. Stegmüller
20 a ✉ **36,-**



426 9 Kr. rötlichbraun mit mustergültigem K1 "Baden" auf Luxusbrief 1869 nach Paris
20 a ✉ **40,-**

427 9 Kr. rötlichbraun, waag. Pracht-Paar mit K1 "Mannheim"
20 a(2) ⊙ **24,-**



428 9 Kr. rötlichbraun, senkr. Paar mit K1 "Heidelberg Stadt-Post" auf Prachtbfst.
20 a(2) △ **24,-**

BADEN - Marken und Briefe



429 9 Kr. rötlichbraun, tieffarb. senkr. Prachtpaar mit K1 "Mannheim" auf Briefhülle 1865 nach London
20 a(2) ✉ **50,-**

430 9 Kr. rötlichbraun mit K2 "Heidelberg" auf Brief 1867 sowie 9 Kr. fahlbraun auf Couvert mit NS "57" und Neben-K2 "Heidelberg" (tiefst sign. Stegmüller)
20 a,b ✉**(2)** **60,-**



431 9 Kr. rötlichbraun, durchschlagender Druck, mit Ovalstempel "Mannheim Bahnhof", Mi. 250,-
20 aD ⊙ **30,-**



432 9 Kr. gelbbraun mit K2 "Constanz" auf dek. Brief 1865 nach Parism beiges. roter Verrechnungsstpl. "7 A.E.D."
20 b ✉ **44,-**

BADEN - Marken und Briefe



433 9 Kr. gelbbraun mit K2 "Mannheim" auf Prachtbrief 1867 nach Alsfeld, Befund Stegmüller
20 b ✉ **60,-**



434 9 Kr. gelbbraun mit K2 "Mannheim" auf Prachtbrief 1867 nach Perpignan/Frankreich
20 b ✉ **45,-**



435 9 Kr. gelbbraun mit K2 "Mannheim" auf Prachtbrief 1866 nach Ulm, Mi. 220,-
20 b ✉ **36,-**

436 9 Kr. fahlbraun, ungebraucht o. Gummi
20 ba (*) **30,-**

437 9 Kr. fahbraun mit K2 "Carlsruhe" auf Brief 1865 nach Straßbessenbach
20 ba ✉ **30,-**

438 9 Kr. fahlbraun mit K2 "Kehl" auf Brief (Fleck) aus Straßburg nach Straßbessenbach, einige Zähne min. stockig
20 ba ✉ **20,-**

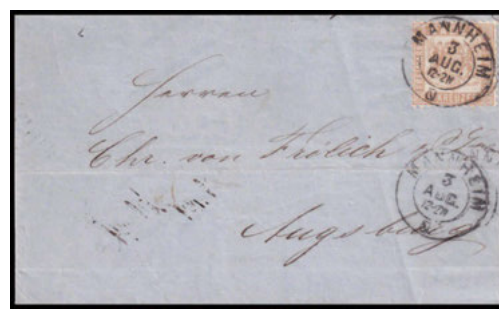
BADEN - Marken und Briefe



439 9 Kr. fahlbraun mit K2 "Mannheim" auf Couvert 1865 nach Bordeaux mit hübschem Zier-Adressaufkleber
20 ba ✉ **55,-**



440 9 Kr. fahlbraun mit K2 "Villingen" auf etwas fehlerhaftem Couvert an Adelsadresse Leutnant Baron von Glaubitz nach Groß-Wardein/Ungarn, heute Rumänien
20 ba ✉ **45,-**



441 9 Kr. fahlbraun mit zentr. K2 "Mannheim" auf Kabbf. 1866 nach Augsburg
20 ba ✉ **30,-**

442 9 Kr. fahlbraun, poröser Druck, mit K2 "Mannheim" auf Brief 1866 nach Mulhouse/Elsaß
20 ba ✉ **40,-**

BADEN - Marken und Briefe

443 

9 Kr. fahlbraun, senkr. Prachtpaar mit K2 "Mannheim", Mi. 190,-
20 ba(2) ⊙ **36,-**



444 9 Kr. fahlbraun, waag. Prachtpaar mit K2 "Mannheim", tiefst sign. Stegmüller
20 ba(2) ⊙ **38,-**

445 

9 Kr. dunkelbraun, sehr farbtiefes Exemplar, ungebraucht mit Originalgummi, rs. kl. helle Stellen (Gummifehlstellen?), Mi. 700,-, seltene Marke, Befund Stegmüller
20 c ∗ **180,-**

446 

9 Kr. dunkelbraun, Luxusstück mit klarem zentr. K1 "Offenburg", tiefst doppelt sign. Englert, Mi. 600,-+
20 c ⊙ **150,-**

447 

18 Kr. grün, ungebraucht mit großen Teilen des Originalgummis, Mi. 500,-
21 a ∗ **100,-**

448 

18 Kr. grün mit zentr. K2 "Schopfheim", Eckknitter und kl. Zahnspalt, Mi. 750,-
21 a ⊙ **50,-**

449 

18 Kr. grün, Prachtstück mit NS "121" (Säckingen), sign. Georg Bühler, Mi. 700,-
21 a ⊙ **90,-**

450 

18 Kr. grün, Prachtstück mit NS "8" (Baden), Mi. 700,-
21 a ⊙ **90,-**

BADEN - Marken und Briefe

451 

18 Kr. grün, Prachtstück mit zentr. NS "57", Mi. 700,-
21 a ⊙ **90,-**

452 

18 Kr. hellgrün, Kabinettstück mit NS "8", sign. Richter, Mi. 700,-
21 a ⊙ **140,-**

453 

18 Kr. dunkelgrün mit NS "2" (Achern), unaufällige Randreparatur, etwas höher sign. Flemming (doppelt) und Attest Stegmüller. Eine seltene Marke, Mi. 3000,-
21 b ⊙ **240,-**



454 30 Kr. gelborange, waag. Paar mit Originalgummi (kl. Falzrest), sign. Drahn, dazu fast postfr. 30 Kr. dunkelorange, sig. Pfenninger
22 a(2),22b ∗ **100,-**



455 30 Kr. gelborange, postfrischer Viererblock mit Originalgummi, seltene Mi. 3500,-, sign. Alcuri, Seeger und Attest Stegmüller (2026)
22 a(4) ∗∗ **600,-**



456 30 Kr. gelborange, postfrisch (winz. Haftstelle) und 30 Kr. dunkelorange (Originalgummi mit sauberem Falzrest, sign. Englert)
22 a,22b ∗ **50,-**

BADEN - Marken und Briefe

457 

30 Kr. dunkelorange mit L2 "Bretten", rs. Aufrauhungen, sign. Seeger, Mi. 3000,-
22 b ⊙ **150,-**

458 30 Kr. orange mit zentr. K1 "Mannheim", winz. Randkerbe, sonst Prachterhaltung, Mi. 3000,-
22 b ⊙ **180,-**

459 1 KR grün mit K1 "Heidelberg" auf seltenem Streifband nach Limburg
23 ✉ **24,-**

460 1 KR grün mit K2 "Offenburg" auf Ortsbriefhülle
23 ✉ **16,-**

461 1 KR grün mit zentr. K1 "Carlsruhe" auf Ortsdrucksache 1871, rs. K1 "Carlsruhe Stadt-Post"
23 ✉ **16,-**

462 1 KR grün mit zentr. K1 "Constanz" auf Drucksache (Vertreter-Avis aus Bremen) nach Ansbach, vom Reisenden in Constanz aufgegeben
23 ✉ **20,-**

463 1 KR grün, senkr. Paar mit K1 "Mannheim" auf Ortsbriefhülle der. 2. Gewichtsstufe
23 (2) ✉ **40,-**



464 1 KR grün, waag. Paar mit K1 "Mannheim" auf seltener Auslands-Drucksache 1869 nach Langenau/Schweiz, innen Fahrplan-Vordruck der Kgl. Niederländischen Dampfschifffahrts-Gesellschaft, Altersspuren
23 (2) ✉ **140,-**

465 "St. Blasien" K2 klar auf waag. Dreierstreifen 1 KR
23 (3) ⊙ **10,-**

BADEN - Marken und Briefe



466 1 KR grün, Paar und Einzelstück mit K2 "Donaueschingen" auf Brief 1870 nach Villingen
23 (3) ✉ **40,-**



467 1 KR grün, seltener Dreierblock mit K1 "Carlsruhe Stadt-Post" auf Brief nach Remmetschwyl/Waldshut
23 (3) ✉ **34,-**



468 1 KR grün, senkr. Paar und Einzelstück mit K2 "Constanz" auf Brief (innen nicht ganz kpl.) nach Offenburg, Abs.-Stempel "Sterbekassen-Verein für niedrige Diener", Nachtaxe "6" wieder gestrichen
23 (3) ✉ **45,-**

469 1 KR grün und 3 KR karmin, je senkr. Kab.-Dreierstreifen auf Bfst. mit K1 "Tauberbischofheim" und K1 "Carlsruhe Stadt-Post"
23 (3),24(3) △ **24,-**

BADEN - Marken und Briefe



470 1 KR grün, dekorativer senkr. Kabinett-Viererstreifen mit K2 "Altbreisach"
23 (4) ⊙ **180,-**



471 1 KR grün, waag. Pracht-Viererstreifen mit K1 "Engen", Mi. 500,-
23 (4) ⊙ **140,-**

472 1 KR grün, 3 KR karmin und 7 KR blau (Bfst.), drei Kab.-Paare mit K2 "Stockach", K1 "Bühl" und K1 "Mannheim"
23 -25a(2) ⊙△ **36,-**



473 1 KR grün, 3 KR karmin und Bfst. 7 KR blau, jeweils senkr. Paare mit K2 "Ettenheim", K2 "Müllheim" und K2 "Emmendingen"
23 -25a(2) ⊙△ **46,-**

474 3 KR karmin mit K2 "Kehl" auf Kabbf. 1869 nach Auscha/Böhmen, Absender Hummel & Comp. Strasbourg
24 ✉ **18,-**

BADEN - Marken und Briefe



475 3 KR karmin, drei Werte (linke Marke Zähnung durch Randklebung etwas bestoßen) mit K2 "Offenburg" auf Brief 1870 nach Manom/Frankreich, nicht so häufige Mehrfachfrankatur dieser Marke
24 (3) ✉ **40,-**

476 "Mannheim" K2 auf 7 KR blau auf Kabinettbrief 1870 nach Zaandam pr. Amsterdam
25 a ✉ **20,-**

477 7 KR blau (überfärbter Druck) mit K1 "Lahr" auf Brief 1870 nach Winterthur/Schweiz
25 a ✉ **28,-**



478 7 KR blau auf Kabinett-Doppelbrief 1870 mit K2 "Mannheim" nach Gleisweiler
25 a ✉ **30,-**

479 7 KR blau mit K1 "Kehl" auf Brief 1871 nach Basel
25 a ✉ **26,-**

480 7 KR blau mit K1 "Mannheim" auf Brief (Tintenfleck) nach Vlaardingen/Holland
25 a ✉ **28,-**

481 7 KR blau mit K1 "Mannheim" auf Luxus-Neujahrsbrief 1869 nach Amsterdam
25 a ✉ **46,-**

482 7 KR blau mit K1 "Mannheim" auf blauem Kabinettbrief 1869 nach Langenau/Schweiz
25 a ✉ **30,-**

483 7 KR blau mit zentr. K2 "Offenburg" auf Brief-Vorderseite (Teil der Rücks. mit Ank.-K1 "Appenweier" noch vorhanden) nach Zusenhofen (2. Gew.-Stufe)
25 a ✉ **14,-**

BADEN - Marken und Briefe



484 7 Kr. blau mit K2 "Calsruhe" auf Brief der 2. Gewichtsstufe nach Röthenbach, sign. Seeger
25 a ✉ **30,-**



485 7 KR blau, waag. Kab.-Paar mit zentr. Ra2 "Waghäusel", Mi. 130,-
25 a(2) ⊙ **28,-**



486 7 KR blau, senkr. Paar mit K1 "Mannheim" auf Chargébriefhülle der 2. Gewichtsstufe nach Schwetzingen, als Doppelbrief/Einschreiben selten, Befund Seeger
25 a(2) ✉ **130,-**



487 7 KR blau, waag Paar (1 k.Z.) mit K1 "Mannheim" auf Chargébriefhülle nach Schwetzingen
25 a(2) ✉ **80,-**

BADEN - Marken und Briefe



488 7 KR blau, waag. Paar (min. eckrund) mit K1 "Mannheim" auf Chargébrief 1869 nach Leipferdingen
25 a(2) ✉ **90,-**

489 7 Kr. blau auf Bfst. mit idealem Ra2 "Carlsruhe" sowie 7 KR hellblau mit K1 "Mannheim" (sign. Drahn), Mi. 170,-
25 a,b ⊙△ **24,-**



490 7 KR hellblau, Kabinettstück mit K2 "Freiburg-Stadt Post", tiefst sign. Flemming
25 b ⊙ **28,-**



491 7 KR hellblau, Luxusstück mit klarem Billettstpl. "Denzlingn"
25 b ⊙ **32,-**



492 7 KR hellblau, Luxusstück mit mustergültig aufgesztem K2 "Wilferdingen"
25 b ⊙ **46,-**



493 7 KR hellblau, Luxusstück mit schönem K1 "Carlsruhe"
25 b ⊙ **28,-**



494 7 KR hellblau mit idealem K1 "Mannheim" auf Luxusbrief 1871 nach Amsterdam. Die hellblaue Nuance ist seltener als vermutet, sie war nur ca. 1/2 Jahr in Gebrauch (Mi. EF 1000,-)
25 b ✉ **150,-**

BADEN - Marken und Briefe



495 7 KR hellblau mit idealem K2 "Mannheim" auf Prachtbrief 1871 nach Basel, EF Mi. 1000,-, Verwendung der "b"-Farbe nur 6 Monate möglich
25 b ✉ **200,-**



496 7 KR hellblau mit zentr. K1 "Lahr 7. Oct." (1871) als Einzelfrankatur auf Kabinettbrief nach Courrendlin/Schweiz, Attest Stegmüller, Mi. 1000,-
25 b ✉ **130,-**



497 7 KR hellblau, zweimal auf Kabinettbriefstück mit klarem K1 "Heitersheim"
25 b(2) △ **65,-**

BADEN - Platten-/Druckfehler/Abarten

498 Ganzsache 3 Kr. rosa, mit Plattenfehler "-R- in -DREI- gebrochen" mit K2 "Offenburg" nach Müllheim
✉ **18,-**

499 3 Kr. gelb, drei Werte mit Plattenfehlern, Nr. 2xVIII postfrisch, zwei gest. Exemplare mit PLF "rechte untere Ecke gestaucht" sowie "Kratzer in der Randlinie oben links und Kerbe rechts oben" (kl. Mgl.), jeweils sign. Stegmüller
Lp2x(3)PLF ∗∗⊙ **75,-**

BADEN - Platten-/Druckfehler/Abarten



500 Landpost 3 Kr. dunkelgelb, waag. Paar vom linken Bogenrand, ungebraucht ohne Gummi, linke Marke mit PLF "linke und rechte obere Ecke beschädigt", Befund Stegmüller
Lp2y,2yVI (∗) **32,-**



501 3 Kr. gelb, senkr. Paar mit NS "19" auf Bfst., untere Marke mit PLF "Ausfall der oberen Randlinie oben links"
2 b(2)PLF △ **28,-**



502 3 Kr. gelb, alls. vollrdg. senkr. Paar, untere Marke mit PLF "linke untere Ecke kurz gestaucht", mit NS "24" Carlsruhe auf Brief nach Wertheim
2 b(2)PLF-1/54 ✉ **80,-**

503 6 Kr. gelbgrün mit einem zentr. NS "104", untere Marke mit Druckfehler "schwarzer Punkt über "Deutsch", Schnittfehler
3 b(2)DF ⊙ **28,-**

BADEN - Platten-/Druckfehler/Abarten



504 6 Kr. gelbgrün (Bugspur) und 3 Kr. grün (mit PLF "Schwächung der Randlinie über der rechten oberen Rosette" und DF "schwarze Flecke über -D- von -Baden-"), Brief 1854 von "27" Donaueschingen nach Kierspe
3 b,6PLF ✉ **32,-**

505  6 Kr. gelbgrün, ziffernfrei gestempelte Luxus-Bogenecke mit leichtem Abklatsch, gepr. Englert mit Bestätigung des Abklatsch
3 bD ⊙ **60,-**



506 6 Kr. gelbgrün, unten teils mit Ausfall der Randlinie, mit klarem NS "104" Offenburg auf Couvert 1852 nach Mannheim
3 bDF ✉ **30,-**



507 9 Kr. altrosa, mit PLF "Randlinie rechts unten mehrfach eingekerbt", auf kleiner Briefhülle 1852 von Mannheim nach Nürnberg, voll-überrandig, unten volle Randlinie, Plattenfehler nicht registriert, auf Nr. 4a immer sehr selten, Befund Stegmüller
4 aPLF ✉ **200,-**

BADEN - Platten-/Druckfehler/Abarten



508 9 Kr. lila, voll-überrandig, mit PLF "Rahmen um -Baden- links gebrochen", auf Brief 1858 mit NS "57" und beiges. Ra2 "Mannheim" nach Augsburg, Befund Stegmüller, Mi. 300,-
4 bl ✉ **60,-**



509 9 Kr. lila, voll-breitrandig, mit unbekanntem PLF "obere Eckrandlinie abgeschrägt", mit NS "134" und beiges. K2 "Brennet" auf Kabinettbrief 1861 nach Aachen
4 bPLF ✉ **40,-**



510 1 Kr. schwarz, drei Werte (ausgabetyp. Schnitt) mit NS "24" Carlsruhe auf Brief 1859 nach Oberachern, mittlere Marke mit PLF "untere Randlinie beim -a- von -Freimarke- gedellt
5 (3),PLF-1/22 ✉ **80,-**

BADEN - Platten-/Druckfehler/Abarten



511 1 Kr. schwarz mit PLF "Bruch der unteren Randlinie (Hb.1/45) und zweimal 1 Kr. schwarz mit NS "112" auf Brief 1859 mit beiges. L2 "Radolfzell" nach Aach, Mi. 450,-+
5 IV,5(2) ✉ **150,-**



512 1 Kr. schwarz, vollrandig mit Plattenfehler "Kerbe in der rechten Randlinie an der unteren Rosette" auf Nachnahmebrief 1859 mit zentr. NS "139" Stockach nach Überlingen
5 PLF ✉ **60,-**

513 3 Kr. grün, per zwei auf Bfst. mit NS "19", linke Marke mit PLF "Verformung der linken Randlinie unten neben der Rosette"
6 (2)PLF-1/66 △ **18,-**



514 3 Kr. grün, senkr. Dreierstreifen (nur untere Marke tangiert) mit NS "57" auf dekorativem Brief 1856 mit beiges. K2 "Heidelberg" nach Bonn, untere Marke mit PLF "linke untere und obere Ecke kurz gestaucht"
6 (3)PLF-1/55 ✉ **60,-**

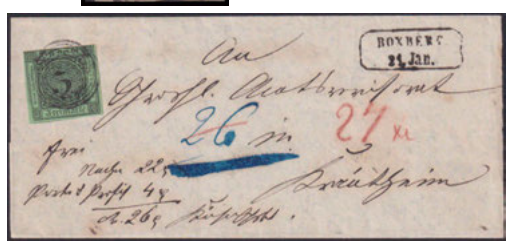
BADEN - Platten-/Druckfehler/Abarten



515 3 Kr. grün und 6 Kr. gelb, je voll-breitrandig mit NS "24" Carlsruhe auf Brief 1856 nach Lindenberg, die 6 Kr. mit PLF "Kerbe untere linke Ecke" (Hb. nicht registriert)
6 ,7PLF ✉ **80,-**



516 3 Kr. grün, breit-überrandiges senkr Luxuspaar auf Bfst., die untere Marke mit Plattenfehler I, sauberer NS "27" (Donaueschingen)
6 I,6 △ **24,-**



517 3 Kr. grün mit markantem PLF "linke Randlinie ca. 1/4 ausgefallen" auf Nachnahmebrief 1858 von "17" Boxberg nach Krautheim
6 PLF ✉ **50,-**



518 6 Kr. gelb, zwei vollrandige Exemplare mit Zkr. "24" Carlsruhe auf Briefhülle nach Basel, die rechte Marke mit Platten-/Druckfehler "schwarzer Punkt an der unteren rechten Rosette"
7 (2)DF ✉ **55,-**

BADEN - Platten-/Druckfehler/Abarten

519 6 Kr. gelb mit Druckfehler "schwarzer Punkt über -N- von -Baden-" auf Nachnahmebrief von Constanz nach Freiburg
7 DF ✉ **20,-**



520 6 Kr. gelb mit unbekanntem Plattenfehler "linke untere Ecklinie gebrochen" auf Brief von Mannheim nach Stuttgart
7 PLF ✉ **50,-**



521 3 Kr. blau, senkr. Paar, obere Marke mit PLF "obere Randlinie neben der Rosette geschwächt" (untere Marke ein weiterer PLF "Randlinie an linker oberen Rosette verdünnt") auf Brief 1859 mit NS "25" und Neben-L2 "Constanz" nach Carlsruhe
8 (2)PLF-1/21 ✉ **100,-**

522



3 Kr. blau, per drei auf Bfst. mit Bahnpost-K1 "164", die mittlere Marke mit Plattenfehler "obere linke Ecke offen" (ähnl. Handbuch PLF 8-1/62, dort die untere Ecke offen), übl. Schnitt
8 (3)PLF ⊙ **55,-**

BADEN - Platten-/Druckfehler/Abarten

523



3 Kr. blau, fast postfrischer Neudruck (Gummi oben etwas verlaufen), voll-breitrandig
8 ND ∗ **36,-**

524



3 Kr. blau, voll-breitrandig mit PLF "linke untere Ecke kurz gestaucht" auf Kabbfst., klarer NS "113" (Randegg)
8 PL-1/54 △ **30,-**

525 3 Kr. blau mit Plattenfehler "Drei kleine Dellen in der unteren Randlinie" auf Brief (fleckig) mit NS "148" Villingen nach Schwenningen, Hb. 250,-
8 PLF-1/47 ✉ **32,-**

526 1 Kr. schwarz mit Plattenfehler "weißer Anstrich bei -A- von -BADEN-" (im Handbuch nicht registriert) auf Nachnahmebrief mit K2 "Freiburg" nach Emmendingen, 1 Kr. unauffäll. Bugspur
17 aPLF,18 ✉ **30,-**



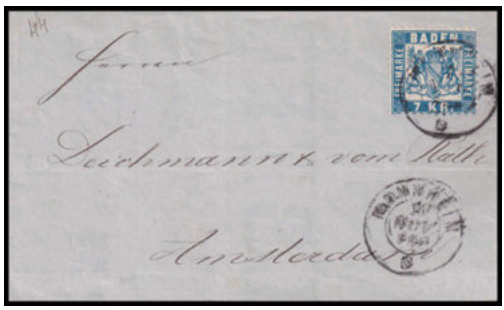
527 3 Kr. rosa, extrem verzähnt, mit K2 "Gerlachsheim" auf Chargébrief 1868 nach Mannheim
18 ✉ **30,-**

528 3 Kr. rosa mit PLF "Innere Randlinie links unten deformiert, Punkt zwischen -E- und -R- in Postverein" auf Brief mit zentr. K2 "Durlach" (Fluhrer 81)
18 PLF-1/60 ✉ **25,-**

529 1 KR grün mit Plattenfehler "weißer Strich zwischen -K- und -R-", auf Ortsbrief mit zentr. K1 "Heidelberg Stadt-Post 10. Oct. (71)", Mi. 180,-
23 III ✉ **45,-**

530 3 KR karmin mit PLF "weißer Ansatz an an der Wertziffer -3-" auf Brief mit K2 "Geisingen" nach Riedöschingen
24 IV ✉ **25,-**

BADEN - Platten-/Druckfehler/Abarten



531 7 KR blau mit Plattenfehler "oberer Balken vom -E- in Freimarke im linken Schriftbalken deformiert /abgeschrägt" auf Brief 1870 von Mannheim nach Amsterdam
25 aPLF-1/69 ✉ **75,-**

532 
Landpost 3 Kr. dunkelgelb, gut zentriertes, postfrisches Luxusstück mit PLF "Randlinie oben gebrochen und linke obere Ecke geritzt"
Lp 2 yPF1/05 ✻✻ **36,-**



533 Landpost 3 Kr. dunkelgelb, postfrisches waag. Kabinettpaar, linke Marke mit Plattenfehler "linke und rechte obere Ecke beschädigt" (Feld 71), Befund Stegmüller, Mi. 800,- (300,- für Einzelmarke, 500,- für PLF, im Mi. nur mit ✻ bewertet)
Lp 2 y,2yVI ✻✻ **90,-**

BADEN - Landpost-Portomarken

534 
1 Kr. gelb mit Teil der Nachbarmarke auf Bfst. mit PA "Säckingen-Rickenbach", 1 kurzer Zahn, Mi. 400,-
LP1x △ **44,-**

535 
1 Kr. gelb mit NS "43" (Freiburg), links Zähnung etwas stumpf, min. höher sign. Stegmüller, Mi. 400,-
1 x ⊙ **46,-**

536 1 Kr. gelb mit klarem NS "161" (Wolfach), 1 Fehlzahn bzw. kurze Zähnchen, sign. Stegmüller, Mi. 400,-
1 x ⊙ **28,-**

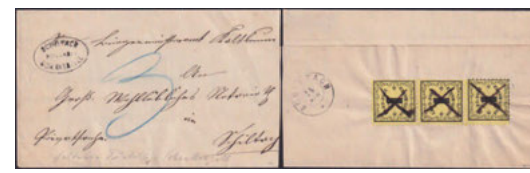
BADEN - Landpost-Portomarken



537 1 Kr. gelb, zwei Prachstücke mit K1 "Munzingen" auf Bfst., Mi. 800,-
1 x(2) △ **140,-**



538 1 Kr. gelb, drei Exemplare (1 Wert kl. Zf.) mit K2 "Altbreisach" auf innen unkpl. Brief 1868 nach Oberbergen, teils etwas über den Rand geklebt
1 x(3) ✉ **180,-**



539 1 Kr. gelb, senkr. Dreierstreifen mit Federzug rs. auf Brief mit beiges. K2 "Schiltach", vs. PA "Schiltach-Schenkenzell", sign. Ebel, Seeger
1 x(3) ✉ **250,-**



540 1 Kr. gelb und 3 Kr. gelb mit Federzug (sicherlich zeitgerecht) rücks. auf Nachnahmebrief 1866 mit K2 "Baden G. B." nach Oos
1 x,2x ✉ **100,-**

BADEN - Landpost-Portomarken



541 1 Kr. gelb und 3 Kr. gelb, Kabinettstücke mit Duplexentwertung Ra2 "Allensbach" und PA "Reichenau" auf Orts-Nachnahmebrief (innen nicht ganz komplett)
1 x,2x ✉ **300,-**

542 1 Kr. gelb und senkr. Paar 3 Kr. gelb (obere Marke mit PLF "linke Randlinie eingedellt"/PLF-1/64) mit Uhrrad "8" (Winterspüren) auf Nachnahme-Briefhülle, vs. K2 "Stockach"
1 x,2x(2)PLF ✉ **200,-**

543 3 Kr. gelb mit NS "112" (Radolfzell) auf Bfst., sign Brettl., Befund Stegmüller "einwandfrei"
2 x △ **28,-**

544 3 Kr. gelb mit NS "36" Emmendingen auf Bfst., kurzer Zahn, Befund Stegmüller
2 x △ **18,-**

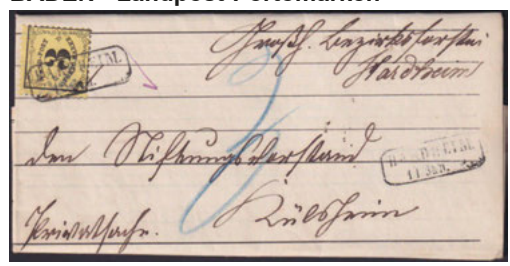


545 3 Kr. gelb mit klarem NS "121" (Säckingen) auf Prachtbfst., sign. Seeger, Stegmüller
2 x △ **32,-**



546 3 Kr. gelb mit K2 "Schliengen" rücks. auf Brief 1864, vs. Ra2 "Müllheim", Mi. 300,-
2 x ✉ **60,-**

BADEN - Landpost-Portomarken



547 3 Kr. gelb mit Ra2 "Hardheim" auf Kabinettbrief 1868 nach Külsheim
2 x ✉ **90,-**

548 3 Kr. gelb mit blauem Federzug auf Couvert mit beiges. K2 "Baden" nach Oos, Alterspuren
2 x ✉ **32,-**



549 3 Kr. gelb, Prachtstück mit NS "48" vorschriftsmäßig rücks. auf Brief 1865, vorders. L2 "Gengenbach"
2 x ✉ **70,-**



550 3 Kr. gelb, gut zentriertes Kabinettstück rücks. (schön zeigbar) mit NS "36" Emmendingen auf Briefhülle (Seitenklappen fehlen), Mi. 300,-
2 x ✉ **55,-**

BADEN - Landpost-Portomarken



551 3 Kr. gelb, rs. mit NS "16" auf Brief (innen nicht kpl.), vs. K2 "Bonndorf"
2 x ✉ **80,-**



552 3 Kr. gelb, zwei Exemplare rücks. auf doppelt verwend. Brief mit K2 "Schiltach" bzw. Federzug, vs. PA "Schiltach-Schenkenzell", sign. Pfenninger, Seeger mit ausführlichem Befund
2 x(2) ✉ **100,-**



553 3 Kr. gelb, drei Exemplare (teils kl. Zf.) auf Bfst. mit K2 "Altbreisach", Mi. 450,-
2 x(3) △ **60,-**

BADEN - Landpost-Portomarken



554 3 Kr. gelb mit K2 "Saeckingen" rücks. auf Brief 1869, vorders. Uhrrad "18" (Harpolingen) und PA "Säckingen-Murg", doppelt verwendet, innen 3 KR karmin mit K2 "Saeckingen" und beiges. PA "Rickenbach"
2 x,24 ✉ **120,-**



555 3 Kr. dunkelgelb, bestens zentriertes und gezähntes Luxusstück postfrisch mit Originalgummi, Mi. 300,-, Befund Stegmüller
2 y ** **36,-**



556 3 Kr. dunkelgelb, postfrisches Luxusstück mit Originalgummi, Mi. 300,-, Befund Stegmüller
2 y ** **36,-**



557 3 Kr. dunkelgelb, tadellos gezähntes Kabinettstück postfrisch mit Originalgummi, Mi. 300,-, Befund Stegmüller
2 y ** **36,-**



558 3 Kr. dunkelgelb, postfrisches waag. Kabinettpaar, Mi. 650,-, Befund Stegmüller
2 y(2) ** **80,-**

BADEN - Landpost-Portomarken



559 3 Kr. dunkelgelb, postfrischer waag. Dreierstreifen (rechte Marke unten 2 min. verkürzte Zähne) mit Druckfehler "Spiess" zwischen Pos. 73/74 im Bogen (Hb. Hornberger 2/93), seltene Einheit, Mi. 1000,-, Befund Stegmüller
2 y(3) ** **85,-**



560 3 Kr. dunkelgelb, postfrisches senkr. Kabinettpaar, Mi. 650,-, Befund Stegmüller
2 y(2) ** **70,-**



561 3 Kr. dunkelgelb, postfrisches waag. Luxuspaar, gut zentriert, Mi. 650,-, Befund Stegmüller
2 y(2) ** **80,-**

BADEN - Ganzsachen

562 3 Kr. Couvert blau mit Ra2 "Freiburg" nach Hüfingen
U1A ✉ **26,-**

563 3 Kr. blau, Couvert mit K2 "Neckargemünd" nach Ludwigshafen, leichte Gebrauchsspuren
U1A ✉ **24,-**

BADEN - Ganzsachen



564 Couvert 3 Kr. blau, gr. Format, mit Ra2 "Mannheim" nach Kreuznach, Altersspuren, Mi. 750,-
U1B ✉ **44,-**



565 Couvert 3 Kr. preußischblau, großes Format, mit Ra2 "Freiburg" nach Donaueschingen, Klebefleck und Siegeldurchschlag, Mi. 750,-
U1B ✉ **100,-**

566 3 Kr. preußischblau, 6 Kr. gelb und 9 Kr. karmin, drei ungebrauchte Couverts im Großformat, leichte Altersspuren, Mi. 300,-
U1B,2B,3B ✉**(3)** **44,-**

567 6 Kr. gelb, Couvert in Bedarfserhaltung mit L2 Bühl nach Stuttgart, Mi. 180,-
U2A ✉ **24,-**



568 6 kr. gelb, Pracht-Couvert mit K2 "Carlsruhe Stadt-Post" nach Freiburg
U2A ✉ **32,-**

BADEN - Ganzsachen

569 Couvert 6 Kr. gelb mit K2 "Eppingen" nach Lahr, Öffnungsfehler und Bugspur, Mi. 180,-
U2A ✉ **26,-**

570 Couvert 6 Kr. gelb mit K2 "Mannheim" nach Tauberbischofsheim, leichte Mittelfalte
U2A ✉ **26,-**

571 6 Kr. gelb, zwei Ganzsachen kleines und großes Format, jeweils mit K2 "Mannheim" nach Calw bzw. Stuttgart, A-Format etwas getönt, B-Format oben Klebespuren, Mi. 1180,-
U2A/B ✉**(2)** **65,-**



572 Couvert 6 Kr. gelb, großes Format, mit L2 "Mosbach" nach Donaueschingen, Altersspuren, Mi. 1000,-
U2B ✉ **130,-**

573 Ganzsache 6 Kr. gelb gr. Format mit Ra2 "Donaueschingen" nach Frauenfeld, Mgl., Mi, 1000,-
U2B ✉ **38,-**



574 9 Kr. karmin, Prachtcouvert mit K2 "Heidelberg" nach Leipzig (Siegeldurchschlag), Mi. 220,-
U3A ✉ **38,-**

BADEN - Ganzsachen



575 Couvert 9 Kr. karmin großes Format, mit K2 "Rastatt" nach Potsdam, Gebrauchsspuren, Mi. 1000,-
U3B ✉ **120,-**



576 Couvert 9 Kr. karmin, großes Format, mit K2 "Heidelberg" nach Leipzig, gute Erhaltung, Mi. 1000,-
U3B ✉ **150,-**

577 3 Kr. rosa, 6 Kr. blau und 9 Kr. braun, drei Ganzsachen mit Ra2 "Carlsruhe", K1 "Waghäusel" und K2 "Heidelberg", leichte Altersspuren
U6I,7I,8I, ✉**(3)** **30,-**

BADEN - Ganzsachen



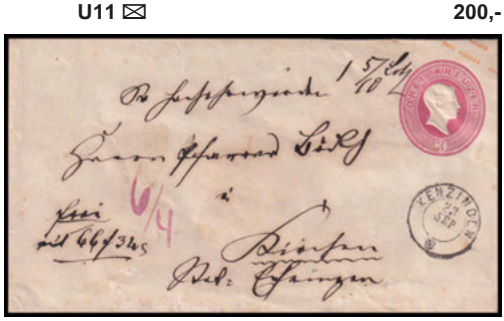
578 3 Kr. rosa, Ganzsache im Großformat mit K2 "Lahr" nach Bühl, 2 kleine Einrisse, aus der A. de Cock-Sammlung, Mi. 400,-
U6IB ✉ **44,-**

579 6 Kr. ultramarin, Pracht-Couvert mit K2 "Mannheim" nach Coblenz
U7I ✉ **14,-**

580 Couvert 9 Kr. braun mit K2 "Mannheim" nach Triest
U8A ✉ **25,-**

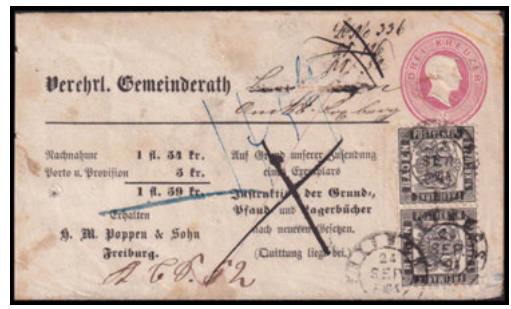


581 Ganzsache 9 Kr. braun, unterfrankiertes Couvert 1862 mit K2 "Saeckingen" nach Gäweiler/Elsass, beiges. Ra2 "Franco reicht nicht" und Ra1 "B. 6 K.", rs. Ank.-K2 "Guebwiller", sign. Seeger
U11 ✉ **200,-**



582 Ganzsache 3 Kr. rosa, seltene Verwendung des Couverts als Fahrpost-Wertbrief mit K2 "Kenzingen" nach Kirchen, Befund Stegmüller
U12 ✉ **120,-**

BADEN - Ganzsachen mit Zusatzfrankatur



583 1 Kr. schwarz, waag. Paar mit K2 "Freiburg" auf 3 Kr. Vordruck-Ganzsache (links wenig verkürzt) nach Lengenrieden/Amt Boxberg (Ort min Radierspuren)
17 a(2),U12 ✉ **40,-**



584 1 Kr. schwarz und 3 Kr. rosa mit K2 "Mannheim" auf frischem Kab.-Couvert 3 Kr. rosa nach Schwyz von 1868
17 a,18,U12 ✉ **60,-**



585 3 Kr. rosa mit NS "104" und Ra2 "Offenburg" als ZuF auf Couvert 6 Kr. blau nach Cöln
18 ,U10 ✉ **38,-**

586 3 Kr. rosa (1 k.Z.) auf Couvert 3 Kr. rosa mit K2 "Bühl G.B." nach Spaichingen"
18 ,U12 ✉ **20,-**

BADEN - Ganzsachen mit Zusatzfrankatur



587 3 Kr. rosa auf Couvert 6 Kr. ultramarin mit Zkr. "24" und Ra2 "Carlsruhe" nach Brixen, sehr selten, nur eine weitere Kombination registriert
18 ,U7IA ✉ **100,-**



588 3 Kr. rosa als ZuF auf Couvert 6 Kr. ultramarin mit Zkr. "87" und beiges. K2 "Mannheim" nach Hamburg von 1863, nicht so häufige Kombination
18 ,U7II ✉ **100,-**

589 3 Kr. rosa mit NS "42" auf 3 Kr. Ganzsache mit beiges. Ra2 "Ettlingen" nach Frankfurt, gering bügig
18 ,U9a ✉ **38,-**



590 6 Kr. ultramarin und 9 Kr. dunkelbraun, zwei Kabinettstücke mit K2 "Mannheim" auf Ganzsache 3 Kr. rosa nach England, sehr seltene Kombination, bisher nicht registriert (mit der Nr. 20a auch nur fünfmal), Gebrauchspuren
19 a,20c,U12 ✉ **350,-**

591 6 Kr. ultramarin mit K2 "Oberkirch" auf Ganzsachen-Vorderseite 3 Kr. rosa nach Robertsaubei Straßburg
19 a,U12 ✉ **30,-**

BADEN - Ganzsachen mit Zusatzfrankatur



592 6 Kr. ultramarin mit NS "8" als ZuF auf 3 Kr. Ganzsache mit beiges. K2 "Baden G.B." nach Paris
19 a;U12 ✉ **55,-**



593 6 Kr. grauultramarin mit K1 "Heidelberg" auf 3 Kr. Ganzsache (kl. Öffnungsfehler) nach Paris, seltene Kombination
19 aa,U12 ✉ **60,-**



594 6 Kr. preußischblau, farbfrisches Kabinettstück mit K2 "Mannheim" auf Ganzsache 3 Kr. rosa (leicht Falte) als Chargébrief nach Pest, rs. württ. Bahnpost-K3, K1 "Wien Recommand." und Ank.-L2 "Pest"
19 b,U9A ✉ **140,-**

BADEN - Ganzsachen mit Zusatzfrankatur



595 1 KR grün, 3 KR grün und 7 KR blau, seltene Satzfrankatur auf Couvert 3 Kr. rosa als Chargébrief der 2. Gewichtsstufe nach Zittau, Umschlag mit Öffnungsfehler
23 ,24,25a,U12 ✉ **380,-**



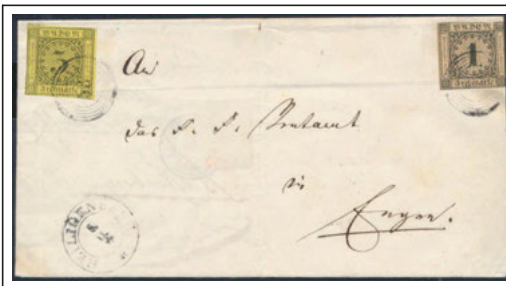
596 1 KR grün (Zhg. teils min. gebräunt) mit K2 "Emmendingen" auf Couvert 6 Kr. ultramarin nach Gemishofen/Schweiz
23 ,U10 ✉ **55,-**

597 7 KR blau mit K1 "Mannheim" auf Couvert 3 Kr. rosa nach Livorno/Italien, rs. div. Stempel, u.a. Uhrrad "8" (in Mannhein nicht in Gebrauch), Ganzsache links min. verkürzt
25 a,U12 ✉ **30,-**



598 7 KR hellblau auf Couvert 3 Kr. rosa als Chargébrief von Constanz nach Berlin, Umschlag rs. kl. Papierfehlstellen, sehr seltene Kombination mit der hellblauen Farbnuance, nur viermal registriert
25 b,U12 ✉ **200,-**

BADEN - Bunt - Mischfrankaturen



599 1 Kr. bräunlich und 3 Kr. gelb, mit NS "58" auf Brief mit beiges. K2 "Heiligenberg", 1 Kr. ausgabetyp Schnitt, 3 Kr. meist vollrandig. Eine Bugspur betrifft nicht die Marken, da der Brief doppelt verwendet wurde (innen 2b mit NS "38") und zuerst in Engen anders gefaltet wurde, Mi. 5000,-
1 b,2b ✉ **420,-**



600 3 Kr. orangegelb und 6 Kr. blaugrün (je Schnittfehler) mit NS "87" Mannheim auf dek. Brief 1852 nach Berlin, tief sign. Seeger
2 a,3a ✉ **80,-**



601 3 Kr. gelb und 6 Kr. gelbgrün auf fehlerhaften Briefhülle (Seitenklappen fehlen) von Mannheim nach Cöln (rs. Ank.-K2)
2 b,3b ✉ **32,-**

BADEN - Bunt - Mischfrankaturen



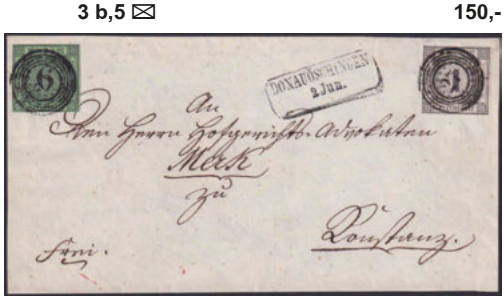
602 3 Kr. gelb und 6 Kr. grün (je ausgabetyp. Schnitt) mit NS "109" auf Brief 1854 mit beiges. L2 "Pforzheim" in rot nach Wülfrath
2 b,3b ✉ **55,-**



603 3 Kr. gelb und 3 Kr. grün (Randstück) auf doppelt verwendetem Brief von Engen (Nr. 2b) bzw. innen von Salem (Nr. 6), keine "reine" Mischfrankatur, aber trotzdem selten
2 b,6 ✉ **100,-**



604 6 Kr. gelbgrün und 1 Kr. schwarz mit NS "43" Freiburg auf Brief-Vorderseite nach Carlsruhe, seltene Kombination
3 b,5 ✉ **150,-**



605 6 Kr. gelbgrün und 1 Kr. schwarz, jweils vollrandige Kabinettstücke mit NS "27" auf dek. Brief-Vorderseite mit beiges. Ra2 "Donauöschingen" nach Konstanz, seltene Mischfrankatur
3 b,5 ✉ **200,-**

BADEN - Bunt - Mischfrankaturen



606 6 Kr. gelbgrün und 3 Kr. grün auf Bfst. mit NS "87", teils etwas berührt
3 b,6 △ **36,-**



607 6 Kr. gelbgrün und 3 Kr. grün mit einem zentr. NS "95" auf Brief 1854 mit beiges. Ra2 "Müllheim" nach Neuwied, ausgabetyp. Schnitt, sign. Seeger
3 b,6 ✉ **120,-**



608 9 Kr. lila und 3 Kr. preußischblau (Zähnung teils etwas stumpf) mit Zkr. "87" Mannheim auf Brief 1861 nach Ixheim, sehr seltene Mischfrankatur
4 b,10a ✉ **350,-**



609 9 Kr. lila (Schnittf.) und 1 Kr. schwarz auf Bfst. mit zentr. NS "19" (Bruchsal), seltene Mischfrankatur (Sem 1500,- für Brief)
4 b,5 △ **90,-**

BADEN - Bunt - Mischfrankaturen



610 9 Kr. lila und 3 Kr. grün (je Schnittf.) auf Brief 1857von Mannheim nach Olten/Schweiz
4 b,6 ✉ **100,-**



611 9 Kr. lila und 3 Kr. grün (je Schnittf.) mit NS "13" auf Couvert 1854 mit beiges. L2 "Bischofsheim a.d.T." nach Aarau/Schweiz
4 b,6 ✉ **80,-**



612 9 Kr. lila und 3 Kr. grün, meist voll-breitrandig auf Brief 1856 von Mannheim nach Menzicken/Schweiz, Befund Stegmüller
4 b,6 ✉ **150,-**

BADEN - Bunt - Mischfrankaturen



613 9 Kr. lila, fast alls. vollrandig und sehr breitrandiger 3 Kr. grün mit NS "24" Carlsuhe auf Prachtbrief 1856 nach Zürich, selten
4 b,6 ✉ **200,-**



614 9 Kr. lila und 6 Kr. gelb (teils Schnittf.) auf Brief 1858 von Mannheim nach Genf
4 b,7 ✉ **80,-**



615 9 Kr. lila und 6 Kr. gelb mit NS "57" Heidelberg auf Couvert 1860 nach Clarens/Schweiz, übl. Schnitt und Couvert Alterspuren
4 b,7 ✉ **90,-**

BADEN - Bunt - Mischfrankaturen



616 9 Lkr. lila (oben berührt) und vollrandige 6 Kr. gelb mit NS "87" Mannheim auf Prachtbrief 1856 nach Genf, sign. HK und Englert
4 b,7 ✉ **150,-**



617 9 Kr. lila und zweimal 3 Kr. blau auf Bfst. mit NS "150" (Waghäusel), seltene Mischfrankatur
4 b,8(2) △ **70,-**



618 1 Kr. schwarz, angeschnittenes waag. Paar und vollrdg- überrdg. 3 Kr. grün mit NS "43" Freiburg auf Brief 1855 mit Inhalt der "Verwaltung der Stiftung am Münster in Freiburg" (heute Münsterbauverein) nach Bahlingen
5 (2),6 ✉ **70,-**

BADEN - Bunt - Mischfrankaturen



619 1 Kr. schwarz, vollrandiges waag. Paar unten unten angeschnitt. 3 Kr. grün mit NS "43" und beiges. Ra2 "Freiburg" in rot auf Briefhülle (ohne Seitenklappen) nach Gottenheim, alle Marken innen tiefst sign. Seeger BPP(in der "guten" alten Zeit war eine angeschnittene Marke nicht zwingend ein Mangel!)
5 (2),6 ✉ **80,-**



620 1 Kr. schwarz, zwei Werte und 3 Kr. blau (Schnittfehler) mit NS "43" Freiburg und Uhrrad "18" (Horben) auf nicht ganz kpl. Brief nach Wehr, die unteren Marken min. Knitter
5 (2),7 ✉ **150,-**



621 1 Kr. schwarz, zwei Werte und 6 Kr. gelb (je Schnittmgl.) mit NS "57" Heidelberg auf Couvert nach Gersbach bei Schopfheim (6 Kr. Porto, 1 Kr. Landpostgebühr und 1 Kr. Bestellgeld), Couvert Alterspuren
5 (2),7 ✉ **60,-**

BADEN - Bunt - Mischfrankaturen



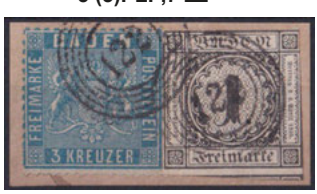
622 1 Kr. schwarz, senkr. Oberrandpaar und 3 Kr. blau (je Schnittf.) mit NS "95" auf Brief mit beiges. Ra2 "Müllheim" nach Liel
5 (2),8 ✉ **150,-**



623 1 Kr. schwarz, waag. Randpaar (mit Druckfehler "Nagelkopf") und Randstück 3 Kr. grün mit NS "43" Freiburg als typ. 5 Kreuzer-Frankatur aus dem Freiburger Raum nach Weisweil, hs. "frei bis zur Hand"
5 (2)DF,6 ✉ **90,-**



624 1 Kr. schwarz, per drei und 6 Kr. gelb mit NS "109" Pforzheim auf Brief-VS (rs. teils mit Stempeln vorhanden) nach Bad Ems, die linke 1 Kr-Marke mit PLF "Randlinie an der linken oberen Eckrosette eingedellt und eingekerbt" (PLF 1/07), Adresse unkenntlich gemacht
5 (3)PLF,7 ✉ **200,-**



625 1 Kr. schwarz (min. ber.) und 3 Kr. preußischblau auf Bfst. mit NS "122" (Salem)
5 ,10a △ **28,-**

BADEN - Bunt - Mischfrankaturen



626 1 Kr. schwarz, vollrandig und gut gezähnte 3 Kr. preußischblau mit zentr. NS "43" Freiburg auf Prachtbrief 1861 nach Thiengen, seltene Mischfrankatur
5 ,10a ✉ **160,-**



627 1 Kr. schwarz, nur rechts berührt (volle Randlinie) und vollrandige 3 Kr. grün mit NS "27" Donaueschingen auf dek. Kabinettbrief 1857 nach Constanz
5 ,6 ✉ **90,-**



628 1 Kr. schwarz und senkr. Paar 6 Kr. gelb mit NS "8" auf Damencouvert 1856 mit beiges. L2 "Baden" nach London, ausgabetyp. Schnittfehler, seltene Kombination
5 ,7(2) ✉ **200,-**

BADEN - Bunt - Mischfrankaturen



629 1 Kr. schw./weiß, meist riesenrandig vom Bogenrand und 3 Kr. blau (unten stark angeschnitten, dafür der "fehlende Teil" oben) auf Briefhülle von Freiburg nach Lenzkirch, Mi. 1400,-
5 ,8 ✉ **55,-**



630 1 Kr. schwarz (ausgabetyp. Schnitt) und vollrandige 3 Kr. blau auf Brief 1859 von Carlsruhe nach Bretten, Mi. 1400,-
5 ,8 ✉ **120,-**



631 1 Kr. schwarz, alls. breitrandig und 3 Kr. blau (oben kurz berührt) mit einem zentr. NS "43" Freiburg auf Brief 1859 nach Engen
5 ,8 ✉ **150,-**

BADEN - Bunt - Mischfrankaturen



632 3 Kr. grün (vollrdg.) und 6 Kr. gelb (unten ber.) mit zentr. NS "57" Heidelberg auf Brief 1858 nach Lindenberg
6 ,7 ✉ **34,-**

633 3 Kr. grün und 6 Kr. gelb (min. Tönung) mit NS "79" Lahr auf Brief 1857 nach Frankfurt, sign. Flemming
6 ,7 ✉ **20,-**



634 3 Kr. grün und 6 Kr. gelb mit NS "36" Emmendingen auf Brief 1856 nach Frankfurt
6 ,7 ✉ **50,-**



635 3 Kr. grün und 6 Kr. gelb mit zentr. NS "87" Mannheim auf Brief (innen nicht kpl.) nach Birkendorf, beiges. seltener Verrechnung-Ra1 "Franco"
6 ,7 ✉ **44,-**

BADEN - Bunt - Mischfrankaturen



636 6 Kr. gelb, zwei Stück und 3 Kr. blau mit NS "175" Baden-Bahnhof auf großem Bfst. von einem Brief nach London
7 (2),8 △ **50,-**

637 6 Kr. gelb (Bugspur) und 3 Kr. preußischblau mit NS "27" auf Brief 1861 mit beiges. Ra2 "Donauöschingen" nach Kierspe
7 ,10a ✉ **36,-**



638 6 Kr. gelb (links Schnittf.) und 3 Kr. preußischblau mit Zkr. "87" Mannheim auf Brief 1860 nach Bürstein/Böhmen
7 ,10a ✉ **60,-**



639 6 Kr. gelb und 3 Kr. preußischblau mit NS "104" Offenburg auf Brief-Vorderseite nach Rheinfelden/Schweiz, seltene Mischfrankatur
7 ,10a ✉ **80,-**

BADEN - Bunt - Mischfrankaturen



640 6 Kr. gelb und 3 Kr. preußischblau (Druckfehler "weißer Punkr hiner -N- von -Baden-) mit NS "109" Pforzheim auf Brief 1860 nach Berlin, Mi. 900,-
7 ,10aDF ✉ **100,-**



641 6 Kr. gelb (übl. Schnitt) und vollz. 3 Kr. veilchenblau mit NS "134" auf Brief (innen nicht kpl.) nach Ixheim, sign. Seeger, sehr seltene Kombination, Mi. 2800,-
7 ,10c ✉ **400,-**



642 6 Kr. gelb (min. ber.) und voll-breitrdg. 3 Kr. blau mit NS "152" auf Brief-VS mit beiges. L2 "Waldkirch" nach Strasbourg
7 ,8 ✉ **60,-**

BADEN - Bunt - Mischfrankaturen



643 6 Kr. gelb und 3 Kr. blau (je min. berührt) auf Briefhülle (Seitenklappen fehlen) von 1860 nach Bremen, Mi. 750,-, sign. Brettl, Stegmüller
7 ,8 ✉ **75,-**

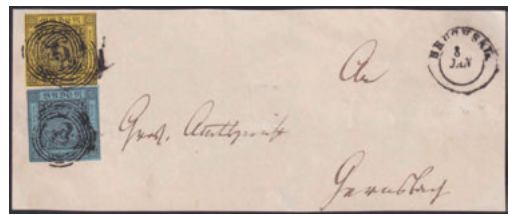


644 6 Kr. gelb und 3 Kr. blau mit Zkr. "24" auf Brief mit beiges. Ra2 "Carlsruhe" nach Stolberg, ausgabetyp. Schnitt, Mi. 750,-
7 ,8 ✉ **70,-**



645 6 Kr. gelb und 3 Kr. blau, je ausgabetyp. Schnitt, auf Brief 1860 von Carlsruhe nach Lindenberg, Mi. 750,-
7 ,8 ✉ **150,-**

BADEN - Bunt - Mischfrankaturen



646 6 Kr. gelb und 3 Kr. blau, je vollrandige Kabinettstücke mit NS "19" auf Brief-Vorderseite mit beiges. K2 "Bruchsal" nach Gernsbach
7 ,8 ✉ **60,-**



647 6 Kr. gelb, breitrandig und 3 Kr. blau (übl. Schnitt) mit NS "57" Heidelberg auf Couvert 1859 nach München, 3 Kr. Briefbug, Mi. 750,-
7 ,8 ✉ **80,-**



648 6 Kr. gelb, meist vollrdg. und 3 Kr. blau (ausgabetyp. Schnitt) mit NS "109" und beiges. Ra2 "Pforzheim" auf Brief 1860 nach Wesel
7 ,8 ✉ **70,-**

BADEN - Bunt - Mischfrankaturen



649 1 Kr. schwarz, waag. Paar (re. Marke teils flache Zhg.) mit NS "104" Offenburg auf Nachnahmebrief 1862
9 (2),10a ✉ **90,-**



650 1 Kr. schwarz, waag. Paar und 3 Kr. preußischblau in Normalzähnung mit Zkr. "24" Carlsruhe auf Brief 1861 ("Verein zur Rettung sittlich verwahrloster Kinder") nach Festenbach
9 (2),10a ✉ **150,-**



651 1 Kr. schwarz und 3 Kr. preußischblau, jeweils zwei Exemplare (eine 3 Kr. vom unteren Bogenrand) mit NS "19" auf Briefhülle mit beiges. K2 "Bruchsal" nach Schluchtern, teils übl. Zähnung bzw. kurzer Scherenschnitt, seltene Frankatur in urspünglicher Erhaltung
9 (2),10a(2) ✉ **200,-**



652 1 Kr. schwarz, je zwei Werte (1x Paar) und 6 Kr. gelborange auf doppelt verwendetem Brief (Vorderseiten) von "112" Radolfzell und "135" Staufen, teils Zf. bzw. Scherentennung
9 (4),11b(2) ✉ **60,-**

BADEN - Bunt - Mischfrankaturen



653 1 Kr. schwarz (kl. Fehler) und 3 Kr. ultramarin mit NS "174" und beiges. Ovalstpl. "Mannheim Bahnhof" nach Mosbach (3 Kr. Brieftaxe + 1 Kr. Bestellgeld), rs. K2 "Heidelberg"
9 ,10b ✉ **34,-**



654 1 Kr. schwarz, vollz., und 3 Kr. ultramarin (oben teils Scherentr.) mit NS "25" Constanz auf Brief 1862 nach Lichtensteig bei St. Gallen, ungewöhnliche 4 Kr.-Taxe
9 ,10b ✉ **40,-**



655 1 Kr. schwarz und 3 Kr. rosa (unten Bugspur) mit NS "115" Rastatt auf Nachnahmebrief nach Bruchhausen
9 ,18 ✉ **55,-**

BADEN - Bunt - Mischfrankaturen



656 3 Kr. preußischblau und 6 Kr. lachsrot auf Couvert (Altersspuren) von Freiburg über Wien nach Graz, übl. Zähnung
10 a,11a ✉ **120,-**



657 3 Kr. preußischblau (kl. Eckfehler) und 6 Kr. gelborange mit NS "79" auf Brief 1861 nach Neuwied, sign. Englert
10 a,11b ✉ **50,-**



658 3 Kr. ultramarin und 6 Kr. gelborange, je vollzähnig, mit Zkr. "87" Mannheim auf Kabinettbrief 1862 nach Berlin
10 b,11b ✉ **150,-**

BADEN - Bunt - Mischfrankaturen



659 3 Kr. veilchenblau (Zhg. oben beschnitten) und vollz. 6 Kr. gelborange mit Zkr. "24" Carlsruhe auf Brief 1862 nach Lindenberg
10 c,11b ✉ **40,-**



660 3 Kr. veilchenblau und 1 Kr. schwarz mit NS "100" (Neustadt) auf Prachtbfst.
10 c,9 △ **55,-**



661 6 Kr. gelborange vollz. und 3 Kr. rosa (winz. Eckzahnfehler) mit NS "104" auf Briefhülle mit beiges. K2 "Offenburg" nach Paris
11 b,18 ✉ **150,-**



662 1 Kr. schwarz und 3 Kr. rosa mit NS "115" auf Kab.-Nachnahmebrief 1867 mit beiges. K2 "Rastatt" nach Offenburg
13 a,18 ✉ **90,-**

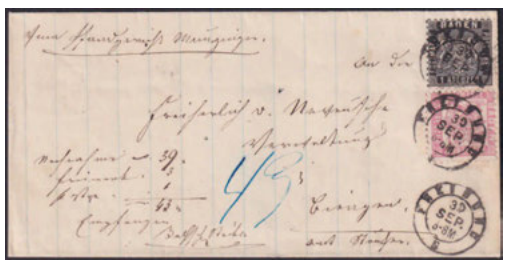
BADEN - Bunt - Mischfrankaturen



663 1 Kr. schwarz und 3 Kr. rosa mit NS "115" auf Nachnahme-Briefteil 1867 mit beiges. K2 "Rastatt" nach Etlingen
13 a,18 ✉ **26,-**



664 1 Kr. schwarz und 3 Kr. rosa mit NS "115" auf Pracht-Nachnahmebrief 1868 mit besserem Neben-Ra2 "Rastatt" nach Malsch
13 a,18 ✉ **100,-**



665 1 Kr. tiefschwarz und 3 Kr. rosa mit K2 "Freiburg" auf Kab.-Nachnahmebrief (Seitenklappen fehlen) nach Biengen
13 a,18 ✉ **150,-**



666 1 Kr. schwarz und 3 Kr. rosa mit K2 "Müllheim" auf doppelt verwend. Brief 1866 nach Biengen, innen weitere 3 Kr. rosa mit NS "74" Krotzingen nach Hügelheim, Brief fleckig
13 a,18(2) ✉ **100,-**

BADEN - Bunt - Mischfrankaturen



667 6 Kr. preußischblau, senkr. Paar (tiefe Farbe) und 3 Kr. rosa mit K2 "Mannheim" auf Brief 1864 nach Amsterdam, seltene Mischfrankatur
14 b(2),18 ✉ **140,-**



668 6 Kr. dunkelpreußischblau und 3 Kr. rosa, Kabinettstücke mit NS "95" Müllheim auf Briefhülle (rs. Briefklappe teils fehlend) nach Kaltennordheim (3. Entfernungsstufe), sign. Flemming, Befund Stegmüller
14 b,18 ✉ **90,-**



669 6 Kr. preußischblau und 3 Kr. rosa (teils Scherentr.) auf inter. Brief 1864 aus Bernau mit NS "123" St. Blasien, in Waldshut nochmals mit NS "153" entwertet, nach Kierspe
14 b,18 ✉ **60,-**

BADEN - Bunt - Mischfrankaturen



670 6 Kr. preußischblau und 3 Kr. rosa, Prachtstücke auf Brief 1863 von Heidelberg nach Dortmund, Brief etwas fleckig
14 b,18 ✉ **48,-**

671 1 Kr. schwarz, zwei Exemplare und 3 Kr. rosa mit K2 "Sinsheim" auf Nachnahmebrief nach Waibstadt, Brief mit Altersspuren
17 a(2),18 ✉ **24,-**



672 1 Kr. schwarz, waag. Kabinettpaar und 6 Kr. ultramarin (winz. Nadelpunkt) mit K2 "Freiburg" auf Nachnahmebrief 1867 nach Waibstadt
17 a(2),19a ✉ **60,-**



673 1 Kr. schwarz, waag. Paar und 6 Kr. ultramarin mit NS "121" Säckingen auf Nachnahme-Briefvorderseite nach Urberg, Teil der Rückseite mit K2 "St. Blasien" und "Albbruck" noch vorhanden
17 a(2),19a ✉ **38,-**

BADEN - Bunt - Mischfrankaturen



674 1 Kr. schwarz, zwei Exemplare und 6 Kr. grauultramarin mit NS "66" Jestetten nach Ihringen, inter. Datum 1. Jan. 1868 (neue Posttarife)
17 a(2),19a ✉ **80,-**

675 1 Kr. schwarz und 3 Kr. rosa mit K2 "Freiburg" auf Nachnahmebrief 1867 nach Müllheim
17 a,18 ✉ **16,-**

676 1 Kr. schwarz und 3 Kr. rosa mit K2 "Mannheim" auf Nachnahmebrief 1867 nach Neckarbischofsheim
17 a,18 ✉ **16,-**

677 1 Kr. schwarz und 3 Kr. rosa mit NS "63" auf NN-Brief 1867 mit beiges. L2 "Hüfingen nach Villingen
17 a,18 ✉ **20,-**



678 BETRUGS-FRANKATUR, 1 Kr. schwarz und 3 Kr. rosa auf Nachnahmebrief 1867 von Altbreisach nach Eichstetten, die 1 Kr. wurde bereits verwendet und mit dem NS "6" entwertet, die Frankatur insgesamt mit K2 "Altbreisach"
17 a,18 ✉ **60,-**



679 1 Kr. schwarz und zweimal 3 Kr. rosa mit klaren K2 "Kandern" auf Kabinettbrief 1869 nach Engishofen/Schweiz
17 a,18(2) ✉ **50,-**

BADEN - Bunt - Mischfrankaturen



680 1 Kr. schwarz, 3 Kr. rosa und 6 Kr. ultramarin mit K2 "Carlsruhe" auf dekorativem Briefstück (aus einem Auslandsbrief)
17 a,18,19a △ **55,-**



681 1 Kr. schwarz und 6 Kr. ultramarin mit K2 "Mannheim" auf Couvert (min. Altersspuren) nach Wildbach, Brief der 2. Gew.-Stufe
17 a,19a ✉ **55,-**



682 1 Kr. schwarz und 6 Kr. ultramarin mit K2 "Pfullendorf" auf Nachnahmebriefhülle 1867 nach Eigeltingen
17 a,19a ✉ **50,-**



683 1 Kr. schwarz und 6 Kr. grauultramarin mit Ra2 "Buehl" auf Prachtbrief 1869 nach Zürich
17 a,19aa ✉ **100,-**

BADEN - Bunt - Mischfrankaturen



684 1 Kr. schwarz und 6 Kr. grauultramarin, Kabinettstücke mit K2 "Baden" auf Brief 1868 der. 2. Gewichtsstufe nach Kippenheim, Befund Stegmüller "tadellos"
17 a,19aa ✉ **110,-**



685 1 Kr. schwarz und 3 KR karmin (min. "eckrund") mit K1 "Freiburg Stadt-Post" auf Nachnahmebrief 1869 nach Eigeltingen, seltene Kombination
17 a,24 ✉ **44,-**



686 3 Kr. rosa, zwei Esxemplare und 6 Kr. ultramarin (3 Zähne gebräunt) mit NS "79" auf Brief 1865 mit beiges. L2 "Lahr" nach Nyon/Schweiz, rs. 5 verschied. Stempel
18 (2),19a ✉ **60,-**

687 3 Kr. rosa und 1 KR grün mit K2 "Müllheim" sowie 3 Kr. rosa mit K2 "Emmendingen" auf Hin- und Herbrief 1870 (Papierfehler)
18 (2),23 ✉ **20,-**

688 3 Kr. rosa (Bugspur) und 6 Kr. ultramarin auf Brief 1867 von Mannheim nach Lindenberg
18 ,19a ✉ **16,-**

BADEN - Bunt - Mischfrankaturen



689 3 Kr. rosa und 6 Kr. ultramarin ,it K2 "Mannheim" auf Prachtbrief nach Cassel
18 ,19a ✉ **50,-**



690 3 Kr. rosa und 6 Kr. ultramarin, Prachtstücke mit K2 "Kehl" auf Brief 1868 nach Colmar, min. Alterspatina
18 ,19a ✉ **32,-**



691 3 Kr. rosa und 6 Kr. preußischblau (1 k. Z.) mit K2 "Freiburg" auf Brief 1866 nach Worms
18 ,19b ✉ **40,-**

692 3 Kr. rosa und 6 Kr. preußischblau (Bugspur) mit K2 "Donaueschingen" auf Brief 1867 nach Kierspe
18 ,19b ✉ **26,-**

693 3 Kr. rosa und 6 Kr. preußischblau mit NS "104" auf Brief-Vorderseite 1866 mit beiges. Ra2 "Offenburg" nach Mühlhausen/Frankreich (rs. großer Teil mit Bahnpost-K2 noch vorhanden)
18 ,19b ✉ **26,-**

BADEN - Bunt - Mischfrankaturen



694 3 Kr. rosa und 9 Kr. rötlichbraun mit K2 "Mannheim" auf Brief 1866 nach Rotterdam
18 ,20a ✉ **100,-**

695 3 Kr. rosa und 1 KR grün auf Kabbfst.. mit K1 "Freiburg Stadt-Post", sign. Stegmüller
18 ,23 △ **18,-**

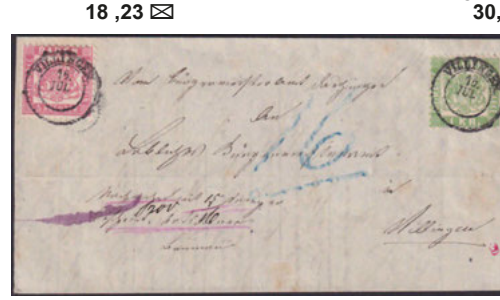
696 3 Kr. rosa und 1 KR grün auf Nachnahmebrief 1869 mit K2 "Altbreisach" nach Kenzingen, sign. Seeger
18 ,23 ✉ **20,-**



697 3 Kr. rosa und 1 KR grün mit K2 "Bruchsal" auf Nachnahmebrief 1869 in den Nahbereich nach Stettfeld gelaufen
18 ,23 ✉ **36,-**

698 3 Kr. rosa und 1 KR grün mit K2 "Offenburg" auf Nachnahme-Briefhülle nach Villingen
18 ,23 ✉ **30,-**

699 3 Kr. rosa und 1 KR grün mit K2 "Radolfzell" auf Kab.-Nachnahmebrief 1869 nach Engen
18 ,23 ✉ **30,-**



700 3 Kr. rosa und 1 KR grün mit K2 "Villingen" auf Orts-Nachnahmebrief (innen nicht ganz kpl.)
18 ,23 ✉ **40,-**

BADEN - Bunt - Mischfrankaturen

701 3 Kr. rosa und 1 KR grün mit einem zentr. K2 "Altbreisach" auf Nachnahmebrief 1868 nach Emmendingen
18 ,23 ✉ **30,-**



702 3 Kr. rosa und 1 KR grün mit idealem Ra2 "Merchingen" auf Pracht-Nachnahmebrief 1869 nach Adelsheim
18 ,23 ✉ **60,-**



703 3 Kr. rosa und 1 KR grün mit sehr klarem K2 "Ettenheim" auf Luxus-Nachnahmebrief 1869 nach Carlsruhe
18 ,23 ✉ **30,-**



704 3 Kr. rosa und 7 KR blau (stark übersättigter Druck) mit L2 "Kippenheim" auf Chargébriefhülle (Seitenklappen fehlen) nach Eisenbach, Frankatur wurde ausgeschnitten und wieder eingefügt, seltene MiF
18 ,25a ✉ **40,-**

BADEN - Bunt - Mischfrankaturen



705 3 Kr. rosa mit markanter Quetschfalte und 6 Kr. ultramarin mit K2 "Lahr" auf Brief 1868 nach Basel
18 Abart,19a ✉ **38,-**



706 6 Kr. preußischblau und 9 Kr. rötlichbraun mit K2 "Mannheim" auf Prachtbrief 1867 nach Manchester
19 ,20a ✉ **55,-**



707 6 Kr. ultramarin und 9 Kr. rötlichbraun mit K2 "Mannheim" auf Brief 1870 nach London, 9 Kr. durch Randklebung min. bestoßen, Befund Stegmüller
19 a,20a ✉ **80,-**

BADEN - Bunt - Mischfrankaturen



708 6 Kr. ultramarin und 9 Kr. gelbbraun mit K2 "Mannheim" auf kleinem Couvert 1867 nach Turgé bei Baden/Schweiz
19 a,20b ✉ **100,-**



709 6 Kr. ultramarin und 9 Kr. gelbbraun, zwei Prachtstücke mit K2 "Mannheim" auf Brief 1867 nach Burgdorf/Schweiz, sign. Brettl
19 a,20b ✉ **100,-**



710 6 Kr. ultramarin und 1 KR grün, Kabinettstücke mit K1 "Mannheim" auf Brief 1869 nach Basel
19 a,23 ✉ **150,-**

BADEN - Bunt - Mischfrankaturen



711 6 Kr. tiefultramarin und 3 KR karmin, Prachtstücke mit K2 "Mannheim" auf Couvert 1871 nach Rugby/England, Öffn.-Fehler
19 a,24 ✉ **50,-**



712 6 Kr. ultramarin und 3 KR karmin mit K2 "Waldkirch" auf Prachtbrief 1870 nach Paris
19 a,24 ✉ **120,-**



713 6 Kr. grauultramarin und 9 Kr. rötlichbraun mit K2 "Baden" auf Couvert 1868 nach York/England, Umschlag kl. Öffnungsfehler
19 aa,20a ✉ **65,-**



714 6 Kr. grauultramarin und 1 KR grün mit K1 "Carldruhe Stadt-Post" auf Couvert nach Wien
19 aa,23 ✉ **180,-**

BADEN - Bunt - Mischfrankaturen



715 6 Kr. grauultramarin und 1 KR grün, zwei Prachtstücke mit K2 "Meersburg" auf Couvert nach Markdorf, Umschlag kleine Heftlöcher
19 aa,23 ✉ **160,-**

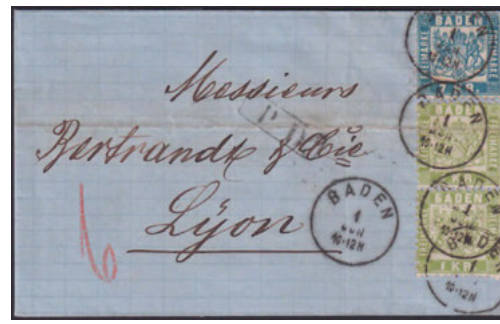


716 6 Kr. grauultramarin und 3 KR karmin, Kabinettstücke mit K1 "Carlsruhe" auf Couvert 1871nach La Tour-de-Pin/Frankreich, sign. Seeger, eine seltene Mischfrankatur
19 aa,24 ✉ **300,-**



717 1 KR grün, per zwei und 3 KR karmin mit K1 "Donaueschingen" auf Vordruck-Nachnahmebrief 1871 nach Möhringen
23 (2),24 ✉ **30,-**

BADEN - Bunt - Mischfrankaturen



718 1 KR grün, senkr. Paar (obere Marke Briefbug) und 7 KR blau mit K1 "Baden" auf Brief 1871 nach Lyon
23 (2),25a ✉ **100,-**

719 1 KR grün und 3 KR karmin mit K1 "Baden" auf weißer Nachnahmebriefhülle nach Carlsruhe
23 ,24 ✉ **18,-**

720 1 KR grün und 3 KR karmin mit K1 "Heidelberg Stadt-Post" auf großformat. Nachnahme-Couvert nach Seckach
23 ,24 ✉ **30,-**

721 1 KR grün und waag. Paar 3 KR karmin (Zf.) mit K2 "Ettenheim" auf Brief 1870 nach Basel
23 ,24(2) ✉ **28,-**

722 1 KR grün und zweimal 3 KR karmin mit K1 "Pforzheim" auf Brief (teils bräunlich) nach Genf
23 ,24(2) ✉ **20,-**



723 1 KR grün und zweimal 3 KR karmin mit K2 "Mannheim" auf dek. Brief 1870 nach Zandam/Holland, mittlere Marke kl. Fehler
23 ,24(2) ✉ **30,-**

BADEN - Bunt - Mischfrankaturen



724 1 KR grün und 7 KR blau auf Retour-Nachnahme-Vorderseite mit K2 "Wieloch" nach Emmendingen (rs. Oberklappe mit Ank.-Stempel vorhanden)
23 ,25a ✉ **50,-**



725 3 KR karmin und 7 KR blau mit K1 "Mannheim" auf Pracht-Chargébrief 1870 der Mannheimer Dampfschifffahrtsgesellschaft nach Emmerich
24 ,25a ✉ **50,-**



726 3 KR karmin und 7 KR blau mit K2 "Heidelberg" auf Pracht-Couvert nach Sandusky City/State Ohio/USA
24 ,25a ✉ **200,-**

727 3 KR karmin und 7 KR blau mit K2 "Mannheim" auf Chargé-Briefvorderseite nach Offenburg
24 ,25a ✉ **24,-**

BADEN - Bunt - Mischfrankaturen



728 3 KR karmin und 7 KR blau mit K2 "Mannheim" auf Prachtbrief 1870 nach Padua/Italien
24 ,25a ✉ **65,-**

BADEN - Nummernstempel 1-9

729 "1" klar auf Bfst. 3 Kr. dunkelgelb, 1 Kr. schwarz und 3 Kr. rosa
2 a,5,18 ⊙△ **20,-**

730 "2" sehr klar auf Brief 3 Kr. mit beiges. K2 "Achern" sowie Orts-K2 auf Brief 3 Kr.
18 (2) ✉**(2)** **20,-**



731 "2" sehr klar und ideal zentr. auf Prachtstück 9 Kr. karmin, sign. Georg Bühler
12 ⊙ **20,-**



732 "3" klar auf 3 Kr. orangegelb auf Briefhülle mit beiges. L2 "Adelsheim" in blau nach Mosbach, seltene Stempelkombination
2 a ✉ **65,-**

733 "3" klar auf meist vollrdg. 3 K.r grün auf kleinem Brief 1857 nach Krautheim, beiges. L2 "Adelsheim"
6 ✉ **20,-**

734 "3" klar auf vollrdg. 3 Kr. gelb, 6 Kr. preußischblau, dazu L2 "Adelsheim" auf Bfst. 3 Kr. rosa
2 b,18,19b ⊙△ **16,-**

735 "3" sauber auf vollrdg. 6 Kr. gelb auf Brief mit beiges. L2 "Adelsheim" nach Rastatt
7 ✉ **30,-**

BADEN - Nummernstempel 1-9

736 "4" sehr klar auf 3 Kr. auf Brief 1866 mit beiges. K2 "Aglasterhausen"
18 ✉ **20,-**

737 "5" klar auf Kab. 3 Kr.
18 ⊙ **10,-**

738 "6" nebst Ra2 "Altbreisach" auf Nachnahmebrief 3 Kr. gelb nach Freiburg von 1853
2 b ✉ **25,-**

739 "7" klar auf 3 Kr. rosa auf Briefhülle mit beiges. vorphil. L2 "Appenweier" nach Carlsruhe
18 ✉ **30,-**

740 "8" klar auf 3 Kr. orangegelb auf Brief mit beiges. L2 "Baden 3. Aug. 51" nach Bruchsal, rücks. 1 Kr. Bestellgeld leider ausgeschnitten
2 a ✉ **24,-**



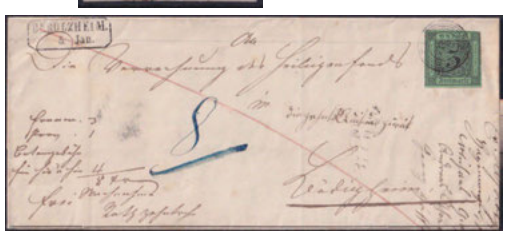
741 "9" (Berolzheim), gestochen klar auf voll- lupenrandiger 6 Kr. blaugrün, sign. Star(auschek)
3 a ⊙ **60,-**



742 "9" (Berolzheim), klarer voller Abschlag auf Bfst 3 Kr. gelb, voll-überrdg. Kabinettstück vom linken Bogenrand, sign. Georg Bühler
2 b △ **44,-**



743 "9" (Berolzheim), zarter, aber bestimmbarer Abschlag auf Bfst. mit Randstück 3 Kr. gelb
2 b △ **38,-**



744 "9" klar auf winz. berührte 3 Kr. grün auf Nachnahmebrief 1858 mit beiges. Ra2 "Berolzheim" nach Bödigheim, seltener Postort
6 ✉ **200,-**

BADEN - Nummernstempel 1-9



745 "9" sehr klar auf drei Seiten voll-überrdg. 3 Kr. orangegelb auf Nachnahmebrief mit beiges. Ra2 "Berolzheim", Ganzstücke mit diesem Nummernstempel sind selten, Befund Stegmüller
2 a ✉ **260,-**

BADEN - Nummernstempel 10-99

746 "10" (Rheinfelden) sehr klar auf vollrdg. 3 Kr. grün und 3 Kr. rosa
6 ,18 ⊙ **16,-**

747 "10" klar auf 3 Kr. rosa (winz. eckrund) auf Brief 1864 mit beges. Ovalstpl. "Bad: Station bei Rheinfelden" nach Gütenbach
18 ✉ **20,-**

748 "10" klar auf 3 Kr. rosa auf Brief 1865 mit beiges. Ovalstpl. "Bad. Station bei Rheinfelden" und zartem PA "Grenzach"
18 ✉ **50,-**



749 "10" klar und zentr. auf 3 Kr. rosa auf Brief 1866 mit beiges. Ovalstpl. "Bad: Station bei Rheinfelden
18 ✉ **35,-**

750 "11" klar auf waag. Paar 1 Kr., zwei Seiten berührt mit voller Randlinie
5 (2) △ **28,-**

751 "11" sehr klar auf Bfst. 6 Kr. gelb und 9 Kr. fahlbraun (min. stumpfe Zähnung, sign. Stegmüller)
7 ,20ba ⊙△ **16,-**

752 "12" klar auf Kab. 9 Kr. rotbraun
15 a ⊙ **16,-**

753 "12" klar auf vollrdg. 3 Kr. orangegelb, 3 Kr. preuischblau und 3 Kr. rosa
2 a,10a,18 ⊙ **16,-**

BADEN - Nummernstempel 10-99



754 "13" (Bühlerthal) in Duplexentwertung mit NS "21" auf Brief 1860 (nicht ganz kpl.) mit beiges. K2 "Bühl G.B." nach Gernsbach
8 ✉ **70,-**

755 "13" klar auf 1 Kr. Landpost (kurze Zähne), Mi. 400,-
Lp2x ⊙ **20,-**

756 "13" klar auf 9 kr. lila auf Brief 1858 mit Neben-L2 "Bischofsheim" nach Rennertehausen, rs. K1 "Frankfurt a.M.", K2 "Frankenberg" und K1 "Battenberg"
4 b ✉ **24,-**

757 "13" klar auf Kab. 6 Kr. preußischblau
14 b ⊙ **16,-**

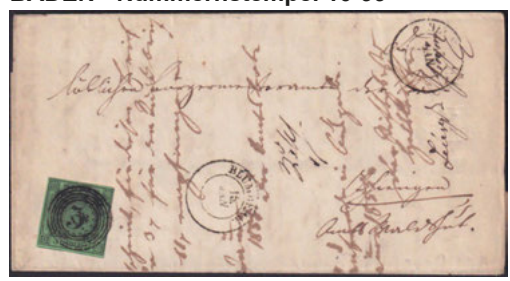
758 "13" sehr klar und zentr. auf 3 Kr. gelb, 3 Kr. ultramarin und 9 Kr. fahlbraun (1 k.Z.)
2 b,10b,20ba ⊙ **12,-**

759 "13" sehr klar und zentr. auf 3 Kr. rosa auf Brief 1865 mit beiges. Ra2 "Bischofsheim"
18 ✉ **30,-**



760 "14" klar auf 6 Kr. gelb auf Briefhülle mit beiges. K2 "Blumberg" an Faller in Höllsteig
7 ✉ **55,-**

BADEN - Nummernstempel 10-99



761 "14" sehr klar auf meist vollrdg. 3 Kr. grün auf Brief 1855 mit beiges. K2 "Blumberg" nach Ihringen
6 ✉ **80,-**



762 "14" sehr klar und zentr. auf 3 Kr. rosa auf Brief 1865 mit beiges. K2 "Blumberg" und Uhrrad "3" (Hondingen)
18 ✉ **80,-**

763 "15" klar auf 1 Kr. schwarz auf Brief 1861 mit beiges. L2 "Blumenfeld" nach Donaueschingen
9 ✉ **30,-**



764 "15" klar auf 3 Kr. rosa auf Kabinettbrief 1863 mit beiges. K2 "Blumenfeld"
18 ✉ **50,-**

765 "15" kräftiger Abschlag auf senkr. Dreierstreifen 1 Kr. schwarz (untere Marke Eckfehler) auf Brief 1857 mit beiges. L2 "Blumenfeld"
5 (3) ✉ **60,-**

BADEN - Nummernstempel 10-99



766 "15" sehr klar auf voll-breitrdg. 3 Kr. grün und 3 Kr. rosa (1 k.Z.), auf Nr. 18 nicht so häufig
6 ,18 ⊙ **20,-**

767 "16" sehr klar auf Nr. 2a (Randstück), 6, 10b, 17a sowie in blauschwarz auf Nr. 18
ex 2 -18 ⊙ **20,-**



768 "17" sehr klar (zusätzl. Federzug) auf alls. breitrandiger 3 Kr. grün auf Nachnahmebrief 1854 mit beiges. Ra2 "Boxberg"
6 ✉ **24,-**

769 "17" sehr klar auf 3 Kr. gelb, 1 Kr. schwarz und 6 Kr. ultramarin
2 b,9,19a ⊙ **16,-**

770 "18" klar auf farbfrischer 3 Kr. ultramarin auf Kabinett-Nachnahmebrief 1861 nach Sinsheim
10 b ✉ **32,-**

771 "19" klar auf 3 Kr. preußischblau (übl. Zhg.) auf Brief 1861 mit beiges. K2 "Bruchsal" nach Carlsruhe (Inhalt Urteil des Hofgericht des Mittel-Rhein-Kreises), sign. Stegmüller
10 a ✉ **26,-**

772 "19" klar auf 3 Kr. preußischblau auf Prachtbrief 1861 mit Neben-K2 "Bruchsal" nach Pforzheim
10 a ✉ **35,-**

773 "19" klar auf EF 1 Kr. schwarz auf Couvert nach Karlsruhe sowie auf zwei Briefen 3 Kr. grün mit beiges. K2 "Bruchsal" in schwarz und rot
5 ,6(2) ✉**(3)** **46,-**

774 "19" klar und zentr. auf linkem Randstück 3 Kr. gelb auf Kabinettbrief mit beiges. L2 "Bruchsal" in rot nach Baden
2 b ✉ **40,-**

775 "19" sehr klar auf Briefstücke mit Nr. 2b und 7, MeF 6(2) auf Bfst. mit beiges. rotem K2 "Bruchsal" sowie auf fast vollrdg. waag. Paar Nr. 5
2 b,5-7 ⊙△ **36,-**

BADEN - Nummernstempel 10-99

776 "19" sehr klar auf gut gez. 6 Kr. lachsrot auf Prachtbfst.
11 a △ **18,-**

777 "19" zentr. auf zwei Briefen mit 3 Kr. orangegelb und 3 Kr. gelb, beiges. L2 und K2 "Bruchsal"
2 a,b ✉**(2)** **28,-**

778 "20" Buchen auf Brief 1857 mit 3 Kr. grün nach Boxberg
6 ✉ **20,-**

779 "21" auf 3 Kr. rosa auf kleinem Brief 1863 mit beiges. K2 "Bühl G.B." nach Bruchsal, auf dieser Ausgabe nicht so häufig
18 ✉ **24,-**

780 "21" auf 6 Kr. blaugrün und 6 Kr. gelb auf zwei Briefen 1852/58 mit beiges. L2 "Bühl" in blau bzw. schwarz, Mi. 405,-
3 a,7 ✉**(2)** **55,-**



781 "21" mustergültig auf 9 Kr. lila (voll- unten lupenrandig) auf Briefhülle 1854 mit beiges. L2 "Bühl" in blau nach Würzburg
4 b ✉ **40,-**



782 "22" noch gut erkennbar auf voll-überrandigem Kab.-Stück 6 Kr. gelb auf Nachnahmebrief 1859 nach Müllheim, beiges. klarer K2 "Burg"
7 ✉ **170,-**

BADEN - Nummernstempel 10-99



783 "23" klar auf linkem Randstück 3 Kr. grün auf Chargébrief 1857 mit beiges. Ra2 "Burkheim" nach Höllsteig
6 ✉ **80,-**

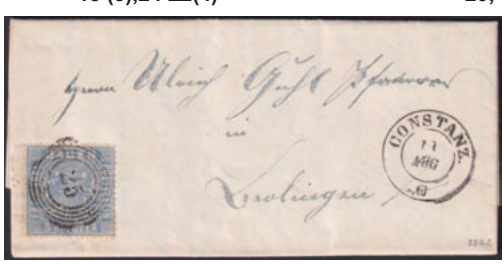
784 "23" klar auf voll-breitrdg. Kab. 1 Kr.
5 ⊙ **18,-**

785 "24" klar auf Bfst. 2 Kr., 6 Kr. und 9 Kr.
2 b3b,4b ⊙△ **8,-**

786 "25" Constanz, vier Briefe 3 Kr. mit Nr.-Stempel und Orts-K1 bzw. K2, dabei Chargé
18 (3),24 ✉**(4)** **20,-**

787 "25" Donaueschingen, vier Briefe 3 Kr. mit Nr.-Stempel und Orts-K2 bzw. K2
18 (2),24(2) ✉**(4)** **20,-**

788 "25" klar auf Brief 3 Kr., dazu drei Briefe 3 Kr. mit Orts-K2 (2 verschied. Typen)
18 (3),24 ✉**(4)** **20,-**



789 "25" sehr klar auf 3 Kr. ultramarin auf kleinem Kabinettbrief 1862 nach Berlingen /Schweiz, Grenzporto
10 b ✉ **42,-**

BADEN - Nummernstempel 10-99



790 "25", Vieringstempel auf 9 Kr. altrosa auf Brief 1852 mit beiges. L2 "Constanz" in rot nach Sickingen, Kuriosum durch Abnutzung eines Ringes
4 a ✉ **80,-**

791 "26" klar auf Bfst. 6 Kr. gelb, 6 Kr. preußischblau und 3 Kr. rosa
7 ,14b,18 ⊙△ **20,-**



792 "26" klar auf voll-breitrandiger 3 Kr. orangegelb auf Kabinettbrief mit beiges. L2 "Dinglingen 5. Aug. 51", mit Jahreszahl selten, nur 5 Belege registriert
2 a ✉ **100,-**

793 "27" klar auf 3 Kr. ultramarin (1 Fehlzahn) auf Grenzrayonbrief 1862 nach Schaffhausen, beiges. K2 "Donaueschingen"
10 b ✉ **32,-**

794 "27" klar auf drei Prachtbriefe mit 3 Kr. orangegelb, 3 Kr. gelb und 3 Kr. grün, beiges. L2 bzw. zweimal Ra2 "Donaueschingen"
2 a,b,6 ✉**(3)** **45,-**

795 "27" klar einmal zentr. auf 1 Kr. schwarz (1 Z.) zus. mit 3 Kr. ultramarin auf Bfst.
9 ,10b △ **18,-**



796 "27" sehr klar auf 9 Kr. karmin, oben drei min. verkürzte Zähne, sign. Richter
12 ⊙ **24,-**

797 "27" zentr. auf voll-breitrdg. 3 Kr. grün auf Nachnahmbrief 1858 mit beiges. Ra2 "Donaueschingen" nach Unterwangen
6 ✉ **24,-**

BADEN - Nummernstempel 10-99

798 "28" klar auf 6 Kr. gelb auf kleinem Brief 1860 mit beiges. K2 "Durlach" nach Oberweiler, ausgabetyp Schnitt
7 ✉ **30,-**

799 "28" klar auf Brief mit beiges. roten L2 "Durlach 5. Okt. (5)1" (Zahl 5 ausgefallen), dazu roter L2 "Durlach 8. Aug. 51" auf Dienstbrief
2 a ✉**(2)** **30,-**

800 "28" klar auf vollrandige Nr. 2a, 5, 10b, 17a sowie in rot auf vollrdg. Nr. 2b (sign. Stegmüller)
ex 2 a-17a ⊙ **20,-**



801 "28" zartklar auf voll-breitrdg. 3 Kr. orangelb auf Luxusbrief mit beiges. L2 "Durlach 20. Aug. 51" in rot nach Steinbach, sign. Flemming, ex Slg. Dr. Koch
2 a ✉ **46,-**

802 

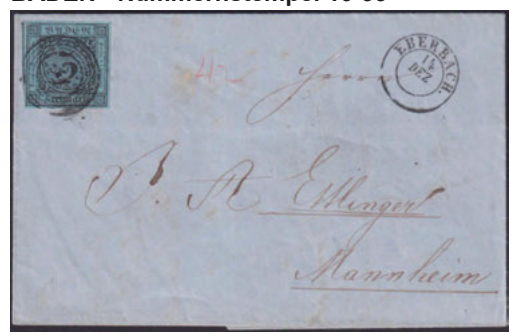
"30" (Dürrheim) sehr klar auf Luxusstück 3 Kr. rosa, sign. Flemming, auf dieser Ausgabe ein sehr seltener Stempel (Hb. 600 Pkte.)
18 ⊙ **90,-**



803 "30" sehr klar auf 3 Kr. orangegelb mit beiges. L1 "Dürrheim" auf Briefhülle nach Unadingen
2 a ✉ **42,-**

804 "31" klar auf 3 Kr. auf Briefhülle mit beiges. K2 "Eberbach" nach Mannheim
6 ✉ **20,-**

BADEN - Nummernstempel 10-99



805 "31" klar auf alls. breitrdg. 3 Kr. blau auf Brief 1859 mit beiges. K2 "Eberbach" nach Mannheim
8 ✉ **50,-**

806 "32" klar auf 3 Kr. gelb auf Brief mit beiges. L1 "Efringen" nach Freiburg
2 b ✉ **30,-**

807 "32" klar auf 3 Kr. grün (links tang.) auf Brief 1856 mit beiges. L1 "Efringen" nach Höllsteig (Faller)
6 ✉ **28,-**

808 
"32" klar auf 3 Kr. grün auf kleinem Brief 1855 mit beiges. L1 "Efringen" nach Höllsteig
6 ✉ **40,-**

809 "33" gestochen klar auf 3 Kr. grün (links ber.) auf kleiner Briefhülle mit beiges. K2 "Eichtersheim", Anschrift etwas verblasst
6 ✉ **24,-**

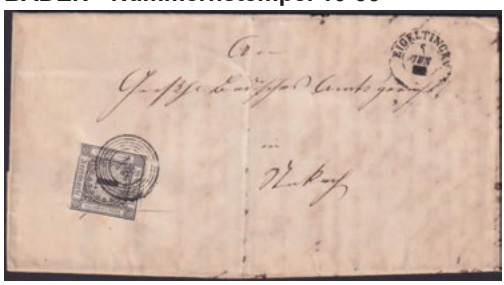


810 "33" gestochen klar auf 3 Kr. rosa auf Luxusbrief mit beiges. K2 "Eichtersheim" nach Kochertürn, rs. 5 verschied. Stempel, u.a. blauer Billett "Langenbrücken"
18 ✉ **30,-**

811 "33" nebst K2 "Eichtersheim" auf Kabinettbrief 1859 mit voll-breitrdg. 3 Kr. blau nach Heilbronn, Attest Seeger
8 ✉ **42,-**

812 "33" sehr klar auf 6 Kr. gelb auf Doppel-Briefhülle mit beiges. K2 "Eichtersheim" nach Heilbronn
7 ✉ **35,-**

BADEN - Nummernstempel 10-99



813 "34" klar auf voll-breitrdg. 1 Kr. schwarz auf Prachtbrief 1859 mit beiges. K2 "Eigeltingen" nach Stockach (Marke unten markante Verdünnung der Randlinie)
5 ✉ **70,-**

814 "35" klar auf Bfst. 1 Kr. schwarz und 3 Kr. rosa
5 ,18 ⊙△ **16,-**

815 "35" klar und zentr. auf 3 Kr. rosa auf Brief (innen nicht ganz kpl.) mit beiges. K2 "Elzach" (Type 2), ex Slg. Bloch
18 ✉ **36,-**



816 "35" sehr klar auf 6 Kr. lachsrot (Bugspur) auf kleinem Brief mit beiges. K2 "Elzach"
11 a ✉ **40,-**

817 "36" sehr klar auf 1 Kr. und 3 Kr. auf Nachnahmebrief 1866, beiges. K2 "Emmendingen"
17 a,18 ✉ **25,-**

818 "36" sehr klar auf 3 Kr. preußischblau auf kleinem Brief mit Neben-K2 "Emmendingen" nach Buggingen
10 a ✉ **40,-**

819 "36" sehr klar auf Bfste. 3 Kr. orangegelb und 3 Kr. blau sowie auf Couvert 3 Kr. ultramarin mit beiges. K2 "Emmendingen"
2 a,8,10b △✉ **30,-**

820 "38" sauber auf 3 Kr. auf Brief 1857 mit beiges. K2 "Engen" nach Meßkirch
6 ✉ **20,-**

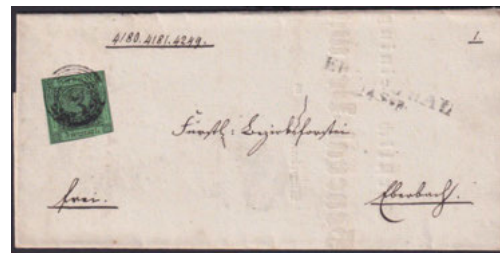
821 "38" sehr klar auf breitrandiger 3 Kr. grün auf Luxusbrief mit beiges. K2 "Engen" nach Konstanz, ex Slg. Bloch
6 ✉ **28,-**

BADEN - Nummernstempel 10-99

822 "39" nebst K2 "Eppingen" auf Brief 1857 mit breitrdg. 3 Kr. grün nach Obergimpern
6 ✉ **14,-**



823 "39" voller Abschlag (etwas kräftig) auf Bfst. 3 Kr. rosa, auf dieser Ausgabe seltener
18 △ **20,-**



824 "40" klar auf 3 Kr. grün (übl. Schnitt) auf kpl. Brief 1854 aus Amorbach mit beiges. L2 "Ernstthal" nach Eberbach
6 ✉ **70,-**



825 "40" klar auf 3 Kr. grün auf Brief 1859 mit beiges. L2 "Ernstthal" nach Michelstadt mit Taxis-Bestellkreuzer
6 ✉ **100,-**



826 "40" klar und zentr. auf Bfst. 3 Kr. gelb, Hb. 300,-
2 b △ **36,-**

BADEN - Nummernstempel 10-99



827 "40" sehr klar auf 3 Kr. rosa auf Brief 1864 mit beiges. L2 "Ernstthal" nach Hirschhorn/Taxis. Ganzstücke der gezähnten Ausgaben mit NS "40" sind große Raritäten
18 ✉ **1.000,-**

828 "41" nebst K2 "Ettenheim" auf Nachnahmebrief 1866 mit 1 Kr. und 3 Kr. nach Schönau
17 a,18 ✉ **24,-**

829 "41" sehr klar auf vollrdg. 6 Kr. gelbgrün, 3 Kr. grün, 6 Kr. orange und Bfst. 3 Kr. rosa
3 b,6,11b,18 ⊙△ **20,-**



830 "42" klar auf zweimal 1 Kr. schwarz auf Briefhülle (Seitenklappen fehlen) mit beiges. K2 "Ettlingen" nach Pforzheim
9 (2) ✉ **50,-**

831 "42" klar und zentr. auf voll-überrdg. 3 Kr. grün auf kleinem Kabbf. nach Offenburg
6 ✉ **28,-**



832 "42" zentisch klar auf Kabinettstück 9 Kr. rötlichbraun auf kleinem Couvert (kl. Gebrauchsspuren) mit beiges. K2 "Ettlingen" nach Calais
15 a ✉ **44,-**

BADEN - Nummernstempel 10-99

833 "42"klar auf 3 Kr. rosa auf Brief 1867 mit dreimal beiges. Ra2 "Ettlingen"
18 ✉ **16,-**

834 "43" klar auf 3 Kr. grün auf zwei Briefen 1854/57 nach Höllsteig und Unterkürnach, beiges. Ra2 "Freiburg" in rot bzw. schwarz, je sign. Stegmüller
6 (2) ✉**(2)** **16,-**

835 "44" zarter Abschlag auf 3 Kr. rosa (Briefbug) auf Brief 1863 mit klarem Neben-K2 "Freudenberg" nach Offenbach, selten auf dieser Ausgabe
18 ✉ **50,-**

836 "45" klar auf 1 Kr. schwarz auf Brief 1859 mit beiges. K2 "Furtwangen" nach Villingen
5 ✉ **40,-**

837 "45" klar auf 3 Kr. rosa auf Brief 1864 mit beiges. K2 "Furtwangen"
18 ✉ **16,-**

838 "45" klar auf 3 Kr. rosa sowie K2 "Furtwangen" auf 3 Kr. rosa, jeweils auf Brief
18 (2) ✉ **18,-**

839 "45" klar auf vollz. 3 Kr. ultramrin auf Brief 1862 mit beiges. K2 "Furtwangen" nach Freiburg
10 b ✉ **40,-**



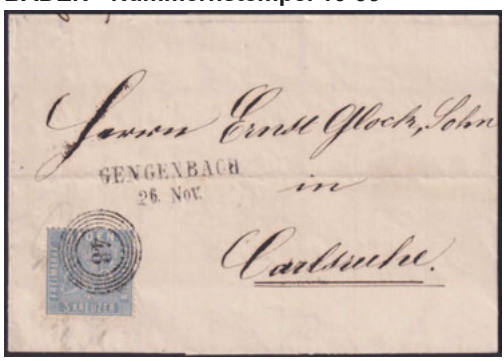
840 "45" sehr klar auf 6 Kr. lachsrot (vollzähnig) auf Briefhülle mit beiges. K2 "Furtwangen" nach Karlsruhe
11 a ✉ **38,-**

841 "45" und K2 "Furtwangen" je klar in Duplexentwerung auf 3 Kr. rosa auf Kab.-Chargébrief 1865 nach Freiburg
18 ✉ **24,-**

842 "47" klar auf waag. Paar 3 Kr. rosa auf Briefhülle mit beiges. K2 "Geisingen" nach Hondingen, rs. (zeigbar) der seltene L1 "Blumberg" und K2 "Donaueschingen"
18 (2) ✉ **40,-**

843 "47" klar und zentr. auf vollrdg. 3 Kr. und auf Bfst. 6 Kr. ultramarin (kl. Druckfehler)
2 a,19aDF ⊙△ **16,-**

BADEN - Nummernstempel 10-99



844 "48" gestochen klar auf vollz. 3 Kr. ultramarin auf Kabinettbrief 1861 mit beiges. L2 "Gengenbach" nach Carlsruhe
10 b ✉ **50,-**



845 "48" sehr klar (selten!) auf 3 Kr. dunkelgelb (Bugspur) auf Brief 1860 mit beiges. L2 "Gengenbach", sehr späte Verwendung der Nr. 2a
2 a ✉ **46,-**



846 "48" sehr klar auf 3 Kr. rosa auf Luxusbrief 1868 mit beiges. L2 "Gengenbach" nach Oberkirch
18 ✉ **30,-**

847 "48" sehr klar und ideal auf 3 Kr. auf kleinem Kabinettbrief mit beiges. L2 "Gengenbach" nach Überlingen
18 ✉ **20,-**

848 "49" zarter Abschlag auf 1 Kr. auf Brief 1859 mit klarem Neben-K2 "Gerlachsheim" nach Krautheim
5 ✉ **40,-**

BADEN - Nummernstempel 10-99

849 "50" gestochen klar und zentr. auf Brief 1867 mit beiges. L2 "Gernsbach" nach Bühl
18 ✉ **10,-**



850 "50" klar auf 6 Kr. blaugrün auf Brief 1852 mit beiges. L2 "Gernsbach" nach Oppenheim
3 a ✉ **60,-**



851 "50" klar und gerade sitzend auf 6 Kr. gelbgrün (meist voll-überdg.) auf Brief 1854 nach Gernsbach
3 b ✉ **26,-**

852 "50" klar und zentr. auf 6 Kr. gelb (unten tang.) auf Brief 1856 mit beiges. L2 "Gernsbach" nach Waldshut
7 ✉ **24,-**

853 "50" sehr klar auf Prachtbrief 3 Kr. grün mit beiges. L2 "Gernsbach" nach Bruchsal
6 ✉ **24,-**

854 "50" sehr klar und gerade sitzend auf zwei Prachtbriefen 1856/68 mit beiges. L2 "Gernsbach"
6 ,18 ✉**(2)** **25,-**

855 "51" (Graben) auf 3 Kr. grün, Schnittfehler
6 ⊙ **28,-**



856 "51" (Graben), zentr. auf 6 Kr. gelb, übl. Schnitt
7 ⊙ **36,-**

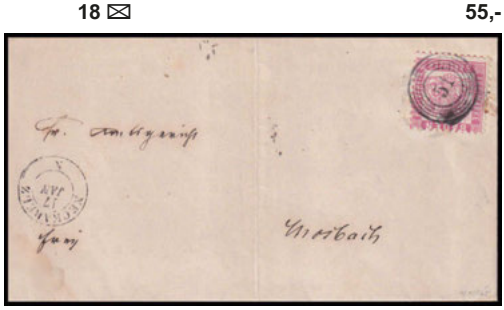
BADEN - Nummernstempel 10-99



857 "51" klar auf 3 Kr. grün (links ber.) auf Brief 1857 mit zweimal beiges. K2 "Graben" nach Mannheim, seltener Postort
6 ✉ **280,-**



858 "51" klar auf 3 Kr. rosa auf grünem Damen-Couvert mit beiges. K2 "Neckarelz" nach Breitenbrunn
18 ✉ **55,-**



859 "51" sehr klar auf 3 Kr. rosa auf Brief 1865 mit beiges. K2 "Neckarelz" nach Mosbach
18 ✉ **40,-**

860 "52" klar auf 3 Kr. gelb und 3 Kr. rosa
2 b,18 ⊙ **20,-**

861 "52" klar auf 3 Kr. rosa sowie K2 "Griesbach" auf 3 Kr. rosa und Bfst. 3 KR karmin
18 (2),24 ⊙△ **20,-**

BADEN - Nummernstempel 10-99



862 "52" klar auf voll-überrdg. Luxusstück 1 Kr. schwarz auf Briefhülle mit beiges. K2 "Griesbach" nach Oberkirch, die Kombination mit dem K2 ist selten auf den geschnittenen Ausgaben
5 ✉ **150,-**

863 "52" sehr klar auf Kab. 3 Kr. rosa
18 ⊙ **18,-**



864 "54" klar auf 3 Kr. rosa auf Brief 1863 mit beiges. Ra2 "Hardheim", Klebefleck, es sind nur wenige Belege mit Nummernstpl.-Entwertung auf dieser Marke bekannt
18 ✉ **80,-**

865 "54" sehr klar auf fast vollrdg. 6 Kr. gelb (Randstück) auf Restbfst.
7 △ **16,-**

866 "55" sehr klar auf 3 Kr. auf Brief 1866 mit beiges. L2 "Haslach" nach Villingen
18 ✉ **20,-**

867 "57" klar auf meist vollrdg. 3 Kr. auf kleinem Brief mit beiges. K2 "Heidelberg 15. Jul. 51"
2 a ✉ **20,-**

868 "57" nebst Ra2 bzw. K2 auf zwei Briefen 1859/60 nach Freiburg und Steinbach, jeweils sign. Stegmüller
7 (2) ✉**(2)** **20,-**

869 "58" klar und zentr. auf Brief 1865 mit beiges. K2 "Heiligenberg" nach Überlingen
18 ✉ **20,-**

870 "58" nebst L1 "Heiligenberg" auf Brief 1855 nach Altheim
6 ✉ **40,-**

871 "58" sehr klar auf 3 Kr. grün (nur oben ber.) auf Briefhülle mit beiges. Ra2 "Haltingen" nach Freiburg
6 ✉ **28,-**

872 "59" klar auf 3 Kr. orangegelb, 3 Kr. grün und Bfst. 3 Kr. rosa (Hb. 150 P.)
2 a,6,18 ⊙△ **20,-**

BADEN - Nummernstempel 10-99



873 "59" sehr klar auf 3 Kr. rosa auf Nachnahmebrief mit beiges. Ra2 "Heitersheim" nach Hinterzarten
18 ✉ **30,-**



874 "59" sehr klar auf min. ber. 3 Kr. grün auf Brief 1857 mit beiges. Ra2 "Heitersheim" nach Auggen
6 ✉ **32,-**

875 "59" sehr klar und zusätzlich Federkreuz auf 3 Kr. gelb auf Hin- und Herbrief Heiterheim und Altbreisach (je Ra2)
2 b ✉ **40,-**

876 "60" zartklar auf Kab. 6 Kr. preußischblau, tiefst sign. Stegmüller
19 b ⊙ **16,-**

877 "61" gestochen klar auf 3 Kr. gelb (übl. Schnitt) auf Brief-Vorderseite (Teil der Rückseite noch vorhanden) mit beiges. L1 "Höllsteig"
2 b ✉ **18,-**

878 "61" sehr klar auf alle geschnittenen 3 Kr.-Ausgaben gelb, grün und blau, 2b und 6 auf Bfst.
2 b,6,8 ⊙ **20,-**

879 "62" klar auf 3 Kr. grün (unten Schnittf.) auf Brief 1855 mit beiges. L2 "Hornberg" nach Offenburg
6 ✉ **24,-**

BADEN - Nummernstempel 10-99



880 "62" klar auf 3 Kr. rosa auf Brief 1866 mit beiges. L2 "Hornberg" (seltene Type 3) nach St. Georgen
18 ✉ **40,-**

881 "62" sehr klar auf 3 Kr. gelb (tiefst sign. Stegmüller), 3 Kr. grün und 3 Kr. orange
2 b,6,11b ⊙ **20,-**



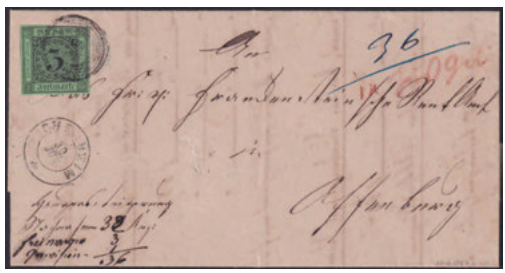
882 "63" gestochen klar auf 3 Kr. rosa auf Kabinettbrief 1864 mit beiges. L2 "Hüfingen" nach Geisingen, ex Simon
18 ✉ **28,-**



883 "63" klar auf meist vollrdg. 3 Kr. orangegelb auf Brief mit beiges. L2 "Hüfingen 29. Jul. 51" nach Lahr, L2 mit Jahreszahl seltener
2 a ✉ **34,-**

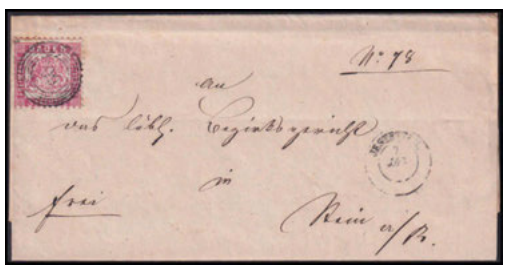
BADEN - Nummernstempel 10-99

884 
"64" (Hundheim) sehr klar und ideal zentr. auf Kabinettstück 1 Kr. schwarz, seltener Stempel, Befund Stegmüller
5 ⊙ **150,-**



885 "65" auf meist breitrandiger 3 Kr. grün auf Nachnahmebrief 1857 mit beiges. K2 "Ichenheim" nach Offenburg, Briefrarität aus der Zähringen-Sammlung, (damaliger Ausruf 1000,- €)
6 ✉ **460,-**

886 "66" klar auf 3 Kr. auf Brief 1862 mit beiges. K2 "Jestetten"
18 ✉ **14,-**



887 "66" klar auf 3 Kr. rosa auf Hin- und Her-Grenzrayonbrief 1863 mit beiges. K2 "Jestetten" nach Stein a. Rh./Schweiz, rs. K1 "Schaffhausen" und Ank.-K1, innen als Amtssache mit K1 "Stein a/Rh." zurück nach Jestetten
18 ✉ **36,-**

888 "67" klar auf 3 Kr. auf Brief 1865 mit beiges. K2 "Kandern" nach Freiburg
18 ✉ **20,-**

889 "67" klar auf 3 Kr. blau, 1 Kr. schwarz und 3 Kr. rosa
8 ,9,18 ⊙ **20,-**

890 "67" klar auf 9 Kr. altrosa (nur oben kurz berührt) auf Brief-Vorderseite 1852 mit beiges. L1 "Kandern" nach Carlsruhe, Teil der Rückseite mit Bahnpost- und Ank.-Stpl. vorhanden
4 a ✉ **26,-**

891 "68" klar auf meist gut gezähnter 3 Kr. preußischblau auf kleinem Brief 1861 mit beiges. K2 "Kehl" (mit Zierstück) nach Kippenheim
10 a ✉ **35,-**

BADEN - Nummernstempel 10-99



892 "68" klar auf meist vollrdg. 3 Kr. orangegelb auf Kabinettbrief mit beiges. roten L2 "Kehl 30. Aug. 51" nach Wolfach (rs. Ank.-L1), selten, es sind nur fünf Belege (roter L2 mit Jahreszahl) registriert
2 a ✉ **150,-**

893 "68" nebst K2 "Kehl" auf Brief 1860 mit 3 Kr. blau nach Schiltach
8 ✉ **16,-**



894 "68" sehr klar auf 3 Kr. rosa auf Brief 1863 mit beiges. K2 "Kehl" an Faller in Höllsteig, auf dieser Ausgabe ein seltener Nummernstempel
18 ✉ **80,-**

895 "69" sehr klar auf 3 Kr. orangegelb, breitrdg. 3 Kr. grün und waag Paar 3 Kr. blau (übl. Schnitt)
2 a,6,8(2) ⊙ **20,-**

896 "69" zentr. auf 3 Kr. blau vom rechten Bogenrand (nur unten kurz ber., sonst überrandig) auf Nachnahmebrief 1859 mit beiges. K2 "Kenzingen"
8 ✉ **36,-**

BADEN - Nummernstempel 10-99



897 "70" sehr klar auf Paar und Einzelstück auf Brief 1863 mit beiges. L2 "Kippenheim" nach Offenbach
18 (3) ✉ **40,-**

898 "70" sehr klar und gerade sitzend auf 3 Kr. gelb auf Nachnahmebrief vom 3. Juli 1852 (frühe Verwendung der Nr. 2b) mit beiges. L2 "Kippenheim 3. Jul. 5"
2 b ✉ **36,-**



899 "70" sehr klar und ideal auf 3 Kr. grün auf kleinem Brief mit beiges. L2 "Kippenheim"
6 ✉ **25,-**



900 "71" klar auf 3 Kr. preußischblau auf kleinem Prachtbrief 1860 mit beiges. K2 "Kleinlaufenburg" nach Basel, Grenzrayon
10 a ✉ **65,-**

BADEN - Nummernstempel 10-99



901 "71" klar auf 6 Kr. gelbgrün (kaum wahrnehmbare Bugspur) auf Brief 1853 mit beiges. L1 "Kleinlaufenburg", mit dieser Stempelkombination sind nur zwei Belege registriert (lt. Kartei Englert)
3 b ✉ **100,-**



902 "71" sehr klar auf zweimal 3 Kr. blau (meist sehr breitrdg.) auf Brief 1859 nach Oberwolfach
8 (2) ✉ **60,-**

903 "72" klar auf vollrdg. 6 Kr. gelb (tiefst sign. Stegmüller) und 6 Kr. preußischblau, dazu K2 "Kork" auf großem Bfst. mit 1 KR grün
7 ,19b,23 ⊙△ **16,-**



904 "72" sehr klar auf Luxusbfst. 6 Kr. gelb vom unteren Bogenrand
7 △ **18,-**

905 "74" klar auf 3 Kr. grün (unten kurz tang.) auf kleinem Brief 1856 mit beiges. L2 "Krotzingen" nach Waldshut
6 ✉ **20,-**

BADEN - Nummernstempel 10-99



906 "74" klar auf 3 Kr. grün auf Prachtbrief 1857 mit beiges. L2 "Krotzingen" nach Huttingen
6 ✉ **42,-**

907 "74" klar auf 6 Kr. gelb (links angeschnitten) auf Brief 1856 mit beiges. L2 "Krotzingen" nach Basel, Taxe "3"
7 ✉ **16,-**

908 "74" klar auf 6 Kr. lachsrot und 3 Kr. rosa sowie in blau auf 3 Kr. gelb, drei Briefstücke
2 b,11a,18 △ **20,-**



909 "76" klar und idela zentr. auf Bfst. 6 Kr. blaugrün vom Oberrand (unten ber.), sign. Leonhard
3 a △ **44,-**



910 "76" sehr klar und zentr. auf 3 Kr. grün auf Briefhülle mit beiges. K2 "Königshofen"
6 ✉ **110,-**



911 "78" klar auf Luxusbfst. 6 Kr. preußischblau
14 b △ **24,-**

912 "80" sehr klar und zentr. auf 3 Kr. auf Brief 1863 (Abs. "Zucht und Arbeitshaus Kislau") mit beiges. K2 "Langenbrücken" (Type 1)
18 ✉ **20,-**

913 "80" sehr klar und zentr. auf Brief 1868 mit beiges. K2 "Langenbrücken" (Type 2)
18 ✉ **30,-**

BADEN - Nummernstempel 10-99

914 "80" zartklar auf 3 Kr. grün auf Brief 1857 mit beiges. K2 "Langenbrücken" nach Horrenberg
6 ✉ **28,-**

915 "82" nebst Ra2 "Lenzkirch" auf Brief 1862 mit senkr. Dreierstreifen 1 Kr. (unten Schere) nach Heidelberg (Name geschwärzt)
9 (3) ✉ **20,-**

916 "82" sehr klar auf 3 Kr. gelb (ausgabetyp. Schnitt) auf Brief 1853 mit beiges. Ra2 "Lenzkirch" nach Bonndorf
2 b ✉ **28,-**

917 "82" sehr klar auf meist vollrdg. 1 Kr. schwarz auf Drucksache ohne Adressenschleife, beiges. Ra2 "Lenzkirch", Befund Stegmüller "einwandfrei"
5 ✉ **20,-**

918 "83" sehr klar auf 3 Kr. grün auf Brief mit beiges. Ra2 "Löffingen" nach Oberlenzkirch (frankiert trotz Dienstsache)
6 ✉ **25,-**

919 "83" zartklar auf 1 Kr. und 3 Kr. auf Nachnahmebrief 1867 nach Aselfingen
17 a,18 ✉ **30,-**



920 "84" gestochen klar auf 9 Kr. lila auf Nachnahmebrief (innen fehlt das Oberteil) mit Neben-Ra2 "Lörrach" nach Eggingen
4 b ✉ **20,-**

921 "84" nebst Ra2 "Lörrach" auf Brief 1861 mit voll- drei Seiten überrdg. Luxus 1 Kr. schwarz nach Oberschwörstadt
5 ✉ **25,-**

BADEN - Nummernstempel 10-99



922 "84" sehr klar auf farbfrischer 3 Kr. dunkelgelb auf Kabinettbrief 1852 nach Waldshut
2 a ✉ **32,-**



923 "85" gestochen klar auf alls. breitrandige 3 Kr. grün auf Luxusbrief 1854 mit beiges. K2 "Ludwigshafen" nach Pfullendorf
6 ✉ **36,-**



924 "85" klar auf voll-breitrdg. 1 Kr. schwarz auf Luxusbrief mit beiges. K2 "Ludwigshafen" nach Engen
5 ✉ **50,-**

BADEN - Nummernstempel 10-99

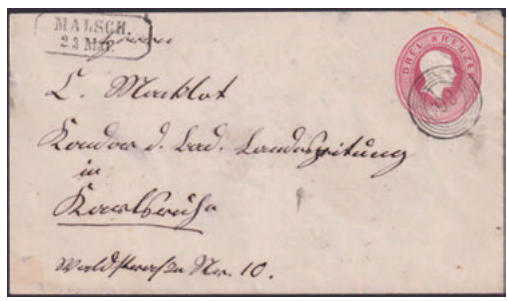


925 "85" sehr klar auf 3 Kr. rosa auf Kabinettbrief 1864 mit beiges. K2 "Ludwigshafen" nach Geisingen
18 ✉ **40,-**

926 "85" sehr klar auf 3 Kr. rosa auf Kabinettbrief 1863 mit beiges. K2 "Ludwighafen" nach Dingelsdorf
18 ✉ **25,-**

927 "85" zentr. auf 9 Kr. fahlbraun (1 kurzes Zähnchen), sign. Stegmüller
15 ba ⊙ **16,-**

928 "86" auf 1 Kr. schwarz (2 kurze Zähne), 3 Kr. rosa sowie Ra2 "Malsch" auf Bfst. 3 Kr. rosa
13 a,18(2) ⊙△ **16,-**



929 "86" gestochen klar auf Wertschild 3 Kr. Ganzsache nach Karlsruhe, beiges. Ra2 "Malsch"
U9A ✉ **60,-**



930 "86" klar auf 3 Kr. rosa auf Hin- und Herbrief 1867mit beiges. Ra2 "Malsch" nach Herrenalb, innen Württ. 3 Kr. mit K3 "Herrenalb" und zurück nach Burbach
18 ,Württ.31 ✉ **80,-**

BADEN - Nummernstempel 10-99

931 "87" Mannheim, drei Briefe 1855/57/58 mit EF nach Rödelheim/Taxis, Paar (tiefer Vortrennschnitt) nach Maulbronn sowie zweimal (einmal mit PLF "Delle in oberer Randlinie") auf Brief nach Asberg, teils Schnittfehler
6 (5) ✉ **30,-**

932 "87" Zkr. mit Ausbruchstelle auf vollz. 3 Kr. preußischblau (kl. Tintenfleck) auf Brief 1860 mit beiges. Ra2 "Mannhem" nach Pirmasens
10 a ✉ **30,-**



933 "87" Zkr. ohne und mit Ausbruchstelle auf zwei Prachtbriefen 1860/61 mit gut gez. 3 Kr. preußischblau, beiges. Ra2 bzw. K2 "Mannheim", schönes "Briefpärchen"
10 a(2) ✉**(2)** **100,-**

934 "87" Zkr. sehr klar auf Bfst. 9 Kr. lila und 6 Kr. lachsrot
4 b,11a ⊙△ **16,-**

BADEN - Nummernstempel 10-99



935 "87" Zkr.-Stempel ohne Ausbruchstelle (Type Z87/2) sehr klar auf Brief 1860 mit beiges. Ra2 "Mannheim" (siehe Hb. S. 152)
8 ✉ **60,-**

936 
"87" Zkr.-Stpl. klar auf Kab. 9 Kr. rötlichbraun, nicht als Zackenkranzstempel zu indentifizieren (sondern als Fünfringstempel!), Kuriosum, sig. Georg Bühler
15 a ⊙ **20,-**

937 "88" sehr klar auf 3 Kr. rosa auf Luxusbrief mit vorgedruckter Anschrift nach Ittendorf, beiges. K2 "Markdorf"
18 ✉ **28,-**

938 "89" nebst K2 "Meersburg" auf Brief 1867 mit 6 Kr. ultramarin (1 Zahn Stockpünktchen) nach Aulendorf
19 a ✉ **16,-**

939 "89" zartklar auf 3 Kr. grün auf Prachtbrief 1856 mit Neben-L2 "Meersburg"
6 ✉ **28,-**

940 
"90" gestochen klar auf Prachtbriefstück 6 Kr. gelborange (1 k.Z.)
11 b △ **28,-**



941 "90" klar auf 3 Kr. rosa auf Brief 1867 mit beiges. Ra2 "Merchingen" nach Buchen
18 ✉ **20,-**

942 "90" klar auf zweimal 3 Kr. rosa auf Nachnahme-Briefhülle mit beiges. Ra2 "Merchingen" nach Schefflenz, sign. Simon
18 (2) ✉ **40,-**

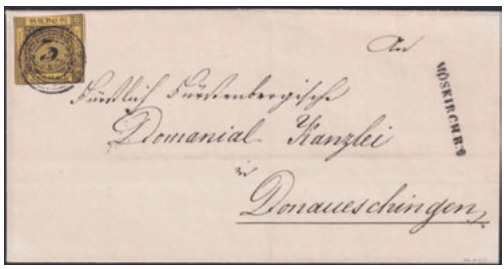
BADEN - Nummernstempel 10-99

943 "91" sehr klar auf 3 Kr. orangegelb und 3 Kr. preußischblau
2 a,10a ⊙ **16,-**

944 "91" sehr klar auf zwei Kabinett-Briefstücke 3 Kr. gelb und 1 Kr. schwarz
2 b,9 △ **16,-**

945 "92" gestochen klar auf 3 Kr. (übl. Schnitt) auf weißem Brief mit beiges. Ra2 "Möskirch 9. Sep. 51" nach Donaueschningen
2 a ✉ **36,-**

946 "92" klar auf 3 Kr. blau, 1 Kr. schwarz und 3 Kr. rosa sowie in blau auf 6 Kr. gelb
7 ,8,9,18 ⊙ **16,-**



947 "92" klar auf 3 Kr. orangegelb auf Briefhülle mit beiges. L1 "Möskirch R.2.", nur acht Belege mit dieser Stempel-Kombination registriert
2 a ✉ **150,-**



948 "92" klar auf 9 Kr. karmin, übl. kl. Zf., sign. Flemming
12 ⊙ **20,-**

949 "92" klar in schwarz und blau je klar auf zweimal breitrandige 3 Kr. grün (1x Bfst.)
6 (2) ⊙△ **8,-**

950 "92" sehr klar auf 3 Kr. auf Kabbf. 1863 mit beiges. Ra2 "Möskirch" nach Ludwighafen
18 ✉ **30,-**

951 "93" klar auf 3 Kr. auf Brief 1863 mit beiges. K2 "Mosbach" nach Adelsheim
18 ✉ **14,-**

952 "93" klar auf 3 Kr. blau auf Brief (Falten) mit beiges. L2 "Mosbach" nach Heidelberg
8 ✉ **35,-**

953 "93" sauber auf 3 Kr. auf Brief 1855 mit beiges. L2 "Mosbach"
6 ✉ **20,-**

BADEN - Nummernstempel 10-99



954 "93" sehr klar auf 3 Kr. grün vom oberen Bogenrand (13 mm) auf Brief mit beiges. L2 "Mosbach", Altersspuren
6 ✉ **24,-**

955 "93" sehr klar auf Bfst. 9 Kr. vom Oberrand sowie 3 Kr. preußischblau (tiefst sign. Stegmüller)
4 b,10a ⊙△ **16,-**



956 "93" zentr. auf voll-breitrdg., nur oben winz. ber. 3 Kr. auf Brief mit beiges. L2 "Mosbach 2. Okt. 51" in rot, nur neun Belege mit dieser Stempelkombination registriert
2 a ✉ **120,-**

957 "95" klar auf 3 Kr. auf Brief 1852 mit beiges. Ra2 "Müllheim" nach Todtnau
2 a ✉ **24,-**

958 "95" klar und ideal auf 3 Kr. gelb (oben Schnittf.) vom Unterrand auf Brief 1853 mit beiges. Ra2 "Müllheim" nach Pfaffenweiler
2 b ✉ **28,-**

BADEN - Nummernstempel 10-99



959 "95" klar und ideal auf vollrandiger 3 Kr. gelb vom linken Rand auf Briefhülle mit beiges. Ra2 "Müllheim" nach Emmendingen
2 b ✉ **36,-**

960 "95" klar und zentr. auf 9 Kr. lila auf Brief 1852 mit beiges. Ra2 "Müllheim" nach Mannheim, sign. Seeger
4 b ✉ **24,-**

961 "95" nebst Ra2 "Müllheim" auf Briefhülle (Seitenklappen fehlen) nach Blansingen (rs. K2 "Efringen), gepr. Stegmüller "einwandfrei"
9 ✉ **24,-**



962 "96" klar auf senkr. Paar 6 Kr. gelbgrün
3 b(2) ⊙ **28,-**

963 "96" klar und fast zentr. auf 6 Kr. gelb, oben berührt, sonst vollrandig
7 ⊙ **16,-**

964 "96" nebst K2 "Muggensturm" auf Brief-Vorderseite mit 3 Kr. grün nach Gernsbach
6 ✉ **20,-**



965 "96" zartklar auf vollrandiger 6 Kr. gelb auf kleinem Brief 1858 mit beiges. K2 "Muggensturm" nach Reutlingen
7 ✉ **55,-**

BADEN - Nummernstempel 10-99

966 "97" klar auf Randstück 6 Kr. gelb (bis 10mm) auf Briefhülle mit beiges. Ra2 "Munzingen" nach Freiburg, oben und rechts Schnittfehler
7 ✉ **40,-**

967 "98" gestochen klar auf 3 Kr. rosa auf Kabbf. 1867 mit beiges. K2 "Neckarbischofsheim" nach Waibstadt
18 ✉ **28,-**



968 "99" sehr klar auf 3 Kr. blau (rechts ber.) auf Brief 1859 mit beiges. K2 "Neckargemünd" nach Burbach
8 ✉ **50,-**



969 "99" sehr klar auf übl. gez. 3 Kr. preußischblau auf Brief 1861 mit beiges. K2 "Neckargemünd" nach Hirschhorn
10 a ✉ **46,-**

970 "99" sehr klar auf voll-breitrdg. 3 Kr. und 6 Kr.
2 a,11a ⊙ **20,-**

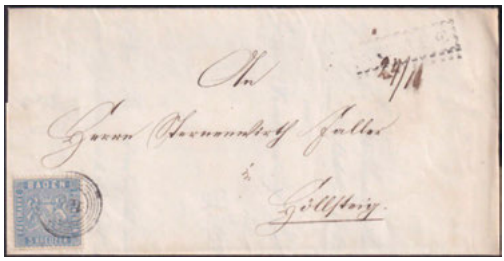
BADEN - Nummernstempel 100-177



971 "100" gestochen klar auf Bfst. mit MiF 1 Kr. schwarz und 3 Kr. blau (unten mit PLF-1/42A "Kerbe unter -a- von -Freimarke-" gekerbt
5 ,8PLF1/42A △ **65,-**

BADEN - Nummernstempel 100-177

972 "100" klar auf Brief 3 Kr. sowie L2 "Neustadt" (Type 3 + 4) auf zwei Briefen mit 3 Kr. (1862/66/68)
18 (3) ⊠(3) **25,-**



973 "100" sauber auf vollz. 3 Kr. ultramarin auf Kabinettbrief 1862 mit beiges. Zacken-Ra1 "Neustadt" mit hs. zuges. Datum nach Höllsteig, sehr seltene Kombination
10 b ⊠ **150,-**



974 "100" sehr klar auf breitrandigem Luxusstück 3 Kr. gelb auf Kabinettbrief 1853 (in Bubenbach geschrieben), mit sehr seltenem beiges. vorphil. L1 "Neustadt R.2." nach Hinterzarten
2 b ⊠ **300,-**

975 "100" sehr klar auf zwei Prchtbriefen 1853/57 mit beiges. L2 "Neustadt"
2 b,6 ⊠(2) **50,-**

976 "100" sehr klar und ideal zentr. auf 3 Kr. rosa (PLF "linke unter Ecke beschädigt") auf Luxusbrief 1864 mit beiges. Wellen-Ra1 "Neustadt" mit beigefügtem Datum, seltene Stempel-Kombination
18 PLF-1/61 ⊠ **150,-**

977 "101" klar auf 3 Kr. auf Brief 1864 mit beiges. K2 "Oberkirch" nach Walldorf sowie Orts-K2 auf 3 KR auf Brief 1870 nach Lautenbach
18 ,24 ⊠(2) **30,-**

978 "101" klar auf vollrdg. 6 Kr. gelb auf Prachtbrief mit beiges. L2 "Oberkirch" nach Tuttlingen
7 ⊠ **25,-**

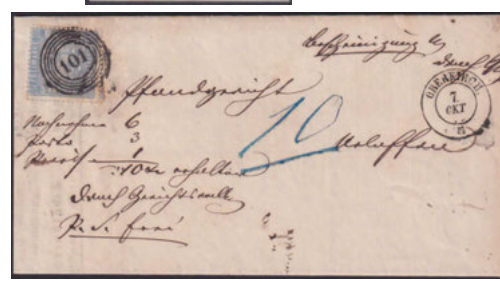
BADEN - Nummernstempel 100-177



979 "101" sehr klar auf 6 Kr. gelb (oben berührt) auf Brief 1860 mit beiges. K2 "Oberkirch" nach Walldorf
7 ⊠ **32,-**



980 "101" sehr klar auf voll- überrdg. Randstück 3 Kr. gelb auf Kabbfst.
2 b △ **24,-**



981 "101" sehr klar auf vollz. 3 Kr. ultramarin auf Nachnahmebrief 1862 mit beiges. K2 "Oberkirch" nach Urloffen
10 b ⊠ **40,-**

982 "101" zartklar auf 3 Kr. gelb auf Prachtbrief 1853 mit beiges. L2 "Oberkirch" nach Freiburg
2 b ⊠ **16,-**

983 "103" klar und ideal zentr. auf vollrandiger 3 Kr.
2 a ⊙ **16,-**



984 "103" klar und ideal zentr. auf vollrdg. Kab.-Randstück 3 Kr. gelb auf kleiner Briefhülle mit beiges. K2 "Oberschefflenz"
2 b ⊠ **70,-**

BADEN - Nummernstempel 100-177



985 "103" sehr klar auf vollrdg. 3 Kr. grün (PLF "Delle in der oberen Randlinie") auf Brief 1854 nach Meckesheim, beiges. K2 "Oberschefflenz", rs. Ra2 "Wiesenbach", sign. Seeger
6 PLF ✉ **55,-**

986 

"104" (ungewöhnlich große Ziffern) klar auf Prachtstück 6 Kr. preußischblau
14 b ⊙ **14,-**

987 "104" gestochen klar auf 9 Kr. lila auf Prachtbrief 1861 mit beiges. Ra2 "Offenburg" nach Lindenberg, rs. 5 verschied. Stempel, u.a. Ank.-L2 "Postablage Lindenberg"
4 b ✉ **40,-**



988 "104" gestochen klar auf Randstück 6 Kr. gelbgrün (nur unten berührt) auf Briefhülle mit beiges. Ra2 "Offenburg" nach Kenzingen
3 b ✉ **32,-**

BADEN - Nummernstempel 100-177



989 "104" gestochen klar auf vollrdg. 3 Kr. auf Luxusbriefhülle mit beiges. Ra2 "Offenburg 29. Nov. 51" nach Freiburg
2 a ✉ **50,-**

990 "104" klar und zentr. auf alls. vollrdg. 3 Kr. dunkelgelb auf Kab.-Briefhülle 1852 mit beiges. Ra2 "Offenburg" nach Freiburg
2 a ✉ **25,-**

991 "105" Oppenau, der oft schwache Nummernstempel sehr klar auf 3 Kr. rosa auf Brief 1868 nach Kork
18 ✉ **18,-**

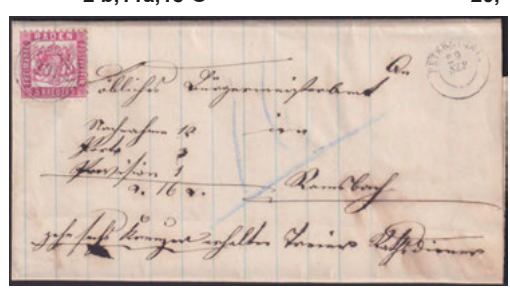
992 "105" klar auf zweimal 3 Kr. rosa auf Brief 1863 mit beiges. K2 "Oppenau" nach Ludwigshafen
18 (2) ✉ **30,-**

993 "105" zartklar und zentr. auf breitrdg. 3 Kr. grün auf Briefhülle mit beiges. L1 "Oppenau" nach Offenburg
6 ✉ **32,-**

994 

"106" gestochen klar und zentr. auf Bfst. 6 Kr. lachsrot (winz. Zahnspalt)
11 a △ **24,-**

995 "106" sehr klar auf vollrdg. 3 Kr. gelb, 6 Kr. lachsrot und 3 Kr. rosa
2 b,11a,18 ⊙ **20,-**



996 "108" klar auf 3 Kr. rosa auf Nachnahmebrief mit beiges. K2 "Petersthal", doppelt verwendet, innen weitere 3 Kr. mit NS "105" Oppenau
18 (2) ✉ **50,-**

BADEN - Nummernstempel 100-177



997 "108" klar und zentr. auf riesenrandiger 3 Kr. orangelb auf Brief mit beiges. K2 "Petersthal 18 Aug. 51" nach Carlsruhe. Es sind nur zwei Belege mit dieser Stempelkombination registriert (lt. Kartei Englert)
2 a ✉ **180,-**



998 "108" sehr klar auf vollrdg. 6 Kr. gelb, 1 Kr. schwarz und Bfst. 3 Kr. rosa
7 ,9,18 ⊙△ **26,-**

999 "108" zartklar auf 3 Kr. rosa auf Brief 1863 mit beiges. K2 "Petersthal" nach Durbach
18 ✉ **50,-**

1000 "109" klar auf 6 Kr. gelbgrün auf Brief 1853 mit beiges. L2 "Pforzheim" in rot nach Sulzbach, sign. Flemming
3 b ✉ **35,-**

1001 "109" klar auf vollrdg. 3 Kr. orangegelb auf frischem Brief 1852 mit beiges. L2 "Pforzheim" rot nach Sinsheim
2 a ✉ **28,-**

1002 "109" nebst rotem L2 "Pforzheim" auf Brief 1852 mit meist vollrdg. 9 Kr. lila nach Camp
4 b ✉ **30,-**

1003 "109" sehr klar auf Randstück 3 Kr. grün (unten berührt) auf Brief 1857 mit beiges. L2 "Pforzheim" nach Mercklingen
6 ✉ **14,-**

1004 "109" sehr klar auf vollrdg. 9 Kr. lila, 6 Kr. lachsrot (tiefst sign. Flemming) und 9 Kr. fahlbraun
4 b,11a,20ba ⊙ **20,-**

BADEN - Nummernstempel 100-177

1005 "110" klar auf 1 Kr. schw./weiß auf Brief 1859 mit beiges. L2 "Pfullendorf" nach Überlingen
5 ✉ **20,-**

1006 "110" klar auf 3 Kr. auf Brief 1866 mit beiges. K2 "Pfullendorf" nach Engen
18 ✉ **14,-**

1007 "110" sehr klar auf 3 Kr. blau (übl. Schnitt) auf Brief 1860 nach Ostrach, rs. Ank.-K2, hs. 1 Kr. Bestellkreuzer Taxis
8 ✉ **20,-**



1008 "111" sehr klar auf zwei Prachtbriefstücken 3 Kr. gelb und 3 Kr. grün
2 b,6 △ **18,-**

1009 "112" klar auf 1 Kr. und 3 Kr. auf Nachnahmebrief 1867 mit beiges. L2 "Radolfzell" nach Stockach
17 a,18 ✉ **25,-**

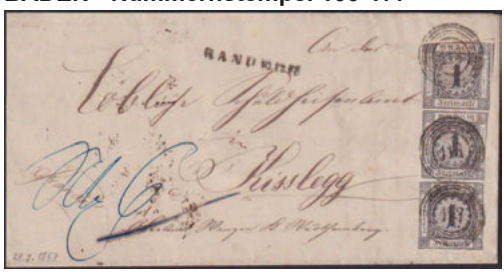
1010 "112" klar auf 1 Kr. und 3 Kr. auf Nachnahmebrief 1866 mit beiges. L2 "Radolfzell" nach Engen
17 a,18 ✉ **25,-**

1011 "112" zartklar auf 1 Kr. auf Brief 1862 mit beiges. L2 "Radolfzell
9 ✉ **30,-**



1012 "113" klar auf 3 Kr. rosa sowie K2 "Gailingen" auf 6 Kr. ultramarin und 3 KR karmin
18 ,19a,24 ⊙ **16,-**

BADEN - Nummernstempel 100-177



1013 "113" klar auf senkr. Dreierstreifen 1 Kr. schwarz (Schnittf.) auf Brief 1857 mit beiges. L1 "Randegg" nach Kisslegg. In der Kombination mit dem Einzeiler sehr selten, nur einmal bekannt (war auch nicht in der Zähringen-Sammlung)
5 (3) ✉ **140,-**

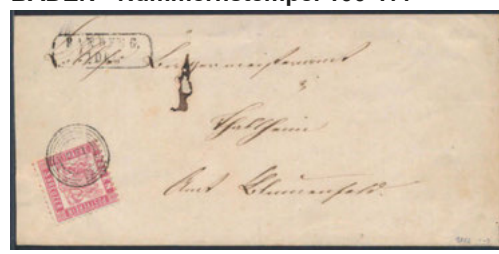


1014 "113" nebst Ra2 "Randegg 25. Okt. 51" auf kleinem Brief mit 3 Kr. orangegelb. Mit dieser Stempel-Kombination sind nur drei Belege registriert
2 a ✉ **100,-**



1015 "113" sehr klar auf 3 Kr. rosa auf kleinem Luxusbrief 1866 mit beiges. K2 "Gailingen" nach Radolfzell
18 ✉ **36,-**

BADEN - Nummernstempel 100-177



1016 "113" zartklar auf 3 Kr. rosa auf Briefhülle (Seitenklappen fehlen und min. Tintenfraß) mit beiges. Ra2 "Randegg" nach Thalheim, sign. Englert. Seltener Nr.-Stempel auf Nr. 18
18 ✉ **55,-**



1017 "113" zartklar auf Kabinettstück 3 Kr. rosa auf Briefhülle mit beiges. Ra2 "Randegg" nach Schwerzen, seltener Nr.-Stempel auf Nr. 18
18 ✉ **200,-**

1018 "113", etwas nachlässig abgeschlagen auf 3 Kr. grün auf Nachnahmebrief 1858 mit beiges, Ra2 "Randegg"
6 ✉ **60,-**

1019 "114" klar und zentr. auf kleinem Brief mit beiges. Ra2 "Rappenau", ausgabetyp. Schnitt
6 ✉ **30,-**



1020 "114" sehr klar auf 3 Kr. rosa auf Kabbf. 1863 mit beiges. Ra2 "Rappenau" (Briefbugspur vor Aufkleben der Marke)
18 ✉ **80,-**

1021 "115" sehr klar auf 1 Kr. auf kleinem blauen Brief 1862 nach Carlsruhe
9 ✉ **30,-**

1022 "115" sehr klar auf Bfst. 9 Kr. altrosa und in rot auf Bfst. 6 Kr. gelb
4 a,7 △ **20,-**

BADEN - Nummernstempel 100-177

1023 "116" klar auf 3 Kr. grün auf Brief 1855 mit beiges. K2 "Renchen G.B." nach Linx
6 ✉ **20,-**

1024 "116" klar auf 9 Kr. lila, 3 Kr. preußischblau und 1 Kr. schwarz
4 b,10a,17a ⊙ **16,-**



1025 "116" sauber auf waag. Dreierstreifen 1 Kr. schwarz auf Brief 1860 mit beiges. K2 "Renchen" nach Schonach, Mi. 360,-
5 (3) ✉ **80,-**

1026 "116" sehr klar auf alls. breitrandiger 3 Kr. grün auf Luxusbriefhülle mit beiges. K2 "Renchen G.B." nach Rastatt
6 ✉ **36,-**

1027 
"117" (Riedern) klar auf Kabinettstück 9 Kr. fahlbraun, Hb. +350 Pkte.
15 ba ⊙ **30,-**

1028 
"117" (Riedern), reinschwarz (selten) sehr klar auf Bfst. 3 Kr. dunkelgelb
2 a △ **50,-**

1029 "117" (Riedern), reinschwarz klar auf min. berührter 1 Kr. schwarz, sign. Englert
5 ⊙ **46,-**

BADEN - Nummernstempel 100-177



1030 "117" nebst K2 "Riedern" auf kleinem Brief vom 25.4.1863 nach Thiengen, sehr seltener Stempel auf dieser Ausgabe, da Expedition schon am 14.6.1863 aufgehoben wurde (Hb. 1000 Pkte.)
18 ✉ **150,-**



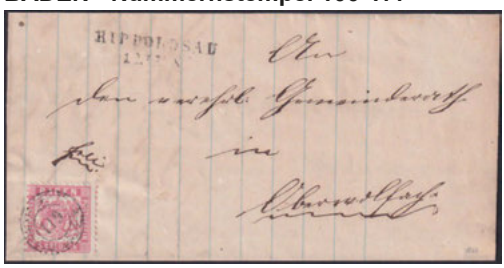
1031 "117" sehr klar auf 3 Kr. ultramarin (links Scherentr.) auf Brief 1862 nach Bechtersbohl, beige. K2 "Riedern" und Uhrrad "3" (Bergöschingen), seltener Nummernsstempel auf der Zwischenausgabe
10 b ✉ **90,-**

1032 "118" klar auf senkr. Paar 3 Kr. grün auf Brief 1857 mit beiges. Ra2 "Riegel" nach Untersimonswalds, rs. L2 "Waldkirch"
6 (2) ✉ **30,-**



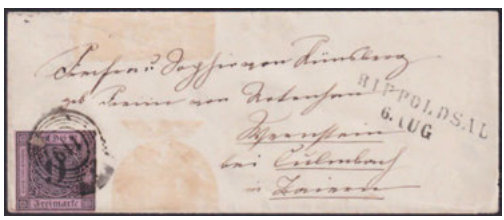
1033 "119" klar auf 3 Kr. rosa auf Couvert 1864 mit beiges. L2 "Rippoldsau" nach Heidelberg, min. fleckig (Hb. 350 Pkte.)
18 ✉ **44,-**

BADEN - Nummernstempel 100-177



1034 "119" klar auf 3 Kr. rosa auf Kabinettbrief 1865 mit beiges. L2 "Rippoldsau" nach Oberwolfach, auf gezähnten Ausgaben selten
18 ✉ **110,-**

1035 "119" sehr klar auf fast alls. vollrdg. 1 Kr. schwarz
5 ⊙ **24,-**



1036 "119" sehr klar auf vollrandiger 9 Kr. lila auf Damen-Couvert (min. Tönung) mit beiges. L2 "Rippoldsau"
4 b ✉ **100,-**



1037 "119" sehr klar mittig auf zweimal 1 Kr. schwarz auf Bfst.
5 (2) △ **55,-**



1038 "120" gestochen klar auf voll-überrdg. 3 Kr. grün auf Luxusbfst.
6 △ **55,-**

1039 "120" sehr klar und voll auf Bfst. 3 Kr., unten Schnittf.
2 b △ **16,-**



1040 "120" sehr klar und zentr. auf Kabbfst. 3 Kr. rosa
18 △ **24,-**

BADEN - Nummernstempel 100-177

1041 "122" klar auf meist vollrdg. 3 Kr. orangegelb auf Briefhülle mit beiges. roten Ra2 "Salem" nach Sentenhart
2 a ✉ **35,-**



1042 "122" sehr klar auf voll-breitrdg. 3 Kr. grün auf Brief 1867 mit beiges. roten Ra2 "Salem"
6 ✉ **30,-**

1043 "122" sehr klar und mittig auf 3 Kr. rosa auf Kabinettbrief 1865 mit beiges. Ra2 "Salem"
18 ✉ **20,-**

1044 "122" zartklar auf 1 Kr. und 3 Kr. auf Kab.-Nachnahmebrief 1867 mit beiges. Ra2 "Salem" nach Meersburg
17 a,18 ✉ **30,-**

1045 "122" zartklar auf 1 Kr. und 3 Kr. auf Nachnahmebrief 1867 mit beiges. Ra2 "Salem" nach Engen
17 a,18 ✉ **30,-**

1046 "123" St. Blasien, 4 Marken (2b, 6, 9, 18) und ein Brief (Nr. 6) mit NS "123" sowie Nr. 18 und 23 mit K2 "St, Blasien"
ex 2 b/23 ⊙△✉ **30,-**

1047 "123" klar auf 3 Kr. auf Brief 1863 (innen nicht kpl.) mit beiges. K2 "St. Blasien"
18 ✉ **16,-**



1048 "124" sehr klar auf meist vollrdg. 3 Kr. grün und 6 Kr. gelb auf Brief 1858 nach Viernau
6 ,7 ✉ **60,-**

BADEN - Nummernstempel 100-177



1049 "124" sehr klar und ideal zentr. auf 9 Kr. gelbbraun auf Kabinettbrief 1865 nach Ellwangen
20 b ✉ **80,-**

1050 "125" klar auf 3 Kr. grün auf Brief-Vorderseite mit beiges. Ra2 "Schallstadt", Teil der Rückseite noch vorhanden mit Ra2 "Freiburg"
6 ✉ **14,-**

1051  "126" (Schappach) sehr klar auf 1 Kr. schw./sämisch auf Bfst., unten tangiert, sonst guter Schnitt, seltener Stempel, zumal auf dieser Marke, Attest Flemming
1 a △ **240,-**

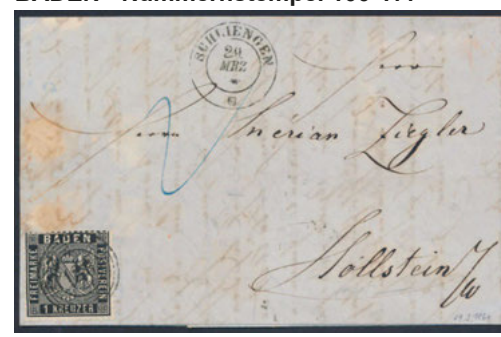
1052 "127" sehr klar auf 3 Kr. auf Brief 1868 mit beiges. K2 "Schiltach"
18 ✉ **20,-**



1053 "127" sehr klar auf 6 Kr. lachrot (übl. Zhg., sign. Stegmüller), 6 Kr. preußischblau (sign. Flemming) und 3 Kr. rosa
11 a,14b,18 ⊙ **20,-**

1054 "128" klar auf 1 Kr. und 3 Kr. auf Nachnahmebrief mit beiges. K2 "Schliengen" nach Müllheim
17 a,18 ✉ **30,-**

BADEN - Nummernstempel 100-177



1055 "128" klar auf tiefschwarzer 1 Kr. (übl. Zhg.) auf Nachbereichsbrief 1861 nach Höllstein (Steinen), blaue Taxe "2" für Bestellgeld und Landposttaxe, Brief mit zwei Flecken
9 ✉ **30,-**

1056  "128" klar und ideal zentr. auf 3 Kr. veilchenblau, ausgabetyp. Zähnung, sign. Stegmüller
10 c ⊙ **20,-**

1057 "129" klar auf 3 Kr. auf Brief 1866 mit beiges. K2 "Schoenau" nach Freiburg, selten so klarer Abschlag des Nummernstempels
18 ✉ **25,-**

1058 "130" klar auf 3 Kr. orangegelb, 6 Kr. gelb und 1 Kr. schwarz sowie in blau auf vollrdg. 3 Kr. grün
2 a,6,7,9 ⊙ **20,-**

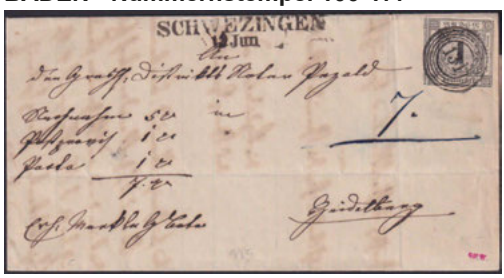


1059 "130" klar auf vollrandiger 3 Kr. gelb auf Luxusbrief 1853 mit beiges. L1 "Schopfheim" nach Waldshut
2 b ✉ **28,-**

1060 "130" sehr klar auf 9 Kr. altrosa, rechts berührt, sonst vollrdg., sign. Brettl
4 a ⊙ **20,-**

1061 "131" klar auf meist voll-überrdg. 9 Kr. lila auf Brief 1858 mit beiges. L2 "Schwezingen" nach Cöln, sign. Englert
4 b ✉ **35,-**

BADEN - Nummernstempel 100-177



1062 "131" sehr klar auf 1 Kr. schwarz auf Nachnahmebrief 1859 mit beiges. L2 "Schwezingen" nach Heidelberg
5 ✉ **50,-**

1063 "131" sehr klar auf 3 Kr. grün auf kleinem Brief 1857 mit beiges. L2 "Schwezingen" nach Rastatt
6 ✉ **20,-**

1064 "132" klar und einmal zentr. auf Bfst. mit waag. Paar 1 Kr. schwarz, meist vollrandig
5 (2) △ **28,-**

1065 "133" klar auf Bfst. 6 Kr. gelb und 3 Kr. veilchenblau (teils stumpfe Zhg., sign. Georg Bühler)
7 ,10c ⊙△ **16,-**

1066 "133" klar auf voll-breitrdg. 3 Kr. grün auf Kabinett-Nachnahmebrief 1855 mit beiges. L2 "Sinsheim" nach Oberwösisheim
6 ✉ **25,-**



1067 "133" sehr klar auf 9 Kr. lila auf dek. Prachtbriefhülle mit beiges. L2 "Sinsheim" nach Berlin
4 b ✉ **50,-**



1068 "134" (Brennet) sehr klar auf breitrdg. 6 Kr. gelb, 1 Kr. schwarz und 6 Kr. ultramarin
7 ,9,19a ⊙ **20,-**

1069 "134" klar auf 3 Kr. rosa auf kleiner Briefhülle mit beiges. K2 "Brennet" und PA "Brennet-Vordertodtmoos", etwas unfrisch
18 ✉ **50,-**

BADEN - Nummernstempel 100-177

1070 "135" sehr klar auf voll-breitrdg. 9 Kr., 6 Kr sowie K2 "Staufen" auf Bfst. 3 Kr. und 3 KR
4 b,7,18,24 ⊙△ **12,-**



1071 "136" klar auf breitrandige Kabinettstücke 9 Kr. und 1 Kr. sowie 3 Kr.
4 b,5,18 ⊙ **24,-**



1072 "136" zentr. auf 9 Kr. lila auf Prachtbrief 1858 mit beiges. K2 "Steinen" nach München
4 b ✉ **50,-**

1073 "139" klar auf 3 Kr. rosa auf Brief 1863 mit beiges. K2 "Stockach", auf dieser Ausgabe selten
18 ✉ **50,-**



1074 "139" klar und exakt mittig auf Luxusstück 1 Kr. schwarz
13 a ⊙ **20,-**

BADEN - Nummernstempel 100-177



1075 "139" klar und zentr. auf vollrdg. 3 Kr. orangegelb auf Briefhülle mit beiges. Ra2 "Stockach 4. Jun. 51" in rot nach Grafenhausen, sign. Köhler
2 a ✉ **50,-**

1076 "139" sehr klar auf 3 Kr. und 6 Kr. gelb (je vollrdg.) sowie 3 Kr. preußischblau
2 b,7,10a ⊙ **16,-**



1077 "139" sehr klar und zentr. auf breit-überandiges Luxusbfst. 6 Kr. gelb
7 △ **24,-**

1078 "139" zartklar auf alls. vollrandiger 3 Kr. gelb auf Kabinettbrief 1852 nach Meersburg
2 b ✉ **16,-**

1079 "140" (Stollhofen), klarer zentr. Abschlag (typ. verschmierte Ringe) auf 3 Kr. orangegelb (vs. Papierauffaserung)
2 a ⊙ **12,-**



1080 "140" sehr klar auf alls. vollrdg. 6 Kr. gelb auf Kabbf. 1855 mit beiges. K2 "Lichtenau" nach Waldshut
7 ✉ **70,-**

BADEN - Nummernstempel 100-177



1081 "140" sehr klar auf dreimal 3 Kr. preußischblau (teils Scherentrennung) auf Brief 1860 mit beiges. K2 "Lichtenau" nach Lyon
10 a(3) ✉ **80,-**

1082 "141" sehr klar auf 3 Kr. rosa auf Brief 1866 mit beiges. L2 "Stühlingen" (Type 2) nach Rothweil
18 ✉ **35,-**



1083 "142" sehr klar auf 3 Kr. dunkelgelb auf Brief 1852 mit beiges. Ra2 "Sulzburg" nach Krotzingen
2 a ✉ **50,-**



1084 "144" zartklar auf 6 Kr. gelbgrün auf frischem Brief 1854 mit beiges. K2 "Thiengen" nach Lindau, sign. Pfenninger
3 b ✉ **45,-**

BADEN - Nummernstempel 100-177

1085 
"145" klar und zentr. auf gleichmäßig riesenrdg. Luxusstück 9 Kr. lila
4 b ⊙ **40,-**

1086 "145" teils schwach auf vollrdg. 6 Kr. gelb auf Briefteil mit beiges. Ra2 "Tryberg" nach Überlingen
7 ✉ **18,-**

1087 "146" klar auf 3 Kr. gelb auf kleinem Brief (Fruchtpreisliste) mit beiges. K1 "Ueberlingen" nach Salem
2 b ✉ **20,-**

1088 "146" nebst K1 "Überlingen" auf Nahdistanzbrief 1861 nach Meersburg
9 ✉ **20,-**



1089 "146" sehr klar auf 3 Kr. grün auf Prachtbrief 1858 mit beiges. K1 "Überlingen" nach Berlingen/Schweiz, Grenzporto
6 ✉ **26,-**

1090 "146" sehr klar auf senkr. Paar 3 Kr. ultramarin (unten Scherentr.) auf Brief 1862 mit beiges. K1 "Überlingen" nach Altnau/Schweiz ("3 Wfc")
10 b(2) ✉ **30,-**

1091 "148" klar auf 3 Kr. rosa auf Brief mit beiges. K2 "Villingen" und schönem Absenderstempel der Buchhandlung Hoehler
18 ✉ **18,-**

1092 "148" sehr klar auf 3 Kr. orangegelb sowie Bfste. 3 Kr. grün und 3 Kr. rosa
2 a,6,18 ⊙△ **12,-**



1093 "148" sehr klar auf 3 Kr. preußischblau auf Prachtbrief 1861 mit beiges. K2 "Villingen" nach Neukirch
10 a ✉ **50,-**

BADEN - Nummernstempel 100-177



1094 "148" sehr klar auf bestens gezähnter 3 Kr. preußischblau auf Luxusbrief 1861 mit Neben-K2 "Villingen" nach Meersburg
10 a ✉ **40,-**



1095 "148" sehr klar und gerade sitzend auf breitrdg. 3 Kr. gelb (nur oben berührt) auf weißen Brief 1852 nach Mörsburg
2 b ✉ **20,-**

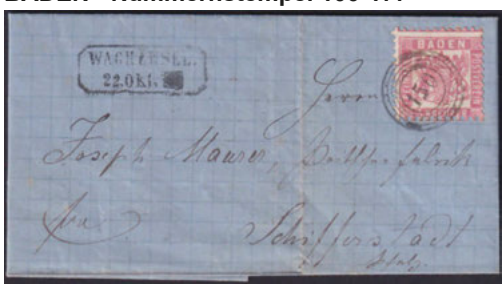
1096 "149" klar auf 3 Kr. grün auf Brief 1854 mit beiges. L1 "Vöhrenbach" an Faller in Höllsteig, schöner Litho-Briefkopf der Hüttenverwaltung Hamereisenbach
6 ✉ **32,-**

1097 "150" klar auf waag. Paar 1 Kr. schwarz auf Bfst.
5 (2) △ **24,-**

1098 "150" klar und zentr. auf 3 Kr. grün auf Briefteil mit beiges. Ra2 "Waghäusel" in rot nach Wiesloch
6 ✉ **28,-**

1099 "150" klar und zentr. auf 9 Kr. lila auf Brief 1858 mit beiges. Ra2 "Waghäusel" nach München
4 b ✉ **32,-**

BADEN - Nummernstempel 100-177



1100 "150" sehr klar auf 3 Kr. rosa auf Brief 1866 mit beiges. Ra2 "Waghäusel" nach Schifferstadt, seltener Stempel auf dieser Ausgabe
18 ✉ **80,-**

1101 "150" sehr klar auf 6 Kr. gelborange (kl. Zf.) und 3 Kr. rosa
11 b,18 ⊙ **16,-**

1102 "150" sehr klar auf Bfst. 3 Kr. ultramarin und 9 Kr. fahlbraun
10 b,20ba ⊙△ **18,-**

1103 "150" sehr klar auf vollz. 3 Kr. preußischblau auf Bfst.
10 a △ **14,-**



1104 "151" sehr klar auf 3 Kr. rosa auf Brief mit beiges. Ra2 "Waibstadt"
18 ✉ **40,-**

1105 "152" sehr klar auf 3 Kr. auf Brief 1864 mit beiges. L2 "Waldkirch" nach Freiburg
18 ✉ **18,-**

1106 "153" auf 3 Kr. gelb auf Brief 1852 mit beiges. K2 "Waldshut" nach Geisingen
2 b ✉ **20,-**

1107 "153" klar auf 1 Kr. schwarz (oben ber., sonst vollrdg.) auf Brief 1860 mit beiges. K2 "Waldshut" nach Lauffenmühle/bei Thiengen
5 ✉ **25,-**

BADEN - Nummernstempel 100-177

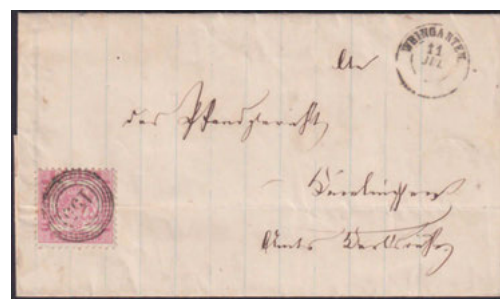


1108 "153" sehr klar auf 1 Kr. schwarz auf Prachtbrief 1859 mit beiges. K2 "Waldshut" nach Lauffenmühle/bei Thiengen
5 ✉ **50,-**

1109 "153" sehr klar auf Randstück 3 Kr. gelb und 3 Kr. rosa sowie in rot auf 3 Kr. dunkelgelb (übl. Schnitt), drei Briefstücke
2 a,b,18 △ **16,-**

1110 "154" klar auf 3 Kr. grün auf Brief 1855 (aus Amorbach) mit zweimal beiges. K2 "Walldürn" vom 12. bzw. 13. Januar nach Lohrbach
6 ✉ **40,-**

1111 "155" klar auf Bfst. 3 Kr. gelb und 3 Kr. rosa sowie K2 "Weingarten" (beide Typen) auf Bfst. 1 Kr. schwarz und 3 KR karmin
2 b,17a,18,24 ⊙△ **20,-**



1112 "155" klar und zentr. auf 3 Kr. rosa (Bugspur) auf Brief 1867 mit beiges. K2 "Weingarten", doppelt verwendet, innen weitere 3 Kr. mit K2 "Carlsruhe"
18 (2) ✉ **50,-**

1113 

"156" klar auf 9 Kr. rötlichbraun (Eckzahnbug)
15 a ⊙ **16,-**

1114 "157" klar auf 3 Kr. blau (übl. Schnitt) auf Brief 1859 mit beiges. K2 "Wertheim" nach Frankfurt, der K2 als Nebenstempel besser
8 ✉ **40,-**

1115 "157" klar auf Bfst. 3 Kr. gelb, 3 Kr. ultramarin und 6 Kr. preußischblau (1 k. Z., sign. Stegmüller)
2 b,10b,19b ⊙△ **16,-**

BADEN - Nummernstempel 100-177



1116 "157" sehr klar auf vollrandige 3 Kr. grün vom rechten Bogenrand auf Kabbf. 1855 mit beiges. L2 "Wertheim" nach Külsheim, rs. der seltene L2 "Hundheim" (später Postablage von Wertheim)
6 ✉ **100,-**

1117 "157", einmal zentr. auf waag. Paar 3 Kr. grün (nur oben teils ber.) auf Briefhülle (Seitenklappen fehlen) mit beiges. L2 "Wertheim" nach Adelsheim
6 (2) ✉ **25,-**



1118 "159" gestochen klar auf meist vollrandiger 3 Kr. auf Brief mit beiges. K2 "Wiesloch 24. Nov. 51", nur fünfmal ist der K2 mit Jahreszahl in Kombination mit dem Nr.-Stempel registriert
2 a ✉ **100,-**

1119 "159" klar auf 3 Kr. gelb auf Damencouvert mit beiges. K2 "Wiesloch" nach Sulzfeld
2 b ✉ **30,-**

1120 "159" klar auf voll-breitrdg. 3 Kr. grün auf Kabinettbrief 1855 mit beiges. K2 "Wiesloch" nach Handschuhsheim/bei Heidelberg
6 ✉ **28,-**

1121 "159" zusammen mit K2 "Wiesloch" auf 3 Kr. ultramarin (rechts Scherentr.) auf Brief 1862 nach Sinsheim, rote Taxe "1" (Bestellgeld vom Empfänger zu zahlen)
10 b ✉ **16,-**

BADEN - Nummernstempel 100-177



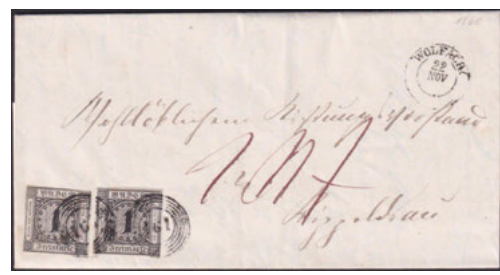
1122 "160" klar auf 3 Kr. rosa auf Nachnahmebrief 1863 mit beiges. K2 "Wilferdingen", seltener Stempel auf Nr. 18
18 ✉ **150,-**

1123 "160" klar auf Bfst. 3 Kr. blau, fast alls. vollrdg., sign. Englert mit hs. Bestätigung des Stempels
8 △ **16,-**

1124 "160" klar auf Kab. 1 Kr. schwarz
13 a ⊙ **20,-**

1125 "161" auf 1 Kr. schwarz auf Nahbereichsbrief 1860 mit beiges. K2 "Wolfach" nach Rippoldsau
5 ✉ **45,-**

1126 "161" klar auf 3 Kr. auf Nachnahmebrief 1863 mit beiges. K2 "Wolfach" nach Offenburg
18 ✉ **20,-**



1127 "161" sauber auf zweimal 1 Kr. schwarz auf Nahbereichsbrief der 2. Gewichtststufe mit beiges. K2 "Wolfach" nach Rippoldsau von 1860
5 (2) ✉ **70,-**

1128 "161" sehr klar auf 3 Kr. gelb, 3 Kr. grün, 6 Kr. lachsrot (sign. Stegmüller) und Bfst. 3 Kr. rosa
2 b,6,11a,18 ⊙△ **20,-**

1129 "161" sehr klar zentr. auf Wertschild 9 Kr. Ganzsache nach Carlsruhe, beiges. L2 "Wolfach"
U9A ✉ **25,-**

BADEN - Nummernstempel 100-177



1130 "162" klar auf 6 Kr. gelb auf frischem Brief 1857 mit beiges. K2 "Zell a. H." nach Kleinlaufenburg (Abs. Steingut & Porzellanfabrik J. F. Lenz)
7 ✉ **36,-**



1131 "162" sehr klar auf voll-breitrdg. 6 Kr. gelb und Bfst. 3 Kr. rosa sowie in blau auf 9 Kr. lila
4 b,7,18 ⊙ **20,-**



1132 "163" klar auf 3 Kr. gelb (rechts tangiert) auf kleinem Brief 1853 mit beiges. L2 "Zell i. W." nach Basel, früher Grenzrayonbrief
2 b ✉ **60,-**

1133 "163" sehr klar auf breitrdg. 9 Kr. lila, 6 Kr. gelb (sign. Englert) und Bfst. 3 Kr. ultramarin (sign. Flemming)
4 b,7,10b ⊙ **16,-**

BADEN - Nummernstempel 100-177



1134 "163" sehr klar auf drei Exemplare 1 Kr. schwarz in teils ausgabetyp. Schnitt auf Brief 1859 mit beiges. L2 "Zell i. W." nach Lauffenmühle bei Thiengen
5 (3) ✉ **100,-**



1135 "164" Bahnpost-K1 gestochen klar auf 3 Kr. rosa auf kleinem Kabinettbrief 1866 mit beiges. Bp.-K2 "Heidelberg-Basel" und PA "Kenzingen-Herbolzheim in blau
18 ✉ **80,-**



1136 "164" Bahnpost-K1 sehr klar auf 3 Kr. rosa auf Brief 1863 mit beiges. K2 "Gr. Bad. Bahnpost" und hs. Aufgabe "v. Müllheim" nach Zell/Wiesenthal
18 ✉ **100,-**

BADEN - Nummernstempel 100-177



1137 "164" Bahnpost-K1 sehr klar auf 3 Kr. rosa auf Brief 1864 mit beiges. K2 "Gr. Bad. Bahnpost" und hs. Aufgabe "v. Offenburg"
18 ✉ **80,-**

1138 "164" Bahnpost-K1 sehr klar auf 9 Kr. lila und 3 Kr. grün
4 b,6 ⊙ **18,-**

1139 "164" Bahnpost-K1 sehr klar auf Nr. 10b, 14b (gepr.), 18, 19a und 20a (gepr.), teils kl. Zf., Mi.
10 ,14b,18-20a ⊙ **46,-**



1140 "164" Bahnpost-K1 sehr klar auf Prachtstücke 1 Kr., 3 Kr., 6 Kr. und 9 Kr.
17 a,18,19a,20a ⊙ **36,-**



1141 "164" Bahnpost-K1 sehr klar auf waag. Paar 3 Kr. rosa (unten leichte Töning) auf Bahnpostbrief 1866 von Müllheim nach Lenzburg/Schweiz mit beiges. PA "Müllheim Bahnhof" in blau
18 (2) ✉ **55,-**

BADEN - Nummernstempel 100-177



1142 "164" Einringstpl. sehr klar und zentr. auf Brioef 1857 aus Rauenberg, beiges. Bahnpost-Ra2 und hs. Aufgabevermerk "v. Wiesloch"
6 ✉ **100,-**



1143 "164" K1 gestochen klar auf Luxusstück 9 Kr. rötlichbraun, sign. Englert
20 a ⊙ **18,-**



1144 "164" Zkr.- und Einringstempel sehr klar auf 9 Kr. rotbraun und 9 Kr. fahlbraun
20 a,ba ⊙ **36,-**



1145 "164" Zkr.-Stpl. sehr klar auf 3 Kr. rosa auf Brief 1866 mit beiges. Bahnpost-K2 und PA "Dinglingen-Friesenheim", seltener Beleg
18 ✉ **250,-**



1146 "166" gestochen klar und zentr. auf Randstück 3 Kr. grün (unten winz. ber.)
6 ⊙ **18,-**

BADEN - Nummernstempel 100-177



1147 "166" klar und zentr. auf 3 Kr. rosa auf Brief 1867 mit beiges. K2 "Gondelsheim" (Innenkreis ausgebrochen) nach Bruchsal
18 ✉ **30,-**

1148 "166" sehr klar auf 3 Kr. grün und 3 Kr. rosa
6 ,18 ⊙ **18,-**

1149 "166" sehr klar auf Bfst. 3 Kr. rosa sowie K1 "Gondelsheim" auf 3 Kr. rosa und 3 KR karmin
18 (2),24 ⊙△ **18,-**



1150 "167" klar auf senkr. Paar 6 Kr. gelb auf Damencouvert (kl. Öffn.-Fehler) mit beiges. K2 "Heidelsheim" nach St. Gallenkappel/Schweiz
7 (2) ✉ **100,-**



1151 "167" klar auf voll-breitrdg. 3 Kr. grün und 1 Kr. schwarz
⊙ **20,-**

1152 "167" klar und zentr. auf 3 Kr. rosa auf Briefhülle mit beiges. K2 "Heidelsheim"
18 ✉ **24,-**

BADEN - Nummernstempel 100-177



1153 "167" klar und zentr. auf 6 Kr. hellultramarin auf Kabinettbrief 1866 mit beiges. K2 "Heidelsheim" nach Sulzbach
19 a ✉ **80,-**



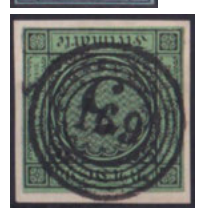
1154 "167" sehr klar auf 3 Kr. rosa auf Brief 1867 mit beiges. K2 "Heidelsheim"
18 ✉ **60,-**



1155 "167" zweimal abgeschlagen auf Kab. 6 Kr. preußischblau
14 b ⊙ **16,-**



1156 "169" (Werbach) klar und zentr. auf breitrdg. Kabinettstück 3 Kr. blau
8 ⊙ **100,-**



1157 "169" (Werbach), besonders schöner Abschlag auf voll-breitrandiges Luxusstück 3 Kr. grün, in dieser Erhaltung ein Ausnahmestück, Befund Stegmüller
6 △ **180,-**

BADEN - Nummernstempel 100-177



1158 "169" klar auf 6 Kr. gelb (teils berührt) auf Brief 1857 mit beiges. L2 "Werbach" nach Frankfurt, selten, sign. Drahn
7 ✉ **600,-**

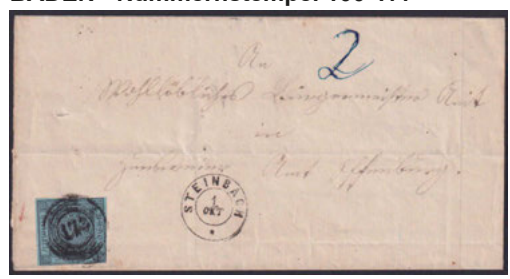


1159 "170" sehr klar auf 6 Kr. preußischblau und 3 Kr. rosa auf Kabbfst., selten
14 b,18 △ **100,-**

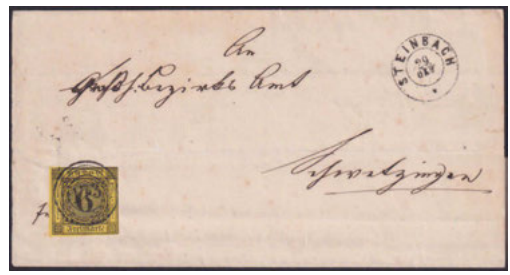


1160 "171" sehr klar auf 3 Kr. (unauffäll. Druckspur) auf Brief mit beiges. K2 "Badenweiler" nach Lahr
18 ✉ **50,-**

BADEN - Nummernstempel 100-177



1161 "173" klarer, etwas schwerer Abschlag auf Brief 1859 (innen nicht kpl.) mit beiges. K2 "Steinbach" nach Zunsweier
8 ✉ **32,-**



1162 "173" sehr klar und ideal auf vollrdg. 6 Kr. gelb auf Briefhülle (Seitenklappen fehlen) mit beiges. K2 "Steinbach" nach Schwetzingen
7 ✉ **60,-**



1163 "174" etwas nachlässiger Abschlag, aber gut bestimmbar auf zweimal 6 Kr. orangegelb (übl. Zhg.) auf Bfst.
11 b(2) △ **32,-**



1164 "174" in Duplexentwertung mit Ovalstempel "Mannheim-Bahnhof" auf dreimal 3 Kr. rosa (1 Wert eckrund) auf Minibrief 1867 nach Pest, linke Marke war um den Rand geklebt
18 (3) ✉ **30,-**

BADEN - Nummernstempel 100-177



1165 "174" klar auf 3 Kr. rosa auf Brief 1862 mit beiges. Ovalstempel "Mannheim Bahnhof" (Type 1 mit Sternen) nach Linx, es sind nur drei Briefe mit Nr.-Stempel "174" in Kombination mit Type1 registriert (lt. Kartei Englert)
18 ✉ **90,-**



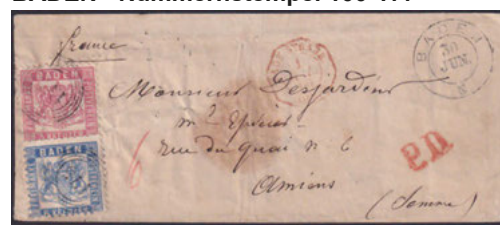
1166 "174" klar auf 3 Kr. rosa auf Brief 1863 mit beiges. Ovalstpl. "Mannheim Bahnhof" (Type 1 mit Sternen) nach Maxau, es sind nur drei Belege ex Mi. 17/22 mit dieser Kombination bekannt, sonst immer Type 2 ohne Sterne
18 ✉ **130,-**

1167 "174" klar auf 9 Kr. rotbraun auf Brief 1868 mit beiges. Ovalstpl. "Mannheim Bahnhof" nach Chalons, dazu Ovalstpl. klar auf Brief 1865 mit 3 Kr. rosa nach Baden-Baden
18 ,20a ✉**(2)** **36,-**

1168 "174" klar auf voll-breitrdg. 9 Kr. lila, 3 Kr. blau und 6 Kr. orange
4 b,8,11b ⊙ **20,-**

1169 
"174" sehr klar auf 9 Kr. rötlichbraun (1 flaches Zähnchen)
15 a ⊙ **16,-**

BADEN - Nummernstempel 100-177



1170 "175" klar auf 3 Kr. rosa und tieffarbiger 6 Kr. ultramarin auf Damencouvert 1866 mit beiges. K2 "Baden" nach Amiens/Frankreich
18 ,19a ✉ **60,-**



1171 "175" klar auf 6 Kr. preußischblai gegitterter und glatter Grund, Nr. 14 sign. Flemming
14 b,19b ⊙ **20,-**

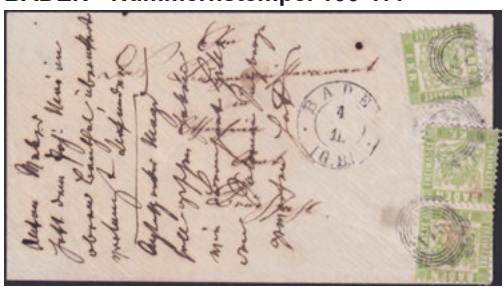
1172 "175" klar auf Bfst. 3 Kr. rosa, 3 KR karmin und auf Couvert (kl. Papiermgl.) mit 3 KR karmin (letzte Ausgabe R!), dazu K2 auf Bfst. 3 KR
18 ,24(3) ⊙△✉ **60,-**

1173 "175" klar auf Bfst. mit 3 Kr. rosa und 6 Kr. ultramarin
18 ,19a △ **16,-**



1174 "175" klar auf Kab. 9 Kr. rötlichbraun auf Brief 1863 mit beiges. K2 "Baden" (Type 12) nach Bruchsal, diese Stempel-Kombination auf Ausgabe Nr. 9-16 im Hb. nicht gelistet
15 a ✉ **100,-**

BADEN - Nummernstempel 100-177



1175 "175" klar auf dreimal 1 KR grün auf Couvert mit beiges. K2 "Baden G.B." nach Bruchsal (min Patina). Von dieser Ausgabe sind nur ganz wenige Belege mit Nummernstempel-Entwertung bekannt, mit der 1 KR grün nur zwei Briefe registriert, dieser ex Sammlung Dr. Jaeger
23 (3) ✉ **300,-**

1176 "175" klar auf voll- überrandigem waag. Paar auf Bfst.
6 (2) △ **18,-**

1177 "175" sehr klar auf Briefteil mit beiges. K2 "Baden"
18 △ **10,-**

1178 "177" Zkr. klar auf 9 Kr. lila, 6 Kr. gelb, 3 Kr. ultramarin und 3 Kr. rosa
4 b,7,10b,18 ⊙ **16,-**

1179 "177" Zkr. sehr klar auf 1 Kr. schwarz, Bfst. 3 Kr. ultramarin und 6 Kr. lachsrot, übl. kl. Zf. bzw. 3 Kr. oben Schere
9 ,10b,11a ⊙△ **18,-**

1180 "177" klar auf 3 Kr. und 6 Kr. preußischblau, 9 Kr. rötlichbraun und 3 Kr. rosa, vier Prachtstücke
10 a,14b,15a,18 ⊙ **36,-**

BADEN - Rote Nummernstempel 14-99



1181 "19" Bruchsal, in Mischfarbe rot/schwarz auf meist voll- überrandiger 9 Kr. lila auf Brief 1856 nach Augsburg, beiges. roter K2 "Bruchsal". Der rote Nr.-Stempel ist lediglich auf zwei Belegen registriert, einmal als Duplex-Entwertung mit dem schwarzen Nr.-Stempel und vorliegenddes Ganzstück (aus der Zähringen-Sammlung, damaliger Ausruf 750,- €)
4 b ✉ **360,-**

1182 "28" rot nebst L2 "Durlach" auf kleinem Brief 1853 mit 3 Kr. gelb (Schnittf.) nach Weiler bei Sinsheim
2 b ✉ **28,-**

1183 "28" sehr klar in rot vollst. auf Bfst. 3 Kr. gelb (min. berührt)
2 b △ **10,-**

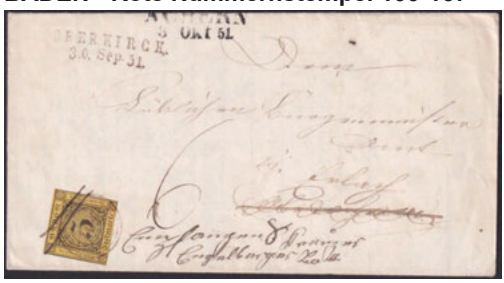
1184 

"63" klar in rot auf Bfst. 3 Kr. orangegelb (ausgabetyp. Schnitt), selten
2 a △ **80,-**

1185 

"84" rot, sehr klar und ideal auf Prachtstück 3 Kr. orangegelb
2 a ⊙ **28,-**

BADEN - Rote Nummernstempel 100-167



1186 "101" klar in rostrot auf 3 Kr. dunkelgelb (zusätzlich Federzug) auf doppelt verwendetem Brief mit beiges. L2 "Oberkirch 30. Sep. 51" und L2 "Achern". Es sind nur wenige Briefe mit dieser für Oberkirch typ. Farbentwertung registriert
2 a ✉ **250,-**



1187 "101" typ. rostbrauner Abschlag klar auf vollrandiger 3 Kr. auf Bfst. mit beiges. L2 "Oberkirch 5. Okt. 51"
2 a △ **36,-**

1188 "101", typ. rostrote Farbe auf min. berührter 3 Kr. gelborange (sign. Englert mit hs. Bestätigung "braunrot"), dazu Dienstbrief (Armensache) mit L2 "Oberkirch 18. Sep. 51" in gleicher Farbe
2 a ⊙✉ **60,-**

1189 "115" klar in rot auf Kabbfst. mit voll-breitrdg. 6 Kr. gelbgrün
3 b △ **18,-**

1190 "115" klar in rot auf waag. Paar 3 Kr. gelb (Schnittfehler) auf rücks. unkpl. Briefhülle mit beiges. K2 "Rastatt", rs. Bahnpost-Ra2 "E.B. Curs III."
2 b(2) ✉ **30,-**

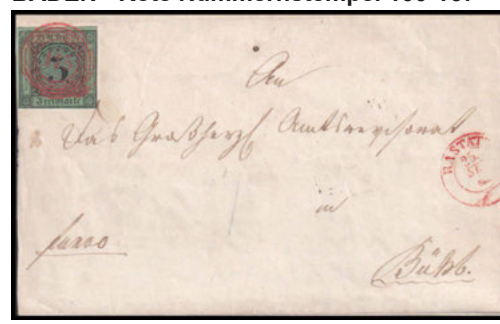
1191 "115" rot klar auf voll-breitrdg. 3 Kr. grün auf Damen-Couvert mit beiges. K2 "Rastatt" nach Baden-Baden
✉ **40,-**

1192 "115" sehr klar in rot auf 6 Kr. gelbgrün und 6 Kr. gelb (hier seltener), jeweils übl. Badenschnitt
3 b,7 ⊙ **18,-**



1193 "115" sehr klar in rot auf Bfst. 9 Kr. lila (nur oben berührt), auf dieser Marke in rot seltener
4 b △ **18,-**

BADEN - Rote Nummernstempel 100-167



1194 "115" sehr klar in rot auf meist voll-breitrdg. 3 Kr. grün auf Briefhülle mit beiges. K2 "Rastatt" nach Bühl
6 ✉ **30,-**

1195 "115" sehr klar in rot auf zwei Briefstücken 3 Kr. gelb und 3 Kr. grün, meist voll-breitrandig
2 b,6 △ **16,-**



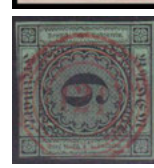
1196 "119" klar in rot auf vollrandiger 1 Kr. schw./elfenbein (letzte Auflage der Nr. 5), Prachtstück
5 ⊙ **75,-**



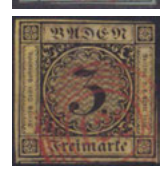
1197 "119" rot klar auf Bfst. 3 Kr. grün, rechts wenig berührt, sonst vollrandig
6 △ **75,-**



1198 "119" zartklar und voll auf Bfst. 3 Kr. dunkelgelb
2 a △ **65,-**



1199 "121" klar und zentr. auf 6 Kr. blaugrün, selten
3 a ⊙ **65,-**



1200 "122" sehr klar in rot auf fast alls. vollrandiger 3 Kr. orangegelb, sign. Unverfehrt
2 a ⊙ **46,-**

BADEN - Rote Nummernstempel 100-167



1201 "150" klar in rot auf voll-breitrdg. 3 Kr. grün auf Brief 1853 nach Heidelberg mit beiges. Ra2 "Waghäusel", sign. Drahn
6 ✉ **32,-**

BADEN - Blaue Nummernstempel 3-4



1202 "3" klar in blau auf Bfst. 3 Kr. orangegelb, selten
2 a △ **65,-**

BADEN - Blaue Nummernstempel 10-99



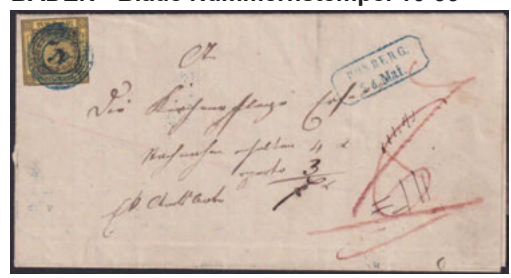
1203 "10" doppelt abgeschlagen auf 9 Kr. lila (oben defekt) auf Couvert mit beiges. L1 "Beuggen" nach Heidelbeg, seltener Stempel
4 b ✉ **60,-**



1204 "15" in blau sehr klar und zentr. auf drei Seiten vollrandige 3 Kr. orangegelb
2 a ⊙ **46,-**

1205 "17" blau sauber auf drei Seiten vollrdg. 6 Kr. blaugrün
3 a ⊙ **20,-**

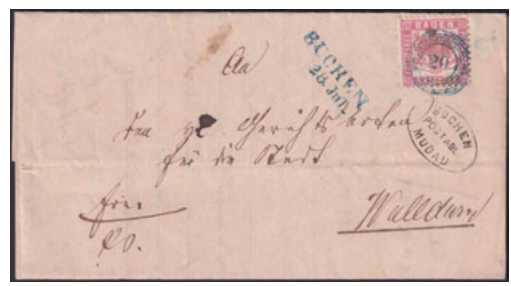
BADEN - Blaue Nummernstempel 10-99



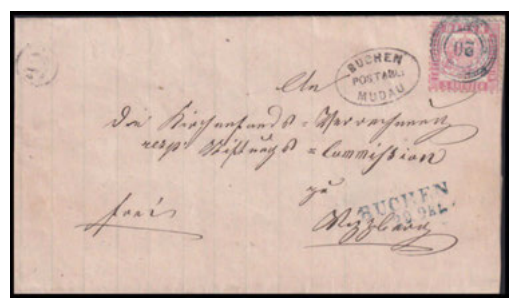
1206 "17" klar auf 3 Kr. dunkelgelb auf Nachnahmebrief ("fc. Stadtbote") mit beiges. Ra2 "Boxberg" nach Erfeld von 1852
2 a ✉ **70,-**



1207 "20" blau gestochen klar auf Kabbfst. mit 1 Kr. und 3 Kr.
17 a,18 △ **20,-**



1208 "20" klar in blau auf 3 Kr. rosa auf Brief 1867 mit beiges. L2 "Buchen" und PA "Mudau"
18 ✉ **60,-**



1209 "20" sehr klar in blau auf 3 Kr. auf Briefhülle (leider ohne Ortsangabe) mit beiges. L2 "Buchen", PA "Mudau" und Uhrrad "29" (in Buchen eigentlich nicht vergeben), sign. Flemming
18 ✉ **46,-**

BADEN - Blaue Nummernstempel 10-99



1210 "39" in blau auf 6 Kr. gelb auf Briefhülle mit beiges. blauem K2 "Eppingen" nach Eigeltingen
7 ✉ **55,-**

1211  "39" schwarzblau klar und zentr auf Unterrandstück 3 Kr. gelb (nur winz. berührt), sign. Englert mit hs. Bestätigung des Stempels
2 b ⊙ **16,-**



1212 "62" klar in blau auf Bfst. 3 Kr. mit beiges. L2 "Hornberg 4. Apr. (5)2
2 a △ **30,-**



1213 "66" sehr klar auf breitrdg. 3 Kr. gelb (unten winz. ber.) auf Brief 1853 mit beiges. L1 "Jestetten"
2 b ✉ **40,-**

BADEN - Blaue Nummernstempel 10-99



1214 "71" klar in blau auf 3 Kr. grün auf kleinem Brief 1856 mit beiges. K2 "Kleinlaufenburg"
6 ✉ **40,-**

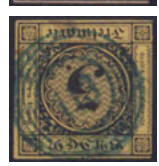


1215 "83" in blau gestochen klar auf 3 Kr. rosa auf Brief (min. Tönung) mit beiges. Ra2 "Löffingen" nach Bernau, selten
18 ✉ **80,-**

1216  "90" klar in blau auf Randstück 9 Kr. altrosa, ausgabetyp. Schnitt, Befund Stegmüller, selten
4 a ⊙ **100,-**

BADEN - Blaue Nummernstempel 100-172

1217  "104" gestochen klar in blau auf 1 Kr. sämisch, übl. Badenschnitt, sign. Englert, Mi. 1000,-
1 a ⊙ **90,-**

1218  "113" (Randegg) klar in blau auf 3 Kr. orangegelb, links berührt, sonst vollrandig
2 a ⊙ **36,-**

1219  "119" sehr klar in blau auf fast alls. vollrdg. 6 Kr. gelbgrün
3 b ⊙ **55,-**

BADEN - Blaue Nummernstempel 100-172



1220 "125" sehr klar in blau auf Bfst. mit zweimal 1 Kr. schwarz, typ. Badenschnitt
5 (2) △ **42,-**

1221 
"151" klar in blau auf voll-oben lupenrdg. 3 Kr. gelb
2 b ⊙ **55,-**

1222 
"157" blau, sehr klar auf Prachtbfst. 3 Kr.
2 a △ **28,-**



1223 "161" violettblau auf meist vollrandiger 3 Kr. dunkelgelb auf Brief vom 26. Juni 1851 mit beiges. L1 "Wolfach" in gleicher Farbe nach Haslach. Es sind nur drei Ganzstücke mit dieser Farbentwertung registriert
2 a ✉ **500,-**

BADEN - Ortsstempel



1224 "Adelsheim" L2 sehr klar auf 3 Kr. rosa auf Brief 1868 nach Kleineichtolsheim
18 ✉ **25,-**

1225 "Adelsheim" L2 sehr klar auf 3 Kr. rosa und nochmals beiges. auf Brief 1868 nach Mannheim
18 ✉ **20,-**

BADEN - Ortsstempel

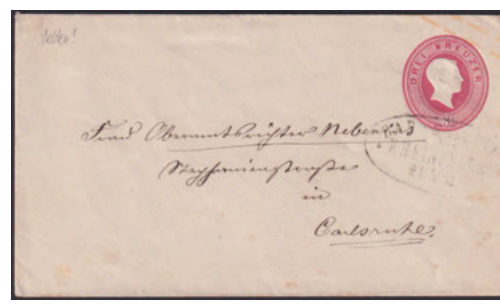
1226 "Adelsheim" L2 sehr klar auf 3 Kr. und nochmals beiges. auf Brief 1868 nach Michelfeld, rs. vier verschied. Stempel
18 ✉ **25,-**

1227 "Albbruck" K2 (Type 3) sehr klar auf Couvert 3 Kr. rosa als Wertbrief ("inliegend 15 Kr.") nach Carlsruhe
U12 ✉ **20,-**

1228 "Altbreisach" K2 (Type 4) perfekt auf Luxusbriefhülle 3 Kr. rosa
18 ✉ **12,-**

1229 "Altbreisach" K2 sehr klar auf 1 KR und 3 KR auf Nachnahmebrief 1870 nach Kenzingen (rs. Ank.-K2 und K1 "Freiburg Stadtpost")
23 ,24 ✉ **20,-**

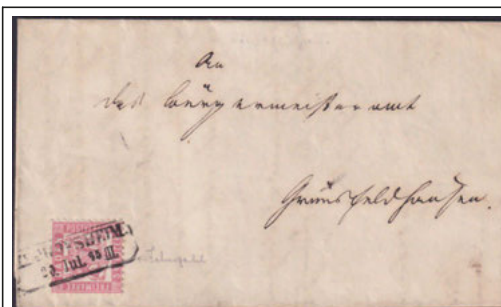
1230 "Appenweier" L2, Ra2 und K1 auf zweimal 3 Kr rosa und 3 KR karmin, klare Abschläge
18 (2),24 ⊙△ **16,-**



1231 "Bad. Station bei Rheinfelden", seltener Ovalstempel zartklar auf Couvert 3 Kr. rosa nach Carlsruhe, selten, Hb. 700 P.
U9A ✉ **60,-**

1232 "Baden" K1 sehr klar auf 1 KR und 3 KR auf Nachnahme-Couvert nach Karlsruhe (kl. Reg.-Löcher)
23 ,24 ✉ **18,-**

1233 "Berolzheim" Ra2 sehr klar auf Nachnahme-Dienstbriefhülle nach Wertheim
✉ **16,-**



1234 "Bischofsheim 20. Jul. 65" Ra2 mit Jahreszahl auf 3 Kr. rosa auf Kabinettbrief nach Grünsfeldhausen, dieser Stempel ist bisher nur auf Zeitungskonto bekannt, auf frankiertem Brief m.E. Unikat
18 ✉ **400,-**

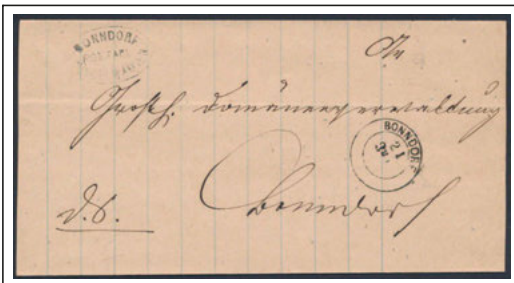
BADEN - Ortsstempel



1235 "Bischofsheim a.T." K2 klar auf 3 Kr. rosa in MiF mit Paar 1 KR grün auf Bfst.
18 ,23(2) △ **24,-**

1236 "Bischofsheim a.T." L2 klar und ideal auf waag. Paar 3 Kr. rosa (rechte Marke Bugspur) auf unterfrankiertem Brief 1864 ("noch 6") nach Rennerod/Hessen
18 (2) ✉ **30,-**

1237 "Bonndorf 2. Okt. 71" K2 mit Jahreszahl auf Kabinettbrief nach Stühlingen, beiges. dek. blauer Amtsstempel, mit Jahreszahl nicht so häufig
✉ **30,-**



1238 "Bonndorf 21. Jun." K2 (Type 4z) klar nebst PA "Bonndorf-Gündelwangen" auf Dienstbriefhülle. Es ist nur noch ein weiterer Beleg mit dieser seltenen Stempeltype registriert (Zähringen-Sammlung 2008/Ausruf 750,-)
✉ **130,-**

1239 "Bonndorf 8. Nov. 71" K2 mit Jahr klar auf Dienstbrief nach Krenkingen
✉ **10,-**

BADEN - Ortsstempel



1240 "Brennet Güter: Expedition" Ovalstempel rücks. (zeigbar) auf Brief 1866 von "121" Säckingen (frankiert mit 3 Kr. rosa) nach Oberschwörstadt, extrem seltener Ortsstempel
18 ✉ **100,-**

1241 "Brennet" K2 klar auf 3 KR und nochmals beiges. auf Prachtbrief 1871 nach Ludwigshafen, Plattenfehler an der unteren rechten Rosette
24 PLF ✉ **25,-**



1242 "Bretten" L2 sehr klar und ideal auf Bfst. 6 Kr. preußischblau
19 b △ **16,-**



1243 "Bretten" Zacken-Ra1 sehr klar und ideal auf Kabbfst. 9 Kr. fahlbraun, selten
20 ba △ **70,-**



1244 "Bronnbach" K2 nebst schwachem K2 "Heidelberg" auf Zeitungs-Contoschein 1860 als Brief verwendet nach Brombach, rs. K2 "Bronnbach", K2 und Ra2 "Wertheim" sowie Ra2 "Heidelberg", ungewöhliche Verwendung
✉ **80,-**

1245 "Bruchsal" K1 sehr klar auf 1 KR und 3 KR auf Nachnahmebrief 1879 nach Richen
23 ,24 ✉ **18,-**

BADEN - Ortsstempel

1246 "Bühl" L2, K2, Ra2 und K1, schöner Ortsstempelposten, dabei drei Paare
18 (4),23(4) ⊙△ **16,-**

1247 "Bühl" vorphil. L2 klar auf Couvert 3 Kr. rosa nach Haslach
U9A ✉ **25,-**

1248 "Carlsruhe" Ra2 sehr klar auf zwei Buntfrankaturen mit 1 Kr. und 3 Kr. (Nachnahme) und 1 KR und 3 KR auf Briefhülle nach Pforzheim (überfrankiert)
17 a,18,23,24 ✉**(2)** **30,-**

1249 "Constanz" K2 sehr klar auf Couvert 3 Kr. rosa nach Lindau, vermutlich mit der Bodensee-Schiffspost befördert (rs. Ank.-HK)
U9A ✉ **18,-**

1250 "Constanz" sehr klarer Postübernahmestempel nebst Bahnpost-K1 "Constanz-Donaueschingen" auf Dienstbrief 1870 sowie gleicher L1 in rot auf Fahrpost-Briefhülle (ca. 1850)
✉ **20,-**

1251 "Constanz", schöner Ortstempelposten mit K2 und K1 auf 7 Marken
20 a(2),23-25a ⊙△ **16,-**

1252 "Donauöschingen" vorphil.-L1 sehr klar auf kleinem Brief 1862 als seltener Postanweisungs-Vorläufer ("hierauf einbezahlt 10 Gulden")
✉ **22,-**

1253 "Eichtersheim" K2 gestochen klar auf 3 KR auf Brief nach Bühl
24 ✉ **16,-**

1254 "Engen" K1 sehr klar auf 1 KR und 3 KR (etwas über den Rand geklebt und nachgefaltet) auf Nachnahmebrief 1871
23 ,24 ✉ **20,-**

1255 "Eppingen" K2 klar auf 1 Kr. und 3 Kr. auf Nachnahmebrief 1867 nach Flehingen
17 a,18 ✉ **25,-**

1256 "Eppingen" K2 klar und ideal zentr. auf Kab. 7 KR blau
25 a ⊙ **16,-**

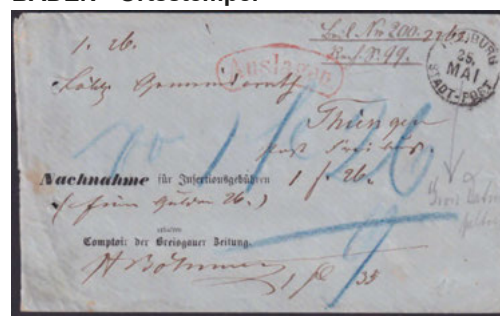
1257 "Eppingen", seltener vorphil.-L1 klar auf Brief 1864 nach Eichelberg, rs. (zeigbar) PA "Bruchsal-Odenheim"
✉ **40,-**

1258 "Ettenheim" K2 gestochen klar auf 3 KR auf orangebraunem Couvert nach Karlsruhe
24 ✉ **18,-**

1259 "Ettlingen" K2 sehr klar auf zwei Briefen 1869/70 mit 3 Kr. rosa und 3 KR karmin
18 ,24 ✉**(2)** **16,-**

1260 "Ettlingen" Ra2, K2 und K1 auf vier Briefe 3 Kr. rosa und 3 KR karmin
18 (2),24(2) ✉**(4)** **20,-**

BADEN - Ortsstempel



1261 "Freiburg Stadt-Post" K1 (seltene Type 11) klar auf Auslagen-Couvert nach Thiengen, rs. K1 "Munzingen"
✉ **80,-**

1262 "Freiburg Stadt-Post" K1 gestochen klar auf 1 Kr. und nochmals nebenges. auf Ortsbrief 1868
17 a ✉ **30,-**

1263 "Freiburg Stadt-Post" K1 klar auf 1 KR und 3 KR auf Nachnahmebrief 1870 nach Breisach
23 ,24 ✉ **14,-**

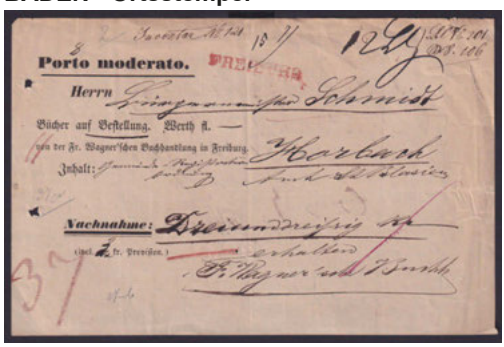
1264 "Freiburg" K2 auf 1 Kr. und 3 Kr. auf Brief, sowie zwei Briefe mit Buntfrank. 1 Kr./3 Kr und 1 KR/3 KR jeweils mit K1 "Freiburg Stadt-Post", alles Nachnahmen
17 a,18,23 ✉**(3)** **60,-**



1265 "Freiburg" K2 klar und ideal auf 1 Kr. schwarz auf Firmen-Drucksache 1866 aus Langenthal/Schweiz (Käsehandlung) nach Frankfurt a. M.
17 a ✉ **26,-**

1266 "Freiburg" Ra2, K1 "Freiburg-Stadtpost" und K2 "Freiburg" auf zweimal 6 Kr. ultramarin und 6 Kr. preußischblau, zwei Werte sign. Flemming
19 a(2),19b ⊙ **16,-**

BADEN - Ortsstempel



1267 "Freiburg", 1854, selt. vorphil. L1 in rot auf Nachnahme-Adresse "Porto moderato" nach Horbach
✉ **26,-**

1268 "Furtwagen" K2 klar auf zwei Briefen 1868/70 mit 3 Kr. und 3 KR
18 ,24 ✉(2) **10,-**

1269 "Gaggenau" Ra2 klar auf Bfst. 3 KR sowie K1 auf 1 KR und 3 KR
23 ,24(2) ⊙△ **8,-**

1270 "Gailingen" K2 sehr klar auf 3 KR auf Luxusbrief 1870 nach Süchteln
24 ✉ **20,-**

1271 "Gerlachsheim" K2 auf 1 Kr. und 3 Kr. auf Nachnahmebrief 1867 nach Boxberg
17 a,18 ✉ **20,-**

1272 "Gondelsheim" K2 klar auf Ganzsache 3 Kr. rosa nach Mannheim
U9A ✉ **24,-**



1273 "Gondelsheim" K2 klar auf senkr. Paar und Einzelstück 1 Kr. schwarz auf Kabbfst.
17 a(3) △ **28,-**

1274 "Gondelsheim" K2 klar und ideal zentr. auf 3 Kr. rosa auf Brief nach Wössingen
18 ✉ **28,-**

1275 "Graben" K1 sehr klar und ideal zentr. auf Bfst. 3 KR karmin
24 △ **18,-**

1276 "Graben" K2 auf Forst-Dienstsache 1856 nach Hochstetten, seltener Postort
✉ **40,-**

BADEN - Ortsstempel

1277 "Hardheim" K1 gestochen klar auf 3 KR auf Brief 1871 nach Uettingen
24 ✉ **20,-**



1278 "Heidelberg 21. Sep. 51" K2 auf Präge-Zierbrief an einen preuß. Leutnant in Berlin, rs. Bahnpoststpl. "Halle-Eisenach"
✉ **36,-**

1279 "Heidelberg" K2 klar auf Ganzsache 9 Kr. braun nach Oldenburg, rs. Ank.-K2 und K1 "Bremen Th. & Tx."
U8I ✉ **18,-**

1280 "Heidelberg" K2 zentr. auf 1 Kr. auf kleinem Pracht-Ortsbrief 1865
17 a ✉ **18,-**



1281 "Heidelberg" seltener Ra2 klar auf 3 Kr. rosa (zwei winz. Nadelpunkte) auf Vordruck-Couvert 1865 nach Rosenberg, rs. K2 "Osterburken"
18 ✉ **32,-**



1282 "Heidelsheim" K2 auf 3 Kr. rosa (mit markantem Druckspiess) auf Brief nach Carlsruhe
18 PLF ✉ **60,-**

1283 "Hochhausen" blauer Billettstpl. klar auf 3 Kr. Landpost (1 Z.), sign Stegmüller
Lp2x ⊙ **24,-**

BADEN - Ortsstempel



1284 "Hoellsteig" K2 auf Couvert 3 Kr. preußischblau nach Kippenheim, ein sehr seltener Entwerter, bisher nicht registriert (nur ein roter K2 auf geschnittener Ausgabe)
U1A ✉ **150,-**



1285 "Höllsteig" L1 blau und K2 in rot sehr klar auf zwei Kabinett Dienstbriefen 1857 mit Inhalt, selten
✉(2) **80,-**

1286 "Hüfingen" L2 auf drei Briefen 3 Kr. rosa als Ortsbrief, innerbad. nach Riethöschingen und ins württ. nach Ravensburg
18 (3) ✉(3) **20,-**



1287 "Hüfingen" L2 sauber auf senkr. Paar 1 Kr. schwarz (untere Marke Mgl.) auf Bfst., selten, auf dieser Ausgabe im Handbuch nicht notiert
9 (2) △ **40,-**

1288 "Hüfingen" L2 sehr klar auf 3 Kr. rosa auf kleinem Brief nach Biethingen, rs. K2 "Donaueschingen", "Gottmadingen" und blauer Bahnpost-K2
18 ✉ **14,-**

BADEN - Ortsstempel



1289 "Kehl" K2 (bessere Type 6) zentrisch klar auf vollrandiger 1 Kr. schwarz, seltene Ortsstempelentwertung, sign. Englert
5 ⊙ **55,-**

1290 "Kehl" verschiedene K2 und K1 auf zwei Briefen und einer Drucksache 1865/70/71 mit 3 Kr./KR, alle mit Absenderstempeln von Firmen in Straßburg (zwecks Portersparnis in Kehl aufgegeben)
18 ,24(2) ✉(3) **25,-**

1291 "Kippenheim" K1 sehr klar und gerade sitzend auf Bfst. mit 3 KR und 7 KR (1 kurzes Zähnchen)
24 ,25a △ **18,-**

1292 "Kork" K1 und Billettstpl. je klar auf zwei Briefen nach Schaidt bzw. Carlsruhe
24 (2) ✉(2) **25,-**

1293  "Kork", Wiegestempel der Güterexpedition zentr. auf Landpost 1 Kr. gelb (kurze Zähnchen). Es sind nur zwei Marken (eine weitere Lp1x) mit diesem Stempel registriert, Hb. 1000 Pkte., Befund Stegmüller
Lp1x ✉ **170,-**

1294 "Lahr" K1 auf kpl. Ausgabe 1868 mit Nr. 25b
23 ,24,25a,b ⊙ **20,-**

1295 "Lahr", fünf Briefe mit diversen Stempeltypen auf 3 Kr. rosa, dabei Nr.-Stempelbrief mit seltenem Neben-Ra2
18 (5) ✉(5) **50,-**

1296 "Löffingen" Ra2 blau sehr klar auf Brief 1867 nach Höllsteig
18 ✉ **30,-**

1297 "Mannheim Bahnhof" K1 auf 9 Kr. gelbbraun (kl. Fehler) auf Brief 1870 nach Paris, Mi. 220,-
20 b ✉ **20,-**



1298 "Mannheim Bahnhof" Ovalstpl. sehr klar auf 9 Kr. fahlbraun auf Kab.-Brief 1865 nach Alsfeld
20 ba ✉ **30,-**

BADEN - Ortsstempel

1299 "Mannheim Bahnhof" und Nr.-Stpl. "175", kleines Stempellot von 10 Marken und einem Paar (Nr. 6, 9, 15a, 18 mit Nr.-Stpl.), Ovalstempel auf Nr. 14b, 15a, Paar Nr. 18, 19a, 20a und 25a, K1 auf Nr. 24, dazu Ganzsache U12 mit Ovalstempel
ex 6 /25a,U12 ⊙✉ **40,-**



1300 "Mannheim Bahnhof", Ovalstpl. klar auf Kabinettstück 9 Kr. fahlbraun auf Briefhülle nach Memmingen (Adresse eingefügt), sign. Englert, Stegmüller
20 ba ✉ **20,-**

1301 "Mannheim" K2 und K1 auf zwei Briefen nach Mannheim bzw. Freiburg, je weils mit blauen Absenderstempeln
23 (2) ✉(2) **40,-**

1302 "Mannheim" K2 und K1 je klar auf zwei Drucksachen mit 1 KR grün nach Mainz bzw. Meersburg
23 (2) ✉(2) **20,-**



1303 "Mannheim" K2 und und besserer K1 auf 1 Kr. schwarz, sowie 9 Kr. rotbraun und fahlbraun, Mi. 230,-
13 a,20b,20ba ⊙ **20,-**

BADEN - Ortsstempel



1304 "Mannheim-Bahnhof" Ovalstempel auf drei Werte 3 Kr. rosa auf kleinem Couvert 1867 nach Pest, rs. Ank.-K1, Durchgangs-K1 "Wien" sowie bad. und württ. Bahnpoststempel
18 (3) ✉ **50,-**

1305 "Mannheim-Bahnhof" Ovalstpl. (Type 2) mustergültig auf 3 Kr. auf Luxusbrief 1868 nach Villingen
18 ✉ **20,-**

1306 "Markdorf" K2 sehr klar auf 3 KR auf Hin- und Herbriefnach Tettnang und zurück, innen Württ. 3 Kr. rosa mit K3 "Tettnang"
24 ,Württ.31a ✉ **20,-**

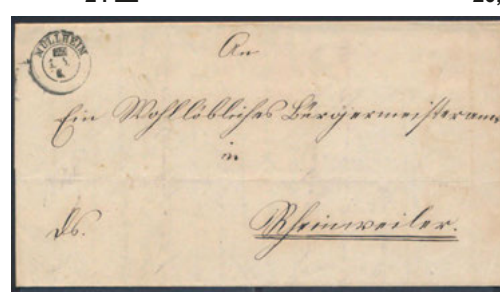
1307 "Mosbach" K2 sehr klar und ideal auf 1 KR und 3 KR auf Kab.-Nachnahmebrief 1871 über Bruchsal nach Bretten (rs. jeweils K1)
23 ,24 ✉ **25,-**

1308 "Muggensturm" K2 (teils noch mit Innenkreis) zentr. auf 3 KR auf Brief 1870 nach Heitersheim
24 ✉ **25,-**

1309 "Mühlburg" K2 gestochen klar auf Ganzsache 3 Kr. rosa nach Karlsruhe
U9A ✉ **20,-**

1310 "Mühlburg" L2 klar auf 3 Kr. rosa auf Brief 1866 nach Blankenloch
18 ✉ **20,-**

1311 "Mühlburg" L2 klar auf ockerbraunem Couvert mit Vordruckadresse nach Karlsruhe
24 ✉ **20,-**



1312 "Müllheim" K2 (sehr seltene Type 4) auf Dienstbrief 1866 nach Rheinweiler
✉ **55,-**

BADEN - Ortsstempel

1313 "Müllheim" K2 auf zwei Briefen 1868/70 mit Buntfrankaturen 1 Kr. und 3 Kr. sowie 1 KR und 3 KR, jeweils Nachnahmen
17 a,18,23,24 ⊠(2) **40,-**

1314 "Neckargemünd" K2 sehr klar und ideal zentr. auf kleiner Kabinett-Briefhülle 3 KR nach Waibstadt
24 ⊠ **10,-**



1315 "Neustadt 28.3.67" L2 mit Jahreszahl sehr klar 3 Kr. rosa auf Luxusbrief nach Höllenthal, nur vier Briefe registriert
18 ⊠ **150,-**

1316 "Neustadt" L2 sehr klar auf 3 Kr. rosa auf Brief 1868 über Wien nach Schässburg/Ungarn
18 ⊠ **20,-**

1317 "Neustadt" L2 sehr klar auf zwei Briefen mit EF 3 Kr. und senkr. Paar 3 Kr. rosa
18 (2) ⊠(2) **18,-**



1318 "Neustadt" Zacken-Ra1 in blau besonders klar mit beiges. hs. Datum 20.12.67 auf Brief nach Höllenthal, seltene Entwertung
18 ⊠ **400,-**

BADEN - Ortsstempel



1319 "Neustadt" Zacken-Ra1 in blau sehr klar auf 1 Kr schwarz und 3 Kr. rosa (kurze Bugspur durch Randklebung) auf nicht ganz kpl. Nachnahmebrief 1867 nach Staufen, selten, dazu noch auf Buntfrankatur, Befund Stegmüller
17 a,18 ⊠ **300,-**

1320



"Neustadt" Zacken-Ra1 in blau sehr klar auf Kabbfst. 1 Kr. schwarz
17 a △ **60,-**

1321



"Neustadt" Zacken-Ra1 in blau sehr klar auf Kabinettstück 3 Kr. rosa
18 ⊙ **45,-**

1322 "Neustadt" Zacken-Ra1 klar in schwarz (mit zuges. Datum) auf Dienstbrief 1860 sowie in blau auf Dienstbrief 1867, seltene Stempel auch ohne Marken
⊠(2) **26,-**

1323



"Neustadt" Zacken-Ra1 sehr klar auf Kabinettbfst. Landpost 3 Kr. gelb, selten, Hb. 350 P.
Lp2x △ **90,-**

1324



"Neustadt" Zacken-Ra1 sehr klar in blau zweimal auf großem Briefstück mit 3 Kr. rosa (unauffäll. Randreparatur), sign. Stegmüller mit Prüfnotiz
18 △ **30,-**

BADEN - Ortsstempel



1325 "Neustadt" blauer L2 klar auf 3 Kr. rosa auf Briefhülle mit beiges. PA "Neustadt-Ober-Eisenbach" nach Höllsteig
18 ✉ **80,-**

1326 "Neustadt", seltener Zacken-Ra1 sehr klar auf Zeitungs-Conto 1864
✉ **50,-**

1327 "Offenburg" K2 und K1 klar auf zwei Briefen mit Buntfrankaturen 1 Kr. und 3 Kr. sowie 1 KR und 3 KR, jeweils Nachnahmen
17 a,18,23,24 ✉**(2)** **40,-**

1328 "Offenburg" Ra2 klar auf Brief 3 Kr. sowie auf 3 Kr. Ganzsache mit zusätzl. Uhrrad "8"
18 ,U9A ✉**(2)** **14,-**

1329 "Offenburg", besserer kleiner K2 (Type 4) auf 3 Kr. auf Nachnahmbrief 1864, doppelt verwendet, innen K2 "Bruchsal" und PA "Upstadt"
18 ✉ **25,-**

1330 "Oppenau" K2 gestochen klar auf 3 Kr. rosa auf Luxusbrief 1869 nach Carlsruhe
18 ✉ **20,-**

BADEN - Ortsstempel



1331 "Oppenau", sehr klarer Grotesk-L1 mit hs. ergänztem Datum "17. Jul." (1871) auf 3 KR karmin auf Brief nach Hagenbach, extrem selten, nur noch ein weiterer Markenbrief bekannt (im Baden-Handbuch Bd. III abgebildet)
24 ✉ **400,-**

1332 "Pforzheim" K1 klar und ideal auf Kabinett-Ortscouvert 1 KR grün
23 ✉ **20,-**



1333 "Philippsburg" K2 sehr klar und einmal zentr. auf Kabbfst. 1 Kr. zus. mit 3 KR
23 ,24 △ **14,-**

1334 "Radolfzell" K2 gestochen klar auf 1 Kr. und 3 Kr. auf Kab.-Nachnahmebrief 1868 nach Meßkirch
17 a,18 ✉ **25,-**

1335 "Randegg" K1 klar auf 3 KR auf kleiner Briefhülle nach Pfohren
24 ✉ **30,-**

1336 "Randegg" K1 klar und ideal zentr. auf Briefhülle (Seitenklappen fehlen) nach Nürtingen
24 △ **18,-**

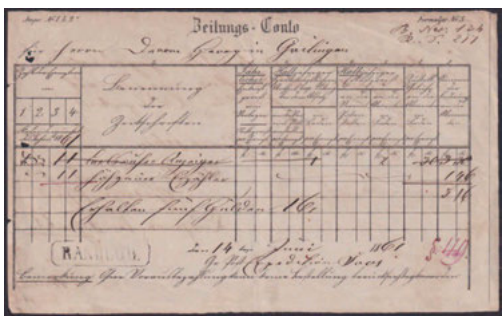


1337 "Randegg" K1 sehr klar und ideal zentr. auf 9 Kr. rötlichbraun
20 a ⊙ **24,-**

BADEN - Ortsstempel



1338 "Randegg" Ra2 nebst Uhrrad "1" (Gailingen) auf Kab. 6 Kr. Ganzsache nach Sulzburg, diese Stempeltype als Entwerter nicht registriert
U7I ✉ **100,-**



1339 "Randegg", sehr seltener Ra1 noch klar auf Contoschein 1861 nach Gailingen
✉ **40,-**

1340 "Rappenau" Ra2 sehr klar und nochmals beiges. auf Briefhülle 3 Kr. nach Freiburg
18 ✉ **20,-**

1341 "Rheinfelden", K1 "Bad. Rheinfelden" zentr. auf 3 KR auf Brief 1870 nach Carlsruhe
24 ✉ **14,-**

1342 "Rippoldsau" K2 sehr klar auf Couvert 9 Kr. braun nach Hildesheim
U11 ✉ **25,-**

1343 "Rittersbach" K2 deutbar auf dopp. verwend. Briefhülle (innen L2 "Mosbach" und klarer Ank.-Stpl. "Rittersbach")
✉ **14,-**

1344 "Rittersbach" K2 klar auf Brief 1856 (Stiftssache) nach Hettingenbeuren, rs. L2 "Buchen", seltener Postort
✉ **50,-**

1345 "Saeckingen" K2 klar auf 1 Kr. und 3 Kr. auf Nachnahmebief 1867 nach Schönau
17 a,18 ✉ **25,-**

BADEN - Ortsstempel



1346 "Säckingen" L1 (Type 4) sehr klar nebengesetzt auf Bahnpostbrief 1871 mit 3 KR karmin nach Müllheim, selten
24 ✉ **44,-**



1347 "Schappach" K2 sehr klar in blau und schwarz auf zwei Dienstbriefen 1855/57 mit Inhalt nach Wolfach, seltener Postort
✉**(2)** **80,-**

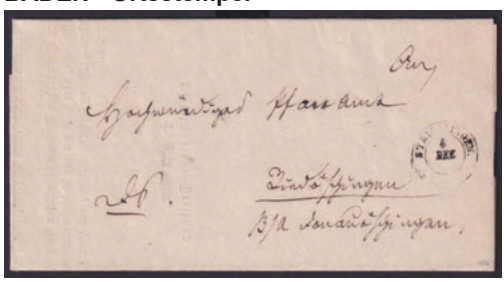
1348 "Schiltach" K2 sehr klar auf zwei Briefen 1868/70 mit 3 Kr. rosa und 3 KR karmin nach Wolfach bzw. Ulm a.d. Donau
18 ,24 ✉**(2)** **20,-**

1349 "Schopfheim" K2 klar auf 1 KR und 3 KR auf Nachnahmebrief 1871 nach Sulzburg
23 ,24 ✉ **20,-**

1350 "St. Georgen" K2 klar auf Brief 3 Kr. rosa sowie K1 auf 3 KR-Ortsbrief 1871
18 ,24 ✉**(2)** **18,-**

1351 "Steinbach" K2 gestochen klar auf Ganzsache 9 Kr. braun nach Bad-Ems
U8I ✉ **16,-**

BADEN - Ortsstempel



1352 "Steisslingen" K2 klar auf Kabinett-Dienstbrief 1856 (innen gedruckter Text des Erzbischöfl. Ordinariat von Freiburg) nach Riedöschingen, rs. L2 "Hüfingen", seltener Postort
✉ **32,-**



1353 "Stockach" K2 mustergültig auf Kabbfst. 3 Kr. ultramarin
10 b △ **18,-**

1354 "Sulzburg" Ra2 auf 3 Kr. rosa, 3 KR karmin, MiF 3 Kr. rosa und 1 KR grün, K1 auf 3 KR karmin sowie auf 3 Kr. kl. Schild, alles Briefstücke
18 ,23,24,DR9 △ **16,-**

1355 "Sulzburg" Ra2 klar auf 3 Kr. auf Brief 1867 nach Schliengen
18 ✉ **14,-**

1356 "Tauberbischofsheim" K1 klar auf Couvert 3 Kr. rosa nach Timisoara (heutiges Rumänien)
U12 ✉ **24,-**



1357 "Thiengen" Ra2 auf 3 KR auf kleinem Grenzrayon-Brief 1869 nach Baden/Schweiz
24 ✉ **30,-**

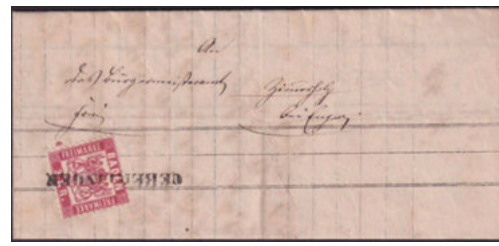
1358 "Thiengen" Ra2 klar auf 3 Kr. rosa und 3 KR karmin auf zwei Briefen 1868/70 sowie K1 auf 3 KR auf Brief 1870
18 ,24(2) ✉**(3)** **25,-**

BADEN - Ortsstempel

1359 "Thiengen" Ra2 klar auf Bfst. 3 KR zus. mit 7 KR
24 ,25a △ **16,-**

1360 "Triberg" K2 (Type 3) klar auf 1 Kr. und 3 Kr. auf Nachnahmebrief 1868 nach Villingen
17 a,18 ✉ **30,-**

1361 "Ueberlingen" K2 ohne/mit Balken und Jahr (65) je klar auf drei Briefen mit 3 Kr. rosa, ein schönes Albumblatt
18 (3) ✉**(3)** **30,-**



1362 "Ueberlingen" L1 klar auf 3 KR auf Brief 1870 nach Zimmerholz. Nur dreimal als Entwerter auf Ganzstücken registriert (lt. Kartei Englert)
24 ✉ **150,-**

1363 "Villingen" K2 (Type 2) zartklar bzw. sehr klar auf 6 Kr. preußischblau und 9 Kr. fahlbraun
14 b,20ba ⊙ **16,-**

1364 "Villingen" K2 sehr klar und ideal gerade sitzend auf kpl. Ausgabe 1868
23 -25a ⊙ **8,-**

1365 "Voehrenbach" K2 klar auf 1 Kr. und 3 Kr. auf Nachnahmebrief 1868 nach Villingen, Marken etwas gebräunte Zahnspitzen
17 a,18 ✉ **25,-**

1366 "Vöhrenbach" K2 klar und ideal zentr. auf Brief 3 KR nach Unterkirnach 1871
24 ✉ **14,-**

1367 "Waghäusel" K1 klar auf Bfst. und Brief 3 KR, in blau auf 3 KR, Ra2 auf 1 KR sowie nachverw. Ra2 und K1 auf DR 3 Kr. kl. Schild
23 ,24(3),DR9 ⊙△✉ **28,-**

1368 "Waghäusel" vorphil.-Ra2 auf Ganzsache 3 Kr. rosa (Falte) nach Heidelberg, Hb. 125,-
U9A ✉ **18,-**

1369 "Waibstadt" Ra2 klar auf 3 KR karmin (Bugspur) und beiges. Uhrrad "8" (Daisbach) auf Brief 1869 nach Sulzfeld
24 ✉ **20,-**

1370 "Waldhut" K2 auf 3 Kr. auf Briefhülle mit beiges. Ovalstpl. "P.D." (Payé Destination) nach Schaffhausen, selten
18 ✉ **50,-**

1371 "Waldshut" K2 sehr klar auf kpl. Ausgabe 1868
23 -25a ⊙ **8,-**

BADEN - Ortsstempel

1372 "Weinheim" verschiedene K2 auf tieffarb. 6 Kr. ultramarin und 7 KR blau
19 a,25a ⊙ **12,-**



1373 "Wiesenbach R.2." L1 sehr klar auf Wertbrief 1856 nach Rastadt, seltener Stempel zur Markenzeit
✉ **46,-**

1374 "Wilferdingen" K2 (Type 2) auf 3 Kr. rosa sowie K2 (Type 3) auf Bfst. 3 Kr. rosa und 3 KR karmin
18 (2),24 ⊙△ **16,-**



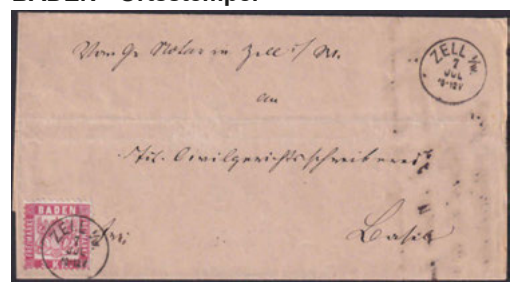
1375 "Wilferdingen" K2 klar auf zweimal 1 Kr. und 3 Kr. auf Nachnahmbrief 1869, eine Marke über den Rand geklebt
17 a(2),18 ✉ **45,-**

1376 "Zell a. H." K2 sehr klar auf Couvert 9 Kr. braun nach Schweinfurt, dazu K2 auf portopfl. Dienstsache 1873 mit blauem Gemeindestempel nach Wolfach
U14 ✉**(2)** **20,-**

1377 

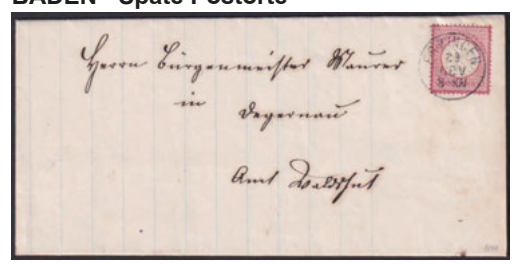
"Zell a.H." K2 in blau klar auf 6 Kr. ultramarin
19 a ⊙ **18,-**

BADEN - Ortsstempel



1378 "Zell i. W." K1 gestochen klar auf 3 KR auf Brief 1871 nach Basel, Grenzporto von diesem Postort nicht so häufig
24 ✉ **30,-**

BADEN - Späte Postorte



1379 "Erzingen" K1 zentrisch klar auf DR 3 Kr. rosa auf Brief 1874 nach Waldshut
DR25 ✉ **40,-**

1380 "Eubigheim" K2 sehr klar auf 3 Kr. DR (Bugspur) und nochmals beiges. auf Brief 1872 nach Miltenberg
DR9 ✉ **25,-**



1381 "Gemmingen" seltener K1 auf Militariabrief 1878 mit Inhalt nach Mannheim
✉ **55,-**



1382 "Grünsfeld" K2 sehr klar auf 3 Kr. rosa und nochmals beiges. auf Briefhülle nach Heidelberg
18 ✉ **60,-**

BADEN - Späte Postorte

1383 "Kaeferthal" sehr klar und zentr. auf 10 Pfge. DR
DR33 ⊙ **12,-**

1384 "Murg" K1 klar auf 10 Pfge. DR auf Brief 1875 nach Illmenau
DR33a ✉ **24,-**

1385 

"Oestringen 3. Dez. (71)", K1 sauber auf 6 Kr. ultramarin (unauffälliger Riss), auf dieser Marke ein extrem seltener Stempel und vermutlich Unikat (Postort wurde erst am 1.8.1871 eröffnet), Hb. 500 Pkte.
19 a ⊙ **75,-**

1386 "Oos" K1 zentr. auf DR 5 Pfge. auf Drucksache 1876 nach Enisheim/Elsaß (rs. Ank.-K1)
32 a ✉ **25,-**

1387 "Wehr" K2 auf 3 KR karmin auf Correspondenzkarte nach Haagen, Gebrauchsspuren
24 ✉ **46,-**

BADEN - Uhrradstempel 1-50
Sortierung in den jeweiligen Postorten

1388 "Krotzingen", vier Dienstbriefe mit PA "Biengen" (2x schwarz, 1x blau) sowie PA "Hausen a. M.", dabei zweimal doppelt verwendet mit Uhrrad "1" (Schlatt) und Uhrrad "4" (Feldkirch)
✉(4) **20,-**

BADEN - Uhrradstempel 1-9



1389 "1" (Gailingen) als Entwerter auf 3 Kr. rosa auf Briefhülle mit beiges. Ra2 "Randegg" nach Eigeltingen, Briefe der Expedition Randegg sind selten
18 ✉ **65,-**

1390 "1" (Owingen) sehr klar beiges. auf Kabbf. 1871 mit 3 KR karmin, diese mit K2 "Ueberlingen"
24 ✉ **30,-**

BADEN - Uhrradstempel 1-9



1391 "1" (Zollhaus) klar beiges. auf kleiner Briefhülle mit 3 Kr. rosa, diese mit K2 "Blumberg 28. Feb." nach Geisingen, rs. Ank.-K2 und K2 "Donaueschingen" vom 29. Feb.!
18 ✉ **50,-**

1392 "2" (Burgtal) nebst PA "Stockach-Zizenhausen" auf Couvert 1870 (voller Inhalt) mit 3 KR karmin, diese mit K2 "Stockach" nach Märstetten/Schweiz, seltene Abfolge aller möglichen Abstempelungen, dazu noch Grenzfrankatur
24 ✉ **30,-**

1393 "2" (Mündelfingen) nebst L2 "Hüfingen" je klar auf Dienstbrief 1860 aus Döggingen nach Donaueschingen
✉ **10,-**



1394 "2" (Rauenberg) sehr klar beiges. auf kleinem Brief mit 3 Kr. rosa, diese mit K2 "Freudenberg", "in Offenbag abzugeben"
18 ✉ **40,-**

1395 "3" (Mahlspüren) klar beiges. auf Briefhülle (o. Inhalt) mit 3 KR, diese mit zentr. K2 "Stockach" nach Constanz
24 ✉ **20,-**

1396 "3" (Nesselwangen) sehr klar beiges. auf Brief 1871 mit 3 KR, diese mit K2 "Ueberlingen"
24 ✉ **30,-**

1397 "3" (Neudingen) klar beiges. auf Brief 1863 mit 3 Kr., diese mit NS "27" und Neben-K2 "Donaueschingen" auf Ortsbrief
18 ✉ **30,-**

1398 "3" (Neudingen) nebst K2 "Donaueschingen" auf Brief 1862
✉ **8,-**

BADEN - Uhrradstempel 1-9

1399 "3" (Riedböhringen) klar nebst K2 "Blumberg" auf Brief 1861 nach Hondingen
✉ **30,-**

1400 "4" (Leutesheim) klar nebst K2 "Bischofsheim a/Rh." auf 3 Kr. Ganzsache nach Carlsruhe
U12 ✉ **30,-**

1401 "4" (Mappach) in Duplexentw. mit NS "32" auf 3 Kr. blau (Schnittf.)und nochmals beiges. auf Brief 1859 nach Freiburg
8 ✉ **28,-**

1402 "4" (Raithaslach o. Hecheln) klar beiges. auf kleinem Couvert mit 3 Kr. rosa, diese mit mustergültigem K2 "Stockach" nach Randegg
18 ✉ **40,-**

1403 "4" (Sipplingen) sehr klar beiges. auf Briefhülle (Seitenklappen fehlen) 3 Kr. rosa, diese mit K2 "Ueberlingen" nach Stühlingen
18 ✉ **16,-**

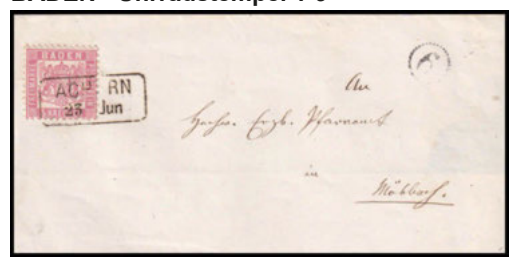


1404 "5" (Schönwald) klar beiges. auf Brief 1862 mit waag. Paar 1 Kr. schwarz (Eckzahnfehler) mit NS "145" auf Ortsbrief von Triberg
9 (2) ✉ **26,-**



1405 "6" (Altlichtenegg/gehört zu Ilmensee) klar beiges. auf Brief 3 Kr. blau, diese mit klarem NS "58", Neben-K2 "Heiligenberg", Marke links Schnittfehler
8 ✉ **40,-**

BADEN - Uhrradstempel 1-9



1406 "6" (Gamshurst) klar auf Briefhülle (Seitenklappen fehlen) mit 3 Kr. rosa, diese mit Billettstpl. "Achern" nach Mösbach (rs. K2 "Renchen"))
18 ✉ **30,-**



1407 "7" (Ehrstadt) als klarer Entwerter auf voll-breitdg. Kab. 6 Kr. gelb auf Brief 1859 mit beiges. K2 "Sinsheim" nach Altdorf
7 ✉ **100,-**

1408 "7" (Graben), alleiniger Entwerter auf Dienstbrief 1860, direkt zugestellt im Postbezirk nach Liedolsheim
✉ **18,-**



1409 "8" (Rintheim) in Duplexentwertung mit NS "24" (Carlsruhe) auf Briefteil, Uhrradstempel auf Nr. 6 selten
6 △ **50,-**

BADEN - Uhrradstempel 10-50



1410 "10" (Kuppenheim), klarer Entwerter auf voll-breitrandiger 3 Kr. grün und nochmals beiges. auf Couvert (min. Tönungsstellen) mit Neben-K2 "Rastatt" nach Bruchsal, ex Sammlung de Cock, Dr. Jaeger. Sign. Unverfehrt, Attest Stegmüller, alleinge Uhrradstempel-Entwertung auf Briefen mit der Nr. 6 sind sehr selten, Mi. 3800,-
6 ✉ **750,-**

1411 "10" (Neuenweg) klar beiges. auf Brief 1870 mit 3 KR, diese mit K2 "Schoenau" nach Freiburg
24 ✉ **30,-**

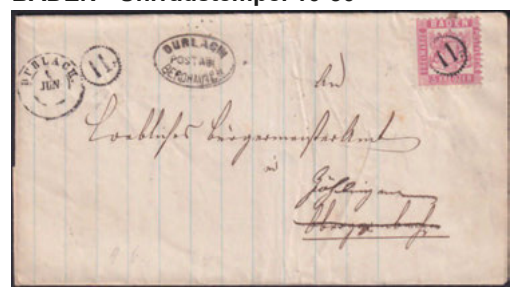


1412 "11" (Gemmingen), klarer Entwerter nebst K2 "Eppingen" auf Couvert 6 Kr. gelb nach Freiburg
U2A ✉ **80,-**



1413 "11" (Herbolzheim) sehr klar auf unkpl. Briefhülle (Falten, Papierergänzung) mit 3 Kr. preußischblau, diese mit NS "69" Kenzingen, sign. H. Krause
10 a ✉ **32,-**

BADEN - Uhrradstempel 10-50



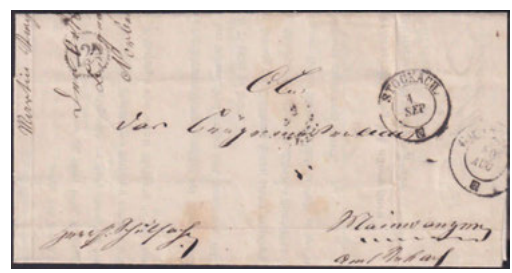
1414 "11" (Jöhlingen) sehr klarer Entwerter auf 3 Kr. rosa auf Brief 1864 mit beiges. K2 "Durlach" und PA "Durlach-Berghausen"
18 ✉ **80,-**

1415 "12" (Hammereisenbach) klar beiges. auf Brief 1863 mit 3 Kr. rosa (Bugspur), NS "100" und Neben-L2 "Neustadt"
18 ✉ **30,-**

1416 "12" (Leimen), meist Blindabschlag nebst PA "Heidelberg-St. Ilgen" und K2 "Heidelberg" auf Brief 1865 nach Heidelberg (rs. Ra2)
✉ **18,-**

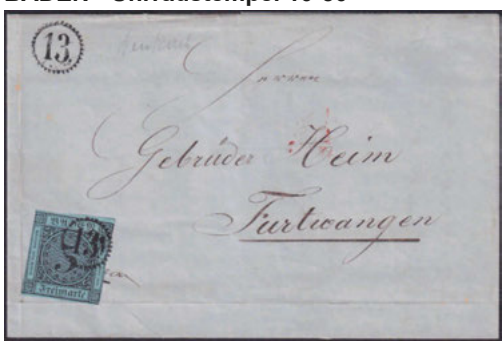


1417 "12" sehr klar auf vollz. 3 Kr. peußischblau auf Brief mit beiges. K2 "Villingen" nach Furtwangen (Ort im Briefinhalt nicht aufgeführt)
10 a(3) ✉ **80,-**



1418 "12a" (Nenzingen) klar nebst K2 "Stockach auf Dienstbrief 1864 nach Mainwangen, einer der seltensten Uhrradstempel, nur wenige Belege bekannt
✉ **180,-**

BADEN - Uhrradstempel 10-50



1419 "13" (Neukirch) sehr klarer Entwerter auf 3 Kr. blau und nochmals beiges. auf Brief nach Furtwangen (rs. Expeditions-K2), Uhrradstempel sind im Bezirk Furtwangen nur von 1 bis 4 registriert!
8 ✉ **100,-**

1420 "15" (Unteralpfen) beiges. auf Nachnahme-Briefvorderseite mit MiF 1 Kr. schwarz und 3 Kr. rosa nach Achern
13 a,18 ✉ **36,-**

1421 "16" (Elchesheim) nebst PA "Rastatt-Durmersheim" und K2 "Rastatt" auf bar aufgegebenem Brief 1865 nach Langenbrücken, Altersspuren
✉ **10,-**



1422 "16" (Messelhausen) klar nebst K2 "Gerlachsheim" auf Brief 1862 mit senkr. Paar 3 Kr. ultramarin (oben Scherentrennung)
10 b(2) ✉ **46,-**

1423 "19" (Diersburg), etwas verwischt beiges. auf Brief 1862 mit waag. Paar 1 Kr. schwarz, dieses mit NS "104" Offenburg nach Kürzell
9 (2) ✉ **40,-**

BADEN - Uhrradstempel 10-50



1424 "20" (Ortenberg), gestochen klar und zentr. auf 3 Kr. preußischblau (unten übl. Zähnung) auf Brief 1862 (innen mit anhäng. Forderungszettel) nach Karlsruhe, beiges. Ra2 "Offenburg"
10 a ✉ **150,-**



1425 "22" (Niederschopfheim) klar beiges. auf Brief 1861 (aus Diersburg) mit 3 Kr. preußischblau (oben teils Schere) von "104" Offenburg nach Freiburg
10 a ✉ **46,-**

1426 "22" (Odenheim) als Entwerter klar auf 3 Kr. ultramarin (oben Zähnung defekt) und nochmals beiges. auf Ortsbrief 1862 von Bruchsal mit Neben-K2
10 b ✉ **18,-**

BADEN - Uhrradstempel 10-50



1427 "22" (Weissenstein) beigesetzt auf Prachtbrief 1862 mit Kabinettstück 3 Kr. rosakarmin mit NS "109" und beiges. Ra2 "Pforzheim" nach Stuttgart, Befund Stegmüller
16 ✉ **150,-**

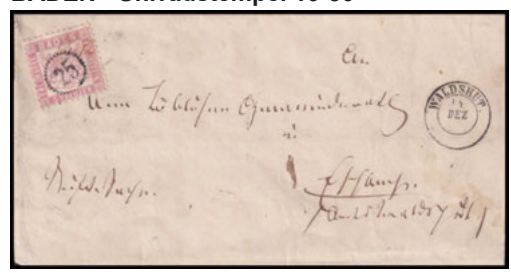


1428 "23" (St. Georgen) klar in blau beiges. auf Brief 1862 mit vollz. 3 Kr. ultramarin, diese mit NS "43" Freiburg nach Wittlingen
10 b ✉ **70,-**



1429 "24" (Königsfeld) sehr klar auf dreimal 3 Kr. ultramarin (mittlere Marke ursprünglicher Eckfehler) auf dekorativem Brief 1862 nach Kierspe
10 b(3) ✉ **150,-**

BADEN - Uhrradstempel 10-50



1430 "25" (Hartschwand), klarer Entwerter auf 3 Kr. rosa auf Brief mit beiges. K2 "Waldshut"
18 ✉ **60,-**



1431 "26" (Steisslingen) sehr klar und ideal zentr. auf 3 Kr. rosa auf kleiner Briefhülle mit beiges. K2 "Singen" nach Gailingen, selten
18 ✉ **150,-**



1432 "35" (Hinterzarten) beiges. auf Brief 1863 (aus Vierthäler/Titisee) mit 3 Kr. rosa, diese mit NS "43" und Ra2 "Freiburg"
18 ✉ **40,-**



1433 "35" in Duplexentw. mit NS "43" auf senkr. Paar 1 Kr. schwarz auf Prachtbfst.
9 (2) △ **24,-**

BADEN - Uhrradstempel 10-50



1434 "39" (Uehlingen), seltener Entwerter auf Prachtstück 3 Kr. rosakarmin (enge Zähnung) auf Nachnahme-Briefhülle vom 8.11.1862 mit beiges. K2 "Waldshut"
16 ✉ **170,-**

1435 "7" klar auf waag. Paar 1 Kr. (übl. Zhg.) auf Bfst.
9 (2) △ **16,-**

1436 Uhrradstempel, schöner Posten von 24 Uhrradstempel ex 1 bis 21 auf 8 geschnittenen und 16 gezähnten Werten (10 Stück Nr. 18), dabei Nr. 10c, meist klare Abschläge (Bild im Internet)
5 ,8,9,10,18 ⊙△ **85,-**

BADEN - Postablagestempel

1437 "Adelsfeld-Sennfeld" sehr klar nebst K2 "Osterburken" auf Brief 1871 nach Bruchsal, Hin- und Herbrief, innen 3 KR mit K2 "Bruchsal" nach Sennfeld
24 ✉ **20,-**

1438 "Albbruck-Tiefenstein" klar auf 1 Kr. schwarz, PA-Stempel auf Nr. 17 sind selten (siehe Handbuch Bd. II)
17 a ⊙ **20,-**

1439 "Altbreisach-Ihringen" klar beiges. auf kleinem Brief mit 3 Kr., diese mit K2 "Freiburg" nach Zähringen
18 ✉ **20,-**

1440 

"Baden-Oos" klar und ideal auf Kab. 3 Kr. Landpost
LP2x ⊙ **50,-**

1441 "Basel-Bahnhof-Leopoldshöhe" sehr klar nebst K3 auf Taxbriefhülle (Seitenklappen fehlen)
✉ **10,-**

BADEN - Postablagestempel



1442 "Bonndorf-Birkendorf" in blau und "Grafenhausen" in schwarz jeweils beiges. auf Brief mit 3 Kr., diese mit K2 "Bruchsal"
18 ✉ **40,-**



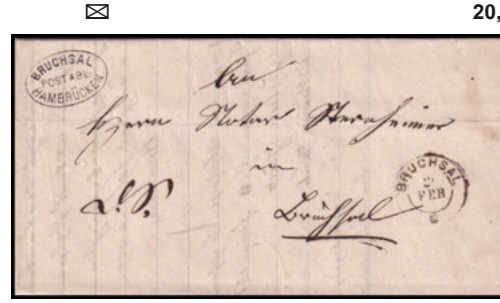
1443 "Bonndorf-Birkendorf" sehr klar in blau auf 3 Kr. rosa auf Brief mit beiges. K2 "Bonndorf"
18 ✉ **40,-**

1444 "Bonndorf-Ewattingen" beiges. auf kleinem Brief 1866 mit 3 Kr., diese mit NS "16" Bonndorf
18 ✉ **40,-**

1445 "Boxberg-Berolzheim" nebst Ra2 "Boxberg 5. Okt. 65" auf Brief nach Kronau sowie PA "Bobstadt" auf Brief 1864 mit Neben-Ra2 "Boxberg" ohne Jahreszahl
✉ **25,-**

1446 "Bruchsal-Forst" klar beiges. auf Brief 3 Kr. rosa, diese mit K2 "Bruchsal" nach Langenbrücken (rs. blauer Billettstempel)
18 ✉ **20,-**

1447 "Bruchsal-Forst" und "Upstadt" je kar auf Hin- und Herbrief mit beiges. K2 "Bruchsal"
✉ **20,-**



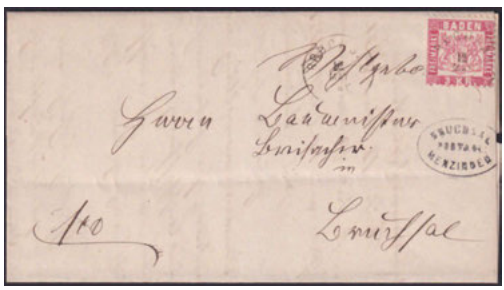
1448 "Bruchsal-Hambrücken" gestochen klar auf Orts-Dienstbrief 1866 mit beiges. K2 "Bruchsal", selten, selbst auf Dienstbriefen nur fünfmal belegt
✉ **50,-**

BADEN - Postablagestempel

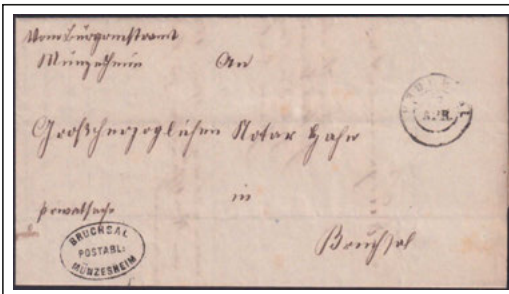
1449 

"Bruchsal-Hambrücken" in Duplexentwertung mit NS "19" auf Kab. 1 Kr. schwarz, seltene Ablage
13 a ⊙ **50,-**

1450 "Bruchsal-Huttenheim", "Neustadt" und "Ubstadt", drei Briefe (teils unkpl.) bzw. einmal Marken ausgeschnitten
✉**(3)** **16,-**



1451 "Bruchsal-Menzingen" klar beiges. auf Ortsbrief mit 3 KR, diese mit K1 "Bruchsal", als Entwerter ist diese PA nicht registriert und nur dreimal als Nebenstempel auf frankierten Briefen (lt. Kartei Englert)
24 ✉ **50,-**



1452 "Bruchsal-Münzesheim" gestochen klar auf Dienstbrief 1871 mit K2 "Bruchsal". Eine der seltensten Postablagestempel, nur dreimal, je auf Dienstbrief registriert. In der Zähringen-Sammlung 2009 aus gleicher Korrespondenz für 400,-€ angeboten
✉ **150,-**

1453 "Bruchsal-Neudorf" in Duplexentw. mit NS "19" auf 3 Kr. rosa
18 ⊙ **18,-**

1454 "Bruchsal-Odenheim" sehr klar beiges. auf Briefhülle 3 KR mit K2 "Bruchsal"
24 ✉ **30,-**

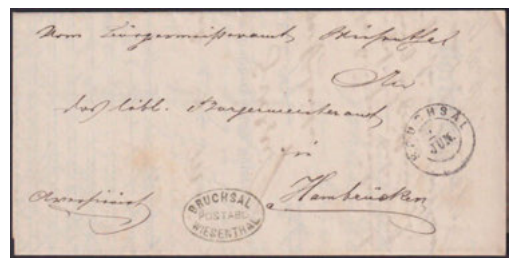
1455 "Bruchsal-Ubstadt" gestochen klar nebst K2 "Bruchsal" auf Dienstbrief 1866
✉ **20,-**

1456 "Bruchsal-Untergrombach" sehr klar nebst Uhrrad "24" (Obergrombach) auf Orts-Dienstbrief 1867 mit beiges. K2 "Bruchsal"
✉ **20,-**

BADEN - Postablagestempel



1457 "Bruchsal-Unteröwisheim" klar (kopfstehend) nebst K2 "Bruchsal" auf Dienstbrief 1869, seltene Ablage, als Entwerter nicht bekannt, selbst auf Dienstbriefen nur dreimal registriert
✉ **50,-**



1458 "Bruchsal-Wiesenthal" gestochen klar nebst K2 "Bruchsal" auf Brief 1870 nach Hambrücken
✉ **40,-**



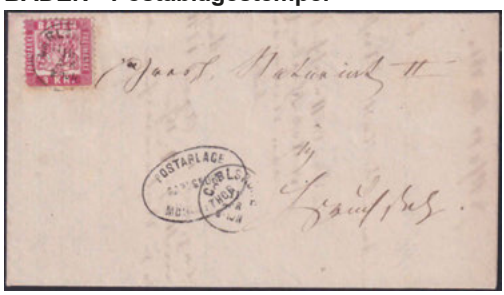
1459 "Bruchsal-Wiesenthal" klar in blau ohne Expeditionsstempel auf Dienstbrief 1864 nach Philippsburg, Hin- und Herbrief, innen K2 "Philippsburg", seltene Ablage
✉ **50,-**



1460 "Buchen-Mudau" klar auf waag. Paar 1 Kr. schwarz (li. Marke helle Stelle), Postablagestemoel auf Nr. 17 sind selten (lt. Vermerk Hb. II)
17 a(2) ⊙ **30,-**

1461 "Bühl-Schwarzach" klar beiges. auf Brief 1869 mit 3 KR, diese mit Ra2 "Buehl" nach Carlsruhe
24 ✉ **20,-**

BADEN - Postablagestempel



1462 "Carlsruhe Postablage Mühlb: Thor" meist klar beiges. auf Brief 1871 mit 3 KR karmin (eckrund), diese mit K1 "Carlsruhe", sehr selten, nur einmal als Entwerter registriert
24 ✉ **80,-**



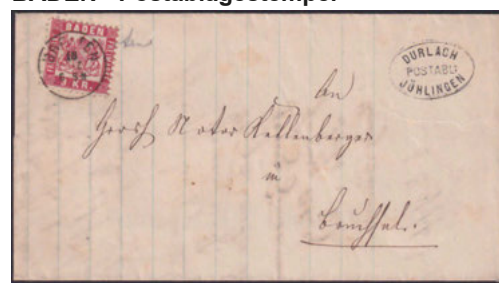
1463 "Carlsruhe-Knielingen" gestochen klar nebst Ra2 "Carlsruhe" auf Brief nach Bruchsal, blaue Taxierung "6" (Kreuzer), seltene PA, nur auf wenigen Dienstbriefen bekannt, zweimal auf Ganzsachen, nicht als Entwerter registriert
✉ **40,-**

1464 "Carlsruhe-Liedolsheim" gestochen klar beiges. auf Couvert mit 3 Kr. rosa, diese mit K2 "Carlsruhe", Marke über den Rand geklebt
18 ✉ **16,-**

1465 "Constanz" L1 und hs. beiges. auf zwei Bahnpostbriefen 1870/71 an gleicher Adresse nach Messkirch je mit 3 KR karmin, diese mit K2 "Constanz-Basel Bahnpost"
24 (2) ✉**(2)** **50,-**

1466 "Dinglingen-Friesenheim" nebst L2 "Dinglingen" auf Brief 1866 mit 3 Kr. rosa, diese mit NS "26" an Faller Holzhandlung in Höllsteig
18 ✉ **40,-**

BADEN - Postablagestempel



1467 "Durlach-Jöhlingen" gestochen klar auf Brief 1871 mit 3 KR karmin, diese mit K1 "Bretten", selten
24 ✉ **60,-**



1468 "Durlach-Königsbach" in Duplexentwertung mit NS "28" auf 3 Kr. rosa auf Nachnahmebriefhülle mit beiges. K2 "Durlach". Nur noch ein weiteres Ganzstück mit diesem PA-Stempel als Entwerter registriert (beigefügt Kopie des entsprechenden Beleges)
18 ✉ **100,-**

1469 "Eberbach-Strümpelbrunn" klar auf 7-seitigem Dienstbrief vom 21.12.1871
✉ **18,-**

1470 "Eichstetten-Oberschaffhausen" klar nebst K1 "Eichstetten" auf Brief 1869 nach Emmendingen
✉ **20,-**

1471 "Ettlingen-Marxzell" (zweimal) sehr klar auf vierfach verwendetem Brief mit beiges. Ra2 "Ettlingen"
✉ **20,-**

1472 "Freiburg-Burg" sehr klar in blau beiges. auf Brief 3 KR mit K2 "Freiburg" nach Oberried, rs. (zeigbar) als Ank.-Stempel der PA von Oberried
24 ✉ **30,-**

1473 "Freiburg-Oberried" sehr klar beiges. auf Brief 3 KR mit K2 "Freiburg" nach St. Peter
24 ✉ **25,-**

1474 "Griessen-Erzingen" gestochen klar in blau auf Dienstbrief 1866 mit beiges. blauem Bahnpost-K2 nach Langenbrücken, selten
✉ **30,-**

1475 "Kenzingen-Herbolzheim" zarter, meist klarer Abschlag au 3 Kr. rosa
18 ⊙ **6,-**

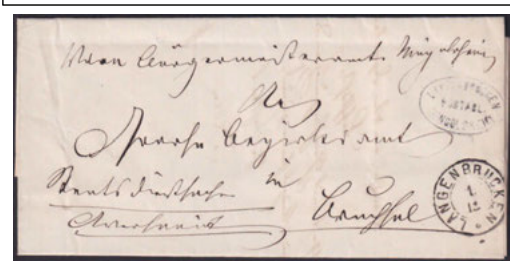
BADEN - Postablagestempel

1476 "Krotzingen", "Postablage Biengen" und "Hausen a/D" je sehr klar auf zwei Briefen mit beiges. K1 "Krotzingen"
✉(2) **18,-**

1477 "Langenbrücken", "Postablage Roth-Malsch-Bahnhof", zarter, lesbarer Abschlag nebst K2 "Langenbrücken" auf Dienstbrief 1866, doppelt verwendet, innen 3 Kr. rosa mit K2 "Bruchsal" nach St. Leon
✉ **14,-**



1478 "Langenbrücken-Mingolsheim" klar beiges. auf Brief mit DR 3 Kr. rosa (defekt), diese mit K2 "Langenbrücken", extrem selten, auf DR eventuell Unikat
DR9 ✉ **150,-**

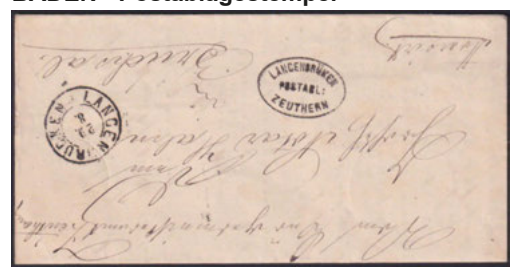


1479 "Langenbrücken-Mingolsheim", sauber und lesbar auf Dienstbrief 1871 nach Bruchsal, beiges. K2 "Langenbrücken", sehr seltene Ablage, nur noch einmal als Nebenstempel auf frankiertem Brief und einem Dienstbrief registriert
✉ **100,-**

1480 "Langenbrücken-Oestringen" klar beiges. auf Nachnahmebrief 1871 mit 1 KR und 3 KR, diese mit K2 "Langenbrücken" nach Bruchsal, etwas Alterspatina
23 ,24 ✉ **30,-**

1481 "Langenbrücken-Oestringen", je sehr klar auf zwei Orts-Briefen, beiges. K2 bzw. Billettstpl. "Langenbrücken"
✉(2) **25,-**

BADEN - Postablagestempel



1482 "Langenbrücken-Zeuthern" sehr klar auf Dienstbrief 1871 mit K2 "Langenbrücken" nach Bruchsal. Von dieser Postablage sind nur drei Dienstbriefe und ein frankierter Brief bekannt (dort auch nur als Nebenstempel)
✉ **100,-**

1483 "Mannheim-Käferthal" sehr klar auf taxiertem Privatbrief (blau Taxe "7") mit K2 "Mannheim" nach Bruchsal
✉ **20,-**

1484 "Mosbach-Rittersbach" sehr klar nebst K2 "Mosbach" auf Brief nach Sickingen, seltene Ablage
✉ **30,-**



1485 "Mosbach-Sulzbach" sehr klar in blau beiges. auf Brief mit 3 Kr. rosa, diese mit K2 "Mosbach", seltene Ablage
18 ✉ **80,-**



1486 "Müllheim-Buggingen" in Duplexentwertung mit NS "95" auf 3 Kr. rosa auf Brief 1864 nach Bruchsal, beiges Ra2 "Müllheim" und nochmals der sehr klare PA-Stempel, als Entwerter selten
18 ✉ **60,-**

1487 "Müllheim-Neuenburg" sauber und lesbar nachverwendet auf Brief 1872 mit K1 "Müllheim" nach Bruchsal, seltene Postablage
✉ **40,-**

BADEN - Postablagestempel

1488 "Neckargemündt-Bammenthal" klar auf 3 Kr. rosa, zwei kurze Zähne
18 ⊙ **14,-**

1489 "Pforzheim-Eutingen" sehr klar nebst L2 bzw. Ra2 Pforzheim auf zwei Briefen (Dienstsache und Taxbrief mit hs. Auftrag "7" in blau), dazu PA "Tiefenbronn" nebst K1 "Pforzheim" auf Dienstbriefhülle
⊠(3) **40,-**

1490 "Philippsburg-Rheinsheim" sehr klar auf Brief 1866 mit K2 "Bruchsal" nach Langenbrücken, Hin- und Herbrief, innen 3 Kr. rosa mit NS "80" und Neben-K2 "Langenbrücken"
18 ⊠ **30,-**

1491 

"Radolfzell-Böhringen" klar und ideal zentr. auf Kabinettstück 3 Kr. rosa, seltene Ablage
18 ⊙ **46,-**

1492 "Rheinfelden", "Bei Rheinfelden Wyhlen" sehr klar in blau auf Bahnpostbrief 1870 nach Bellingen, Marke entfernt
⊠ **20,-**

1493 
"Saeckingen-Rickenbach " klar in blau auf Prachtbfst. 3 Kr. DR
DR9 △ **40,-**

1494 "Schopfheim-Maulburg" nebst K3 "Basel Badisch: Bahnh.", je sehr klar auf Briefhülle nach Bruchsal
⊠ **20,-**

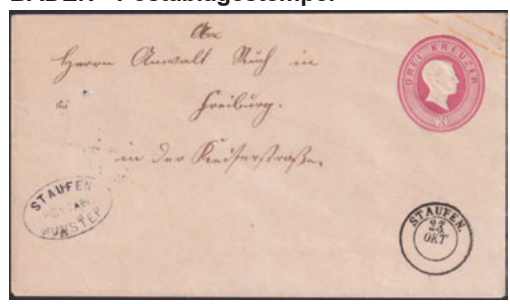
1495 "St. Blasien-Jmmeneich" klar und zentr. auf 3 Kr. DR
DR9 ⊙ **20,-**

1496 "St. Blasien-Kutterau" nebst K2 "Albbruck" auf 3 Kr. Ganzsache nach Kippenheim
U12 ⊠ **20,-**

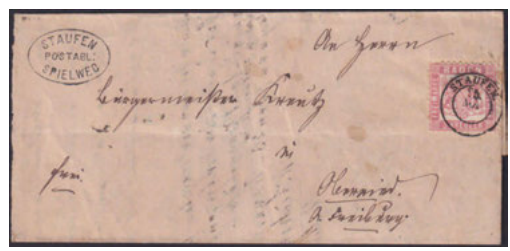


1497 "Staufen-Münster" sehr klar auf Kab.-Couvert 3 Kr. rosa nach Stuttgart
U12 ⊠ **34,-**

BADEN - Postablagestempel



1498 "Staufen-Münster" sehr klar nebst k2 "Staufen" auf Luxus-Ganzsache 3 Kr. rosa nach Freiburg
U9A ⊠ **35,-**



1499 "Staufen-Spielweg" gestochen klar beiges. auf Brief 1866 mit 3 Kr. rosa, diese mit K2 "Staufen" nach Oberried
18 ⊠ **40,-**

1500 "Tauberbischofsheim-Königheim" klar nebst K2 "Bischofsheim a.T." auf Brief 1867 nach Bruchsal, dopp. verwendet, innen 3 Kr. rosa mit K2 "Bruchsal" nach Dienstadt
⊠ **25,-**

1501 "Villingen-Königsfeld" klar auf 3 Kr. rosa und Bfst. 3 KR karmin sowie beiges. auf Grenzrayon-Couvert 1871 mit 3 KR (K2 "Villingen") nach Lohn/Schaffhausen, rs. DB "Schaffhausen", Umschlag Öffnungsfehler
18 ,24(2) ⊙△⊠ **40,-**

1502 "Waghäusel-Wiesenthal" sehr klar nebst K1 "Bruchsal" auf Briefhülle (Seitenklappen fehlen), seltene Ablage
⊠ **30,-**

1503 "Waldkirch-Altsimonswald" meist klar und vollständig auf Bfst. 1 KR, PA-Stempel auf letzter Ausgabe als Entwerter nicht so häufig
23 △ **12,-**

1504 

"Waldkirch-Gütenbach" zartklarer Abschlag auf DR 2 Kr. ziegelrot, selten
DR8 ⊙ **50,-**

1505 "Wehr-Vordertodtmoos" sehr klar beiges. auf Brief 1870 mit senkr. Dreierstreifen 1 KR grün (Bugspur)
23 (3) ⊠ **25,-**

BADEN - Postablagestempel



1506 "Wertheim-Dertingen" sehr klar auf Briefhülle mit Billettstempel "Wertheim" in blau, sehr selten, es sind insges. nur vier Belege dieser Postablage bekannt, dabei kein Entwerter
✉ **80,-**

1507 12 Marken/Briefstücke mit PA-Stempel als Entwerter oder nebengesetzt
ex17a-DR9 ⊙△ **26,-**



1508 Postablagen, sieben verschiedene PA-Stempel auf Baden Nr. 18/24 und DR Nr. 7 und 9, klare Abschläge
18 ,24,DR7,9 ⊙△ **46,-**

BADEN - Billettstempel



1509 "Beuggen", seltener Billettstempel klar auf Bfst. 3 Kr. DR
DR9 △ **70,-**

1510 "Efringen" Billettstpl. gestochen klar auf 3 Kr. Ganzsache (Randfehler) nach Freiburg
U12 ✉ **8,-**

1511 "Emmendingen" Billettstpl. sehr klar nebst dek. blauen Amtsstempel auf Brief 1869 nach Bötzingen
✉ **30,-**

1512 "Krotzingen" Billettstpl. klar auf Bfst. 1 + 3 Kr und Bfst. 7 KR
17 a,18,25a △ **16,-**

BADEN - Bahnpoststempel

1513 "Constanz" L1 sehr klar und hs. Auftrag "v. Constanz" auf zwei Bahnpostbriefe 1870 mit 3 KR karmin aus gleicher Korrespondenz mit Bp.-K1 "Constanz-Donaueschingen" und K2 "Constanz-Basel Bahnpost" nach Messkirch, schönes Briefpärchen
24 (2) ✉**(2)** **60,-**



1514 "Constanz-Bahnpost-Basel", blauer K2 sauber auf 3 Kr. rosa auf Brief 1867 nach Meßkirch, hs. Aufgabe "Säckingen"
18 ✉ **46,-**



1515 "E.B. 5. Mai Curs. III" Ra2 klar auf seltenem Bahnpost-Couvert mit hs. Aufgabe "Emmendingen" nach Buggingen, sign. Seeger (Hb. 500,-), ex Sammling Zähringen
18 ✉ **75,-**

1516 "E.B. Curs 23. Nov. 50" Ra2 als einziger Entwerter auf Nachnahme-Briefhülle nach Müllheim, selten
✉ **32,-**

1517 "Heidelberg-Basel" K2 (Type 7) klar auf 3 KR karmin (Tintenfleck) auf Brief 1871 nach Buchheim, beiges. teils undeutlicher PA "Orschweier-Rust"
24 ✉ **14,-**

1518 "Mosbach 8. Sep. Zug" seltener L3 klar auf Brief aus Bödigheim nach Sinsheim, Marke entfernt
✉ **26,-**

BADEN - Bahnpoststempel



1519 "Strasburg-Mühlacker" K1 sehr klar auf 3 Kr. Ganzsache mit hs. Aufgabe "v. Achern" nach Carlsruhe, vs. kl. unauffälliger Öffnungsfehler bzw. rs. Papierfehlstelle, seltener Entwerter, Hb. 750 P.
U12 ✉ **80,-**



1520 "Würzburg-Ludwigshafen 1" K1 (Type 8) klar auf Postkarte 5 Pfg. DR (Gebrauchsspuren) nach Uhlbach/Württ., es ist nur noch ein weiterer Beleg bekannt, welcher eine arabische statt römische Zug-Nr. aufweist
DRP12 ✉ **75,-**



1521 E.B. Curs IV." Ra2 klar als alleinger Entwerter auf Kab.-Ganzsache 3 Kr. rosa ohne Aufgabestempel, dafür blauer Absenderstpl. "Max Wenk Offenburg", selten, Hb. 500,-
U6IIa ✉ **70,-**

BADEN - Nachverwendete Stempel

1522 "Buchen" K1 klar auf Bfst. 1 Kr. grün kl. Schild, Befund Sommer
DR7 △ **14,-**

BADEN - Nachverwendete Stempel

1523 "Ettlingen" bad. und Reichspost-K1 klar auf zwei Briefe DR 3 Kr. kl. und gr. Schild
DR9,25 ✉**(2)** **12,-**

1524 "Ettlingen" bad. und Reichspost-K1 klar auf zwei Briefe 1872/73 mit DR 3 Kr. kl. und gr. Schild
DR9,25 ✉**(2)** **12,-**

1525 "Freiburg Stadt-Post" K2 klar und gerade sitzend auf 3 Kr. kl. Schild auf Brief 1872 des "Rentamt der Stadt Freiburg" (innen schöner Briefkopf) nach Munzingen
DR9 ✉ **14,-**

1526 "Gernsbach" K1 klar auf 5 Pfge. DR auf Briefhülle (Seitenklappen fehlen) in den eigenen Landpostbezirk nach Michelbach
DR32 ✉ **12,-**

1527 "Kehl" K1 klar auf zwei Paketbriefen (1 Couvert mit dek. Litho-Rechnung) mit Nierenstpl. "Auslagen" und Leitzettel "aus Kehl" und "aus Kehl Stadt"
✉**(2)** **28,-**

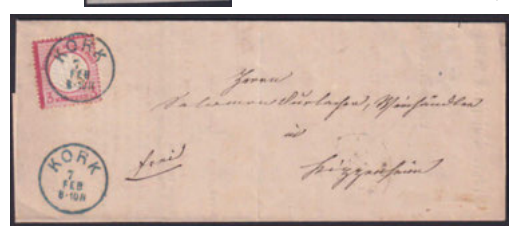
1528 "Kehl" K1 klar und ideal auf 1 Kr. grün kl. Schild auf Drucksache (kl. Fleck) nach Linx bei Kehl
DR7 ✉ **26,-**

1529 "Kehl" K2 auf 3 Kr. kl. Schild, K1 auf 1 Kr. kl. Schild und 3 Kr. gr. Schild sowie auf 10 Pfge., klare Abschläge auf vier Briefstücken
DR7,9,25,33 △ **18,-**

1530 "Kehl" K2 und K1 auf DR 1 Kr. grün und Bfst. 3 Kr. rosa
DR7,9 ⊙△ **18,-**



1531 "Kehl", vorphil.-L1 sehr klar spät verwendet auf DR 20 Pfg. Germania, Hb. 250 Pkte.
DR △ **36,-**



1532 "Kork" K1 blau sehr klar auf 3 Kr. DR und nochmals beiges. auf Kabinettbrief 1873 nach Kippenheim. Nur zwei Belege mit dieser farbigen Abstempelung registriert (lt. Kartei Englert)
DR25 ✉ **50,-**

1533 "Krotzingen" K1 sehr klar auf 3 Kr. kl. Schild und nochmals beiges. auf Kabinettbrief 1872 nach Munzingen
DR9 ✉ **14,-**

1534 "Lichtenau" K2 blaugrau auf Briefhülle 3 Kr. DR
DR9 ✉ **8,-**

BADEN - Nachverwendete Stempel



1535 "Mannheim" K2 klar auf DR 18 Kr. braun (1 kurzes Tähnchen), Mi. 500,-
DR11 ⊙ **40,-**

1536 "Mannheim" verschied. K2 auf Bfste. 3 Kr. kl. Schild und 1 Kr. gr. Schild sowie Reichspost-K1 auf 1 Kr. gr. Schild
DR9,23(2) ⊙△ **8,-**

1537 "Munzingen" K1 klar auf 3 Kr. gr. Schild und nochmals beiges. auf Brief 1873 nach Breisach
DR25 ✉ **20,-**



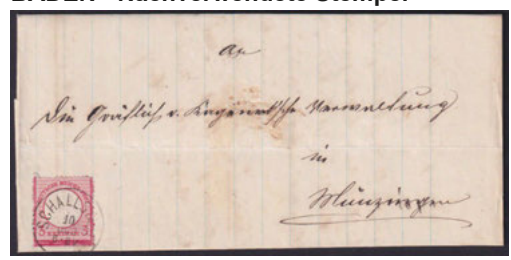
1538 "Munzingen" sehr klar auf 3 Kr. kl. Schild auf Hin- und Herbrief nach Wolfenweiler, innen K1 "Schallstadt" auf Auslagenbrief zurück nach Munzingen
DR9 ✉ **26,-**



1539 "Mühlburg" L1 klar als Aushilfsentwertung auf Hitler 3 Pfg. auf Rundbrief der Arge Baden von 1842, sign. Flemming
DR782 ✉ **50,-**

1540 "Müllheim" K1 auf 1 Kr. DR und nochmals beiges. auf Ortsbrief
DR23a ✉ **32,-**

BADEN - Nachverwendete Stempel



1541 "Schallstadt" K1 sehr klar und ideal zentr. auf 3 Kr. kl. Schild (rauhe Zähnung) auf Prachtbrief 1872 nach Munzingen, sehr selten
DR9 ✉ **55,-**



1542 "Schliengen" sehr klar und gerade sitzend auf DR 3 Kr. gr. Schild auf Luxusbrief 1873 nach Freiburg (rs. Reichspost-K1)
DR25 ✉ **24,-**

1543 "Villingen" L1 (aptierter L2) sehr klar beiges. auf zwei Bahnpostbriefe (10Pfg. Couvert DR) mit Bahnpost-L3 "Offenburg-Konstanz" und umgekehrt
DRU12A,B ✉(2) **32,-**



1544 "Waghäusel" K1 sehr klar und gerade sitzend auf zwei Kabinettbriefstücken DR 3 Kr. rosa und 1 Kr. grün
DR9,23a △ **18,-**

1545 "Waghäusel" L1 klar auf Postschein 1878, selten
✉ **24,-**

1546 "Walldürn" K2 klar auf 2 Briefstücke DR 3 Kr. kl. und gr. Schild
DR9,25 △ **8,-**

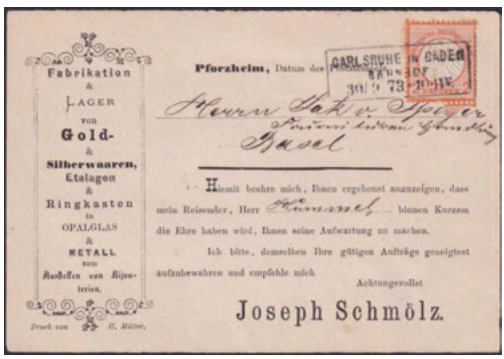
1547 "Walldürn" K2 klar auf Bfst. 7 Kr. ultramarin (1 kurzer Zahn), Mi. 120,-
DR10 △ **8,-**

1548 "Wiesloch" K2 klar auf DR 10 Pfge. rosa auf Brief 1875 nach Heidelberg, rs. K1 "Heidelberg Ausg."
DR33a ✉ **30,-**

BADEN - Agentur-/Reichspoststempel Bewertungen nach Handbuch Dr. Zill

1549 "Carlsruhe 2. in Baden" Ra3 auf 3 Pfge. grün auf Auslands-Drucksache (Verlobungsanzeige) nach St. Pölten sowie auf OrtsTrauer-Couvert 1879
DR31,32 ✉(2) **14,-**

1550 "Carlsruhe i. Baden F.N.2.", orangeroter Franco-K1 auf Nachnahme-Vordruck-Couvert 1873 nach Neustadt/Schwarzwald
✉ **36,-**



1551 "Carlsruhe in Baden Bahnhof" Ra3 sehr klar auf 2 Kr. orange (min. Patina) auf dekorativer Vertreter-Avis einer Firma in Pforzheim nach Basel
15 ✉ **100,-**



1552 "Gutmadingen" sehr klar und voll auf Kabbfst. 3 Kr. DR, Hb. 100,-
DR25 △ **24,-**



1553 "Mosbach in Baden" K1 klar auf 2 Kr. orange (leichte Tönung) auf Brief 1873 in den eigenen Landzustellbereich nach Lohrbach, Mi. 600,-
DR15 ✉ **70,-**

1554 "Riedböhringen" K1 (teils etwas schwach) auf 3 Kr. DR auf Brief 1874 nach Donaueschingen, Hb. 160,-
DR25 ✉ **28,-**

1555 "Ripperg 4.12.72" K1 gestochen klar und gerade sitzend auf 3 Kr. kl. Schild
DR9 ⊙ **8,-**

BADEN - Agentur-/Reichspoststempel Bewertungen nach Handbuch Dr. Zill

1556 "Sinsheim an der Elsenz" Ra3 klar auf DR 5 Pfg. Postkarte 1890 nach Michelfeld
DRP ✉ **14,-**

1557 1 Kr. grün mit K1 "Carlsruhe i. Baden" auf Streifband 1872 nach Freiburg (rs. Ank.-K1)
DR7 ✉ **40,-**

1558 10 Pfge. blutrot mit K1 "Schallstadt" auf Brief 1876 nach Munzingen, beigegeben ein Vergleichsstück der Nr. 33a
DR33aa ✉(2) **20,-**

BAYERN - Vorphilatelie

1559 "Annweiler" roter L1 sehr klar nebst Gemeindestempel "Bürgermeister Albersweiler" auf Briefhülle nach Neustadt
✉ **20,-**



1560 "Ansbach" L1 klar nebst Transit-L1 "R: Havsen" auf Kabinettbrief 1789 nach Beaune/Frankreich
✉ **36,-**

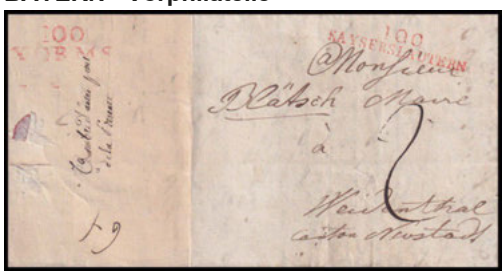
1561 "Ansbach", roter K2 "von Ansbach" auf Fahrpost-Briefhülle(ca. 1840) nach Altdorf (Schullehrerbesoldung betreffend)
✉ **24,-**

1562 "Cronach", 1805, Reichspostschein "Kaiserl. Reichs-Postverwaltung allda"
✉ **32,-**

1563 "Erlangen", 1796", "K. R. Postamts-Zeitungs-Expedition"
✉ **30,-**

1564 "Germersheim" L1 gestochen klar auf Luxusbriefhülle, rs. dek. Trockensiegel
✉ **20,-**

BAYERN - Vorphilatelie



1565 "Kaiserslautern", "100 Kayserslautern" und rs. L2 "100 Worms", je roter L2 auf Kabinettbrief 1805 nach Canton Neustadt
✉ **100,-**



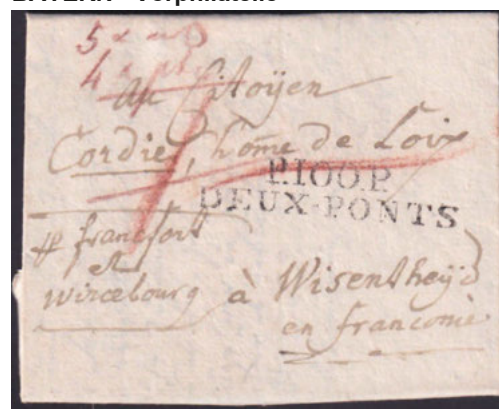
1566 "Landau" L1 (Hb. 1888-3/300,-) klar auf kleinem Kabinettbrief 1850 nach Weißenbourg
✉ **26,-**

1567 "Landau" L1 klar auf Briefhülle nach Landshut (Hb. 1888-3/300,-)
✉ **46,-**

1568 "Nürnberg" L2 nebst L1 "Chargé" sehr klar auf Briefhülle 1828 nach Lauf mit Vordruck-Absender "königl. bayer. Staats-Schuldentilgungs-Caßa"
✉ **16,-**

1569 "Speyer", L2 "100 Spire" klar auf Brief 1813 mit Inhalt nach Frankreich (Brief hat 1979 bei Ladewig 360,- DM gekostet)
✉ **30,-**

BAYERN - Vorphilatelie



1570 "Zweibrücken", L1 P.100.P Deux-Ponts" sehr klar auf kleinem Luxusbrief 1800 mit Inhalt nach Wiesentheid
✉ **50,-**

1571 "Zweibrücken", L2 "100 Deux Ponts" sehr klar auf auf Briefhülle nach Frankfurt, beiges. Rayon-L1 "R. No. 2"
✉ **30,-**

1572 "Zweibrücken", L2 "P.100.P. Deux-Ponts" klar nebst Ra1 "P.P." auf Briefhülle 1810 nach Paris
✉ **40,-**

BAYERN - Marken und Briefe

1573 "Kranzberg", 1794, Kabinettbrief nach München an den Pfalzgraf vund Churfürst zu Bayern
✉ **36,-**



1574 3 Kr. blau, Pl. I, breitrandig mit zentr. MR "25" Au bei München auf Brief 1857(spät) nach Eggstädt, leichte Altersspuren
2 I ✉ **50,-**

1575 3 Kr. rosa (links Schnittf.) mit oMR "356" und beiges. K2 "Nürnberg 7. Sep. 1866" auf Brief mit Inhalt nach Deggendorf aus der Zeit der preuß. Besetzung der Stadt Nürnberg (31.7. - 16.9.1866)
9 ✉ **24,-**

BAYERN - Marken und Briefe

1576 3 Kr. rot (Schnittfehler) auf Brief "mit Beilage" aus Erding auf unterfrank. nicht erkannter Parteisache Dienstbrief 1865, rs. Notiz "ins(uriert). am zwanzigstem Jänner 1865"
9 ✉ **24,-**

1577 3 Kr. rosa, zwei breitrandige Kabinettstücke mit allen Schnittlinien, oMR "778" (sign. Sem) und "267"
9 a(2) ⊙ **18,-**



1578 9 Kr. braun, voll- breitrdg. senkr. Prachtpaar mit MR "491", sign. Dr. Wolff
11 (2) ⊙ **44,-**

1579 12 Kr. grün, Kabinettstück mit MR "262", tiefst sign. Brettl
12 ⊙ **16,-**

1580 12 Kr. grün, voll-breitrandiges Kabinettstück mit Bahnpost-Segmentstempel
12 ⊙ **16,-**



1581 1 Kr. grün bis 7 Kr. ultramarin, acht Kabinett-/Luxusstücke mit klaren Stempeln, Mi. 650,-
14 -21 ⊙ **90,-**

BAYERN - Marken und Briefe



1582 1 Kr. grün mit K1 "Würzburg-Bahnh." auf gelbem Bücher-Bestellzettel 1873 nach Rixheim/Elsaß
22 ✉ **55,-**

1583 1 Kr. grün mit blauem K2 "Augsburg" auf Bücher-Bestellzettel 1873 nach Rixheim/Elsaß
22 ✉ **36,-**

1584 3 Kr. rot mit K1 "Freising" auf Bücher-Bestellzettel 1873 nach Rixheim/Elsaß
23 ✉ **36,-**

1585 2 M schwärzlichgrün, postfrisches Prachtstück, Mi. 500,-
87 I ** **90,-**

BAYERN - Mühlradstempel 10-99

1586 "68" MR klar auf 3 Kr. blau auf Brief 1853 mit beiges. HK "Eichendorf" nach Baumgarten
2 II ✉ **20,-**



1587 "94" gMR sehr klar und zentr. auf 3 Kr. blau mit allen Schnittlinien auf Kabbf. mit beiges. HK "Freyung i. W."
2 II ✉ **42,-**

BAYERN - Mühlradstempel 100-920

1588 "171" MR sehr klar auf 3 Kr. karmin auf Brief-Vorderseite mit beiges. HK "Grünberg" nach Amberg
9 a ✉ **30,-**

BAYERN - Mühlradstempel 100-920



1589 "179" MR gestochen klar und zentr. auf 3 Kr. auf Luxusbrief 1863 mit beiges. HK "Harbatzhofen"
9 a ✉ **50,-**



1590 "196" gMR sehr klar und ideal zentr. 3 Kr. blau (rechts kurz ber.) auf Brief mit beiges. HK "Hergatz" nach Lindau
2 II ✉ **46,-**



1591 "263" MR sehr klar auf voll-breitrdg. 3 Kr. blau auf Briefhülle mit beiges. HK "Pfaffenhofen a.Ilm" nach Ingolstadt
2 II ✉ **32,-**

BAYERN - Mühlradstempel 100-920



1592 "275" MR klar auf alls. breit-überrdg. 3 Kr. blau (winz. Aufklebeknitter) auf Brief 1854 mit beiges. HK "Possenheim" nach Würzburg
2 II ✉ **32,-**

1593 "306" MR klar und zentr. auf Kab. 6 Kr. braun (mit allen Schnittlinien) auf Brief 1856 mit beiges. HK "Schongau"
4 II ✉ **30,-**

1594 "361" (Obermoschel), oMR klar und ideal zentr. auf Kab. 6 Kr. ultramarin
16 ⊙ **14,-**

1595 "410" MR gestochen klar auf 3 Kr. blau (berührt) auf Brief 1853 mit beiges. HK "Babenhausen" nach Obergünzburg
2 II ✉ **25,-**

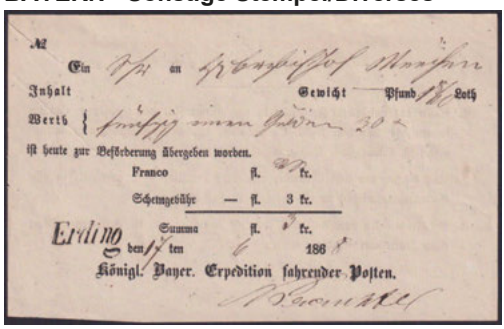


1596 "418" gMR auf 3 Kr. blau (links ber.) auf Brief mit beiges. HK "Geislehoering", sign. Sem
2 II ✉ **36,-**

BAYERN - Ortsstempel

1597 "Zwiesel" HK nebst rotem L1 "Chargé" auf 3 Kr. Ganzsache nach Kaisheim, Altersspuren
U1 ✉ **18,-**

BAYERN - Sonstige Stempel/Diverses



1598 "Erding" L1 klar auf Postschein 1868 für einen Wertbrief an den Erzbischof von München (Gregor von Scherr), selten
✉ **36,-**

1599 "Fellheim", dekoratives Telegramm-Formular 1867 nach Weiler in Röthenbach aufgegeben, selten
✉ **36,-**

1600 "Germersheim" HK klar auf Brief 1851, innen mit schönem Litho "Das Königl. bayer. 5.te Infrantie-Regiment Großherzog von Hessen nach Schwabach, voller Inhalt
✉ **42,-**

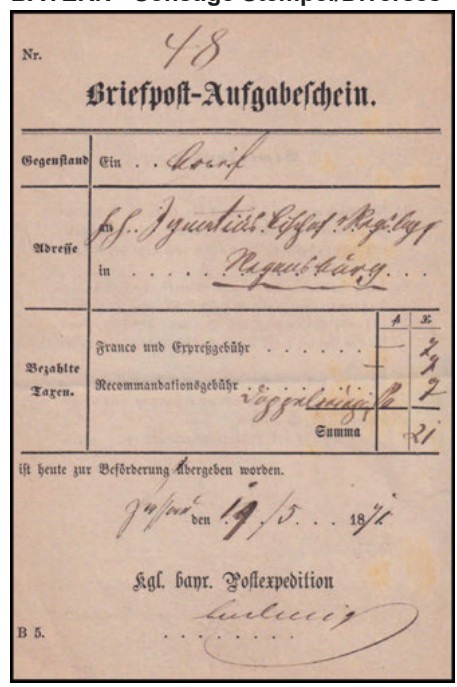


1601 "München 31. Mai 71" K1 auf Vordruck-Eisenbahndienstsache mit Inhalt, aus der Kreuzerzeit sehr selten
✉ **36,-**

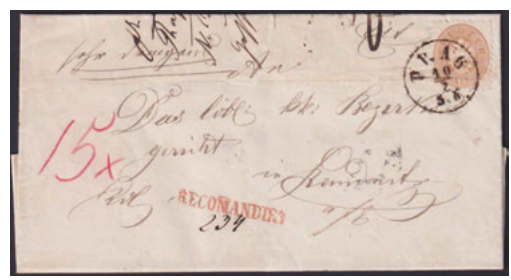


1602 "Nürnberg" K2 nebst violettem Ovalstpl. "B.S.P." auf Briefhülle 1866 nach Schildigheim
✉ **32,-**

BAYERN - Sonstige Stempel/Diverses



1603 "Passau", 1871, Postschein über einen Express-Chargébrief an den Bischof Ignatius von Senestrey Regensburg, selten
✉ **46,-**



1604 15 Kr. braun (Bugspur) mit K1 "Prag" auf Reco-Expressbrief 1867 nach Raudnicz, 15 Kr. Expressgebühr bar entrichtet
34 ✉ **60,-**

BERGEDORF - Stempel/Diverses

1605 "Bergedorf" K1 klar auf NDP 1 Gr. Ganzsache 1870 und auf DR 5 Pfge. Postkarte 1875
NDPU1A,DRP ✉ **30,-**

BRAUNSCHWEIG - Marken und Briefe

1606 1 Sgr. karmin mit HK "Braunschweig" auf Bfst, winz. Eckknitter, sign. Lange
1 ⊙ **46,-**

1607 1/2 Sgr. schw./weiß, vollrdg. mit NS "23", kl. Vortrennschnitt, sign. Star(auschek), gepr. Brettl
5 ⊙ **38,-**

BRAUNSCHWEIG - Marken und Briefe

1608 1 Sgr. sämisch mit HK "Braunschweig" auf Brief 1855 nach Alfeld
6 a ✉ **40,-**

1609 1 Sgr. sämisch mit HK "Braunschweig" auf Brief 1854 nach Alfeld
6 a ✉ **40,-**



1610 1 Gr., 2 Gr. und 3 Gr., drei sauber gestempelte Kabinettstücke, 3 Gr. sign. Lange, Mi. 270,-
6 a,7a,8a ⊙ **42,-**

1611 1 Sgr. sämisch (Bfst.) und 1 Sgr. braungelb, zwei Prachstücke mit blauem HK-Stpl. "Braunschweig" bzw. blauem NS "37"
6 a,b ⊙△ **30,-**

1612 2 Sgr. braungelb mit NS "9" auf Prachtbrief 1860 mit beiges. K2 "Braunschweig" nach Goslar
6 b ✉ **40,-**



1613 2 Sgr. blau, linkes Randstück mit NS "8" Braunschweig auf Brief 1858 nach Stadthagen
7 a ✉ **70,-**



1614 2 Sgr. blau und 3 Sgr. mattrosa (Bfst.), zwei Kabinettstücke jeweils mit NS "37", tiefst sign. Brettl
7 a,8a ⊙△ **38,-**

BRAUNSCHWEIG - Marken und Briefe



1615 3 Gr. mattrosa und dunkelrosa, jeweils sauber gestempelte Prachtstücke, Mi. 330,-
8 a,b ⊙ **46,-**



1616 3 Sgr. mattrosa (sign. Engel) und 3 Sgr. dunkelrosa, zwei voll- breitrdg. Kabinettstücke mit NS "19" blau und "8", Mi. 330,-
8 a,b ⊙ **55,-**

1617 1/4 Ggr. braun mit NS "8" Braunschweig auf kleinem Brief 1866 nach Essenrode (Adresse teils radiert)
9 a(1/4) ✉ **40,-**

1618 2/4 Ggr. braun mit NS "47" auf Briefhülle mit beiges. blauen K2 "Wolfenbüttel" nach Braunschweig
9 a(2/4) ✉ **40,-**

1619 2/4 Ggr. braun mit NS "47" auf Couvert mit beiges. K2 "Wolfenbüttel" nach Verchelde
9 a(2/4) ✉ **40,-**

1620 3/4 Ggr. mit NS "4" auf Couvert 1860 mit beiges. K2 "Blankenburg" nach Wolfenbüttel
9 a(3/4) ✉ **50,-**



1621 4/4 Ggr. braun, sehr seltener breitrandiger Viererblock mit Nummernstempel "9" Braunschweig, rechte untere 1/4-Marke repariert, größte bekannte Einheit, nur wenige gebrauchte Viererblocks sind bekannt (Mi. -,-), sign. Pfenninger
9 a(4) ⊙ **380,-**

1622 
1/2 Gr, grün, voll-breirandiges Prachtstück mit NS "19" (Harzburg), sign. Georg Bühler, Mi. 500,-
10 A ⊙ **65,-**

BRAUNSCHWEIG - Marken und Briefe

1623 
1/2 Gr. grün, alls. breitrandig Kabinettstück mit NS "8", tiefst sign. H. Krause, Mi. 500,-
10 A ⊙ **55,-**

1624 
1/2 Gr. grün, alls. breitrandiges Luxusstück mit NS "37", tiefst sign. Brettl, Mi. 500,-
10 A ⊙ **65,-**

1625 
1/2 Gr. grün, sauber gestempeltes, voll-breitrandiges Prachtstück, Mi. 500,-
10 A ⊙ **55,-**

1626 
1/2 Gr. schw./grün, breitrandiges Kabinettstück mit blauem NS "37", sign. Brettl
10 A ⊙ **60,-**

1627 
1/2 Gr. schw./grün, voll-überrdg. senkr. Paar auf Bfst. mit K2 "Braunschweig", untere Marke zwei unauffäll. Bugspuren, Mi. 1300,-, Befund Lange
10 A(2) △ **90,-**

1628 
1/2 Gr. schw./grün, alls. breitrandiger Pracht-Dreierstreifen mit zartem NS "9" (Braunschweig), seltene Einheit, sign. Engel, Mi. 1800,-
10 A(3) ⊙ **300,-**

1629 
1/2 Gr. grün, vollrandig mit K2 "Braunschweig", rs. kaum wahrnehmbare dünne Stelle, Befund Wilderbeek, Mi. 300,-
10 Ax ⊙ **28,-**

1630 
1/2 Gr. schw./grün, dünnes Papier, Kabinettstück mit NS "37", sign. Brettl
10 Ax ⊙ **38,-**

BRAUNSCHWEIG - Marken und Briefe

1631 
1/2 Gr. schw./grün, dünnes Papier, voll- breitrandiges senkr. Kabinett-Paar mit zentr. K2 "Braunschweig", tiefst sign. Brettl, Mi. 1300,-
10 Ax(2) ⊙ **160,-**

1632 1 Sgr. gelb (Bugspur), breitrandig (Nebenmarken oben und unten) mit NS "8" Braunschweig auf Brief 1864 nach Hoetensleben
11 A ✉ **24,-**



1633 3 Sgr. rosa, rechts tangiert, mit K2 "Braunschweig" auf Damencouvert 1864 nach Marburg, Mi, 600,-
12 Aa ✉ **80,-**

1634 
3 Sgr. rosa, senkr. Paar mit NS "8", obere Marke rechts wenig berührt, sonst voll-breitrandig, Mi. 900,-, sign. Kruschel
12 aA(2) ⊙ **120,-**

1635 
1 Sgr. gelbocker mit NS "37" auf Kabbfst., sign. Brettl
14 A △ **30,-**

BRAUNSCHWEIG - Marken und Briefe



1636 1 Sgr. gelbocker, bogenförmig durchstochen, mit Nr.-Stempel und beiges. K2 "Braunschweig" auf Brief 1865 an Carl Salomon & Co in Trendelbusch, Mi. 400,-
14 A ✉ **90,-**

1637 3 Sgr. lilarot mit blauem Ra2 "Schöppenstedt", links unten ausgebessert, höher sign. Pfenninger
16 a ⊙ **36,-**



1638 1 Gr. karminrot, drei Werte (mittlere Marke ursprünglicher Fehler) mit NS "8" und beiges. K2 "Braunschweig" auf Couvert 1867 nach Berlin, seltene Mehrfachfrankatur
18 (3) ✉ **55,-**

BRAUNSCHWEIG - Ganzsachen

1639 Couvert 1 Sgr. gelb mit blauem K2 "Braunschweig" nach Calvoerde
U1A ✉ **18,-**

1640 2 Sgr. blau, zwei Couverts ungebraucht mit Überdruck preußischblau und grau (Abart?)
U2B(2) ✉**(2)** **14,-**

1641 2 Sgr. blau (Randtönung) und 3 Sgr. mattrosa (waag. Falte), jeweils ungebraucht im Großformat, sign. Dr. Mark, Kruschel
U2Ba,U3B ✉**(2)** **20,-**

BRAUNSCHWEIG - Nummernstempel 10-50



1642 "37" sehr klar in blau auf 1 Sgr. gelbocker (winz. Scherentr.) und 1 Gr. rosa, sign. Brettl und Lange
14 A,18 ⊙ **36,-**

BRAUNSCHWEIG - Ortsstempel

1643 "Bodenburg" Ra2 sehr klar auf Couvert 1 Sgr. gelb nach Hannover
U1A ✉ **14,-**

1644 "Schoeningen" K2 blau sehr klar in blau auf Couvert 1 Sgr. gelb(Öffnungsfehler) sowie in schwarz nachverw. auf 1/2 Gr. Postkarte DR und Brief mit Paar DR 10 Pfge.
U1A,DRP,33 ✉**(3)** **16,-**

1645 "Schoeningen" K2 klar bis sehr klar in schwarz und blau auf 1 Gr. rosa (1x Bfst.)
18 (2) ⊙△ **36,-**

1646 "Schöppenstedt" Ra2 blau auf zwei Couverts 1 Sgr. gelb und 1 Gr. rosa nach Magdeburg und Hohendorf
U1A,7A ✉**(2)** **26,-**

1647 "Wolfenbüttel" K2 nebst Ra2 "Nach 8 U. Abds." jeweils klar in blau auf Briefhülle nach Braunschweig
✉ **14,-**

BRAUNSCHWEIG - Nachverwendete-/sonstige Stpl./Div.

1648 "Wolfenbüttel" K2 auf Auslagen-Briefhülle 1876 mit lila Aufkleber nach Walkenried
✉ **20,-**

BREMEN - Vorphilatelie



1649 "Bremen", 1710, früher mit der Post beförderter Brief nach Amsterdam (Laufzeit 2 Tage!)
✉ **75,-**



1650 "Bremen", 1811/12, L2 "129 Bremen" je auf auf Prachtbriefen nach Paris bzw. Rinteln, dieser mit L2 "France par Bückkebourg"
✉**(2)** **75,-**

1651 "Bremen", 1851, K2 "St.P.A." Bremen nebst L1 "Franco" auf Kabbf. mit Inhalt "via Ostende" nach Wilmington/USA
✉ **38,-**

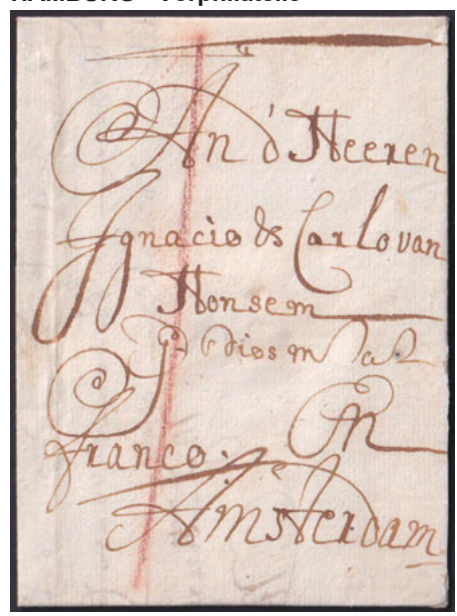
BREMEN - Stempel/Diverses

1652 "Bremen", K2 "St. P.A. Bremen" klar auf 1/30 Th (unten ber.) auf Brief nach Varel
Old.2l ✉ **26,-**

HAMBURG - Vorphilatelie

1653 "Hamburg" L1 (1802), "Kaiserl. Reichs-Ober-Postamt", Schreiben an das Reichspostamt Osanabrück betr. Briefe ins "alte und neue Frankreich"
✉ **50,-**

HAMBURG - Vorphilatelie



1654 "Hamburg", 1703, früher mit der Post beförderter Handelsbrief nach Amsterdam (Laufzeit 3 Tage!)
✉ **75,-**

HAMBURG - Marken und Briefe



1655 1 Sch. rotbraun, alls. breitrandig, links mit Schnittlinie, auf Orts-Couvert mit Strichstempel und beiges. Fußpost-Ovalstempel, Mi. 1100,-
2 ✉ **180,-**



1656 7 S. bräunlichlila mit blauem K2 "Hamburg St.P. 24.6.67" auf Couvert nach London
19 ✉ **40,-**

HAMBURG - Stempel/Diverses



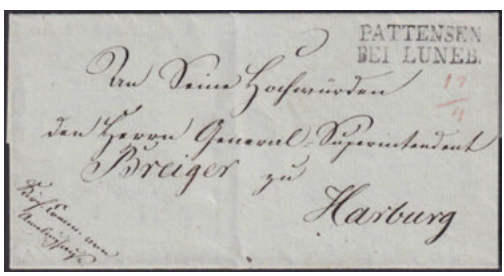
1657 "Hamburg" K2 klar nebst blauem Bar-Frankaturstempel "3" auf Brief 1864 mit Inhalt nach Oberstein (Feuser Nr. 667 nur in schwarz registriert)
✉ **40,-**

HANNOVER - Vorphilatelie

1658 "Hannover" L1 klar auf Briefhülle (mit "Datumsfahne" 1797) nach Hannover
✉ **10,-**

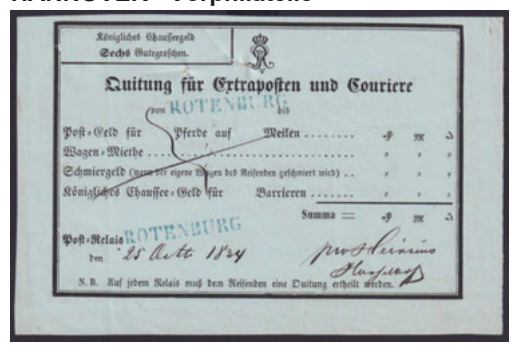


1659 "Nienburg", L2 "129 Nienbourg" sehr klar auf kleinem Kabinettbrief 1812 nach Stellichte
✉ **60,-**



1660 "Pattensen bei Luneb." seltener L2 sehr klar auf Luxusbriefhülle (ca. 1830) nach Harburg
✉ **60,-**

HANNOVER - Vorphilatelie

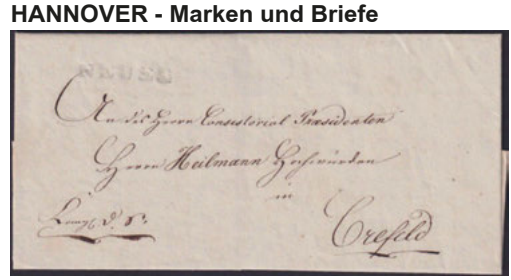


1661 "Rotenburg" L1 in blau sehr klar auf dekorativem Schein 1834 "Quitung für Extraposten und Couriere"
✉ **26,-**



1662 Aurich", 1812/13, L2 "124 Aurich" und "P.124.P. Aurich" je sehr klar in rot auf zwei kleinen Luxusbriefen nach Pewsum bzw. Emden
✉**(2)** **60,-**

HANNOVER - Marken und Briefe



1663 "Neuss", aptierter Departementstempel (Feuser nicht gelistet) auf Briefhülle (Teilinhalt "Gladbach 6. October 1816") nach Crefeld
✉ **55,-**

HANNOVER - Marken und Briefe



1664 1 Ggr. blaugrau (links berührt) mit K2 "Lüneburg" auf Briefhülle nach Uelzen
1 ✉ **46,-**

1665 1 Ggr. graublau, zwei Kabinettstücke mit K1 "Bremen" und K1 "Celle"
1 (2) ⊙△ **28,-**



1666 1 Ggr. schw./hellgrau, zwei Exemplare (re. Marke kurz berührt) mit K2 "Hannover" auf Brief 1851 nach Hamburg
1 (2) ✉ **50,-**

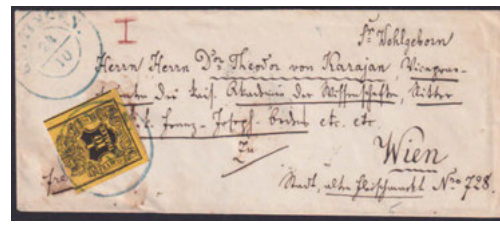


1667 1 Ggr. graublau, drei Kabinettstücke mit L1 "Bremervörde", L2 "Bremerhafen" und L1 "Ottersberg", zwei Werte sign. Berger
1 (3) ⊙ **46,-**



1668 1/30 Th. himbeerrot, breitrandig vom unteren Bogenrand mit Rz. "9" auf Kabbfst.
3 b △ **38,-**

HANNOVER - Marken und Briefe



1669 1/10 Th. gelb (oben Schnittf.) mit K2 "Göttingen" auf Couvert nach Wien an Dr. Theodor von Karajan (Politiker und Urgroßvater des Dirigenten Herbert von Karajan)
5 ✉ **44,-**



1670 3 Pf. karmin, Netzwerk schwarz, vier Werte als Viererblock geklebt, mit K2 "Syke" auf Briefhülle nach Ehrenburg, linke untere Marke Schürfung, die weiteren Marken tadellos. Zugehörigkeit m. E. zweifelhaft, da im Nebenstempel Datum radiert (drei lose Marken Mi. 960,-)
8 a(4) ✉ **75,-**



1671 3 Pf. karmin, Netzwerk grau, mit K2 "Hannover" und nochmals beiges. auf Bfst., unten berührt (volle Randlinie), Mi. 450,-
8 b △ **44,-**

1672 1/30 Th. schw./rosa, voll-breitrandig mit K2 "Hildesheim" auf Brief 1859 nach Braunschweig
10 a ✉ **28,-**



1673 1/15 Th. schw./grauultramarin, gleichmäßig breitrandig, ungebraucht o.G., Mi. 120,-
11 (∗) **24,-**

1674 1/15 Th. schw./grauultramarin, alls. vollrandig, ungebraucht mit großen Teilen des Originalgummis, Mi. 300,-
11 ∗ **46,-**

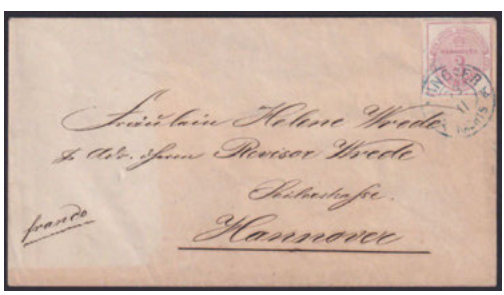
HANNOVER - Marken und Briefe



1675 1/15 Th. blau, breitrandig mit Teil der Nebenmarke (unten ber.) mit K1 "Münden" auf Brief 1859 nach Braunschweig
11 ✉ **44,-**



1676 1/15 Th. schw./Netzwerk grauultramarin, alls. voll-breitandig mit K2 "Osnabrück" auf Briefhülle 1859 (rs. nicht ganz kpl.) nach Stadthagen, Mi. 250,-
11 ✉ **60,-**



1677 3 Pf. rosa mit K2 "Hannover B K" auf Ortscouvert, rechts berührt (volle Randlinie), Befund Berger, Mi. 400,-
13 a ✉ **55,-**



1678 3 Pfg. rosa und dunkelrosa, Randstücke mit Rz. 8 bzw. 3, ungebraucht o.G.,
13 a,b (*) **36,-**

1679 3 Pf. rosa und karmin, beide Farben, jeweils sauber gestempelt, 13b Bugspur, Mi. 310,-
13 a,b ⊙ **24,-**

HANNOVER - Marken und Briefe



1680 1 Sgr. rosa, voll-breitrandig mit blauem L1 "Bremervörde" als Vorausentwertung und beiges. Ra2 "Bremervörde" als Nebenstempel auf Brief nach Zeven, Befund Berger
14 a ✉ **70,-**

1681 1 Gr. rosa, ungebr. 12er-Block (vier Marken Falzrest, Rest postfrisch)
14 a(12) */** **44,-**



1682 1 Gr. rosa, per zwei mit Ra3 "Hannover" auf Brief "Inliegend Muster ohne Werth" nach Buxtehude
14 a(2) ✉ **38,-**

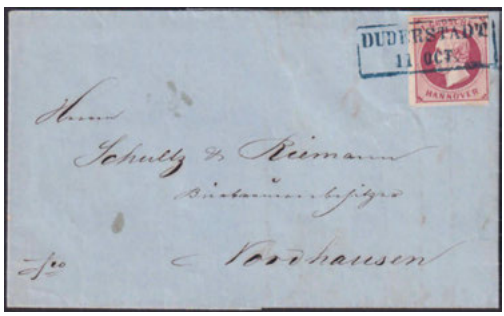
1683 1 Gr. rosa, ungebr. Viererblock (untere Marken postfr.) vom rechten Bogenrand mit Reihezahl "5" und "6"
14 a(4) */** **20,-**

1684 1 Gr. lilarot, alls. breitrdg. waag. Vierersteifen, ungebraucht, sign. Jäschke-L.
14 c(4) * **24,-**

HANNOVER - Marken und Briefe



1685 1 Gr. weinrot, grober Druck, mit K2 "Hannover B K" auf Couvert nach Bremen, oben berührt, sonst vollrandig, Befund Berger
14 dl ✉ **38,-**



1686 1 Gr. weinrot mit idealem Ra2 "Duderstadt" auf Brief 1863 nach Nordhausen
14 dll ✉ **80,-**

1687 2 Gr. ultramarin, teils knapper Schnitt, mit zentr. K2 "Münden" auf Brief 1860 nach Laasphe bei Bad Berleburg
15 a ✉ **25,-**

1688 2 Gr. dunkelblau, ungebr. Viererblock mit Originalgummi vom rechten Bogenrand mit Rz. 6 und 7
15 b(4) ∗ **28,-**



1689 1 Gr. schwarz, breitrandig mit K2 "Hannover", augenscheinlich fehlerfrei, jedoch höher sign. Berger
17 y ⊙ **28,-**

1690 1/2 Gr. schwarz, voll-breitrdg. mit blauem Bahnpost-L3, Mi. 250,-
17 y ⊙ **38,-**



1691 10 Ngr. olivgrün mit blauem K1 Hannover, rs. min. Auffaserung, Mi. 1700,-
18 ⊙ **120,-**

HANNOVER - Marken und Briefe

1692 3 Gr. mittelbraun, linke obere Bogenecke mit Rz.1 und K2 "Hannover" (Bugspur, Befund J.-Lantelme) und 3 Gr. braun auf Bfst. mit K2 Goslar"
19 a(2) ⊙△ **28,-**



1693 3 Pf. grün, außerhalb des Durchstichs geschnitten, mit K2 "Hannover B K" auf weißer Ortsbriefhülle, sign. Dr. Bohne
21 y ✉ **60,-**



1694 3 Pf. grün, einzeln mit K2 "Hannover B K" auf Ortscouvert, oben und unten mit Durchstich, links und rechts geschnitten und Durchstich rechts weit ins Markenbild gehend (dezentriertes Stück)
21 y ✉ **55,-**

1695 3 Pf. grün, ungebrauchter Viererblock vom rechten Bogenrand mit Randnummer "9" und "10", unten Scherentr., Befund Begrer
21 y(4) ∗ **38,-**



1696 1/2 Gr. schwarz mit K2 "Hannover", dünne Stellen, Befund Berger, Mi. 550,-
22 x ⊙ **38,-**

1697 1 Gr. rosa vom linken Bogenrand mit Reihenzahl "7" auf Brief mit Ra2 "Gifhorn" nach Lüneburg
23 ✉ **20,-**

1698 1 Gr. rosa, waag. Paar (rechts Scherentr.) mit K1 "Hannover" auf Couvert 1 Sgr. rosa nach Kreuznach
23 (2),U12 ✉ **24,-**

1699 1 Gr. rosa, waag. Paar mit K2 "Uelzen" auf Ganzsache 1 Gr. rosa nach Mannheim, Öffn.-Fehler
23 (2),U12 ✉ **20,-**

HANNOVER - Marken und Briefe



1700 1 Gr. rosa (Bfst.) und 3 Gr. braun (kl. Durchstichfehler), jeweils vom linken Bogenrand mit Rz.11 und sauber gestempelt
23 y, 25y ⊙△ **36,-**



1701 2 Gr. blau, Prachtstück mit K2 "Hannover" auf Brief 1865 nach Eikendorf
24 y ✉ **50,-**



1702 2 Gr. blau (zwei Seiten Scherenschnitt) und 3 Gr. braun mit K1 "Hannover" auf Reco-Couvert nach Leipzig, rs. fehlt die Oberklappe
24 y,25y ✉ **60,-**



1703 2 Gr. ultramarin (kl. Randfehler) mit K2 "Celle" als ZuF auf Couvert 1 Gr. rosa nach Bugsteinfurt
24 y,U12 ✉ **55,-**

HANNOVER - Marken und Briefe

1704 3 Sgr. braun mit K2 "Aurich" auf Brief nach Braunschweig, etwas über den Rand geklebt, Mi. 180,-
25 y ✉ **30,-**

HANNOVER - Ganzsachen

1705 Stadtpost, vier ungebrauchte Umschläge "Bestellgeldfrei" (SU4I/II, SU4ND), dazu braunes Blanco-Formular "Bestellged-frei"
U ✉(4) **55,-**

1706 Stadtpost-Umschlag 5 Pf. grün ungebraucht, Mi. 160,-
SU6 ✉ **20,-**

1707 Stadtpost, 5 Pf. grün, zwei ungebrauchte Umschläge, Mi. 195,-
SU6,8 ✉(2) **24,-**

1708 1 Ggr. grün, zwei Pracht-Couverts mit verschied. blauen K2 von Hannover
U1A(2) ✉(2) **20,-**

1709 Ganzsache 1 Ggr. grün im Großformat (kl. Randkerbe), alleinige hs. Aufgabe "Burgdorff" nach Celle (rs. Ank.-K2), Mi. 250,-
U1B ✉ **38,-**

HANNOVER - Ortsstempel

1710 "Altenbruch" K2 blau klar auf Brief 1 Gr. rosa nach Stade
14 a ✉ **16,-**

1711 "Beverstedt" blauer K2 auf Brief 1 Gr. graugrün
2 a ✉ **16,-**

1712 "Bienenbüttel" seltener K2 blau unsauber auf 1 Gr. rosa (teils Scherentr.) auf 1 Gr. Ganzsache (Oberklappe fehlt), Stempel nochmals sehr klar beigesetzt
23 ,U ✉ **30,-**

1713 "Bremen", verschiedene Stempeltypen auf vier Briefen 1 Gr. grün und 1 Gr. rosa, Nr. 23 Randstück mit Reihenzahl "6"
9 (2),14a,23 ✉(4) **30,-**

1714 "Bremervörde" L1 blau, klarer Teilabschlag ("remer") auf 3 Gr. gelborange (links Lupenrand und min. Gummibräune)
16 a ⊙ **14,-**

1715 "Buxtehude" blauer Ra2 und K1 klar auf zwei Briefen 1 Gr. rosa und 1 Gr. lilarot
14 a,c ✉(2) **24,-**

1716



"Drochtersen" K1 gestochen klar und gerade sitzend auf Bfst. 1 Gr. rosa
14 a △ **18,-**

1717 "Duderstadt" Ra2 klar kopffrei gestempelt auf linkem Randstück 1 Gr. rosa (Rz. "1") auf Bfst.
14 a △ **14,-**

HANNOVER - Ortsstempel

1718 

"Geestemünde Zollverein" K2 gestochen klar auf Bfst. 3 Gr. braun vom Unterrand (oben berührt)
19 a △ **18,-**

1719 "Harsefeld" K2 gestochen klar auf Brief nach Hannover
23 ✉ **20,-**



1720 "Lehe" L1 klar in blau auf 1 Gr. hellgrau und 1/10 Th. schw./orangegelb
2 a,12 ⊙ **28,-**



1721 "Osnabrück" L1 nebst Bahnpost-L3 "Hannover-Emden" je sehr klar auf Couvert 1 Gr. rosa nach Meppen
U12 ✉ **35,-**

1722 "Stade" blauer K1 sehr klar auf drei Kabinettbriefen mit 1 Ggr. glatter und gegitterter Grund sowie auf 1 Gr. rosa
2 a,9,14a ✉(3) **40,-**

1723 "Twistringen" K2 klar auf Luxusbrief nach Bassum
23 ✉ **20,-**

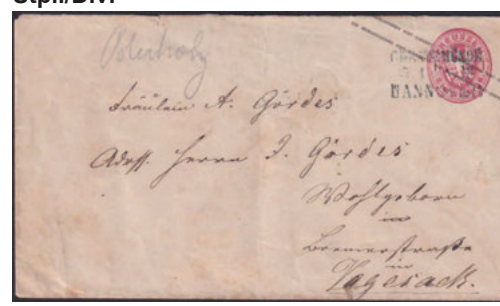
1724 
"Wellingholzhausen" K1 mustergültig auf Kab. 1 Gr. rosa
14 a ⊙ **18,-**

HANNOVER - Ortsstempel



1725 "Zeven", kleiner L1 auf voll-breitrdg. 1 Ggr. graugrün auf Brief mit beiges. blauen K2 nach Bremen
2 a ✉ **44,-**

HANNOVER - Nachverwendete-/sonstige Stpl./Div.



1726 "Geestemünde-Hannover" L3 klar auf Preußen Couvert 1 Sgr. (Klappe fehlt) mit hs. Aufgabe "Osterholz" nach Vegesack (Enklave von Bremen), seltene Darstellung der Bahnpost-Verbindung der beiden 2 km entfernten Orte
Pr.U26A ✉ **42,-**



1727 "Harburg" L1 nebst Bahnpost-L2 "Harburg-Hannover" je klar in blau auf zweimal Preußen 1 Sgr. (einmal Bugspur) nach Schierbach
Pr.16(2) ✉ **40,-**

HANNOVER - Nachverwendete-/sonstige Stpl./Div.



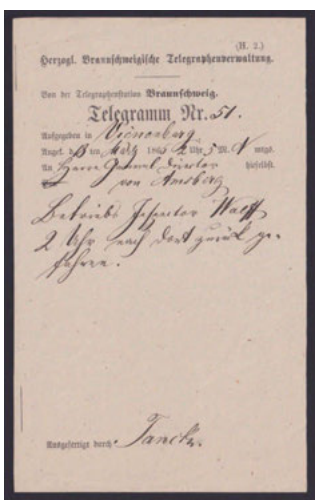
1728 "Melle" Ra2 blau sehr klar auf Preußen 1 Sgr. rosa auf Brief 1867 nach Gravenhorst, bessere Nachverwendung
Pr.16 ✉ **60,-**

1729 "Osterholz" K2 sehr klar auf NDP 1 Gr. und nochmals beiges. auf orangebraunem Couvert nach Achim
NDP16 ✉ **20,-**

1730 "Peine", blauer K2 klar auf Preußen 1 Sgr. rosa auf Reco-Ganzsache 1 Sgr. rosa nach Celle
Pr.16,U26A ✉ **20,-**

1731 "Pewsum" K2 klar auf NDP 1 Gr. Ganzsache nach Westerhusen
NDPU1 ✉ **16,-**

1732 "Salzhausen" blauer K2 auf 1 Gr. NDP auf Brief 1871 nach Harburg
NDP16 ✉ **24,-**



1733 "Vienenburg", hs. Aufgabe auf Telegramm-Formular 1866 der Herzogl. Braunschweigischen Telegraphenverwaltung
✉ **55,-**

HELGOLAND - Marken und Briefe



1734 1 1/2 P/10 Pf mit Rundstempel auf Postkarte 1888 "Heligoland Post-Card" nach Westerstede, kl. Mgl.
14 ✉ **40,-**

HELGOLAND - Ganzsachen



1735 Ganzsachenkarte 10 Pfg. mit Rundstempel (Type II) mit Durchgangsstempeln nach Genf von 1884, kl. Bef.-Spuren, Befund Heitmann
P6 ✉ **20,-**

LÜBECK - Vorphilatelie

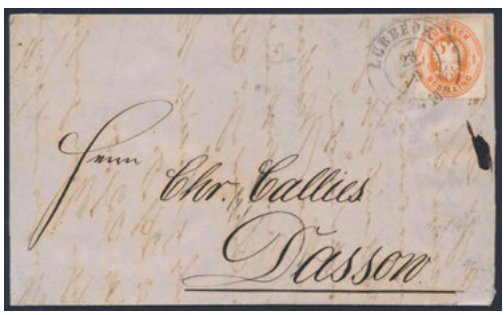
1736 "Lübeck", 1831, gedrucktes Zeitungs-Streifband mit anhängender Quittung nach Schönberg/Mecklenburg-Strelitz
✉ **28,-**

1737 "Lübeck", drei verschied. Segmentstempeln (Fs. 2117-27, 28 und zweimal 32) sehr klar auf vier Kabinettbriefen 1822/42/47/48 nach Paris und Bordeaux
✉**(4)** **50,-**

LÜBECK - Marken und Briefe



1738 4 S. dunkelgrün, alls. vollrandig mit Federzug übergehend entwertet auf großem Briefteil mit beiges. K2 "Luebeck 15.11." nach Lippstadt
5 a ✉ **200,-**



1739 1 S. rötlichorange mit K2 "Luebeck" auf Brief 1866 nach Dassow, Brief unten rechts kl. Papierfehlstelle
9 A ✉ **140,-**

MECKLENBURG-SCHWERIN - Vorphilatelie

1740 "Schwerin", 1784, "Herzogl. Mecklenb. Post-Amt", dekorativer Ortsdruck-Postschein
✉ **30,-**

MECKLENBURG-SCHWERIN - Marken und Briefe



1741 3 S. gelb, ringsum Scherentrennung, mit K2 "Hamburg" auf Brief-Vorderseite nach Waren, Plattenfehler "untere Randlinie beschädigt"
7 IIPLF ✉ **100,-**

MECKLENBURG-SCHWERIN - Stempel/Diverses



1742 "Dobbertin" L2 sehr klar auf NDP 1 Gr. und 2 Gr. (ursprüngl. Fehler) auf Paketbrief an General von Zulon, "Vorstand des Landesvereins für die Pflege im Felde verwundeter und erkrankter Krieger" in Schwerin
NDP16,17 ✉ **65,-**

1743 "Redefin" L2 sehr klar auf Couvert NDP 1 Gr. rosa/3 Sgr. braun nach Ludwigslust, vs. Besitzerstempel
NDPU11 ✉ **30,-**

1744 Gnoien" K2 klar auf NDP 1 Gr. und 2 Gr. auf Reco-Kabinettcouvert nach Tessin
NDP16,17 ✉ **32,-**

NORDDEUTSCHER POSTBEZIRK - Marken und Briefe



1745 1/4 Gr., 1/2 Gr. 1 Gr. und 2 Gr. mit Ra2 "Modlau" auf dek. Paketbrief nach Gnadenberg
1 ,3,4,5 ✉ **46,-**

NORDDEUTSCHER POSTBEZIRK - Marken und Briefe



1746 1/2 Gr., 1 Gr. und 2 Gr. mit Ra2 "Crefeld Bhf." auf Prachtbrief 1869 nach Lyon
3 ,4,5 ✉ **45,-**

1747 1/2 gr. orange und 2 Gr. blau mit sehr schönem K2 "Dippoldswalde" auf Wert-Couvert (kl. Eckfehler) an die Garnison in Bautzen 1869
3 ,5 ✉ **30,-**

1748 2 Gr. blau, waag. Paar mit zentr. K1 "Osnabrück" auf Recobrief 1869 nach Haselünne
5 (2) ✉ **25,-**



1749 2 Kr. durchstochen, 3 Kr. und 7 Kr. gezähnt auf Brief 1870 von Frankfurt nach Thonon/Frankreich
8 ,21,22 ✉ **80,-**

1750 2 Kr. orange, 3 Kr. karmin (vom Oberrand) und 7 Kr. blau (unten Schere) mit K1 "Frankfurt a. M." nach Lyon
8 ,9,10 ✉ **50,-**



1751 2 Kr. orange, 3 Kr. karmin und 7 Kr. blau mit K1 "Worms" auf Brief 1868 nach Paris
8 ,9,10 ✉ **60,-**

NORDDEUTSCHER POSTBEZIRK - Marken und Briefe

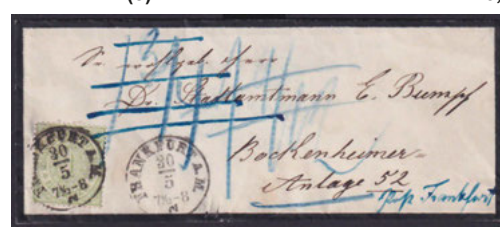


1752 1/2 Gr. orange mit Ra3 "Stadtpost Dresden VI." auf Luxus-Ortsbrief 1871
15 ✉ **30,-**



1753 1/2 Gr. orange sowie Paar und Einzelstück 1 Gr. rosa mit K1 "Trier" auf Kabinettbrief 1870 nach Frankreich
15 ,16(3) ✉ **40,-**

1754 2 Gr. ultramarin, drei Werte (teils kl. Zf.) mit K2 "Stolpmünde" auf Wertbrief 1870 nach Stettin
17 a(3) ✉ **20,-**



1755 1 Kr. grün auf Trauercouvert 1869 mit K1 "Frankfurt a. M." nach Bockenheim, richtig frankiert als Ortsbrief, irrtümlich als Fernbrief nachtaxiert, wieder gestrichen und hs. Vermerk "Post Frankfurt"
19 ✉ **70,-**

NORDDEUTSCHER POSTBEZIRK - Marken und Briefe



1756 1 Kr. grün, zwei Werte , 3 Kr. karmin und 7 Kr. blau mit K1 "Frankfurt a. M." auf dekorativem Brief 1870 nach Montpellier, sign. Flemming
19 (2),21,22 ✉ **120,-**



1757 1 Kr. grün und 2 Kr. orange (kl. Zf.) mit Ra3 "Seligenstadt im Grossh. Hessen" auf Briefhülle nach Offenbach
19 ,20 ✉ **50,-**

1758 3 Kr. karmin, vier Werte, als Streifen geklebt (waag. Bugspur) auf Brief 1870 mit K1 "Frankfurt a.M." nach Reims/Frankreich
21 (4) ✉ **20,-**

1759 3 Kr. karmin, waag. Viererstreifen mit Ra3 "Frankfurt a. M. Postexped. No.3" auf Brief (Mittelfalte mit kl. Fehlstellen) nach Tarascon/Frankreich
21 (4) ✉ **40,-**



1760 Deutsch-Französischer Krieg, 30.4.1871, "Erfurt" K2 auf Couvert eines französ. Kriegsgefangenen nach Belfort, vs. mit blauem Portofreiheitsstempel "K. Commandantur in Erfurt - Portofrei Lt. Vfg. v. 7.8.70"
✉ **32,-**

NORDDEUTSCHER POSTBEZIRK - Marken und Briefe



1761 Feldpost, Deutsch-Französischer Krieg 1870, Frankobrief mit Frankreich 5 C. grün (Zf.) und 20 C. blau (Plattenfehler) auf Couvert von Les Grandes Ventes 15 XII 1870 nach Erfurt an die 15. Companie
Fr.19,28 ✉ **80,-**

NORDDEUTSCHER POSTBEZIRK - Ganzsachen

1762 1 Gr. rosa auf 1/2 Ngr. Ganzsache mit klarem, nachverw. Sachsen-K2 "Wurzen" nach Wolkenstein
U48A ✉ **14,-**

1763 1 Gr. rosa auf 1 Gr. rosa, ungebrauchtes Couvert im Großformat (kl. Tintenvermerk links unten), sign. Dr. Mark, Kruschel, Mi. 180,-
U3B ✉ **20,-**

1764 1 Gr. rosa auf 1 Gr. rosa, ungebrauchtes Pracht-Couvert im Großformat, Mi. 180,-
U3B ✉ **26,-**

1765 Couvert 1 Gr. rosa auf 1 Sgr. rosa mit K2 "Rostock" nach Laage
U9A ✉ **24,-**



1766 1 Gr. rosa auf 5 Ngr. Ganzsache zentr. mit nachverw. Sachsen-K2 "Annaberg" nach Großhartmannsdorf, Mi. 220,-
U52A ✉ **40,-**

ELSAß-LOTHRINGEN - Marken und Briefe

1767 5 C. grün, waag. Dreierstreifen (rechte Marke Bugspur) mit K1 "Metz" auf Brief 1871 nach Kierspe
4 I(3) ✉ **40,-**

ELSAß-LOTHRINGEN - Marken und Briefe

1768 5 C. grün und 10 C. braun (2 flache Zähne) mit K1 "Colmar" auf Brief 1871 nach Eichstetten
4 I,5I ✉ **50,-**



1769 5 C. grün und 10 C. ockerbraun mit K1 "Colmar" auf Brief 1871 nach Strasburg
4 I,5II ✉ **50,-**

OLDENBURG - Marken und Briefe

1770 
1/30 Th. schw./blau, Kabinettstück vom rechten Bogenrans (8 mm) mit blauem L1 "Westerstede", sign. Georg Bühler
2 III ⊙ **60,-**

1771 
1/30 Th. schw./blau, Kabinett-Briefstück mit blauem Ra2 "Strohausen", sign. Drahn
2 III △ **30,-**



1772 1/30 Th. schw./blau mit Ra2 "Westerstede" auf kleiner Briefhülle nach Ovelgönne
2 III ✉ **50,-**



1773 1/30 Th. hell/dunkelblau, zwei Kabinett-Briefstücke in unterschiedlichen Farbnuancen mit Ra2 "Varel" bzw. L1 "Franco"
2 III(2) △ **30,-**

OLDENBURG - Marken und Briefe



1774 1/30 Th. schw./blau, acht sauber gestempelte, ausgesuchte Kabinett/Luxusstücke, teils sign. Pfenninger, Richter, Brettl
2 III(8) ⊙△ **100,-**

1775 
1/15 Th. schw./bräunlichrot mit Ra1 "Ovelgönne" auf Kabbfst.
3 I △ **50,-**

1776 
1/15 Th. schw./bräunlichrot mit Ra1 "Ovelgönne" auf Luxusbfst., sign. Thier, Pfenninger
3 I △ **40,-**



1777 1/15 Th. rosa, alls. voll-breitrandig mit Ra2 "Lohne" auf Brief 1855 nach Münster, Mi. 250,-
3 I ✉ **55,-**



1778 1/15 Th. schw./bräunlichrot, zwei Kabinett/Luxusstücke mit L1 "Franco" in schwarz und blau, einmal sign. Brettl
3 I(2 △ **60,-**

OLDENBURG - Marken und Briefe



1779 1/15 Th. schw./bräunlichrot, zwei Exemplare auf Kab.-Briefstück mit zentr. Ra2 "Varel", sign. Pfenninger
3 I(2) △ **100,-**



1780 1/15 Th. schw./bräunlichrot mit Ra2 "Varel" auf Kabinettbfst.
3 II ⊙ **60,-**



1781 1/15 Th. schw./bräunlichrot, Luxusstück mit Ra2 "Varel", sign. Brettl
3 II ⊙ **70,-**

1782 1/10 Th. hellgelb, gleichmäßig breitrandige Kabinettstück mit blauem Ra2 "Oldenburg"
4 a ⊙ **18,-**



1783 1/10 Th. schw./hellgelb mit L1 "Franco" auf Kabbfst., sign. Pfenninger
4 a △ **40,-**



1784 1/10 Th. schw./hellgelb mit vollem Ra2 "Oldenburg" auf Luxusbfst.
4 a △ **50,-**



1785 1/10 Th. schw./hellgelb, linkes Randstück mit L1 "Sande", Kabinett, sign. Köhler, Richter
4 a △ **60,-**



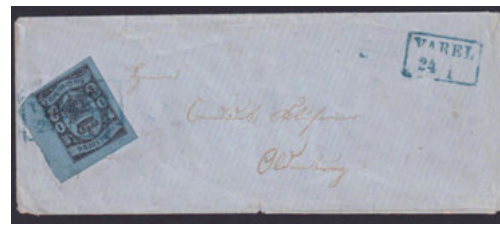
1786 1/10 Th. schw./hellgelb, rechtes Randstück mit Ra2 "Jever" auf Kabbfst.
4 a △ **60,-**

OLDENBURG - Marken und Briefe



1787 1/10 Th. schw./hellgelb, drei Kabinettstücke (einmal Federkreuzentwertung), alle sign. Pfenninger
4 a(3) ⊙△ **100,-**

1788 1 Gr. blau, breitrandig mit Ra2 "Oldenburg" auf Brief nach Jever
6 a ✉ **38,-**



1789 1 Gr. blau, breitrandiges rechtes Randstück (6 mm) mit Ra2 "Varel" auf Couvert nach Oldenburg
6 a ✉ **65,-**



1790 1 Gr. karmin, Durchstich 10, mit Ra2 "Burhave" auf Couvert nach Bremen
17 B ✉ **32,-**

OLDENBURG - Stempel/Diverses



1791 "Damme" L1 sehr klar auf Kabinettstück 1/15 Th. bräunlichrot
3 II ⊙ **80,-**

1792 "Elsfleth" Ra2 blau klar auf 1 Gr. auf Prachtbrief nach Löningen
17 A ✉ **25,-**



1793 "Falkenburg", besserer Ra2 in blau auf Kabbfst. 1/15 Th. schw./bräunlichrot, sign. Brettl
3 I △ **80,-**

1794 "Grossenmeer" Ra2 blau sehr klar iund ideal auf 1 Gr. auf Prachtbrief nach Ovelgönne
17 A ✉ **35,-**

OLDENBURG - Stempel/Diverses



1795 "Hooksiel" Ra2 klar auf breitrandiger 1 Gr. blau auf Brief nach Wremen, sign. Brettl, Stegmüller
6 a ✉ **60,-**

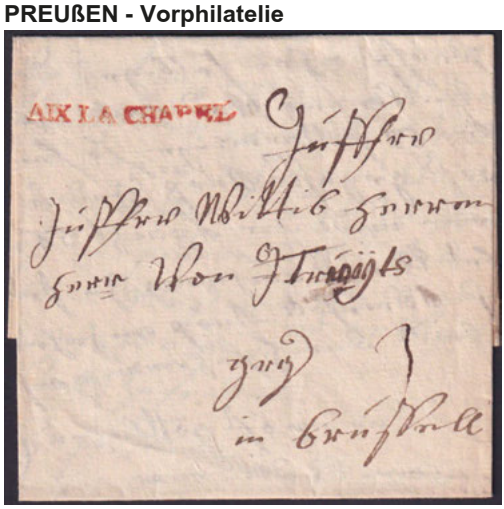
1796 "Varel" Ra2 klar auf sehr breitrandiger 1 Gr. blau auf Brief nach Oldenburg
6 a ✉ **38,-**

1797 "Varel", 28.3.1848, dekorativer Vordruck (Aushang) betr. "Bürgerwehr Varel"
✉ **24,-**

1798 

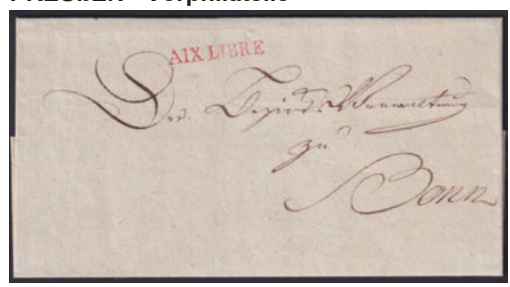
"Wildeshausen" Ra2 klar und ideal auf Kabbfst. 1/15 Th. mittelbräunlich, sign. Dietrich
3 II △ **80,-**

PREUßEN - Vorphilatelie



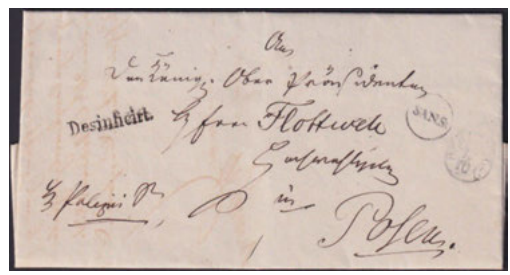
1799 "Aachen", 1751, 22.5., "AIX LA CHAPEL", klarer roter L1 auf Kabinettbrief nach Brüssel, einer der frühesten Briefe mit dem ersten Aachener Poststempel
✉ **90,-**

PREUßEN - Vorphilatelie

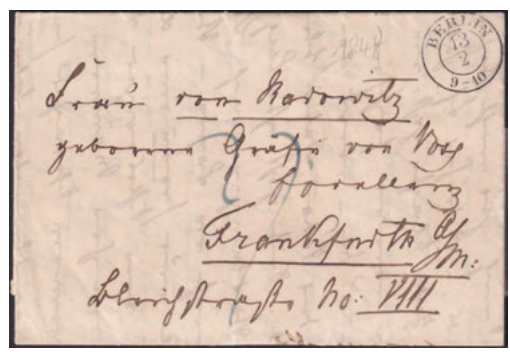


1800 "Aachen", roter L1 "Aix Libre" auf Luxusbrief 1796 nach Bonn, sehr seltener Stempel (Fs. 800,-)
✉ **150,-**

1801 "Berlin" Orts-Insinuationsdokument mit K2 "dem Boten" 1848
✉ **34,-**



1802 "Berlin", 1831, K1 nebst L1 "Desinficiert" und K1 "San. St." auf Kabinettbrief mit Inhalt nach Posen, Feuser 1800,-, selten, Attest Brettl
✉ **220,-**



1803 "Berlin", 1848, 13.2., K2 auf Brief an Frau von Radowitz in Frankfurt/M., innen umfangreicher polit. Text des Generalleutnants und Mitgliedes der Frankfurter Nationalversammlung (später Außenminister), Joseph von Radowitz (1797-1853), dazu zwei Briefe aus gleicher Korrespondenz 1848 mit K2 "Dresden", interessantes Zeitdokument
✉(3) **250,-**

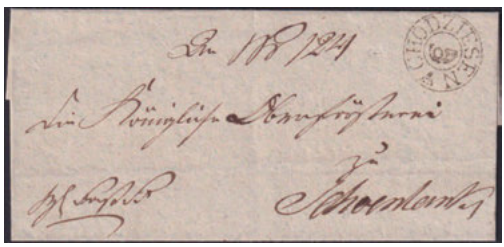
1804 "Birkenfeld", 1812, L2 "101 Birkenfeld" klar auf kleinem Ortsbrief mit Inhalt (Fs. 250,-)
✉ **45,-**

PREUßEN - Vorphilatelie

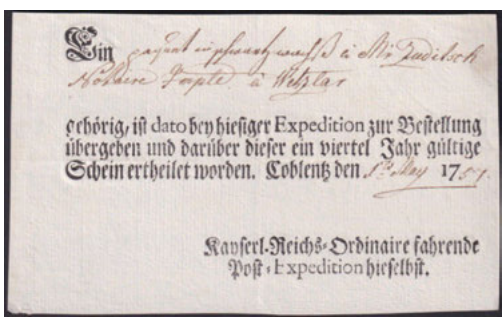
1805 "Bonn", 1735, dekorativer Brief mit vorgedrucktem Inhalt an Clement August Erzbischoff zu Cöln/des H. Römischen Reichs
✉ **60,-**

1806 "Bonn", L1 "De Bonn" und L2 "Bonn" je klar in rot auf zwei Briefen 1799/1819 mit Inhalt nach Andernach und Coblenz
✉**(2)** **40,-**

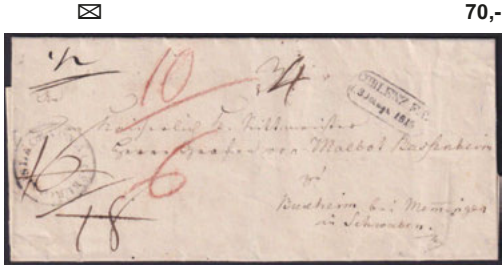
1807 "Bonn", roter L2 klar auf Kabinettbrief 1819 nach Ehrweiler
✉ **30,-**



1808 "CHODZIESEN", 1820, seltener Posthorn-Zier- K2 sehr klar auf dek. Briefhülle nach Schönlanke (Fs. 250,-)
✉ **70,-**



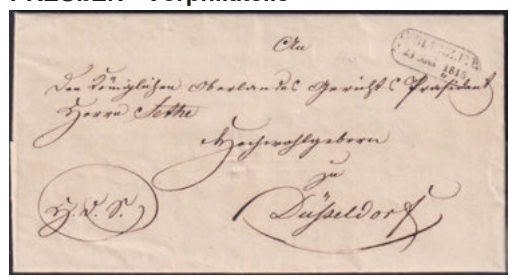
1809 "Coblentz", 1757, "Kayserl. Reichs-Ordinaire fahrende Post-Expedition hieselbst", Kabinett-Postschein
✉ **70,-**



1810 "Coblenz F.P.", seltener Ra2 (Sonderform) klar nebst K1 "Auslage von Augsburg" auf Briefhülle 1815 nach Buxheim/Schwaben
✉ **130,-**

1811 "Coblenz", L2 P.102.P. Coblentz" sehr klar auf Brief 1812 mit Inhalt nach Andernach
✉ **25,-**

PREUßEN - Vorphilatelie



1812 "Coblenz. F.P.", seltener Ra2 auf Kabinettbrief 1815 mit Inhalt nach Düsseldorf, Fs. 600,-
✉ **120,-**



1813 "Cöln", 1815, spät verwendeter Departement-L2 "103 Cologne" nebst L2 "Allemagne par Givet" und hs. "Cölln" in rot auf Brief aus Potsdam (!) nach Bordeaux
✉ **70,-**

1814 "Creuznach" K2 auf Auslagenbrief 1841 des dortingen Postmeisters an den preuß. Postexpediteur Cetto zu St. Wendel
✉ **35,-**

1815 "Creuznach", 1808, L2 "P.102.P. Creutznach" klar auf kleinem Brief "Franco bis Coblenz" und "Franco per Einlag bis Überrhein", innen Circular
✉ **50,-**

1816 "Drieburg", 1815, L1 (gestrichen) sehr klar auf kleinem Paketbrief "Fr. Hameln" via Hamburg nach Güstrow, div. Taxen
✉ **50,-**

1817 "Eckartsberga" Ra1 klar auf Briefhülle nach Naumburg
✉ **24,-**

1818 "Ehrenbreitstein" L2 nebst bad. Transit-L1 "W P." je klar auf Brief 1844 nach Heidelberg (rs. roter L2)
✉ **18,-**

1819 "Gefell", 1823, chursächs. klarer L1 als Postwärterstempel auf Kabinettbrief nach Hof
✉ **44,-**

PREUßEN - Vorphilatelie

1820 "Gorzyn" K1 sehr klar auf Paketbegleitbrief als Chargé (2x Gitter) vom 13.12.1849 nach Berlin, rücks. (schön zeigbar) früher Paketzettel (Mai 1849 eingeführt)
✉ **18,-**

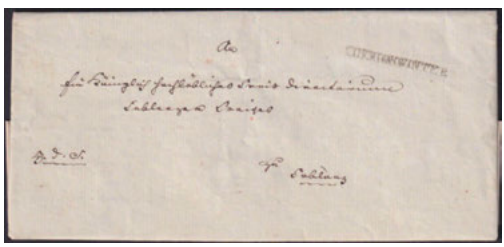
1821 "Gruppe" Fingerhut-K1 sehr klar auf Briefhülle nach Schwetz, vs. mit Negativ-Stempel "Schwetzer Kreis Adelich Dorff Floetenau"
✉ **18,-**

1822 "Guttowa", seltener K2 auf Kab.-Briefhülle nach Marienwerder
✉ **35,-**

1823 "Halle", 1815, Paketbegleit-Couvert nach Neustadt/Orla mit einliegendem Nota-Schein
✉ **28,-**

1824 "Hoexter" L1 sehr klar auf Briefhülle
✉ **20,-**

1825 "Kirn 27. Dec." L2 klar auf Kabbf. 1819 mit Inhalt nach Meisenheim (Fs. 1739-1)
✉ **25,-**



1826 "Koenigswinter", 1816, klarer L1 auf Prachtbrief mit Inhalt nach Coblenz
✉ **60,-**

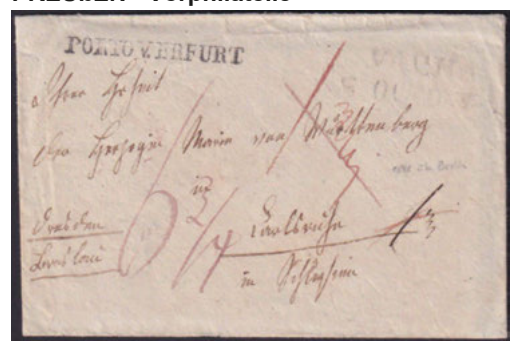
1827 "Landskron", 1604, Schnörkelbrief mit Inhalt nach Waldorf
✉ **60,-**

1828 "Linz R.I." L1 gestochen klar auf Brief 1808 mit Inhalt aus Rheinbreitbach nach Ehrenbreitstein
✉ **40,-**

1829 "Mainz", 1593, Brief mit dekorativem vorgedruckten Inhalt der "Hauptleut/Räthe und Ausschuß/gefreyter Reichs Ritterschaft am Rheinstrom in der Wetteraw und dazugehörigen Orten"
✉ **80,-**

1830 "PADERBORN", 1811, klarer L1 auf dek. Adelsbrief nach Bützow/Mecklenburg (aus Mervelsheim)
✉ **30,-**

PREUßEN - Vorphilatelie



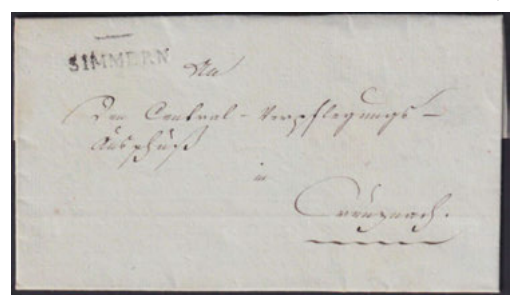
1831 "Porto v. Erfurt" L1 sehr klar nebst Taxis-L2 "Vacha" auf Couvert (mit Inhalt aus Philipsthal) über Berlin (rs. L2) an die Herzogin Marie von Württemberg
✉ **40,-**

1832 "Potsdam", K1 und rs. roter Ra2 "S.B.G.J.B." auf kleiner Soldatenbriefhülle nach Brünhaus/Pommern
✉ **30,-**

1833 "Prüm" L1 klar auf Briefhülle nach Bonn (Fs. 2826-4A/250,-)
✉ **50,-**



1834 "Prüm", L2 "P..101.P. Prum" L2 sehr klar auf Brief 1810 mit Inhalt nach Paris, selten (Fs. 800,-)
✉ **150,-**



1835 "Simmern", 1815, 28.4., aptierter Departementstempel als L1 auf Luxusbrief mit Inhalt nach Creuznach
✉ **70,-**

PREUßEN - Vorphilatelie

1836 "Sömmerda" hs. Aufgabe auf Brief 1825 mit Inhalt nach Erfurt
✉ **25,-**

1837 "Stargard", zwei verschiedene Ortsdruck-Postscheine 1808/18
✉**(2)** **10,-**

1838 "Thal", ca. 1805/1810, "R.1.Thal" und L1 "Chargé", je rote L1 auf drei dek. Chargé-Briefhüllen nach Buxheim
✉**(3)** **44,-**

1839 "Trarbach", L2 "102 Trarbach" klar auf Brief 1812 mit Inhalt nach Coblenz
✉ **20,-**

1840 "Trier" L1 rot klar auf Brief 1816 mit Inhalt nach Birkenfeld, rs. dek. Siegelstempel "Koeniglich Preuss. Regierung zu Trier"
✉ **50,-**

1841 "Trier", hs. "De Treves" auf kleinem Brief 1731 mit Inhalt nach Pontamousson/Frankreich
✉ **30,-**

1842 "Versmold" L1 klar auf Briefhülle mit Inhalt nach Münster
✉ **14,-**

1843 "Wetzlar", 1781, kleiner Schnörkelbrief mit Inhalt
✉ **25,-**

1844 "Wetzlar", 1782, Brief mit Inhalt nach Cöln
✉ **40,-**

1845 "Wildenberg", 1693, Brief mit Inhalt nach Frankreich
✉ **40,-**

1846 "Winterburg", 1697, dek. Schnörkelbrief mit Inhalt nach Waldeck
✉ **40,-**

1847 "Zievel" (Mechernich), 1593, Brief mit Inhalt "Anna von Metternich"
✉ **50,-**

PREUßEN - Marken und Briefe

1848 1/2 Sgr. rotorange, zwei voll-breitrdg. Kabinettstücke und 2 Sgr. blau (links min. ber.) mit NS "1349" Stettin auf Brief 1858 nach Fürth, sign. Pfenninger
1 (2),3 ✉ **90,-**

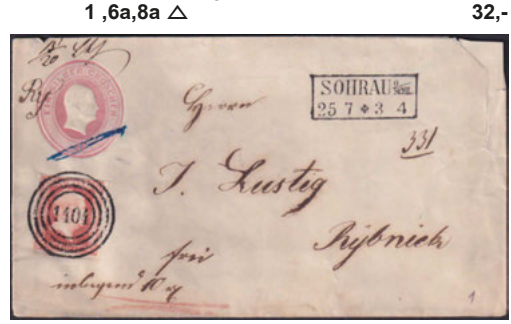
PREUßEN - Marken und Briefe



1849 1/2 Sgr. rotorange (rechts Schnittfehler) und 1 Sgr. rosa mit NS "1703" Zerbst auf Couvert 1 Sgr. rosa gr. Format nach Cöthen, Umschlag schwache Falte
1 ,2a,U11B ✉ **80,-**



1850 1/2 Sgr. rotorange (links ber.), 1 Sgr. rosa und 3 Sgr. gelborange (je vollrdg.) auf Bfst. mit Ra2 "Heiligenbeil"
1 ,6a,8a △ **32,-**



1851 1/2 Sgr. rotorange mit perfektem NS "1404" Sohrau auf Ganzsache 1 Sgr. rosa (Eckfehler) als Wertbrief nach Rybnick
1 ,U1A ✉ **50,-**

PREUßEN - Marken und Briefe



1852 1/2 Sgr. rotorange bis 3 Sgr. gelb teils berührt je mit Ortsstempelentwertung, 1/2 Sgr. sign. Meier, Mi. 490,-
1 -4 ⊙ **38,-**

1853 1 Sgr. rosa, waag. Paar, 2 Sgr. blau, 3 Sgr. gelb und 4 Pfg. grün, jeweils mit Federzug-Entwertung
2 (2),3,8b,9a Fdzg. **42,-**

1854 1 Sgr. rosa mit unleserlichem Nummernstempel von Jauer auf Briefhülle nach Liegnitz, vom Postbeamten mit Federzug entwertet und hs. Aufgabe "Jauer"
2 a ✉ **30,-**

1855 1 Sgr. rosa (breitrandig) und 2 Sgr. blau (rechts kurz ber.) mit NS "686" Iserlohn auf Briefhülle nach Hamburg
2 a,3 ✉ **40,-**



1856 1 Sgr. rosa und 2 Sgr. blau mit NS "573" auf Adels-Couvert mit beiges. Ra2 "Halle Bahnhof" nach Louisdorf bei Strehlen
2 a,3 ✉ **45,-**

PREUßEN - Marken und Briefe



1857 1 Sgr., 2 Sgr. und 3 Sgr, drei vollrandige Prachtstücke mit Ortsstempeln, Mi. 420,-
2 a,3,4a ⊙ **40,-**

1858 1 Sgr. rosa auf Ganzsache 1 Sgr. rosa mit NS "953" Minden nach Warburh
2 a,U8A ✉ **30,-**

1859 1 Sgr. dunkelrosa mit NS "852" und beiges. Ra2 "Liegnitz" auf Ortsbrief-Vorderseite (diese auf Unterlage)
2 b ✉ **20,-**



1860 1 Sgr. dunkelrosa (Schnittf.) und 3 Sgr. blau mit NS "146" Bochum azf Brief 1857 nach Schmalkalden
2 b,3 ✉ **45,-**



1861 1 Sgr. dunkelrosa und 3 Sgr. blau (je vollrdg.) mit NS "70" auf Brief 1852 mit beiges. Ra2 "Barmen" nach Roman/Pommern, rs. Bahnpoststpl. "Elberfeld-Dortmund", "Deutz-Minden", "Berlin-Minden" und L2 "Ostbahn"
2 b,3 ✉ **60,-**

PREUßEN - Marken und Briefe



1862 1 Sgr. dunkelrosa (oben ber.) mit pefektem NS "373" und Ra2 "Elberfeld" auf Couvert 1 Sgr. rosa nach Aachen
2 b,U1A ✉ **30,-**

1863 2 Sgr. blau, breitrandig, mit NS "1373" Schwelm auf Paketbegleitbrief nach Schwerte (Ank.-Ra2 vs.), rs. Paketaufkleber, Gebrauchsspuren
3 ✉ **30,-**

1864 2 Sgr. blau, voll-breitrandig auf Briefhülle mit Beiges. K2 "Halle" nach Seggerde
3 ✉ **16,-**



1865 3 Sgr. blau, zwei meist vollrdg. Exemplare mit NS "686" Iserlohn auf Brief 1857 nach Amsterdam
3 (2) ✉ **45,-**



1866 2 Sgr. blau und 3 Sgr. gelb, je breitrandig, mit NS "373" und Neben-Ra2 "Elberfeld" auf Recobrief 1855 nach Fahrnau bei Schopfheim
3 ,4a ✉ **60,-**

PREUßEN - Marken und Briefe



1867 2 Sgr. blau (links wenig ber.) in MiF mit 1 Sgr. rosakarmin (breitrdg. Randstück) auf Bfst., NS "572" (Halle a.S.)
3 ,6b △ **20,-**

1868 2 Sgr. blau mit undeutlichem Ringstempel (1200) auf Couvert 1 Sgr. blau mit beiges. Ra2 "Ratibor" nach Minden
3 ,U11A ✉ **40,-**



1869 3 Sgr. blau, alls. vollrandig mit NS "672" Jauer auf Kabinett-Couvert 1 Sgr. rosa nach Berlin
3 ,U8A ✉ **45,-**

1870 3 Sgr. gelb (kurze Eckberührung) mit NS "1451" auf unterfrankiertem Couvert mit beiges. Ra2 "Strasburg i. Pr." nach Venedig, hs. "f reicht nicht" und nachtaxiert "12", Altersspuren
4 a ✉ **50,-**

1871 3 Sgr. gelb (links berührt) auf Couvert 1 Sgr. rosa gr. Format mit NS "104" und beiges. Ra3 "Berlin Potsdamer Bahnh." nach Bielsko, Gebrauchsspuren
4 a,U11B ✉ **40,-**



1872 4 Pfg. grün mit Ra2 "Dt. Crone" auf kleinem Adress-Streifband nach Jastrowa, kl. Randfleck
5 a ✉ **70,-**

PREUßEN - Marken und Briefe

1873 

1 Sgr. rosa mit seltener Fremdentwertung durch den sächs. Nr.-Gitterstempel, rechts berührt
6 a ⊙ **44,-**



1874 1 Sgr. rosa, voll-breitrdg. senkr. Paar mit NS "155" und Ra2 "Bonn" auf Couvert nach Trier
6 a(2) ✉ **44,-**



1875 1 Sgr. rosa, waag. Dreiertreifen (im Schnitt berührt) mit Ra3 "Berlin Stadtpost-Exp. VIII" auf Brief 1858 nach Cassel, Mi. 500,-
6 a(3) ✉ **60,-**



1876 1 Sgr. rosa auf Pracht-Couvert Sgr. rosa mit NS "103" und Neben-Ra3 "Berlin Stadtpost-Exp. XI" nach Machern
6 b,U11A ✉ **30,-**

PREUßEN - Marken und Briefe

1877 

2 Sgr. blau glatter Grund und 2 Sgr. dunkelblau gegitterter Grund zusammen auf Kabinettbfst. mit Ra2 "Ronsdorf", seltene wert- und farbgleiche Mischfrankatur
7 a,11b △ **100,-**



1878 2 Sgr. blau und 3 Sgr. orange mit NS "578" auf gr. Bfst. mit beiges. Zacken-Ra1 "Recomandirt" in rot
7 a,8a △ **30,-**

1879 
3 Sgr. gelborange, voll-lupenrandig mit Fremdentwertung durch den Taxis-Ringstempel "220" (Frankfurt a. M.), sign. W. Engel
8 a ⊙ **65,-**



1880 4 Pfg. grün und dunkelgrün, zwei Kabinettstücke mit Ra2 "Neisse" bzw. K2 "Breslau"
9 a,b ⊙ **36,-**

1881 1 Sgr. rosa, waag. Paar mit Ra2 "Schönlanke" auf 1 Sgr. Ganzsache gr. Format nach Berlin
10 a(2),U17B ✉ **30,-**

1882 1 Sgr. rosa, linkes Randstück mit etwas schwerem Ra2 "Ratibor" auf Couvert 1 Sgr. rosa nach Stettin
10 b(2),U11A ✉ **40,-**

PREUßEN - Marken und Briefe



1883 1 Sgr. karmin (unten ber.) und vollrandige 3 Sgr. gelborange mit K2 "Berlin" auf Paketbegleit-Couvert nach Kyritz (Ank.-L2 vs.), Umschlag leichte Gebrauchsspuren
10 b,12b ✉ **45,-**



1884 2 Sgr. blau, voll- breitrdg. waag. Dreierstreifen mit klarem Ra2 "Stolberg n.R.", sign. W. Engel, Mi. 500,-
11 a(3) ⊙ **90,-**



1885 2 Sgr. blau und 1 Sgr. lilarot auf Bfst. mit Ra3 "Berlin Stadtpost-Exped. VIII"
11 a,16b △ **26,-**



1886 2 Sgr. blau (sign. HK), dunkelblau (sign. Kastaun) und schwarzblau (sign. Pfenninger, Flemming), drei sauber gestempelte Prachtstücke, Mi. 622,-
11 a,b,c ⊙ **65,-**



1887 2 Sgr. dunkelblau mit PLF "I" von "ZWEI" oben nach links geneigt, rechts berührt, sign. Kastaun, Mi. 400,-
11 bI ⊙ **40,-**

PREUßEN - Marken und Briefe



1888 3 Sgr. gelborange als ZuF auf Wappen-Ganzsache 3 Sgr. brau mit K1 "Potsdam" nach Polnisch-Lissa, min. Gebrauchsspuren
12 a,U22A ✉ **100,-**



1889 1/2 Sgr. rotorange mit Ra2 "Podejuch" auf Teil einer großform. Ganzsache (obere Drittel fehlt) nach Stettin
13 a ✉ **38,-**



1890 1/2 Sgr. rotorange (teils berührt durch "unruhige" Trennung) auf Couvert 3 Sgr. gelb mit Ra2 "Neurode" nach Wien
13 a, U13A ✉ **75,-**

PREUßEN - Marken und Briefe



1891 1/2 Sgr. rotorange (unten Schnittfehler) auf Ganzsache 1 Sgr. karmin mit Ra2 "Rathenow" als Wertbrief nach Berlin
13 a,U17A ✉ **70,-**



1892 4 Pfg. grün, waag Paar (min. Bugspur) mit K2 "Frankenhausen" auf Ortsbrief 1863
14 a(2) ✉ **45,-**



1893 4 Pfg. grün, zwei Prachtstücke mit blauem Ra3 "Berlin Potsdamer Bahnhof" auf kleiner Briefhükke nach Gotha
14 a(2) ✉ **36,-**

PREUßEN - Marken und Briefe



1894 4 Pfg. grün, waag. Dreierstreifen mit Ra2 "Razkow" auf Pracht-Briefhülle
14 a(3) ✉ **48,-**

1895 4 Pfg. grün, drei Werte (oben Scherentr., unten außerhalb des Durchstichs) und 1 Sgr. (kl. Eckfehler) mit K2 "Breslau" auf Couvert nach Gleiwitz, ursprünglicher Beleg
14 a(3),16 ✉ **30,-**



1896 4 Pfg. grün, Pracht-Sechserblock (min. Patina) mit K2 "Insterburg" auf Doppelbrief 1866 nach Königsberg, sehr selten
14 a(6) ✉ **460,-**



1897 1 Sgr. Ganzsache, rücks. mit ZuF 6 Pfg. orange, Paar 2 Sgr. ultramarin und 3 Sgr. braun mit K2 "Wartenberg i. Pom." als seltener Auslands-Paketbegleitbrief 1866 nach Misslitz/Mähren
15 ,17,18,U26A ✉ **110,-**

PREUßEN - Marken und Briefe



1898 6 Pfg. orange und Randstück 1 Sgr. rosa auf Couvert 1 Sgr. rosa mit vorphil.-K2 "Prieborn" nach Breslau
15 a,16,U23A ✉ **50,-**



1899 6 Pfg. orange und 3 Sgr. braun mit zentr. K2 "Cöln Bahnhof" auf Brief 1864 nach Montpellier
15 a,18a ✉ **50,-**



1900 6 Pfg. orange auf Kabinett-Wertcouvert 1 Sgr. rosa mit Ra2 "Zehlen" nach Berlin
15 a,U20A ✉ **50,-**

PREUßEN - Marken und Briefe



1901 1 Sgr. karmin mit K2 "Trier 29.11.66" auf Kabinettbrief nach Luxemburg
16 ✉ **50,-**



1902 1 Sgr. rosa, waag. Paar mit K2 "Trier 17.12.66" auf Kabinettbrief der 2. Gewichtsstufe nach Luxemburg
16 (2) ✉ **60,-**

1903 1 Sgr. rosa, zweimal auf Ganzsache 1 Sgr. rosa gr. Format mit K1 "Frankfurt a.O. 5.4.67" nach Altwasser
16 (2),U26B ✉ **30,-**

1904 1 Sgr. rosa, waag. Dreierstreifen vom unteren Bogenrand mit Ra3 "Braunsberg in Ostpreussen"
16 (3) ⊙ **14,-**

1905 1 Sgr. rosa und zweimal 3 Sgr. braun mit Ra3 "Landeshut in Schlesien" auf Paketbegleitbrief 1866 nach Königsberg
16 ,18a(2) ✉ **30,-**

1906 1 Sgr. karmin und 3 Sgr. braun mit Ra2 "Neu-Wolkwitz" auf Ganzsache 1 Sgr. rosa gr. Format als Paketbegleitbrief nach Cammin
16 ,18a,U26B ✉ **38,-**

PREUßEN - Marken und Briefe



1907 1 Sgr. karmin als ZuF auf Ganzsache 2 Sgr. ultramarin gr. Format mit Ra2 "Berlin Post-Exp. 18" nach Görlitz, leichte Mittelfalte
16 ,U21B ✉ **25,-**



1908 1 Sgr. lilarot und waag. Paar 3 Sgr. erdbraun mit Ra2 "Fürstenwalde" auf Wert-Couvert nach Wolfenbüttel
16 b,18b(2) ✉ **75,-**

1909 2 Sgr. blau, per zwei auf Couvert 2 Sgr. blau mit blauem K2 "Berlin 30/4 66" nach Göttingen
17 a(2),U27A ✉ **30,-**

1910 2 Sgr. ultramarin, drei Exemplare mit blauem Ra2 "Berlin 13.10." auf Kabinettbrief 1863 nach Warschau, rs. roter Ank.-K1 "Warszawa 15.10"
17 a(3) ✉ **100,-**

1911 2 Sgr. ultramarin und 3 Sgr. blau mit blauem K2 "Berlin" auf Recobrief 1866 nach Eybau
17 a,18a ✉ **30,-**

1912 2 Sgr. ultramarin auf Ganzsache 3 Sgr. braun (Bugspur) mit Ra2 "Rummelsburg" als Recobrief nach Stettin
17 a,U28A ✉ **20,-**

1913 2 Sgr. ultramarin auf Ganzsache 3 Sgr. braun mit Ra2 "Deutsch Eylau" als Recobrief nach Berlin
17 a,U28A ✉ **24,-**

1914 2 Sgr. preußischblau mit Ra3 "Berlin Post-Exp. 14" auf Kabinettbrief nach Malchin, rs. K2 "Bahnhof Hagenow", sign. Banker
17 b ✉ **30,-**

PREUßEN - Marken und Briefe



1915 2 Sgr. preußischblau auf Couvert 2 Sgr. ultramarin mit Ra2 "Bernau" als Paketbegleitbrief 1862 nach Friedeberg
17 b,U24A ✉ **40,-**



1916 3 Sgr. braun mit Ra3 "Berlin Stettiner-Bahnh." auf Teilfrancobrief 1864 nach Basel (Teilporto Schweiz 1 Sgr. bzw. 3 Kr. fehlt)
18 a ✉ **50,-**

1917 3 Sgr. erdbraun mit K1 "Magdeburg E.P.B.1" auf Kabinettbrief nach Cöln
18 b ✉ **30,-**



1918 3 Pfg. graulila und 3 Pfg. rotviolett, zwei sauber gest. Prachtstücke, Mi. 405,-
19 a,b ⊙ **32,-**



1919 3 Pfg. graulila und rotviolett, zwei sauber gestempelte Prachtstücke
19 a,b ⊙ **40,-**

PREUßEN - Marken und Briefe

1920 

10 Sgr. rosarot mit sächs. NS "116" (Frauenstein)
20 ⊙ **40,-**

1921 

30 Sgr. blau mit zentr. K1 "Berlin" in blau auf Bfst., wie so oft Scherentrennung, Mi. 650,-
20 ⊙ **40,-**

1922 

10 Sgr. rosa auf Bfst. mit blauem K2 "Berlin", oben Scherentrennung, Mi. 250,-
20 △ **32,-**



1923 10 Sgr. rosa, einzeln mit Ra2 "Muskau" auf Paketbegleitbrief nach Berlin, Marke unten min. tangiert, seltene Einzelfrankatur, Mi. 1500,-
20 ✉ **400,-**



1924 10 Sgr. rosa (teils Scherentrennung außerhalb des Durchstichs), rückseitig zusammen mit 1 Sgr. rosa und Paar 3 Sgr. braun auf Ganzsache 1 Sgr. rosa großes Format mit K1 "Naugard" als Paketbegleitbrief nach Bad Landeck
20 ,16,18a,U23 ✉ **90,-**



1925 10 Sgr. rosarot und 30 Sgr. blau, zwei sauber gestempelte Exemplare, teils Scherentrennung, Mi. 450,-
20 ,21 ⊙ **55,-**

PREUßEN - Marken und Briefe

1926 

10 Gr. rosa (kl. Randfehler) und NDP 1 Gr. rosa als MiF mit Ra2 "Stargard i. Pom." auf Bfst.
20 ,NDP4 △ **30,-**



1927 9 Kr. braunocker mit K1 "Wimpfen 21.12.1867" auf Kabinettbrief nach Garzweiler
26 a ✉ **70,-**

1928 9 Kr. ockerbraun, senkr. Paar (Bugspur) mit K1 "Lang. Schwalbach", Scherentrennung meist außerhalb des Durchstichs
26 a(2) ⊙ **26,-**

PREUßEN - Ganzsachen

1929 Ganzsachen 2 Sgr. hellblau und 1 Sgr. karmin, zwei ungestempelte Ortscouverts mit rs. Ankunftsstempeln (einmal Federstrich), zwei kuriose Couverts.
U9A,26A ✉ **60,-**



1930 Ganzsachen-Ausschnitte 1 Sgr. rosa (zweimal) und 3 Sgr. braun mit K2 "Breslau" auf Couvert 1863 nach London
GAA12(2),14 ✉ **80,-**

PREUßEN - Ganzsachen



1931 Ganzsachenausschnitte 1 Sgr. rosa, jeweils per drei auf zwei Briefstücken mit K1 "Koenigsberg" und Ra3 "Magdeburg-Bahnhof"
GAA12,15 △ **46,-**



1932 GAA 1 Sgr. rosa auf Couvert 1 Sgr. rosa mit Ra2 "Belgern" nach Schulpforta (Naumburg)
GAA15,U26A ✉ **60,-**

1933 Wappen-Ganzsachen-Ausschnitt 3 Sgr. braun, viereckig geschnitten, auf Brief (innen fehlt die untere Klappe) mit Ra2 "Rheydt" nach Bielefeld
GAA17 ✉ **40,-**

1934 GAA 3 Sgr. braun, achteckig geschnitten, mit K2 "Berlin 5.3.64" auf Brief nach Antwerpen
GAAU17 ✉ **30,-**

PREUßEN - Nummernstempel 1-9

1935 "1" sehr klar und ideal zentr. auf 2 Sgr. blau auf Brief 1855 mit beiges. K1 "Aachen" nach Tirlemont/Belgien (rs. roter Ank.-K2)
3 ✉ **30,-**

PREUßEN - Nummernstempel 100-999

1936 "103", "104", "105" und "106" (Berlin), klare Abschläge auf Nr. 3, Bfst. Nr. 3 + 4, Nr.4 und GAA-Ausschnitt mit Paar Nr. 6a, teils Schnittfehler
3 ,4a,6a,8a ⊙△ **24,-**

1937 "146" klar auf 1 Sgr. (links ber.) auf Couvert mit beiges. K2 "Bochum" nach Elberfeld, min. Tintenfraß
2 a ✉ **20,-**

PREUßEN - Nummernstempel 100-999



1938 "183" sehr klar auf 1 Sgr. rosa gegitt. Grund auf Brief mit beiges. K2 "Breslau 4.2.(59)" nach Strehlen, Nummernstempelentwertung auf dieser Marke besser, Mi. 250,-
10 a ✉ **60,-**



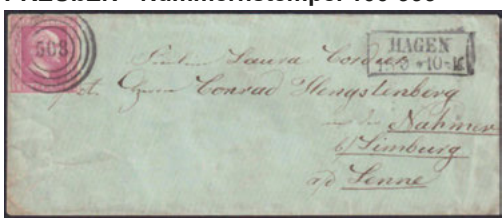
1939 "280" klar auf 1 Sgr. rosa auf Luxusbrief 1854 mit beiges. K2 "Creuznach" nach Kirchberg
2 a ✉ **50,-**



1940 "317" klar auf 3 Sgr. gelb auf Brief 1855 mit beiges. Ra2 "Deutz. Bahnh." nach Hildesheim
4 a ✉ **38,-**

1941 "337" sehr klar auf zwei Briefen mit 1 Sgr. und 2 Sgr. (je Schnittf.), beiges. Ra2 "Dortmund" (verschied. Größen)
2 a,3 ✉**(2)** **20,-**

PREUßEN - Nummernstempel 100-999



1942 "568" sehr klar und ideal auf voll-breitrdg. 1 Sgr. rosakarmin auf grünem Damen-Couvert nach Nahmer
6 b ✉ **40,-**

1943 "573" (Bahnpost) klar nebst Ra3 "Halle Bahnhof" auf Prachtbrief 1 Sgr.
2 a ✉ **30,-**

1944 "579" sehr klar auf waag. Paar 1 Sgr. (re. Marke unten ber.) auf Brief 1851 mit beiges. Ra2 "Hamm" nach Wesel
2 a(2) ✉ **25,-**



1945 "630" klar auf breitrandiger 1 Sgr. rosa gegitt. Grund auf Couvert mit beiges. Ra2 "Hirschberg", Mi. 250,-
10 a ✉ **45,-**



1946 "686" gestochen klar auf breitrdg. 1 Sgr. gegitt. Grund auf Brief-Vorderseite (Teil der Rückseite noch vorhanden) mit beiges. Ra2 "Iserlohn" nach Remscheid, Nummernstempel-Entwertung auf dieser Marke besser
10 a ✉ **30,-**

PREUßEN - Nummernstempel 100-999



1947 "686" sehr klar auf breitrdg. 1 Sgr. dunkelrosa (rechts unten Vortrennschnitt) auf Brief 1859 mit beiges. Ra2 "Iserlohn" nach Altena
6 b ✉ **40,-**

1948 "686" sehr klar auf vollrdg. 1 Sgr. auf Brief 1852 mit beiges. Ra2 "Iserlohn" nach Elverlingsen
2 a ✉ **25,-**

1949 "741" sehr klar und ideal auf 2 Sgr. blau auf Brief (getönte Mittefalte) mit beiges. K2 "Koenigsberg" nach Berlin
3 ✉ **30,-**

1950 "866" sehr klar auf 1 Sgr. (links ber.) auf Briefhülle mit beiges. Ra2 "Lippstadt" nach Holzhausen, sign. Kastaun
2 a ✉ **20,-**

1951 "953" klar und ideal zentr. auf vollrdg. 1 Sgr. auf Brief 1852 mit beiges. Ra2 "Minden" nach Renkhausen
2 a ✉ **20,-**

1952 "953" sehr klar auf zwei Briefen 1851/55 mit 2 Sgr. und 1 Sgr., beiges. Ra2 "Minden" bzw. K2 "Minden Bahnhof"
2 a,3 ✉**(2)** **35,-**

1953 "953" sehr klar auf zwei Briefen 1852/56 mit 2 Sgr. und 1 Sgr., beiges. K2 "Minden Bahnhof" bzw. Ra2 "Minden", teils min. berührt
2 a,3 ✉**(2)** **35,-**

1954 "975" Mühlheim a. Rhein", klar auf Bfst. mit 2 Sgr. blau und 1 Sgr. rosa
3 ,6a △ **20,-**

PREUßEN - Nummernstempel 1000-1995

1955 "1092" gestochen klar auf vollrdg. 1 Sgr. auf kleiner Brief-VS mit beiges. Ra2 "Olpe"
2 a ✉ **30,-**

1956 "1096" Oppeln, beide Typen klar bis gestochen klar auf 1 Sgr. glatter und gegitt. Grund
2 a,6b ⊙ **16,-**

1957 "1373" klar auf 3 Sgr. auf Prachtbrief 1858 mit beiges. Ra2 "Schwelm" nach Cusel/Bayern
4 a ✉ **30,-**

PREUßEN - Nummernstempel 1000-1995

1958 "1373" sehr klar auf 1 Sgr. auf Kabinettbrief 1852 mit beiges. Ra2 "Schwelm" nach Essen
2 a ✉ **25,-**

1959 "1373" sehr klar auf 1 Sgr. auf Kabinettbrief 1854 mit beiges. Ra2 "Schwelm" nach Hemer
2 a ✉ **25,-**

1960 "1373" sehr klar auf 1 Sgr. auf Kabinettbriefhülle mit beiges. Ra2 "Schwelm" nach Hamm
2 a ✉ **25,-**

1961 "1374" sehr klar auf Prachtbrief 2 Sgr. blau mit beiges. Ra2 "Schwerin a/W" nach Wongrowitz
3 ✉ **40,-**

1962 "1395" klar auf voll-breitrdg. 2 Sgr. blau auf Prachtbrief 1857 mit beiges. Ra2 "Siegen" nach Laasphe
3 ✉ **30,-**

1963 

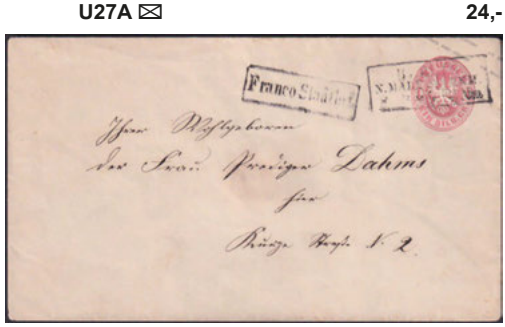
1 Sgr. feuerrot, allseits breitrandig, seltene Nuance, dazu noch mit Ortsstempel-Entwertung, Mi. 600,-+
2 c ⊙ **140,-**

PREUßEN - Ortsstempel

1964 "Aachen Bahnhof" K2 klar auf Ganzsache 1 Sgr. rosa nach Godesberg, Oberklappe fehlt
U ✉ **20,-**

1965 "Berlin Anhalter-Bahnh." Ra3 klar in blau auf Militariabrief 1866 mit Inhalt nach Torgau
✉ **20,-**

1966 "Berlin Eis.P.B. No.II" Ra3 klar aug Ganzsache 2 Sgr. ultramarin nach Halle
U27A ✉ **24,-**



1967 "Berlin N. Märk. Bahnh." sehr seltener Ra3 als Entwerter auf Kabinett-Couvert 1 Sgr. rosa und beiges. Ra1 "Franco Stadtbrf."
U20 ✉ **150,-**

1968 "Berlin P.E. 6." K1 blau gestochen klar auf Brief 1867 mit 3 Sgr. braun nach Chemnitz
18 a ✉ **14,-**

PREUßEN - Ortsstempel



1969 "Berlin Post Exp. 5. Hamburg. Bahnh." Ra3 sehr klar in schwarz auf Ganzsache 1 Sgr. rosa mit ZuF Paar 1 Sgr. rosa bzw. in blau auf Brief mit Paar und Einzelstück (kl. Knitter) 1 Sgr. rosa, schönes "Briefpärchen"
16 (2),U20B ✉**(2)** **44,-**

1970 "Berlin Post-Exp.14 26.12." Ra3 nebst blauem Ra1 "Franco Stadtbrf." auf Couvert, rs. mit Zeitriegel-Ra1 27.12.
16 ✉ **30,-**

1971 "Berlin Potsdamer Bahnh." Ra3 nebst Ra1 "Franco Stadtbrf." auf Brief 1862, rote Taxe "1"
✉ **16,-**

1972 "Berlin Stadtpost-Exp. VII" auf Ganzsache 1 Sgr, unterfrankiert und mehrfach taxiert nach Helpensen /Kgr. Hannover, hs. Auftrag "Bfrkst." (Briefkasten), rs. blauer K1 "Hameln nachts"
U11A ✉ **25,-**



1973 "Berlin Stadtpost-Exp. VIII" Ra3 zentrisch klar auf waag. Paar 4 Pfg. grün (links berührt)
5 a(2) ⊙ **26,-**



1974 "Berlin" K2 auf 1 Sgr. rosa (diese noch vom blauem Ra1 "Franco Stadtbrf." getroffen) auf Brief 1862
16 a ✉ **40,-**

1975 "Berlin" blauer Ra2 sehr klar auf Orts-Ganzsache 1 Sgr. rosa (100 P.)
U26A ✉ **16,-**

PREUßEN - Ortsstempel

1976 "Bernburg Stadt" Ra3 klar auf voll-lupenrdg. 1/2 Sgr. rotorange auf Bfst. sowie Ra2 "Bernburg" auf waag. Dreierstreifen 1 Sgr. rosa
13 a,10a(3) △ **38,-**

1977 "Bitterfeld" Ra2 gestochen klar und voll auf Bfst. 3 Sgr. gelborangesowie K2 auf Paar 1 Sgr. rosa
12 a,16(2) ⊙△ **16,-**

1978 "Breslau Oberschles. Bahnh." Ra3 kleiner Ra3 auf 3 Sgr. Ganzsache gr. Format nach Coblenz und großer Ra3 auf Couvert mit 1 und 3 Sgr. nach Posen
16 ,18,U28B ✉**(2)** **40,-**

1979 "Brüssow" Ra2 sehr klar auf Ganzsache 1 Sgr. rosa nach Bergholz, rs. intaktes Siegel mit Kreuz (Bestattungsunternehmen?)
U26A ✉ **16,-**



1980 "Burg Reg. Bez. Magdeburg" Ra3 klar auf Bfst. mit 3 Sgr. braun und 3 Pfg. graulila
18 a,19a △ **26,-**

1981 "Burgsteinfurt 21.4." vorphil.-K2 auf 1 Sgr. Ganzsache und wieder retour (vs. hs. Vermerk und rs. gleicher Stempel mit Datum 25.4.)
U1A ✉ **20,-**

1982 "Burtscheid" K2 klar auf 6 Pfg. und 3 Sgr. auf Brief 1863 nach Sheffield sowie nachverwendet auf Brief 1 Gr. NDP 1869 und Postkarte 5 Pfge. DR 1877
15 ,18,NDP,DR ✉ **40,-**

1983 "Burtscheidt 2", besserer Ra2 auf Brief-Vorderseite 1865 (großer Teil der Rückseite vorhanden) nach Remscheid
17 a ✉ **18,-**

1984 "Camin in Westpreussen" besserer Ra3 klar auf 2 Sgr. blau (kl. Fehler durch Randklebung) auf Brief 1864 nach Schlochau
17 a ✉ **20,-**

1985 "Coelleda" vorphil. K2 klar auf 1 Sgr. Ganzsache nach Erfurt
U23A ✉ **20,-**

1986 "Coeln Eisenbahn Post Bureau" Ra3 auf 1 Sgr. und 2 Sgr. auf Brief nach Sulzbach
16 ,17a ✉ **30,-**

PREUßEN - Ortsstempel



1987 "Coeslin" , großer K1 gestochen klar auf Ganzsache 2 Sgr. blau nach Stettin
U9A ✉ **26,-**



1988 "Crefeld" Ra2 klar auf Express-Couvert 1 Sgr. rosa (Falte) nach Düsseldorf, hs. "Gegen extra Bestellgeld gleich abzugeben", hs. Express-Taxe "2 1/2"
U1A ✉ **50,-**

1989 "Düren 14/12" klarer K2 in der seltenen Sondertype mit Zierstücken (sog. "belgische Form") auf Couvert 1 Sgr. rosa nach Zülpich
U1A ✉ **40,-**

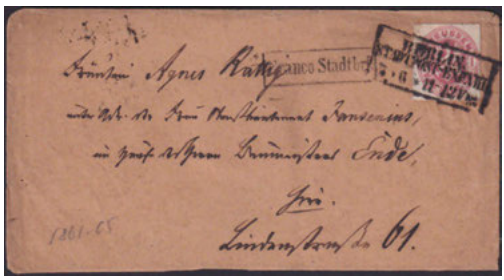


1990 "Elberfeld" Ra2 gestochen klar auf seltenem Porto-Chargébrief 1854 nach Siegen, lt. Verfügung war die Chargégebühr durch Freimarken darzustellen (die änderte sich erst zum 1.1.1861)
✉ **36,-**

1991 "Elberfeld", seltener K2 "Entlastet Elberfeld" klar nebst K2 "Dortmund" auf Nachsendebrief 1865 nach Unterbarmen
✉ **60,-**

PREUßEN - Ortsstempel

1992 "Elbig" Ra2 klar auf Pracht-Couvert 2 Sgr. blau gr. Format nach Königsberg
U18B ✉ **20,-**



1993 "Franco Stadtbrf." Ra1 sehr klar in schwarz beiges. auf Couvert 1 Sgr. rosa, diese mit Ra2 "Berlin Stadtpost-Exp VIII"
16 ✉ **40,-**

1994 "Frankfurt a.d.O." K2 nebst rotem Zacken-Ra1 "Recomandirt" und Beamtenstempel "Woyke" auf Brief (Subhastations-Patent nach Zeitz
✉ **14,-**

1995 "Garz auf Rügen", vorphil. K2 klar auf Couvert 2 Sgr. blau nach Neustrelitz
U2A ✉ **20,-**

1996 "Geldern" Ra2 auf austaxiertem Brief 1856 nach Amsterdam
✉ **20,-**

1997 "Glogau" K1 gestochen klar und perfekt sitzend auf 1 Sgr. karminrosa (rechts tangiert) nach Lissa, sign. Flemming
6 b ✉ **20,-**

1998 "Goerlitz St.P. 2.9.67" K1 sehr klar auf Couvert 3 Sgr. braun nach Berlin (rs. Datumsriegel)
18 a ✉ **24,-**

1999 "Halle Bahnhof" Ra3 mustergültig auf 1 Sgr. karmin auf Brief 1861 nach Dessau
10 b ✉ **18,-**

2000 "Hamburg" K2 klar auf 1 Sgr. rosa auf Brief 1867 nach Duttenstedt, rs. blauer Briefkastenstempel "4. St. P. A."
16 a ✉ **35,-**

2001 "Hamburg" K2 mustergültig auf 3 Sgr. orange auf Luxusbrief 1860 nach Berlin
12 a ✉ **40,-**

2002 "Hamburg" K2 sehr auf Brief 1866 nach Mölln (Taxe "1"), rs. blauer Briefkastenstempel "7. St.P.A."
✉ **25,-**

2003 "Hildesheim", neuer schwarzer und blauer Grotesk-K1 klar auf zwei Pracht-Ganzsachen 1 Sgr. karmin
U26A(2) ✉**(2)** **55,-**

2004 "Holten", vorphil.-K2 auf Ganzsache 1 Sgr. karmin und nachverw. auf NDP 1 Gr. karmin nach Elberfeld bzw. Duisburg, F. 420,-
U26A,NDP4 ✉**(2)** **38,-**

PREUßEN - Ortsstempel

2005 "Issum", vorphil. K1 sehr klar auf Couvert 1 Sgr. rosa nach Büderich (rs. Siegel ausgeschnitten)
U11A ✉ **25,-**

2006 "Jerichow" Ra2 klar auf Ganzsache 1 Sgr. dunkelrosa nach Brandenburg
U11A ✉ **16,-**

2007 "Kriescht", klarer vorphil. K2 auf Ganzsache 2 Sgr. hellblau nach Clebow, rs. schönes intaktes "Siegel der Kirche zu Louisa"
U9A ✉ **24,-**

2008 "Krischa" Ra2 zartklar auf Couvert 1 Sgr. nach Dresden
U17 ✉ **16,-**

2009 "Kruschwitz", vorphil. K2 klar auf Ganzssche 1 Sgr. rosa nach Witaldowo
U11A ✉ **25,-**

2010 "Leer Bahnhof" blauer K1 sehr klar auf Brief 1 Sgr. rosa nach Bremen
16 ✉ **24,-**

2011 "Lieberose" Ra2 klar auf 2 Sgr. blau auf Brief 1867 (Elisabethhütte) nach Berlin, rs. Maschinen-Ank.-Stpl.
17 a ✉ **20,-**

2012 "Lossen" K2 klar auf Ganzsache 3 Sgr. gelb nach Petreshayn
U3A ✉ **26,-**



2013 "Luckau" Ra2, verschiedene Typen auf Ganzsache 1 Sgr. rosa mit ZuF 1 Sgr. rosa als Paketbegleitbrief nach Berlin, die Marke wurde wohl 1 Stunde später mit einer anderen Stempeltype entwertet (siehe Zeitriegel 7-8), Couvert kl. Eckfehler
16 a,U11A ✉ **50,-**

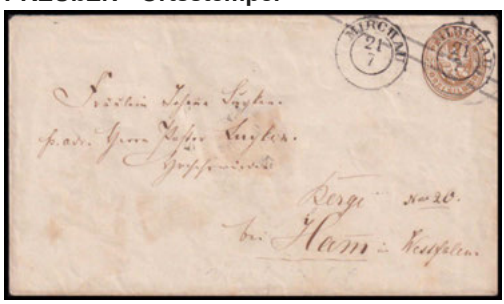
2014 "Magdeburg" K2 perfekt auf 3 Sgr. orange auf Kabinettbrief 1859 nach Cöslin
12 a ✉ **30,-**

2015 "Magdeburg" und "Magdeburg Bahnhof" K2, K1, Ra3, 5 frankierte Briefe und 4 Ganzsachen mit klaren Stempel
16 ,17,18,GA ✉**(9)** **20,-**

2016 "Magdeburg", zwei verschiedene K2 auf Paketbrief mit Zettel nach Zeitz, vs. Ra2 "Zeitz P.II."
✉ **14,-**

2017 "Militsch", vorphil. K2 sehr klar auf Ganzsache 1 Sgr. rosa nach Breslau
U1A ✉ **20,-**

PREUßEN - Ortsstempel



2018 "Mirchau" K2 sehr klar auf Ganzsache 3 Sgr. braun nach Hamm (Fs.160 P.)
U28A ✉ **26,-**



2019 "Montjoie" Ra2 sehr klar und ideal zentr. auf waag. Paar 3 Sgr. gelb (rs. min. getönt)
12 b(2) ⊙ **24,-**

2020 "Monzingen" Ra2 sehr klar auf 1 Sgr. Ganzsache (U26A) sowie nachverw. auf Brief NDP Nr. 16 und Brief-Vorders. DR Nr. 5
✉**(3)** **20,-**

2021 "Mülheim a.d. Ruhr" Ra2 und Ra2 "Neuwied" auf zwei Retourbriefen nach Duisburg bzw. Königshoven, einmal Recobrief (Mülheim). Div. Vermerke, Taxen und Stempeln
✉**(2)** **14,-**

2022 "Münstereifel" Ra2 sehr klar auf Ganzsache 3 Sgr. gelb nach Vreden, Oberklappe fehlt
U13A ✉ **24,-**

2023 "Potsdam" K1 auf Ganzsache 2 Sgr. blau nach Schwerin, hs. Vermerk "aus dem Briefkasten", mehrfach taxiert, rs. Bahnpost-K2 "Hagenow-Rostock"
U12A ✉ **30,-**

2024 "Preuss. Stargardt 8.12.67" K1 klar auf Couvert 3 Sgr. braun nach Berlin
U28A ✉ **20,-**

2025 "Reselkow" Ra2 klar und vollst. auf Bfst. 1 Sgr.
16 △ **16,-**

2026 "Rhinow" Ra2 klar auf Ganzsache 1 Sgr. rosa nach Wöllstein
17 a,U26A ✉ **20,-**

2027 "Ruhrort" Ra2 gestochen klar auf dek. Luxusbrief 1853 "Hierbei...eine Rolle mit Th. 460" als Paketbegleitbrief per Herne, Bochum und Hattingen nach Blankenstein
✉ **16,-**

PREUßEN - Ortsstempel

2028 "Sassendorf" Ra2 klar auf Brief 1 Sgr. sowie nachverwendet auf Brief NDP 1 Gr. aus gl. Korrespondenz nach Eckendorf
16 ,NDP16 ✉**(2)** **20,-**

2029 "Schievelbein" vorphil.-Ra2 sehr klar auf Ganzsache 3 Sgr. orangegelb nach Göttingen
U3A ✉ **20,-**

2030 "Schmiedeberg i. Sch." K2 sehr klar auf 3 Sgr. Ganzsache 1867 nach Hamburg, Nachtaxe "4" (Sgr.)
U28A ✉ **20,-**

2031 "Sechtem" Ra2 sehr klar auf Ganzsache 1 Sgr. karmin, Pracht-Couvert als Wertbrief mit Taxe"2" nach Brühl
U26A ✉ **30,-**

2032 "Spandau" Ra2 sehr klar auf kleinem Couvert nach Odense/Dänemark (rote Taxe "5" wieder gestrichen und geändert in "2" blau)
✉ **30,-**

2033 "Stargard i. Pom" Ra2 nebst Ra1 "NACH 8 ABDS" auf 2 Sgr. Ganzsache nach Greifswald
U12A ✉ **30,-**



2034 "Stettin nach 8 U. Abs." K2 sehr klar auf Ganzsache 2 Sgr. hellblau nach Berlin
U9A ✉ **50,-**

2035 "Stettin", Ra3 "Sped. Comtoir No.3 Stettin" klar auf Couvert 1865 mit 1 und 2 Sgr. nach Magdeburg
16 ,17a ✉ **24,-**

2036 "Stettin", Ra3 "Sped. Comtoir No.3" auf dreimal Sgr. karminrosa (1 Wert unten ber.) auf Brief über Pest nach Oedenburg/Ungarn
10 b ✉ **40,-**

2037 "Suderode" K2 gestochen klar auf Ganzsache 3 Sgr. braun nach Bremen
U28A ✉ **20,-**

2038 "Uelzen 10.8.67", blauer K2 sehr klar und voll auf Bfst. 1 Sgr. rosa
△ **16,-**

2039 "Uelzen" K2 hell- und dunkelblau auf zwei Ganzsachen 1 Sgr. rosa 1867 nach Osterode bzw. Estebrügge, einmal sign. Kruschel
U26A(2) ✉**(2)** **30,-**

PREUßEN - Ortsstempel

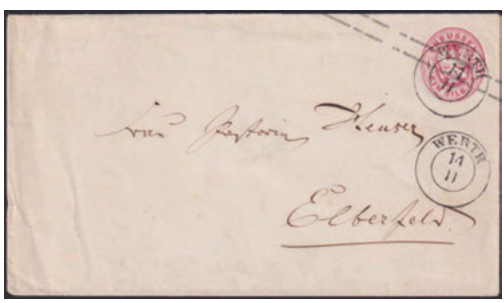


2040 "Unkel" Ra2 klar auf waag. Paar 2 Sgr. blau auf Post-Behändigungs-Schein 1866 nach Altenkirchen
17 a(2) ✉ **70,-**



2041 "Vohwinkel" Ra2 klar auf Bfst. 2 Sgr. zus. mit 3 Pfg. graulila
17 a,19a △ **24,-**

2042 "Weisenfels" Ra2 sehr klar auf Couvert 1 Sgr. rosa nach Naumburg, rs. Vermerk "Bestellgeld für diesen Brief 6 Pfg. richtig zurück erhalten
U8A ✉ **24,-**



2043 "Werth", seltener K2 klar auf Ganzsache 1 Sgr. rosa nach Elberfeld
U26A ✉ **40,-**

2044 "Wolmirstaedt" Ra2 sehr klar auf Ganzsache 3 Sgr. hellgelb nach Dresden
U13A ✉ **20,-**

2045 "Wrietzen" K2 auf zweimal 1 Sgr. rosa auf Ganzsache 1 Sgr. gr. Format "mit Bestellgeld" nach Berlin, unwesentliche Bugspur durch Marken
16 (2),U26B ✉ **30,-**

2046 "Wüste-Waltersdorf" vorphil.-L2 klar nebst hs. "per expr. zu bestellen" auf Ganzsache 1 Sgr. rosa nach Breslau
U8A ✉ **40,-**

2047 "Zanow" klar auf Ganzsache 3 Sgr. braun nach Berlin
U28A ✉ **16,-**

PREUßEN - Ortsstempel



2048 Letzttags-/Ersttagsstempel, "Berlin 31.12.67" blauer K2 und rs. K2 "Coeln 1.1." auf Brief mit Teilinhalt, wurde am 8.1.68 in Cöln nochmals verwendet
✉ **80,-**

PREUßEN - Nachverwendete-/sonstige Stpl./Div.

2049 "Aachen", schönes lith. "Telegramm" an "Ihre Königl. Hoheit des Frau Prinzeß Carls von Preußen" (ca. 1855), rs. intaktes Siegel der Telegraphenstation
✉ **60,-**

2050 "Ausg." K1 zweimal auf "Post-Behändigungs-Schein" vom 17.9.1867 aus Weissensee, einmal als Aufgabestempel, selten
✉ **36,-**

2051 "Birkenfeld" Ra2 sehr klar auf 1 Gr. Ganzsache DR nach Nieblum/Insel Föhr sowie 1/2 Gr. Postkarte nach Kaiserslautern
DRU3A,P1 ✉**(2)** **20,-**

2052 "Birkenfeld" hs. auf grünem "Post-Mandat" der Deutschen Reichpost von 1880
✉ **30,-**

2053 "Breslau-Myslowitz retour" Ra3 klar auf Ganzsache 2 Sgr. nach Breslau, hs. Aufgabe "Oppeln"
U12A ✉ **24,-**

2054 "Cöln", 1856, Brief dorthin aus Bern mit bad. Bahnpost (rs. Ra2) und preuss. Schiffspost (rs. L3 "Coblenz-Coeln") befördert, selten, da nur jeweils der oberste Brief eines Briefpaketes mit diesem Stempel versehen wurde
✉ **34,-**

2055 "Desinficirt Regierungs Botenmeister Amt Magdeburg" Ra5 (Teilabschlag durch Aktenschnitt) nebst Nierenstpl. "Magdeburg" auf Briefhülle nach Salzwedel, Feuser 1000,-
✉ **40,-**

PREUßEN - Nachverwendete-/sonstige Stpl./Div.



2056 "Düsseldorf", hs. "D`dorf" auf Brief 1858 mit 1 Sgr. rosa nach Ruhrort, die Marke unentwertet geblieben und in Ruhrort mit NS "1272" nachentwertet
6 a ✉ **44,-**

2057 "GOERBERSDORF 7.5.74", klarer K2 (✳ 9/72) auf Postkarte DR 1/2 Gr. braun mit Hufeisenstempel "HAMBURG I.A." (Spal. 17-2) als Ank.-Stempel, dazu Couvert 1874 mit DR 1 Gr. aus gl. Korrespondenz
DR19,DRP1 ✉ **30,-**

2058 "Göttingen F 7.10.68", violetter K1 klar auf kleinem Brief mit Inhalt nach Münden
✉ **25,-**

2059 "Grumbach" Ra2 gestochen klar auf 10 Pfge. Ganzsache 1877 an Ludwig Engelbert von Oven in Düsseldorf
DRU8A ✉ **14,-**

2060 "Harburg-Hannover", seltener Bahnpost-L3 in blau auf 1 Sgr. rosa
16 ⊙ **20,-**

2061 "Herrstein" Ra2 sehr klar auf Postkarte DR 1/2 Gr., Postkarte 5 Pge. und Brief mit 10 Pfge. sowie K1 auf R-Brief mit zweimal 20 Pfg.
DRP,33,42 ✉**(4)** **25,-**

2062 "Honnef (Rhein)" K1 auf rosa Rückschein 1888 nach Nijmefen
✉ **24,-**

2063 "Illingen Reg. Bez. Trier" Ra3 sehr klar auf 5 Pfg.-Postkarte nach Erfurt
DRP ✉ **10,-**

2064 

"Kohlscheidt" K2 klar auf 1/3 Gr. dunkelgrün, seltener Stempel, sign. Hennies und Befund Dr. Zill
DR17b ⊙ **20,-**

2065 "Königsberg-Bromberg" und "Bromberg-Königsberg", Bahnpost L3 auf waag. Paare 1 Sgr. rosa, einmal auf Bfst.
10 a(4) ⊙△ **24,-**

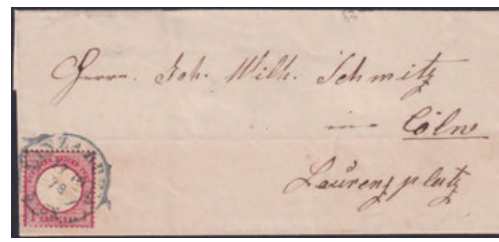
2066 "Könitz" Luxus-K1 auf Bfst. 3 Kr. DR kl. Schild, Befund Sommer
DR9 △ **10,-**

PREUßEN - Nachverwendete-/sonstige Stpl./Div.

2067 "LISKA-SCHAAKEN", seltener Ostpreußen-R2 klar auf Prachtbrief 1 Gr. rosa nach Königsberg
NDP16 ✉ **35,-**

2068 "Laubenheim", Grotesk-K1 auf Couvert 1873 mit 3 Kr. gr. Schild auf Couvert nach Laubach (rs. Taxis-K1
DR25 ✉ **20,-**

2069 "Lennep" K2 (kleine Lettern) sehr klar und genau gemittet auf DR 1/2 Gr. orange (kl. Knitter) auf Correspondenz-Karte NDP nach Cöln
DR18 ✉ **16,-**



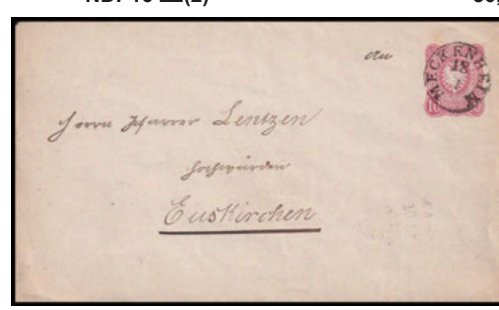
2070 "Linz a. Rhein", seltener blauer K2 auf DR 1 Gr. rosa (kl. Format L15) auf Briefhülle nach Cöln, Befund Sommer und Krug
DR19 ✉ **50,-**

2071 "Magdeburg" K1 auf Auslagenbrief 1877 mit lila Zettel nach Calbe
✉ **14,-**

2072 "Manderscheid" Ra2 sehr klar auf 5 Pfg. Postkarte DR nach Seifhennersdorf
DRP12 ✉ **16,-**

2073 "Marten 74", hellblauer K2 mit teilaptiertem Datum klar auf Postkarte 1/2 Gr. DR nach Duisburg
DRP1 ✉ **35,-**

2074 "Mayen 16.12.70" K1 sehr klar auf Brief NDP 1 Gr. sowie L1 "Mayen" (ähnl. vorphil.-L1, nur kleiner) auf Postschein 1879
NDP16 ✉**(2)** **30,-**



2075 "Meckenheim" K1 gestochen klar und ideal zentr. auf Ganzsache 10 Pfge. DR nach Euskirchen
DRU7A ✉ **30,-**

2076 "Monzingen" Ra2 sehr klar auf Postkarte DR 1/2 Gr. nach Oberstein, Ank.-K2 vorderseitig
DR18 ✉ **14,-**

PREUßEN - Nachverwendete-/sonstige Stpl./Div.

2077 

"Neubrandenburg-Stettin", seltener Bahnpost-L3 blau klar auf 1 Sgr. rosa
16 ⊙ **24,-**

2078 "Oberstein" K2 klar auf zwei Briefen NDP 1 Gr. und 1 Gr. DR sowie DB auf Postanweisung 20 Pfg. Krone/Adler mit ZuF 20 Pfg.
NDP16,DR4 ⊠(3) **25,-**

2079 "Pillau" hs. Aufgabe auf zwei Briefteilen mit 1 Sgr. Preußen und 1 Gr. NDP (je Federzug), einmal Name geschwärzt, NDP-Brief rs. mit Briefsammlung-K2 von Berlin
16 ,NDP4 ⊠(2) **10,-**

2080 "Podzamce Reg. Bez. Posen" Ra3 klar auf Dienst NDP 1 Gr. auf Hin- und Herbrief nach Kempen und zurück, innen weitere 1 Gr. Dienst mit Ra3 "Kempen Reg. Bez. Posen"
NDP D4(2) ⊠ **25,-**

2081 "Steele" Ra2 sehr klar auf Postkarte DR 5 Pfge. violett nach Crefeld, rs. Bahnpost-Ra3 "Duisburg-Hamm"
DRP5 ⊠ **20,-**

2082 

"Stettin-Pasewalk" Bahnpost-L3 blau klar auf Bfst. 1 Sgr. rosa
16 △ **18,-**

2083 

"Unkel" Ra2 in blau auf DR 1/2 Gr. orange, kl. Zf. und min. getönt, selten, Feuser in blau nicht registriert, Befund Krug
DR14 ⊙ **100,-**

2084 "Werther 11.11.72" K1 sehr klar auf DR 1/2 Gr. orange auf Postakrte nach Vlotho
DR18 ⊠ **20,-**

2085 

"Wesel" L1 klar und vollständig auf Bfst. 1 Kr. rosa (min. Randbräune), seltener Bahnpost Aufgabestempel, Befund Krug
DR4 △ **30,-**

2086 "Witten" K2 klar auf lila Correspondenzkarte (Rückantwort) nach Hamm
DR18 ⊠ **25,-**

2087 "Witten" Ra2 blau sehr klar auf NDP 1 Gr. rosa auf Correspondenz-Karte nach Rees
NDP16 ⊠ **30,-**

PREUßEN - Nachverwendete-/sonstige Stpl./Div.

2088 "Wittenberg", Post-Ins.-Dokument 1853 nach Unterloqwitz/Amt Leutenberg (vs. vorphil.-K1) ins Taxisgebiet und wieder retour nach Wittenberg, rs. div. Stempel
⊠ **22,-**



2089 "Wollin", AUS WOLLIN PER DAMPFSCHIFF, selt. R3 auf Prachtbrief NDP 1 Gr. rosa nach Stettin
NDP16 ⊠ **70,-**

2090 "Zawatzki" hs. Aufgabe auf Bahnpostbrief 1873 mit 1 Gr. DR nach Greiffenberg
DR19 ⊠ **20,-**

2091 "Zülpich" Ra2 sehr klar auf 5 Pfge. Postkarte DR nach Düren
DRP5 ⊠ **16,-**

2092 "v. Ottweiler", hs. Aufgabe auf 1 Gr. Ganzsache NDP mit Bahnpost-L3 "Trier-Bingerbrück" nach Halle/S., dazu K2 "Ottweiler" auf Auslagenbrief 1875
NDPU1A ⊠(2) **25,-**

2093 Feldpost, "K. Pr. Feldpost-Relais No.10", K2 sehr klar auf Militaria-Briefhülle nach Schloß Gottorff/Schleswig
⊠ **30,-**

2094 Feldpost, "Königl. Preuss. Feldpost", großer K2 klar auf Couvert 1849 mit Inhalt nach Berlin sowie kleiner K2 auf Briefhülle nach Krotoschin (Feuser 144/115-300,-)
⊠(2) **60,-**



2095 Feldpost, 1848/ 25.6., Ra2 "Wollstein" und Ra2 "Züllichau", zwei grünliche Couverts vom gleichen Tag von Hauptmann Schkopp "frei laut Order" nach Klein Kloden
⊠(2) **50,-**

2096 Feldpost, 1851, K2 "Berlin" sehr klar auf kleinem Militärbrief mit Inhalt "franco laut Order Offizier Familien Brf." an Munitions-Colonne in Querfurth
⊠ **40,-**

2097 Feldpost, 1851, Ra2 "Jessnitz" auf blauem Feldpostbrief (Couvert) nach Fraustadt
⊠ **30,-**

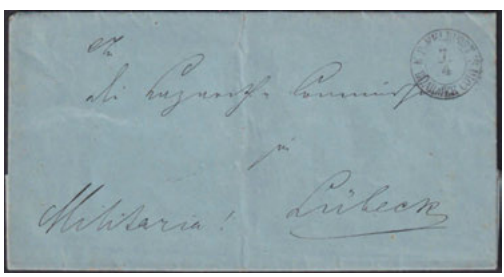
PREUßEN - Nachverwendete-/sonstige Stpl./Div.

2098 Feldpost, 1864, "Rendsburg", Feldpost-Retourbrief (nicht ganz komplett) mit klarem K2 "K. Pr. Feldpost-Relais I." nach Berlin
✉ **30,-**



2099 Feldpost, 1866, "Ra3 "Senftenberg R.B. Frankfurt a/O" klar nebst blauem Regimentsstempel auf Brief mit Inhalt (aus Rauno) nach Berlin
✉ **50,-**

2100 Feldpost, 1867, "Hirschberg i. Schlesien" Ra3 auf Soldatenbrief (Couvert) nach Neisse
✉ **30,-**



2101 Feldpost, Dänischer Krieg, 1864/ 7.4., K2 "K. Pr. Feldpost III Armee Corps" (Feuser 149) klar auf Brief mit Inhalt aus Rinkeniss (bei Gravenstein) nach Lübeck
✉ **50,-**

2102 Feldpost, Ra3 "K: Pr: Feld-Post-Relais No. 27." gestochen klar in blau auf Feldpostbrief mit vollem Inhalt aus Sedan vom 28.12.71 nach Nienburg
✉ **24,-**

SACHSEN - Vorphilatelie

2103 "Klingenthal" Ra1 auf Brief 1829 mit Inhalt nach Leubetha
✉ **20,-**

2104 "Naumburg", 1807, Postschein "Königlich Sächsisches Post-Amt"
✉ **20,-**

2105 "Zeitz", 1806, Brief mit Inhalt nach Bremen
✉ **18,-**

SACHSEN - Marken und Briefe



2106 3 Pfg. bläulichgrün, dreiseitig teils überrandig mit Nebenmarken (rechts Schnittf.), auf Streifband mit NS "2" und übergehendem K2 "Leipzig" nach Waldenburg
2 II ✉ **120,-**



2107 3 Pfg. grün (übl. Schnitt) in Mischfrankatur mit 1/2 Ngr. grau (vollrdg.) auf Bfst. mit NS "2"
2 II,8 △ **38,-**



2108 1/2 Ngr. grau mit Vollgitter- und Neben-K1 "Limbach" auf Brief 1855 nach Chemnitz, rs. der seltene Ra2 "Bestellung"
3 a ✉ **55,-**



2109 1 Ngr. rosa, seltener Revisionsabzug auf normalem Papier mit Federzug
4 **44,-**

SACHSEN - Marken und Briefe



2110 1 Ngr. rosa und 2 Ngr. blau mit NS "2" Leipzig auf Brief 1855 nach Hemer, 1 Ngr. rechts berührt, 2 Ngr. vollrandig
4 ,7 ✉ **55,-**



2111 2 Ngr. mattpreußischblau mit Vollgitter- und Neben-K2 "Leipzig" auf Kabinettbrief 1852 nach Greiz
5 ✉ **50,-**



2112 3 Ngr. gelb, Kab.-Stück mit NS "2" und K2 "Leipzig" auf nach Leipzig adressiertem Brief, dann weitergesandt nach Elberfeld (als solcher mit 3 Sgr. nachtaxiert), interessanter Beleg
6 ✉ **150,-**

SACHSEN - Marken und Briefe



2113 3 Ngr. gelb und 2 Ngr. dunkelblau, breitrandige Kab.-Stücke mit NS "2" und K2 "Leipzig" auf Chargébrief 1853 nach Wien, sign. Rismondo
6 ,7 ✉ **90,-**



2114 2 Ngr. blau (senkr. Bugspur) mit Vollgitter- und Neben-K1 "Freiberg" auf Brief 1854 mit beiges. roten Ra1 "Aus Sachsen" und dek. Absenderstempel "E. F. Richter" nach Görlitz
7 ✉ **40,-**



2115 1/2 Ngr. grau, seltener ungebrauchter Zehnerblock als Meinhold`scher Abzug der Druckplatte auf Originalpapier. mit Gravurstrichen annuliert
8 (10) **150,-**

2116 1/2 Ngr., waag. Paar mit NS "14" (undeutlich) auf Brief mit beiges. K1 "Bautzen" (Ausfall von Monat und Jahr)
8 (2) ✉ **18,-**

SACHSEN - Marken und Briefe



2117 1/2 Ngr. grau, fast allseits vollrandiger, seltener Viererblock mit NS "12" (Freiberg)
8 (4) ⊙ **120,-**

2118 1/2 Ngr. grau, zwei waag. Paare als Viererstreifen geklebt mit NS "19" (Meissen) auf Bfst.
8 (4) △ **20,-**



2119 1/2 Ngr. grau, seltene A-Platte, ungebr. Kabinett-Fünferstreifen
8 (5) ✱ **120,-**



2120 1/2 Ngr. grau, seltene A-Platte, ungebrauchter seltener Kabinett Rand-Achterblock (fünf Marken postfrisch)
8 (8) ✱/✱✱ **180,-**

2121 1 Ngr. rosa mit NS "2" und beiges. K2 "Leipzig" auf braunem Couvert mit Absendereindruck "J.M. Bon." Mühlhausen in Thüringen"
9 ✉ **30,-**

SACHSEN - Marken und Briefe



2122 1 Ngr. rosa, achteckig geschnitten, ohne Entwertung in Preußen verwendet auf kleinem Brief mit Ra2 "Erfurt" nach Heinrichs bei Suhl, hs. "ungültig zu dieser Frankierung" und nachtaxiert
9 ✉ **240,-**



2123 1 Ngr. rosa, kleine Bogenecke mit Eckwinkel (rechts oben kurz ber.) auf Brief mit NS "2" und beiges. K2 "Leipzig" nach Pullnitz, rs. Ra3 "Porto u. Botenlohn"
9 ✉ **44,-**



2124 1 Ngr. graurot (vollrdg.) und 2 Ngr. blau (min. ber.) mit NS "4" auf Brief 1860 mit beiges. K2 "Leipzig-Bahnh." nach Düsseldorf
9 ,10a ✉ **32,-**

SACHSEN - Marken und Briefe



2125 1 Ngr. rosa und 3 Ngr. gelb mit NS "1" Dresden auf Brief 1861 nach St. Gallen, rs. fünf verschiedene Stempel
9 ,11 ✉ **55,-**

2126 1 Ngr. rosa, ungebr. Viererblock o. Gummi, rechte Marken mit herstellungsbedingter Quetschfalte
9 II(4) (*) **40,-**

2127 1 Ngr. rosa, B-Platte, Felder 43-45 und 53-55, Sechserblock ungebr. o. Gummi, sign. Drahn
9 II(6) (*) **25,-**

2128 1 Ngr. rosa, zwei Viererblöcke ungebr. o. Gummi (vs. jeweils mit Tintenfleck), verschied. Farbnuancen
9 II(8) (*) **20,-**



2129 5 Ngr. ziegelrot, voll-breitrandig mit NS "34" auf Reco-Brief 1860 mit beiges. K2 "Crimmitschau" nach Frankfurt, sign. Pröschold
12 a ✉ **50,-**

2130 3 Pfg. grün (tiefe Farbe) mit zentr. K2 "Dresden 30. Mai 64" auf kpl. Streifband nach Goldberg (Klebefleck am Rand)
14 a ✉ **30,-**

SACHSEN - Marken und Briefe



2131 3 Pfg. grün, Prachtstück in tiefer Farbe mit Ra2 "Dresden I" auf vollständiger Streifband-Drucksache 1867 nach Stolpen
14 a ✉ **55,-**



2132 3 Pfg. grün, teils rauhe Zähnung, mit K2 "Leipzig" auf Streifband nach Breslau (hs. Taxe "1/4")
14 a ✉ **44,-**



2133 1/2 Ngr. orange und senkr. Paar 3 Ngr. braun (obere Marke kl. Eckfehler) mit K2 "Dresden" auf kleinem Couvert nach Manovank/Pennsylvania (USA)
15 a,18a(2) ✉ **120,-**

SACHSEN - Marken und Briefe



2134 1 Ngr. rosa, per zwei mit K2 "Dresden" auf dek. Vordruck-Couvert des "United States Consulate Dresden" nach Bodenbach
16 (2) ✉ **44,-**

2135 1 Sgr. rot und zweimal 2 Ngr. blau mit K2 "Crimmitschau" auf Brief 1867 nach Manchester, übl. Zähnung
16 ,17a(2) ✉ **30,-**

2136 1 Ngr. und 2 Ngr. auf zwei Briefen 1863/65 mit K2 "Leipzig" nach Obersdorf bzw. K2 "Döbeln" nach Amsterdam
16 a(2),17a(2) ✉**(2)** **35,-**



2137 1 Ngr. karminrosa und 3 Ngr. braun mit K2 "Leipzig" auf Prachtbrief 1867 nach Aarau/Schweiz
16 a,18a ✉ **38,-**

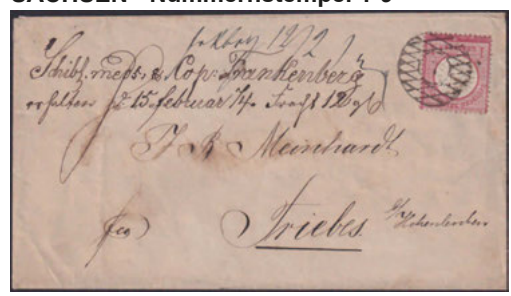


2138 1/2 Ngr., 1 Ngr. (Type I und II), 2 Ngr., 3 Ngr., 5 Ngr. (12a,e) und 10 Ngr., acht Pracht/Kabinettstücke
ex 8 -13 ⊙ **120,-**

SACHSEN - Vollgitterstempel

2139 1 Ngr. graurot, voll-breitrdg. mit Vollgitter- und Nebenstempel K1 "Zschopau" auf Briefhülle nach Lengenfeld
4 ✉ **26,-**

SACHSEN - Nummernstempel 1-9



2140 "7" (Bahnpost Risa-Zwickau) klar au1 Gr. DR auf Couvert mit hs. Aufgabe "Frkbrg" (Frankenberg) nach Triebes, die Marke hat eine Ducksspur und war gelöst, Befund Dr. Zill
DR19 ✉ **50,-**

SACHSEN - Nummernstempel 10-99

2141 "15" auf 1 Ngr. Ganzsache mit beiges. K2 "Zittau Bahnh." nach Pegau
U16 ✉ **20,-**

2142 "17" klar auf 1/2 Ngr. grau auf weißer Luxus-Briefhülle mit beiges. K1 "Glauchau" nach Rochlitz
8 △ **10,-**

2143 "29" nebst K2 "Wildenfels" auf Brief 1866 mit 1/2 Ngr. nach Oelsnitz
15 ✉ **30,-**

2144 "45" klar auf 1/2 Ngr. auf ockerfarb. Couvert (rs. fehlt Klappe) mit beiges. Ra2 "Löbau in Sachsen" nach Schirgiswalde
15 ✉ **10,-**



2145 "52" gestochen klar auf 1/2 Ngr. auf Couvert 1867 mit beiges. K2 "Limbach"
15 ✉ **20,-**

2146 "57" klar auf August 3 Ngr. sowie auf drei Briefstücken Johann (Nr. 8, 9, 11) und Bfste. Wappen 1/2 und 1 Ngr., dazu K2 "Rosswein" auf Wappen 1/2 Ngr. und Paar 1 Ngr.
ex 6 -16 ⊙△ **30,-**

SACHSEN - Nummernstempel 10-99

2147 "62" (Burgstädt), Nummern- und Ortsstempeln auf vier lose Marken und zehn Briefstücken, inkl. NDP und Deutsches Reich
⊙△ **30,-**

2148 "62" sehr klar auf 1/2 Ngr. auf Briefhülle (rs. nicht kpl.) mit beiges. K2 "Burgstädt" nach Kranzenberg
15 ✉ **14,-**

2149 "68" sehr klar auf 1/2 Ngr. (Bugspur) auf Brief 1865 mit beiges. Ra2 "Königsbrück" nach Dresden, rs. K2 "Briefp.-Ausgabe"
15 ✉ **18,-**



2150 "76" gestochen klar auf 3 Ngr. auf Brief 1867 mit beiges. Ra2 "Oelsnitz im Voigtlande" nach Berlin
18 a ✉ **20,-**

2151 "89" klar auf dreimal 1 Ngr. rosa (mittlere Marke Bugspur) auf Brief 1867 mit beiges. Ra2 "Grossschönau" nach Berlin, rs. schwarzblauer L4 "Kgl. Preussisches Eisenb. Postbureau Roederau-Berlin"
16 (3) ✉ **20,-**

2152 "91" nebst K2 "Kirchberg" auf 1/2 Ngr. Couvert 1867 nach Reichenbach
U15A ✉ **20,-**

2153 "92" sehr klar auf waag. Paar 1/2 Ngr. orange auf Brief 1864 mit beiges. K2 "Lommatzsch" nach Leipzig
15 (2) ✉ **25,-**

2154 "94" sehr klar auf 1 Ngr. auf Brief 1864 mit beiges. Ra2 "Markneukirchen" nach Leipzig"
16 ✉ **20,-**

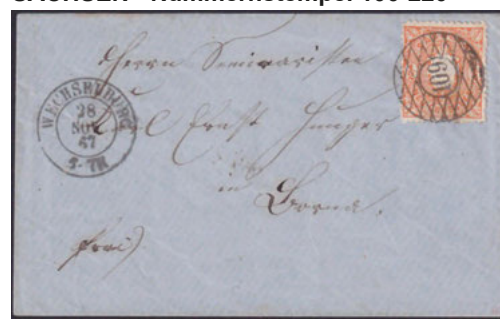
SACHSEN - Nummernstempel 100-220

2155 "103" klar auf 1 Ngr. auf Brief 1866 mit beiges. K2 "Schönheyda" nach Meissen
16 ✉ **20,-**

2156 "106" sehr klar auf 1/2 Ngr. vom rechten Bogenrand auf Brief 1867 mit beiges. K2 "Treuen" nach Orla
15 ✉ **30,-**

2157 "107" auf Couvert 1 Ngr. nach Möckern, beiges. K2 "Wermsdorf"
16 ✉ **18,-**

SACHSEN - Nummernstempel 100-220



2158 "109" sehr klar auf 1/2 Ngr. auf Kabinett-Couvert 1867 mit beiges. K2 "Wechselburg"
15 ✉ **45,-**



2159 "110" zarter lesbarer Abschlag auf 1/2 Ngr. auf Brief 1865 mit beiges., klaren K2 "Aue Bahnh." nach Oelsnitz
15 ✉ **40,-**

2160 "116" gestochen klar auf 1 Ngr. auf Brief 1863 mit beiges. Ra2 "Frauenstein" nach Leipzig
16 ✉ **20,-**

2161 "116" nebst K2 "Eybau" auf 1 Ngr. Couvert 1864 nach Dresden
U16A ✉ **18,-**

2162 "117" nebst K2 "Geithain" je klar auf 1 Ngr. Couvert 1866 nach Dresden, rs. K2 "Rochlitz" und "Briefp.-Ausgabe"
U21A ✉ **18,-**

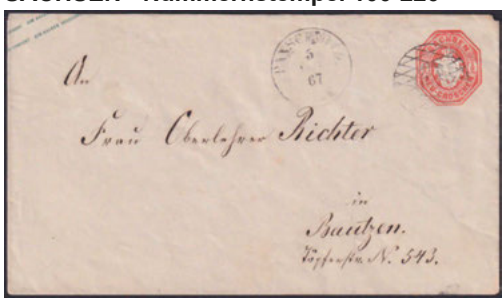
2163 "121" zarter Abschlag auf 1/2 Ngr. auf Brief 1865 mit beiges. K2 "Klingenthal" nach Markneukirchen
15 ✉ **14,-**

2164 "128" klar auf 1/2 Ngr. Ganzsache mit beiges. K2 "Scheibenberg" nach Mülsen St. Jacob
U15 ✉ **40,-**

2165 "145" klar auf 1/2 Ngr. (Bugspur) auf Brief 1867 mit beiges. K2 "Gössnitz"
15 ✉ **14,-**

2166 "157" sauber auf 2 Ngr. Ganzsache mit beiges. klaren K2 "Mühltroff" nach Mittweida
U16 ✉ **40,-**

SACHSEN - Nummernstempel 100-220



2167 "162" sauber auf 1/2 Ngr. Ganzsache mit beiges. K2 "Panschwitz" nach Bautzen, seltener Stempel
U15 ✉ **200,-**

2168 "180" auf 1/2 Ngr. Ganzsache mit klarem Neben-Ra3 "Neukirch b. Bischofswerda" nach Ober-Lichtenau, rs. 3 Ausgabestempel
U15 ✉ **40,-**



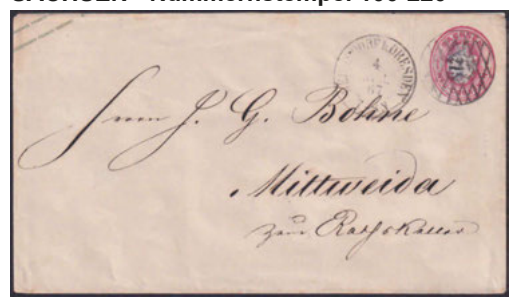
2169 "191" (undeutlich), auf 1 Ngr. auf Couvert 1864 mit beiges., klaren K2 "Lockwitz" nach Leipzig
16 ✉ **30,-**



2170 "202" lesbar auf zweimal 1 Ngr. rosa auf Couvert 2 Ngr. mit beiges. K2 "Krögis" nach St. Gallen, Ganzsache oben ergänzt, seltener Stempel
16 (2),U17A ✉ **50,-**

2171 "208" sauber auf Vorderseite 1 Ngr. Ganzsache mit beiges. K2 "Klosterlausitz"
U ✉ **40,-**

SACHSEN - Nummernstempel 100-220



2172 "218" klar auf Ganzsache 1 Ngr. mit beiges. K2 "Hermsdorf bei Dresden" nach Mittweida, am Gitterstempel min. Tintenspuren, seltener Stempel (F. 1500,-)
U21 ✉ **300,-**

2173 119" sehr klar auf 1 Ngr. Johann und Bfst. 1/2 Ngr. Wappen, Milde 200,-
9 ,15 ⊙△ **24,-**

SACHSEN - Ortsstempel

2174 "Auerbach m Voigtlande" Ra3 klar auf 1 Ngr. Ganzsache 1867 nach Leipzig
U21A ✉ **18,-**

2175 "Bernstadt 3. Nov. 52" Ra2 (jetzt mit ausgebrochenem Rahmen) und K1 beiges. auf zwei Briefstücken mit 1 Ngr. und 1/2 Ngr.
3 a,4a △ **40,-**

2176 "Borna" K2 sehr klar auf 1/2 Ngr. auf Damen-Couvert 1864 nach Königsfeld
15 ✉ **20,-**

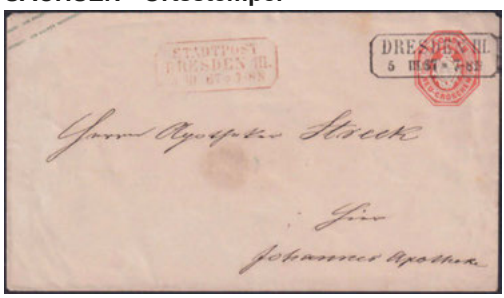
2177 "Chemnitz Bahnh." K2 klar auf 1/2 Ngr. auf Brief 1867 nach Lichtenstein
15 ✉ **20,-**

2178 "Connewitz" K2 klar auf 1 Ngr. Ganzsache (rechts Öffn.-Fehler) nach Gerlachsheim bei Marklissa, unterfrankiert und mit 3 Ngr. nachtaxiert
U16 ✉ **30,-**

2179 "Döbeln" K2 klar auf 1 Ngr. und nochmals beiges. auf Brief 1865 nach Leipzig
16 ✉ **20,-**

2180 "Dresden I, II, III, IV, V" Ra2 sehr klar auf vier Briefen 1/2, 1(2) und 2 Ngr. sowie auf 1/2 Ngr. Ganzsache, IV und V besser
15 ,16(2),17,U ✉**(5)** **50,-**

SACHSEN - Ortsstempel



2181 "Dresden III." Ra2 als Entwerter auf Wertschild 1/2 Ngr. Ganzsache als Ortsbrief 1867 mit beiges. rotem Ra3 "Stadtpost Dresden III."
U15 ✉ **36,-**

2182 "Dresden Neust." K2 nebst rotem Ra1 "Recommandirt" auf Vordruck-Post-Insinuations-Dokument 1862 nach Kempen R.B. Posen
✉ **28,-**

2183 "Dresden VI." Ra2 nebst rotem Ra1 "Recommandirt" auf Vordruck-Post-Behändigungs-Schein 1866 nach Kempen R.B. Posen
✉ **28,-**

2184 "Dresden" K2 klar auf 1 Ngr. auf Ganzsache 2 Ngr. nach Nürnberg sowie Ra2 auf Recobrief mit 1/2 und 2 Ngr. nach Sebnitz, Altersspuren
15 ,16,17,U17 ✉**(2)** **28,-**

2185 "Dresden" K2 und K2 "Dresden Neust." auf zwei Couverts mit 1/2 Ngr. orange
15 (2) ✉**(2)** **25,-**

2186 "Ehrenfriedersdorf" K2 klar auf Ganzsache 1/2 Ngr. orange nach Annaberg
U15A ✉ **18,-**

2187 "Freiberg in Sachsen" Ra3 meist klar auf 1/2 Ngr. auf frischem Brief 1867 nach Dresden
15 ✉ **18,-**

2188 "Geringswalde" K2 klar auf Ganzsache 1 Ngr. nach Plauen
U16A ✉ **20,-**



2189 "Gössnitz" L1 klar auf Bfst. mit zweimal 1/2 Ngr. Johann, seltener Entwerter
8 (2) △ **38,-**

2190 "Hohenstein-Ernstthal" Ra3 meist klar auf Ganzsache 1/2 Ngr. nach Chemnitz
U20A ✉ **18,-**

SACHSEN - Ortsstempel



2191 "Hundshübel", seltener K2 auf 1/2 Ngr. orange, selten, Milde +800 Pkte.
15 ⊙ **60,-**

2192 "Kötzschenbroda" K2 klar auf Brief 1867 mit 3 Ngr. braun nach Hirschberg (innen nicht kpl.)
18 ✉ **18,-**

2193 "Leipzig Dresd. Bahnh." Ra3 auf drei Briefen 1864 mit 1/2, 1 und 2 Ngr.
15 ,16,17 ✉**(3)** **30,-**



2194 "Leipzig II" nebst rotem K2 "Stadtpost" auf 1/2 Ngr. Orts-Ganzsache 1865
✉ **32,-**



2195 "Leipzig" K2 nebst badischem Taxstempel "B.12.K." auf Kabinettbrief 1865 nach Rheims
✉ **28,-**

2196 "Lichtenstein Callnberg" Ra3 sehr klar auf 1/2 Ngr. auf Brief 1866 nach Oelsnitz
15 ✉ **20,-**

2197 "Meerane" K2 sehr klar auf 3 Ngr. auf Couvert 1864 nach Berlin, rs. Präge-Absender der Baumwollfärberei
18 ✉ **25,-**

2198 "Meissen", kleiner und großer K2 klar auf zwei Briefen 1865/66 mit 1 Ngr.
16 (2) ✉**(2)** **20,-**

2199 "Mittweida" K2 klar auf 1 Ngr. auf Luxusbrief 1866 nach Leipzig
16 ✉ **18,-**

2200 "Nossen" K2 klar auf Brief 1866 mit 3 Ngr. nach Breslau
18 ✉ **14,-**

Los	Ausruf €	Los	Ausruf €

SACHSEN - Ortsstempel

2201 "Oschatz" großer K2 mustergültig und gestochen klar auf Couvert 1/2 Ngr. sowie kleiner K2 auf Couvert 1864 mit 1 Ngr.
15 ,16 ✉(2) **25,-**

2202 "Pirna Bahnh." K2 klar auf unterfrankierter Ganzsache 1 Ngr. nach Bergholzhausen, hs. Taxierung "3" (Ngr.) in blau und rot übereinander
U16A ✉ **14,-**

2203 "Plauen" K2 auf zweimal 1/2 Ngr. auf kleinem Couvert 1865 ins Taxis-Gebiet nach Oppurg
15 (2) ✉ **20,-**

2204 "Pulsnitz" K2 sehr klar auf hellbraunem Couvert 1867 nach Großröhrsdorf
15 ✉ **20,-**

2205 "Radeberg" K2 klar auf hellbraunem Couvert 1867 nach Gr. Röhrsdorf
15 ✉ **20,-**

2206 "Reuth bei Plauen 14/XII 62", seltener Ra3 sehr klar rücks. (schön zeigbar) auf Brief aus Hof mit Bayern 3 Kr. rosa nach Pausa
Bay.9 ✉ **24,-**

2207 "Ronneburg" K1 auf Bfst. 3 Ngr. August und K2 auf Bfst. 1 Ngr. Wappen
6 ,16 △ **12,-**

2208 "Rosswein" K2 meist klar auf 1 Sgr. und nochmals beiges. auf Brief 1865 nach Leipzig
16 ✉ **30,-**

2209 "Schneeberg Neustädtel" Ra3 klar auf 1 Ngr. Ganzsache 1866 nach Leipzig
U16A ✉ **18,-**

2210 "Siebenlehn" K2 klar auf 1/2 Ngr. auf Brief 1866 nach Böhringen
15 ✉ **25,-**

2211 "Stolpen" K2 sehr klar auf 1/2 Ngr. Ganzsache 1867 nach Radeberg
U20A ✉ **25,-**

2212 "Waldenburg" K2 klar auf 1/2 Ngr. auf Couvert (rs. Klappe fehlt und Siegel ausgeschnitten) nach Zwickau
15 ✉ **14,-**

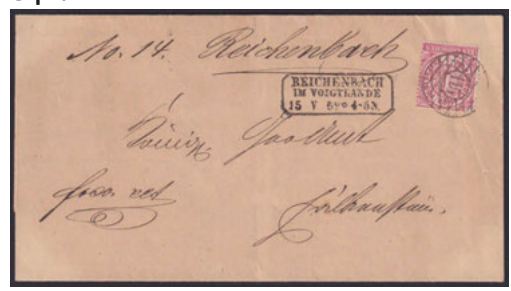
2213 "Waldheim" Ra2 gestochen klar auf 1/2 Ngr. auf Couvert 1866 nach Oberbobritzsch
15 ✉ **20,-**

2214 "Zschopau" K2 klar auf 1/2 Ngr. auf Brief 1865 nach Chemnitz
15 ✉ **20,-**

2215 "Zwickau" K2 sehr klar auf 1 Ngr. Ganzsache nach Leipzig
U21A ✉ **10,-**

2216 "Zwönitz" K2 klar auf 1/2 Ngr. auf Brief 1866 ach Oelsnitz
15 ✉ **20,-**

SACHSEN - Nachverwendete-/sonstige Stpl./Div.



2217 "115" (Falkenstein) klar auf Behändigungsschein mit beiges. Ra3 "Reichenbach im Voigtlande" mit NDP 1 Gr. (Zf.), innen 1/2 Gr. und Paar 1 Gr. (defekt)
NDP15,16(3) ✉ **44,-**



2218 "Annaberg", sehr seltener violetter K2 auf Prachtbfst. 2 Gr. NDP, Milde 300,-
NDP5 ⊙ **44,-**

2219 "Dresden VI" Ra2 und K2 "Stadtpost", jeweils mit beiges. L1 "1/2" auf zwei Kabinett-Ortsbriefhülle 1871
✉(2) **60,-**



2220 "Dresden VI", 23.11.1870, klarer Ra2 nebst blauem L2 "Portofrei lt. Vfg. v. 7.8.70 auf kleinem Feldpost-Couvert nach Lyon
✉ **44,-**

2221 "Dresden", Stadtpost-K2 und Ra3 "Stadtpost Dresden VI" sehr klar auf Couvert 1871 bzw. Faltbrief 1869 mit 1/2 Gr. NDP, zwei schöne Ortsbriefe
NDP15(2) ✉(2) **50,-**

2222 "Dresden", besserer Ra3 "Stadtpost Dresden III." klar auf DR 1/2 Gr. orange auf Orts-Postkarte 1873, Mi. 120,-
DR18 ✉ **40,-**

SACHSEN - Nachverwendete-/sonstige Stpl./Div.



2223 "Eibenstock 2.IV.75" K2 klar auf viermal 1 Gr. rosa, dekorativ geklebt auf Einschreibe-Brief nach Plauen, zwei Werte Briefbug
DR19(4) ✉ **50,-**

2224 "Fischbach" K2 sehr klar auf Bfst. 1 Gr. NDP (unten Schere)
NDP16(2) △ **16,-**

2225 "Gottleuba" K2 sehr klar auf Kabbfst. 1/2 Gr. NDP
NDP15 △ **20,-**

2226 "Leipzig", Incoming-Mail 1862 aus New York, rs. roter K2 "Aachen" und K2 "Ausgabe"
✉ **20,-**

2227 "Löbau-Zittau" Bahnpost-K2 klar auf 1/2 Ngr. Ganzsache von Löbau nach Seifhennersdorf
15 ✉ **25,-**

2228 "Nöbdenitz", "Ober-Oderwitz" und "Rittersgrün", drei bessere K2 nachverwendet auf drei 5 Pfg. Postkarten DR, dazu 5 Pfg. mit Ra3 "Leipzig Neuschönfeld" auf Ortsbrief 1877
DR40,P(3) ✉**(4)** **35,-**

2229 "Oederan 1.1.73" K2 sehr klar und gerade sitzend auf DR 1/2 Gr. orange auf Ortsbrief
DR18 ✉ **25,-**

2230 "Schmölln" K2 klar auf 2DR 2 Gr. ultramarin auf Kab.-Couvert 1872 nach Heiden/Schweiz
DR5 ✉ **30,-**

2231 Feldpost, 1870-1871, 10 interessante Briefe mit Feldpoststempeln und Truppensiegel aus Frankreich, meist nach Sachsen adressiert
✉**(10)** **100,-**

2232 Feldpost, 1870-1871, Dresden, Leipzig, Colditz, Rochlitz, Reichenbach, 7 interessante Feldpostbrief, alle mit entsprechenden Ortsstempeln, teils nach Frankreich
✉**(7)** **70,-**

SCHLESWIG-HOLSTEIN - Vorphilatelie

2233 "Altona 7.8.1838" K1 klar auf Brief nach London. Das Stempeldatum gilt in der Literatur als Letzttag der Verwendung des Stempels
✉ **30,-**



2234 "Altona Schiffsbrief" Ovalstempel klar auf frischem Luxusbrief 1840 von Hull (rs. roter L2 "Hull Ship Letter") nach Stege, Insel Moen/Dänemark, voller Inhalt mit hs. Anschreiben und gedruckter Getreide-Preisliste
✉ **50,-**

2235 "Ratzeburg", 1839/40, großer L2 sehr klar auf drei Postvorschuss-Couverts
✉**(3)** **40,-**

SCHLESWIG-HOLSTEIN - Marken und Briefe



2236 1 1/4 S. dunkelgrün mit NS "16" auf Brief 1864 mit beiges. K2 "Rendsburg" nach Horsens
4 ✉ **26,-**

2237 1 1/4 S. blau mit Ringstpl. "170" auf Brief mit beiges. blauen K1 "Holst. EB.P.S.P.B" nach Gleschendorf
7 ✉ **30,-**

2238 1 1/4 S. grün mit K1 "Kiel Bahnhof" auf Brief 1865 nach Ottensen
9 ✉ **20,-**

2239 1 1/4 S. rötlichlila mit K2 "Altona" auf Brief 1867 nach Schleswig
18 a ✉ **20,-**

SCHLESWIG-HOLSTEIN - Marken und Briefe

2240 1 1/4 S. hellpurpur mit K1 "Kiel Bahnhof" auf Couvert 1866 nach Gelting, rs. Ank.-K1 und K2 "Cappeln"
20 ✉ **16,-**

SCHLESWIG-HOLSTEIN - Ortsstempel

2241 "Altona" K2 klar auf Brief 1867 mit 1 1/4 S. grün nach Flensburg
9 ✉ **16,-**

2242 "Burg" K2 klar auf 1 1/4 S. rotlila auf Couvert 1865 nach Hamburg
14 ✉ **20,-**

2243 "Neustadt in Holstein" Ra3 auf zwei Briefen 1866/67 mit 1 1/4 S. grün und 1 1/4 S. rotlila nach Petersdorf und Segeberg
9 ,14 ✉**(2)** **30,-**

2244 "Rendsburg" K1 rücks. (zeigbar) auf Paketbegleitbrief mit Inhalt an Militäradresse nach Kopenhagen
✉ **75,-**

SCHLESWIG-HOLSTEIN - Nachverw./sonstige Stpl./Div.

2245 "Schleswig-Holst. Feldpost 13/8 (1850)" Ovalstempel sehr klar auf Kabinettbrief mit vollem Inhalt nach Tönning
✉ **30,-**

2246 "Schleswig-Holst. Feldpost 24/3" und dito mit "No.II" (1850) je sehr klar auf Miliaria-Briefhüllen
✉**(2)** **60,-**

THURN & TAXIS - Vorphilatelie



2247 "Erbach im Odenwald", sehr seltener Schreibschrift-L1 "d` Erbach im Odenwalde" (Briefsammlung) rückseitig auf kleinem Couvert nach Castell, Feuser 1200,-
✉ **85,-**

2248 "Höchst", L1 "De Hoechst" auf kleinem Luxusbrief 1800 nach Würzburg, zwei Briefe 1808/35 mit L1 "R.1. Hoechst" (einmal Chargé mit Rötelgitter) nach Dillenburg bzw. Stadt Zistersdorf (Österreich) sowie L2 auf Brief 1849 nach Dresden
✉**(4)** **80,-**

2249 "Mainz", 1788, dekorativer Brief mit Inhalt mit unlerlichem Stempelfragment nach Coblenz
✉ **30,-**

2250 "Mainz", 1794, dekorativer Brief (kl. Papierfehler) mit Inhalt nach Coblenz
✉ **25,-**

THURN & TAXIS - Vorphilatelie

2251 "Oppenheim", 1817, Kabinett-Militaria-Brief (ohne Stempel) "nebst 1 Pack Musterlisten..." nach Bingen mit inter. Inhalt
✉ **50,-**

2252 "Weilburg", alle vorphil. Stempel auf vier Briefen 1807/29/42/50 mit Inhalt, klare Abschläge
✉**(4)** **40,-**

THURN & TAXIS - Marken und Briefe



2253 1/4 Sgr. braunorange, waag. Dreierstreifen mit NS "236" (Kaltennordheim), meist guter Schnitt
1 (3) ⊙ **50,-**



2254 1/4 Sgr. braunorange, waag. Dreierstreifen auf Bfst. mit NS "23" (Fulda), nur unten berührt, sonst voll-breitrandig
1 (3) △ **60,-**

2255 1/4 Sgr. und 1/2 Sgr auf Brief 1861 von Jena nach Weimar, 1/2 Sgr. vollrandig, 1/4 Sgr. ausgabetyp. Schnitt
1 ,14 ✉ **35,-**



2256 1/4 Sgr. braunorange und 1 Sgr. blau (je meist voll-sehr breitrdg.) mit NS "279" auf kleinem Brief 1861 mit beiges. K1 "Walterhausen" nach Lengsfeld
1 ,15 ✉ **60,-**

2257 1/2 Sgr. und 1/2 Sgr. (breit-überrandg.) mit NS "321" Detmold auf Brief-Vorderseite nach Horn
1 ,3b ✉ **30,-**

THURN & TAXIS - Marken und Briefe

2258 1/3 Sgr. braunocker mit NS "281" (Arnstadt) auf Kreuzband-Briefstück
2 ⊙ **30,-**



2259 1/3 Sgr. braunocker, vollrandiger senkr. Kabinett-Dreierstreifen mit NS "300" (Hamburg), seltene Einheit, Mi. 900,-
2 (3) ⊙ **200,-**



2260 1/3 Sgr. braunocker, waag. Dreierstreifen mit undeutl. Nummerstempel, übl. Schnitt, aber seltene Einheit, sign. Drahn (Mi. 900,-)
2 (3) ⊙ **150,-**



2261 1/3 Sgr. braunocker (ausgabetyp Schnitt) und alls. voll-überrdg. waag. Paar 1/2 Sgr. grün mit NS "251" (Weimar) auf Bfst.
2 ,14(2) △ **80,-**

2262 1/2 Sgr. olivgrau, alls. vollrandg. mit NS "273" Gotha auf Brief 1854 nach Ohrdruf
3 a ✉ **28,-**

2263 1/2 Sgr. olivgrau, bis auf winz. Stelle voll-breitrandig mit NS "320" auf Brief 1858 mit beiges. K1 "Bückeburg"
3 a ✉ **35,-**

2264 1/2 Sgr. bläulichgrün, waag. Prachtpaar mit NS "14" (Cassel) auf Bfst., Mi. 90,-
3 b(2) △ **25,-**

2265 2 Sgr. graurot, meist breitrdg. mit NS "29" auf Brief 1859 mit beiges. K2 "Hanau" nach Pforzheim
5 ✉ **25,-**

THURN & TAXIS - Marken und Briefe

2266 2 Sgr. graurot und 1 Sgr. grünlichblau mit NS "291" Gera auf Brief 1858 nach Cöslin
5 ,11 ✉ **30,-**



2267 3 Sgr. maisgelb, seltener senkr. Dreierstreifen mit NS "300" Hamburg, übl. Taxis-Schnitt
6 b(3) ⊙ **70,-**

2268 3 Kr. blau EF und MiF 1 Kr. und 3 Kr. auf zwei Briefen mit NS "163" Worms nach Alzey bzw. Frankfurt
7 ,8,12 ✉(2) **36,-**

2269 1 Kr. und 6 Kr., ordentlicher Schnitt, mit undeutl. NS "248" Meiningen auf Brief 1857 nach Frankfurt
7 ,9 ✉ **28,-**



2270 1 Kr. olivgrau, zwei Werte und 3 Kr. blau mit NS "163" Worms auf Brief 1856 nach Lorsch
7 a(2),8 ✉ **50,-**



2271 1 Kr. graugrün, vier Einzelstücke im Normalschnitt mit NS "134" Mainz auf Brief 1854 nach Frankfurt, Befund Sem
7 a(4) ✉ **85,-**

2272 1 Kr. olivgrau und 3 Kr. blau auf kleiner Briefhülle nach Frankfurt
7 a,8 ✉ **40,-**

THURN & TAXIS - Marken und Briefe

2273 1 Kr. olivgrau und 3 Kr. blau mit K2 "Darmstadt" auf Brief 1852 nach Gießen
7 a,8 ✉ **40,-**



2274 1 Kr. olivgrau und 3 Kr. blau mit NS "115" auf Prachtbriefhülle mit beiges. K2 "Giessen 1855" nach Cassel, sign. Haferkamp
7 a,8 ✉ **36,-**



2275 1 Kr. und 3 Kr. auf kleinem Couvert (10x6,5 cm) mit NS "104" Darmstadt nach Gießen
7 a,8 ✉ **42,-**

2276 1 Kr. und 3 Kr. mit NS "134" Mainz auf Brief 1855 nach Butzbach
7 a,8 ✉ **28,-**

2277 1 Kr. bläulichgrün, per zwei (übl. Schnitt) auf Brief 1857 von "134" Mainz nach Bodenstein
7 b(2) ✉ **20,-**

2278 1 Kr. bläulichgrün, senkr. Paar (übl. Schnitt) mit NS "104" Darmstadt auf kleinem Brief 1857 nach Zwingenberg
7 b(2) ✉ **40,-**

2279 1 Kr. bläulichgrün und 3 Kr. grautürkis mit NS "220" Frankfurt auf Brief 1858 nach Darmstadt
7 b,12a ✉ **28,-**

2280 1 Kr. und 3 Kr. (je übl. Schnitt) mit NS "104" auf kleiner Briefhülle 1859 mit beiges. K2 "Darmstadt" nach Gießen
7 b,12b ✉ **30,-**

2281 1 Kr. bläulichgrün und 3 Kr. blau mit NS "213" Weilburg auf etwas fleckigem Couvert nach Momatbaur
7 b,8 ✉ **30,-**

THURN & TAXIS - Marken und Briefe

2282 1 Kr. bläulichgrün mit NS "265" auf Ganzsache 2 Kr. gelb mit beiges. K1 "Sonneberg" nach Langenau, Altersspuren
7 b,U21A ✉ **20,-**



2283 6 Kr. graurot und 1 Kr. grün mit NS "265" auf Brief 1860 mit beiges. K2 "Sonneberg" nach Offenbach, dazu Ganzsache 6 Kr. ultramarin mit NS "265" und Neben-K1
9 ,20,U23 ✉ **45,-**

2284 6 Kr. graurot, alls. vollrandiges senkr. Kabinettpaar auf Brief-Vorderseite 1855 nach Luzern
9 aIA(2) ✉ **30,-**



2285 9 Kr. gelb, allseits sehr breitrandig mit NS "220" Frankfurt auf Kab.-Couvert 1858 nach Berlin
10 ✉ **16,-**

2286 9 Kr. gelb, breit-überrandiges Luxusstück mit NS "220" Frankfurt auf Brief 1855 nach Pesth
10 ✉ **28,-**

2287 1 Sgr. grautürkis und 1 Sgr. grünlichblau, meist vollrandig auf zwei Briefen 1857/59 aus Ilmenau und Fulda
11 a,b ✉**(2)** **26,-**

2288 1 Sgr. grünlichblau, zwei Werte (Wellung) mit NS "250" auf Couvert 1859 mit beiges. K2 "Weida" nach Vacha, rs. Ank.-K2, Ra2 "Apolda", K1 "Gera" und K1 "Eisenach"
11 b(2) ✉ **30,-**

2289 1 Sgr., beide Farben auf zwei Briefen 1856/60 aus Schleiz bzw. Eschwege, einmal vollrandig
12 a,b ✉**(2)** **35,-**

THURN & TAXIS - Marken und Briefe



2290 1/4 Sgr. rötlichorange vom unteren Bogenrand (11 mm) mit NS "251" Weimar auf kleiner Orts-Briefhüllle 1863, Mi. 400,-+
13 ✉ **80,-**

2291 1/2 Sgr. (Randstück) und 1/4 Sgr. mit unsauberem Ringstpl. "82" Windecken" auf Brief nach Bergen
13 ,28 ✉ **28,-**

2292 1/4 Sgr. rotorange und zweimal 1/2 Sgr. orange mit NS "276" Ohrdruf" auf Brief-Vorderseite (min. fleckig von 1863 nach Thal
13 ,28(2) ✉ **30,-**

2293 1/2 Sgr. grün mit NS "279" Waltershausen auf Brief (nicht ganz kpl.) nach Georgenthal
14 ✉ **36,-**

2294 1 Sgr. blau und voll-breitrdg. 2 Sgr. rosa mit NS "234" auf zwei Briefen 1860/61 mit beiges. L2 "Jena" nach Frankfurt bzw. Leipzig
15 ,16 ✉**(2)** **46,-**



2295 1 Sgr. hellblau, meist vollrandig, mit NS "320" und K1 "Bückeburg" auf Ganzsache 2 Sgr. blau nach Offenbach, seltene Kombination
15 ,U3A ✉ **75,-**

THURN & TAXIS - Marken und Briefe



2296 2 Sgr. rosa, meist vollrandig mit NS "273" Gotha auf schönem blauen Brief 1861 nach Leipzig
16 ✉ **40,-**

2297 2 Sgr. rosarot, alls. voll-breitrdg., mit NS "14" Cassel auf Couvert 1863 nach Darmsatdt
16 ✉ **40,-**



2298 3 Sgr. braunrot mit NS "29" Hanau auf Brief 1863 über Frankfurt (rs. K1) nach Göppingen
17 ✉ **32,-**

2299 3 Sgr. braunrot, ausgabetyp. Schnitt, mit NS "14 auf Brief 1863 aus Pulvermühle bei Cassel nach Reichenbach, Neben-K21 "Cassel"
17 ✉ **35,-**



2300 3 Sgr. rotbraun, vollrandig vom linken Bogenrand mit NS "251" auf Postvereins-Couvert 1862 mit beiges. K1 "Weimar" nach Berlin
17 ✉ **55,-**

THURN & TAXIS - Marken und Briefe



2301 5 Sgr. braunpurpur und 2 Sgr. blau mit zentr. NS "14 (Cassel) auf Bfst., ausgabetyp. Schnitt
18 ,30 △ **50,-**

2302



10 Sgr. orange mit zartem NS "300" (Hamburg), Prachtstück mit übl. Taxis-Schnitt, Mi. 600,-
19 ⊙ **55,-**



2303 1 Kr. grün, waag. Paar und Einzelstück als Dreierblock geklebt mit NS "97" Bingen auf Brief an das Innenministerium in Darmstadt (min. Alterspuren)
20 (3) ✉ **36,-**

2304 1 Kr. und 6 Kr. mit NS "220" auf Brief 1864 mit beiges. K2 "Frankfurt" nach Mainz
20 ,21 ✉ **28,-**

2305 1 Kr. grün, 3 Kr. karmin und 6 Kr. blau mit NS "218" auf Chargébrief 1863 mit beiges. K1 "Homburg v.d.H." nach Frankfurt, Marken Bugspur und 6 Kr. defekt
20 ,32,33 ✉ **35,-**

2306 3 Kr. blau mit NS "258" auf Brief 1861 mit beiges. K1 "Meiningen" nach Katzhütte
21 ✉ **14,-**

2307 3 Kr. blau, kleine linke untere Bogenecke auf Brief von "220" Frankfurt nach Aschaffenburg
21 ✉ **24,-**

2308 3 Kr. blau, meist vollrandig mit NS "258" auf weißem Brief 1861 mit beiges. K1 "Meiningen" nach Katzhütte
21 ✉ **20,-**

THURN & TAXIS - Marken und Briefe



2309 3 Kr. blau und 6 Kr. rosa auf Brief von Mainz nach Magdeburg
21 ,22IA ✉ **42,-**

2310 6 Kr. dunkelrosa mit NS "265" auf Briefhülle mit beiges. K2 "Sonneberg" nach Leipzig, Mi. 150,-
22 IA ✉ **30,-**

2311 6 Kr. karminrot mit NS "142" auf vs. und rs. beschriebenen Brief ohne Orts-Nebenstempel (Offenbach) nach Leukershausen, rs. K2 "Heilbronn"
22 IA ✉ **30,-**

2312 9 Kr. orangegelb (ausgabetyp. Schnitt), mit NS "104" Darmstadt auf Brief 1861 nach Seligenstadt, Mi. 300,-
23 I ✉ **35,-**

2313 9 Kr. orangegelb mit NS "220" Frankfurt auf Brief 1861 nach Wien, Mi. 300,-
23 I ✉ **36,-**



2314 9 Kr. orangegelb, links min. ber., sonst vollrandig, mit NS "220" auf Brief 1861 nach Regensburg
23 II ✉ **60,-**

2315 9 Kr. gelb und 9 Kr. braun, zwei Briefe 1861/63 mit NS "210" nach Lohne bzw. Hasselbusch/p. Berlinchen, beiges. L2 bzw. K1 "Soden"
23 II,34I ✉**(2)** **55,-**

THURN & TAXIS - Marken und Briefe

2316 

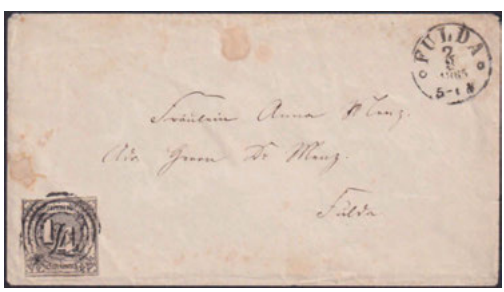
15 Kr. braunpurpur, alls. vollrandiges Kabinettstück mit NS "265" (Sonneberg)
24 ⊙ **24,-**



2317 15 Kr. purpur (übl. Schnitt) auf Chargébrief 1866 von Frankfurt nach Augsburg, Adresse etwas verblasst
24 ✉ **55,-**



2318 5 Sgr. braunpurpur, drei Seiten breitrandig mit NS "29" Hanau auf Couvert 1869 nach Genf, Couvert Altersspuren und Lochungen hinterklebt, Mi. 750,-
24 ✉ **60,-**



2319 1/4 Sgr. schwarz, meist vollrandig, mit NS "29" Fulda auf etwas fleckigem Orts-Couvert
26 ✉ **65,-**

2320 1/4 Sgr. schwarz und 1/3 Sgr. grün, je vollrdg. waag. Paar ungebraucht mit Originalgummi, Falzrest, Mi. 160,-
26 ,27(2) ✱ **30,-**

2321 1/4 Sgr. (o.G.), 1/3 Sgr. vom linken Bogenrand (✱, unteres Paar ✱✱) und 3 Sgr. (o.G., kl. Knitter), jeweils vollrandige ungebrauchte Viererblocks, Mi. ca. 450,-
26 ,27,31(4) (✱)✱✱ **90,-**

THURN & TAXIS - Marken und Briefe



2322 1/4 Sgr. schwarz, rechtes Randsstück (8 mm) und 1 Sgr. rosa mit NS "131" Eisenach auf Briefhülle nach Weimar, 1/4 Sgr. unwesentl. Knitter, sign. Sem
26 ,29 ✉ **60,-**



2323 1/3 Sgr. grün, guter Schnitt, mit NS "240" Neustadt auf Streifband-(Vertreter-Avis) nach Cahla, Attest Nickel
27 ✉ **100,-**

2324 1/2 Sgr. orange, voll-breitrandig ungebr. mit Originalgummi
28 ✱ **14,-**

2325 1/2 Sgr. orange, rechtes Randstück (8 mm) mit NS "231" (Eisenach)
28 ⊙ **20,-**



2326 1 Sgr. rosa auf Brief mit NS "321" und eingedruckter blauen Firmen-Reklame "S F. Brüggemeyer Detmold" nach Weibeck/Oldendorf, selten
29 ✉ **75,-**

THURN & TAXIS - Marken und Briefe



2327 1 Sgr. rosa, zwei Werte unnd 2 Sgr. blau (je übl. Taxis-Schnitt) mit NS "29" Hanau auf Brief 1865 nach Mannheim
29 (2),30 ✉ **70,-**



2328 1 Sgr. rosa, linkes Randstück und 2 Sgr. blau mit NS "300" Hamburg auf Brief 1864 nach Offenbach
29 ,30 ✉ **60,-**



2329 1 Sgr. rosa mit NS "273" Gotha als ZuF auf Ganzsache 1 Sgr. rosa nach Gnadau
29 ,U18A ✉ **40,-**

2330 2 Sgr. blau, drei Seiten vollrdg. auf Brief mit NS "14" Cassel nach Frankfurt
30 ✉ **40,-**

2331 3 Sgr. braun, drei Seiten vollrdg. mit NS "300" Hamburg auf Briefhülle nach Weimar
31 ✉ **14,-**

2332 3 Sgr. ockerbraun, geschnitt. und durchst. auf zwei Briefen mit NS "301" und beiges. K1 "Bremen Th.&Tx" nach Fürth bzw. Carlshafen
31 ,40 ✉**(2)** **50,-**

THURN & TAXIS - Marken und Briefe

2333 6 Kr. blau auf unterfrankiertem Damen-Couvert von Frankfurt nach Nürnberg, hs. Taxierung "noch 6 Kr." (3 Kr. zusätzl. Porto und 3 Kr. Strafporto vom Empfänger zu entrichen)
33 ✉ **36,-**



2334 6 Kr. blau, per zwei mit großem NS "134" (Mainz Bahnhof) auf Brief 1865 nach Paris
33 (2) ✉ **46,-**

2335 6 Kr. blau, alls. voll-breitrandiges Luxusstück mit NS "220" Frankfurt auf Brief 1862 nach Pforzheim
33 IA ✉ **28,-**



2336 6 Kr. blau, waag. Paar (linke Marke Bugspur) mit K1 "Mainz-Bahnh." auf Brief 1864 nach Amsterdam, ungewöhnlich vs. Durchgangs-Ra2 "Oberhausen"
33 IA(2) ✉ **50,-**



2337 6 Kr. blau, zwei meist vollrdg. Exemplare mit NS "220" auf Briefhülle mit beiges. K1 "Frankfurt a. M." nach Chalons
33 IA(2) ✉ **50,-**

THURN & TAXIS - Marken und Briefe

2338 9 Kr. ockerbraun, waag. Paar (li. Marke Bugspur) mit NS "218" Homburg v.D." auf Brief (getönte Mittelfalte) nach London
34 II(2) ✉ **50,-**

2339 1/2 Sgr. orange mit NS "321" auf Kabinettbrief mit beiges. K1 "Detmold" nach Brake
37 ✉ **30,-**

2340 2 Sgr. blau (oben Scherentennung, Patina) mit NS "320" Bückeburg auf Brief nach Lüneburg, Befund Sem
39 ✉ **16,-**

2341 3 Sgr. braun mit NS "273" Gotha auf Pracht-Couvert 1867 nach Großrohrsdorf
40 ✉ **16,-**



2342 1 Kr. grün, drei Werte treppenförmig geklebt auf kleinem Brief 1865 von Frankfurt nach Grossumstadt, etwas über den Randgeklebt
41 (3) ✉ **40,-**

2343 3 Kr. rot, zwei meist gut gerandete Exemplare mit NS "220" auf Brief 1862 nach Neuwied
42 (2) ✉ **28,-**



2344 3 Kr. rot und 6 Kr. blau mit NS "220" Frankfurt auf Prachtbrief 1866 nach Freiburg
42 ,43IA ✉ **30,-**

THURN & TAXIS - Marken und Briefe



2345 3 Sgr. karminrot und 9 Kr. ockerbraun mit NS "220" Frankfurt auf Brief 1865 nach Dordrecht/Holland
42 ,44 ✉ **50,-**

2346 6 Kr. blau mit NS "215" Wiesbaden auf Brief 1867 nach Schweinfurt
43 IA ✉ **20,-**



2347 6 Kr. blau, senkr. Paar mit NS "220" Frankfurt auf Brief 1866 nach Paris
43 IA(2) ✉ **40,-**



2348 1/2 Sgr. orange, perfekter Durchstich, mit NS "237" auf Briefhülle mit beiges. K1 "Jena" nach Weimar
47 ✉ **80,-**

2349 1 Sgr. rosa mit NS "273" Gotha auf Prachtbrief nach Gräfenthal
48 ✉ **30,-**



2350 2 Sgr. blau, tadeloser Durchstich, auf Kabinettbriefstück mit Stpl. "301" (Bremen)
49 △ **120,-**

THURN & TAXIS - Marken und Briefe



2351 3 Sgr. ockerbraun mit NS "275" auf Brief 1867 mit beiges. K1 "Gotha" nach Ravensburg, Mi. 450,-
50 ✉ **100,-**



2352 1 Kr. grün, senkr. Paar mit NS 261" auf kleinem Brief (aus Leipzig) mit beiges. K1 "Saalfeld" nach Gräfenthal
51 (2) ✉ **45,-**

2353 1 Kr. grün und 3 Kr. rosa (je teils Scherentr.) mit NS "270" Coburg auf etwas unfrischem Brief
51 ,52 ✉ **20,-**

2354 1 Kr. grün, zwei Werte mit NS "220" auf Couvert mit beiges. K1 "Frankfurt a.M. Bahnhof" nach Höchst, eine Marke Durchstichfehler
51 a(2) ✉ **25,-**

2355 6 Kr. blau (kl. Durchstichfehler) mit NS "220" auf Brief 1867 mit beiges. K1 "Frankfurt a. M. Bahnhof" nach Cassel
53 ✉ **20,-**

2356 6 Kr. blau mit NS "220" Frankfurt auf Brief 1866 ("Anhängend Muster") nach Würzburg
53 ✉ **30,-**

2357 6 Kr. blau, waag. Paar mit NS "134" Mainz auf Brief 1867 nach Montpellier
53 (2) ✉ **36,-**

2358 Drei Briefstücke mit Mischfrankaturen Mi.-Nr. 1+15, 6+15 13+29
ex 1 /29 △ **30,-**

THURN & TAXIS - Ganzsachen

2359 Couvert 9 Kr. braun mit zweimal NS "134" und beiges. K1 "Mainz" mit der preuß. Schiffpost nach Crefeld befördert, rs. L3 "Coblenz-Coeln"
U24II ✉ **28,-**

THURN & TAXIS - Nummernstempel 10-99

2360 "16" klar nebst K2 "Eschwege" auf Brief 1861 mit 1 Sgr. blau nach Breitenbach
15 ✉ **24,-**



2361 "32" gestochen klar auf 1 Sgr. karminrot von rechten Bogenrand auf kleinem Brief 1863 mit beiges. K1 "Hofgeismar"
29 ✉ **30,-**



2362 "33" sehr klar auf voll-breitrdg. 1 Sgr. auf Kabbf. mit beiges. K1 "Homberg"
11 b ✉ **28,-**

2363 "65" klar auf 1 Sgr. karmin auf Brief 1862 mit beiges. K2 "Schluechtern"
29 ✉ **28,-**

2364 "89" klar auf 1 Kr. graugrün, zwei voll-breitrandige Kab.-Stücke mit 3 Kr. grünblau (nur oben ber.) auf Briefhülle (Seitenklappen fehlen), beiges. K1 "Alzei"
7 a(2),12b ✉ **28,-**

2365 "95" auf 1 Kr. senkr. Paar und EF 3 Kr. auf zwei Briefen mit beiges. K1 "Bensheim"
7 (2),12 ✉**(2)** **28,-**

2366 "95" klar und zentr. auf 3 Kr. auf Brief 1860 mit beiges. K1 "Bensheim" nach Darmstadt
12 ✉ **25,-**

THURN & TAXIS - Nummernstempel 100-573

2367 "104" Darmstadt, klar auf zwei Briefen mit 1 Kr. und 3 Kr. sowie waag. Paar 1 Kr.
7 ,12,20(2) ⊠(2) **36,-**

2368 "116" klar auf 1 Kr. und 3 Kr. auf kleinem Brief 1858 mit beiges. K1 "Gladenbach nach Rennertehausen, rs. K1 "Battenberg" und "Biedenkopf"
7 a,12a ⊠ **30,-**



2369 "116" sehr klar auf 3 Kr. karminrot auf weißem Brief mit beiges. K1 "Gladenbach" nach Darmstadt
42 ⊠ **30,-**

2370 "149" zartklar auf 1 Kr. und 3 Kr. auf Couvert 1860 mit beiges. K1 "Rheinhem" nach Giessen
7 a,12b ⊠ **28,-**



2371 "154" klar auf waag. Paar 1 Kr. und 3 Kr. auf Brief mit beiges. K1 "Seligenstadt" nach Offenbach
20 (2),32 ⊠ **36,-**

2372 "173" klar auf 1 Kr. und 3 Kr. auf Brief mit beiges. K2 "Dillenburg" (mit Block) nach Bad Ems
20 ,32 ⊠ **28,-**

2373 "173" klar auf 3 Kr. blau auf Brief 1861 mit beiges. K2 "Dillenburg" (mit Jahr) nach Siegen
21 ⊠ **24,-**

2374 "174" klar auf Brief mit zweimal 1 Kr. grün sowie auf Brief 3 Kr. rosa, beiges. K2 "Eltville" mit Jahr (Nr. 20) bzw. Balken (Nr. 32)
20 (2),32 ⊠(2) **42,-**

2375 "186" klar auf senkr. Paar 1 Kr. grün auf Couvert mit beiges. K2 "Hoechst am/Main
20 (2) ⊠ **24,-**

THURN & TAXIS - Nummernstempel 100-573



2376 "205" klar in blau auf 1 Kr. und 3 Kr. auf Damen-Covert 1861 mit K1 St. Goarshausen" nach Mainz
20 ,21 ⊠ **36,-**

2377 "213" sehr klar auf zweimal 1 Kr. grün auf Brief 1861 mit beiges. K1 "Weilburg" nach Rennerod
20 (2) ⊠ **24,-**

2378 "215" kleine Ziffern auf Brief mit waag. Paar 1 Kr. sowie große Ziffer auf Brief 3 Kr., beiges. verschied. K1 "Wiesbaden"
7 a(2),52 ⊠(2) **36,-**

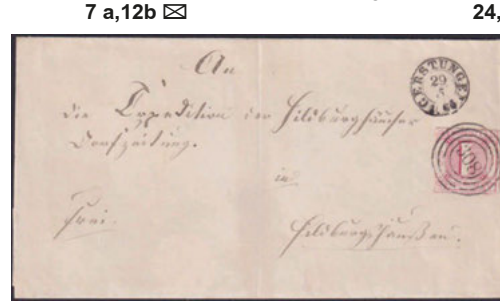
2379 "225" nebst K2 "Blankenhain" auf Kabinettbrief 1865 mit breitrdg. 1/2 Sgr. orange nach Weimar
28 ⊠ **28,-**

2380 "250" klar auf 1 Sgr. blau auf kleinem Brief 1860 mit beiges. K2 "Weida" nach Saalfeld
15 ⊠ **28,-**

2381 "270" klar auf senkr. Paar 1 Kr. grün sowie 6 Kr. blau auf zwei Briefen 1864/65 nach Hildburghausen bzw. Bayreuth, beiges. K1 "Coburg"
20 (2),33IA ⊠(2) **32,-**

2382 "273" nebst K2 "Gotha" klar auf Brief 1862 mit 3 Sgr. nach Bremen
17 ⊠ **28,-**

2383 "287" zartklar auf 1 Kr. und 3 Kr. auf Briefhülle (2 Klappen fehlen) mit beiges. K2 "Oberweissbach" nach Hildburghausen
7 a,12b ⊠ **24,-**

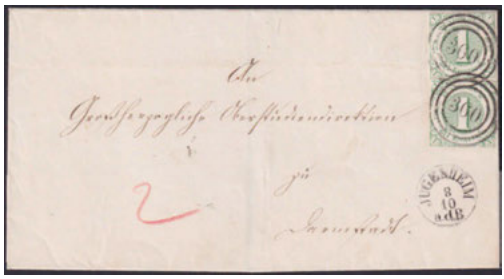


2384 "308" sehr klar auf 1 Sgr. karminrot (min. eckrund) auf Brief mit beiges. K2 "Gerstungen 29.5.66" nach Hildburgshausen
38 ⊠ **40,-**

2385 "328" klar auf 1 Sgr. auf Brief 1865 mit beiges. K1 "Salzuflen" nach Gütersloh
29 ⊠ **28,-**

THURN & TAXIS - Nummernstempel 100-573

2386 "338" sehr klar auf 6 Kr. blau (übl. Schnitt) auf Brief-Vorderseite 1864 mit beiges. K2 "Lehestein"
33 ✉ **25,-**



2387 "360" sehr klar auf zweimal 1 Kr. grün (obere Marke winz. Knitter) auf Briefhülle mit beiges. K1 "Jugenheim a.d.B." nach Darmstadt
20 (2) ✉ **46,-**



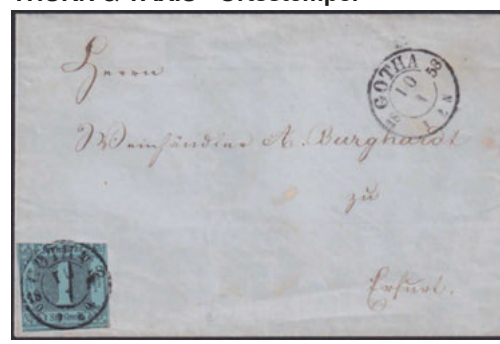
2388 "365" sehr klar auf vollrandiger 3 Kr. karminrot auf Briefhülle (Seitenklappen fehlen) mit beiges. K1 "Dettingen"
32 ✉ **80,-**

2389 "367" nebst K1 "Undenheim" auf Brief mit 1 Kr. grün (etwas Schrift) nach Mainz, eine Marke abgefallen
20 ✉ **28,-**

THURN & TAXIS - Ortsstempel

2390 "Babenhausen" K1 klar und zentr. auf 3 Kr. karmin (kl. Randriss und Bugspur) auf Briefhülle nach Pfungstadt
52 ✉ **20,-**

THURN & TAXIS - Ortsstempel



2391 "Gotha" K2 perfekt auf 1 Sgr. hellblau (übl. Schnitt) auf Brief 1858 nach Erfurt, seltene Ortstempelentwertung auf dieser Marke, Mi. 700,-
11 a ✉ **110,-**



2392 "Lemgo" K1 sehr klar auf 1/2 Sgr. orange auf Brief 1865 nach Vlotho, rs. preuß. K2 "Herford"
28 ✉ **36,-**

THURN & TAXIS - Nachverwendete-/sonstige Stpl./Div

2393 
"Mainz 2. Jul. (67)", K1 sehr klar und zentr. auf Kab. 9 Kr. braun (vom 2. Ausgabetag)
Pr.26a ⊙ **28,-**

2394 "Mainz", div. Stempeltypen auf Preußen Nr. 22, 24(2), 25(2) und 26
Pr.22/26 ⊙ **46,-**

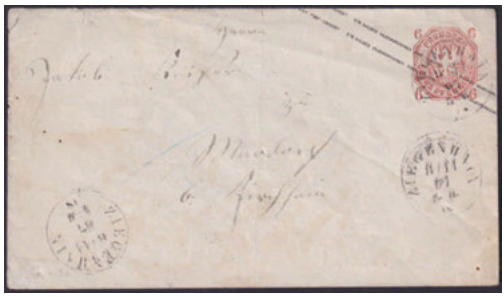
2395 "Meiningen" Ra1 klar auf DR 1 Gr. rosa (Riss und Töning) auf Couvert 1874 nach Budapest
DR25 ✉ **30,-**

2396 
"Saalfeld" K1 sehr klar und ideal zentr. auf Pr. 9 Kr. braun
Pr.26 △ **20,-**

2397 "Salzungen" K2 klar auf Preußen 4 Pfg. grün, 1 Kr. grün und 9 Kr. braun
Pr.14,22,26 ⊙ **36,-**

THURN & TAXIS - Nachverwendete-/sonstige Stpl./Div

2398 "Wehen", Zier-K1 mit Jahreszahl "1868" bzw. Block auf zwei Prachtbriefen NDP 1 Gr. karmin bzw. Dienst 2 Gr. schw./rosa
NDP4,D5 ✉ **30,-**

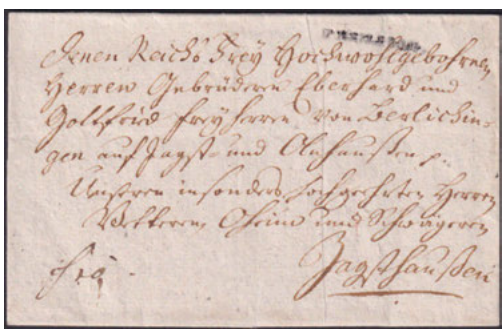


2399 "Ziegenhain" K1 klar auf Ganzsache 6 Pfg. orange, Bef.-Spuren, Mi. 250,- + 80,- Stempelbewertung
Pr.U30 ✉ **38,-**

WÜRTTEMBERG - Vorphilatelie

2400 "Feldstetten" Stb. blau sehr klar auf Briefhülle 1849 sowie in schwarz auf 5 Pfg. Postkarte 1882
✉**(2)** **30,-**

2401 "Geislingen", L1 "D. Geislingen" sehr klar auf kleinem Luxus-Schnörkelbrief 1783 mit Inhalt nach Memingen
✉ **20,-**

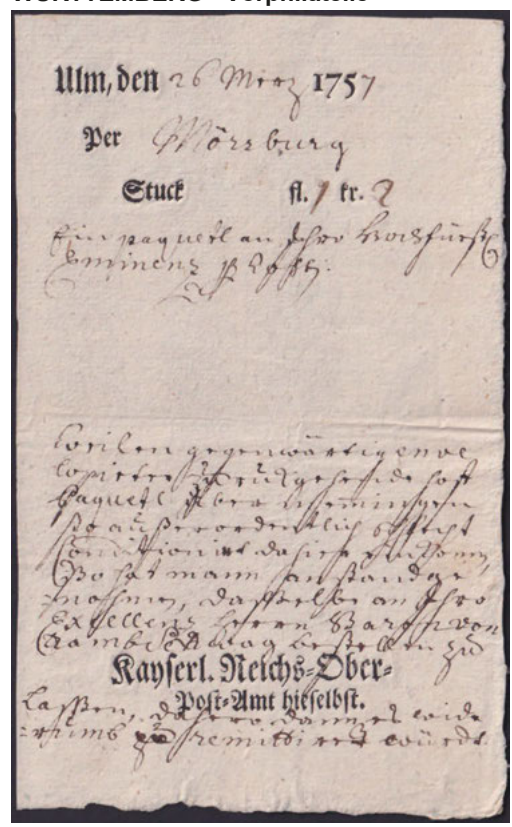


2402 "Heilbronn", L1 "D Heilbron" (Feuser 1411-4/500,-) auf Kabinett-Briefhülle nach Jagsthausen
✉ **70,-**

2403 "Mergentheim", 1773, dekorativer Luxusbrief mit Inhalt nach Coblenz
✉ **30,-**

2404 "Rothenburg" L1 auf kleinem Nachsendebrief 1824 mit Inhalt nach Ehingen
✉ **24,-**

WÜRTTEMBERG - Vorphilatelie



2405 "Ulm", 1757, seltener Postschein "Kayserl. Reichs-Ober-Post-Amt hieselbst"
✉ **60,-**

WÜRTTEMBERG - Marken und Briefe

2406



1 Kr. schw./hellsämisch, Luxusstück mit K2 "Löwenstein", tiefst sign. Heinrich
1 a ⊙ **26,-**

2407 1 Kr. hellsämisch (min. ber.) mit K2 "Heilbronn" auf Brief 1854 nach Neckarsulm, Mi. 400,-
1 a ✉ **50,-**

WÜRTTEMBERG - Marken und Briefe



2408 1 Kr. hellsämisch, breitrandig mit K3 "Stuttgart" auf kleinem Brief 1854 nach Cannstadt
1 a ✉ **90,-**



2409 1 Kr. sämisch, waag. Dreierstreifen (rechte Marke defekt) mit K3 "Lauchheim" auf Wertbrief 1857 nach Güglingen, innen angeheftender Rest des Einlieferungsschein mit L1 "Güglingen" in rot (lt. Hb. Heinrich nur in schwarz bekannt)
1 b(3) ✉ **90,-**



2410 1 Kr. altelfenbein, breitrandig mit zentr. K2 "Heilbronn" auf Brief 1855 nach Kirchhausen, Mi. 1400,-
1 c ✉ **200,-**



2411 1 Kr. graugelb, Seidenpapier, Kabinettstück mit K2 "Tübingen", sign. Thoma, Mi. 300,-
1 y ⊙ **44,-**

2412 3 Kr. gelb und 6 Kr. grün (jeweils ber.) mit blauem K3 "Calw" auf Brief 1853 nach Hoehenstein
2 a,3a ✉ **35,-**

WÜRTTEMBERG - Marken und Briefe



2413 3 Kr. gelb mit großem blauen K2 "Ludwigsburg" sehr klar auf Luxusbrief 1853 nach Backnang, sign. Heinrich
2 aIVc ✉ **46,-**



2414 6 Kr. grün, voll-breitrandig mit zentr. blauen K2 "Ravensburg" nach Appenzell, rs. Ank.-K2 und roter K2 "St. Gallen vormittags", sign. Thoma
3 a ✉ **40,-**



2415 6 Kr. grün mit K2 "Maulbronn" auf kleinem Brief 1854 nach Ulm, links berührt, sonst vollrandig, Mi. 480,-, sign. Thoma, Befund Irtenkauf
3 aIIb ✉ **60,-**

WÜRTTEMBERG - Marken und Briefe

2416 9 Kr. mattrosa (oben ber.) mit blauem K2 "Pfullingen" auf Brief 1852 nach Cassel
4 a ✉ **35,-**

2417 9 Kr. mattrosa mit K3 "Stuutgart" auf Kabinettbrief 1857 nach Wien
4 a ✉ **30,-**

2418 9 Kr. dunkelrosa, Prachtstück mit K3 "Stuttgart", sign. Irtenkauf
4 bII ⊙ **18,-**



2419 18 Kr. bläulichviolett, ringsum berührt mit vollen Randlinien, einzeln auf Brief 1857 mit K3 "Stuttgart" nach Frankfurt, trotz knappem Schnitt ein schönen Brief in ursprünglicher Erhaltung, Mi. 4000,-
5 I ✉ **460,-**



2420 3 Kr. orangegelb, waag. Dreierstreifen (übl. Schnitt) mit K3 "Stuttgart", Mi. 300,-
7 a(3) ⊙ **36,-**

2421 3 Kr. orange, waag. Paar mit K2 "Heilbronn" auf Brief 1859 nach Offenbach sowie EF 3 Kr. mit K3 "Weinsberg"
7 a(3) ✉**(2)** **40,-**

2422 6 Kr. hellgrün (unten ber., sonst breitrdg.) mit K3 "Urach" auf Brief 1859 nachThiengen, etwas stockfleckig
8 a ✉ **40,-**

WÜRTTEMBERG - Marken und Briefe



2423 9 Kr. karmin (ausgabetyp Schnitt) mit K2 "Ulm 5. Nov. 1857" auf Couvert nach Feldbach/Österreich, rs. Ank.-K2, K1 "Bodenbach" und K1 "Gratz"
9 a ✉ **45,-**



2424 18 Kr. hellblau, alls. vollrandiges Kabinettstück mit sauberem K2 "Stuttgart", Mi. 1700,-
10 a ⊙ **280,-**



2425 18 Kr. hellblau (Bug), 18 Kr. blau o. Seidenfaden (hinterlegt), 18 Kr. blau eng gezähnt und 18 Kr. orange, jeweils rs. kl. Auffaserungen, vier bildseitig saubere Exemplare, Mi.6200,-
10 a,15,20y,29 ⊙ **280,-**

2426 1 Kr. braun (berührt) mit K3 "Heilbronn" einzeln auf Brief 1860 nach Weinsberg
11 a ✉ **50,-**



2427 1 Kr. braun, 6 Kr. grün und 9 Kr. karmin, drei sauber gestempelte, breitrandige Kabinettstücke, alle sign. (Pfenninger, Engel), Mi. 370,-
11 a,13a,14a ⊙ **46,-**

WÜRTTEMBERG - Marken und Briefe

2428 3 Kr. gelborange und 3 Kr. gelb auf zwei Briefen mit K2 "Schoenthal" bzw. K2 "Stuttgart" (jeweils ber.)
12 a,b ✉(2) **40,-**



2429 9 Kr. karmin, tiefe Farbe, alls. voll-breitrandig mit K3 "Stuttgart" auf Kabinettbrief 1860 nach Frankfurt, sign. Irtenkauf
14 a ✉ **60,-**

2430 9 Kr. karmin, tiefe Farbe, mit K2 "Stuttgart" auf etwas fleckigem Brief 1861 nach Nürnberg
14 a ✉ **24,-**

2431



18 Kr. blau mit zentr. K3 "Stuttgart", links berührt, sonst einwandfrei, sign. Thier, Kosack, Mi. 1500,-. Befund Heinrich
15 ⊙ **110,-**



2432 1 Kr. braun, dünnes Papier, meist gut gezähnt auf Brief 1861 nach Kirchhausen
16 ya ✉ **90,-**

WÜRTTEMBERG - Marken und Briefe



2433 1 Kr. braun, dünnes Papier, mit zartem K2 "Heilbronn" auf Brief 1861 nach Kirchhausen, übl. Zahnunregelmäßigkeiten, Mi. 800,-
16 ya ✉ **75,-**



2434 3 Kr. orange, waag. Paar (teils min. kurze Zähnchen) mit K2 "Heilbronn", sign. Heinrich
17 xa(2) ⊙ **25,-**

2435 3 Kr. orangegelb (übl. Zähnung) mit K3 "Blaubeuren" auf Brief 1862 nach Ellwangen
17 ya ✉ **20,-**

2436 3 Kr. orange, zwei Werte (1x Zf.) auf doppelt verwend. Brief vom 10. bzw. 20. Dec. 1861 an gl. Adresse nach Offenau, eine Marke mit Rotstift annulliert
17 ya(2) ✉ **24,-**



2437 3 Kr. orange und 6 Kr. grün (je Bugspur) mit K2 "Ludwigsburg" auf Brief 1861 nach Sonneberg
17 ya,18ya ✉ **40,-**

WÜRTTEMBERG - Marken und Briefe



2438 3 Kr. gelb mit zentr. K3 "Stuttgart" auf Briefhülle 1861 nach Filseck bei Uihingen (rs. Bahn-Segmentstempel), Mi. 450,-
17 yb ✉ **70,-**

2439 6 Kr. grün, meist gut gezähnt (Bugspur), mit K3 "Reutlingen" auf Brief 1862 nach Bonndorf, rs. Ank.-Stempel mit Jahreszahl!
18 ya ✉ **28,-**



2440 9 Kr. karmin mit K2 "Stuttgart" auf Brief 1862 nach Rorschach/Schweiz, Zähnung teils min. Stockpünktchen und Eckzahn fehlt, Mi. 750,-
19 ya ✉ **60,-**

2441 9 Kr. karmin, teils stumpfe Zähnung, mit K3 "Esslingen" auf Couvert 1862 nach Aarau/Schweiz, Alterspuren, Mi. 750,-
19 ya ✉ **55,-**

2442 9 Kr. karmin (nachgezähnt) mit Plattenfehler IV, sauberer K2 "Stuttgart", sign. Irtenkauf
19 yaPFIV ⊙ **30,-**

WÜRTTEMBERG - Marken und Briefe



2443 9 Kr. lilarot (Zahnf.) mit K2 "Ravensburg" auf unterfrankiertem Brief ("noch 4") nach Bautzen, Mi. 900,-
19 yb ✉ **55,-**

2444 
1 Kr. dunkelbraun mit klarem Bahnstempel "Gailenkirchen", stumpfer Eckzahn, sonst einwandfrei, Befund Heinrich, Mi. 550,- + 125 P.
21 ⊙ **85,-**

2445 3 Kr. orange (2 Fehlzähne) mit schönem K3 "Goeppingen" auf Brief 1863 nach Schweigern
22 a ✉ **24,-**

2446 3 Kr. orange, gut gezähnt mit K3 "Güglingen" auf Prachtbrief 1862 nach Stuttgart
22 a ✉ **40,-**



2447 6 Kr. grün, tadellos gezähnt, mit K3 "Biberich" auf Prachtbrief 1863 nach Erolzheim, Mi. 450,-
23 a ✉ **90,-**

2448 3 Kr. karmin, zwei Werte auf 3 Kr. Ganzsache mit K2 "Stuttgart" nach München, Couvert oben etwas knittrig
26 a(2),U17 ✉ **28,-**

2449 6 Kr. blau mit K2 "Ulm" auf Prachtbrief 1865 nach München, Mi. 180,-
27 a ✉ **35,-**

2450 6 Kr. blau und 3 Kr. rosa auf zwei Briefen 1865/68 mit K2 "Ulm" nach Renchen bzw. Leutkirch
27 a,31a ✉**(2)** **34,-**

WÜRTTEMBERG - Marken und Briefe

2451 
18 Kr. orange, Luxusstück mit klarem, zentr. K1 "Stuttgart", tiefst sign. Richter, Mi. 500,-
29 ⊙ **90,-**

2452 1 Kr. hellgrün, zwei Werte mit K2 "Heilbronn" auf Brief 1868 nach Meimsheim, rs. K2 "Bietigheim", "Brackenheim" und Bahnpost-Db.
30 a(2) ✉ **28,-**



2453 6 Kr. blau mit K2 "Ulm" auf Briefhülle nach Blaubeuren, sign. Thoma
32 a ✉ **40,-**

2454 9 Kr. braun (kl. Durchstichfehler) mit K2 "Stuttgart" auf Briefhülle nach Hannover, rs. intaktes Siegel "Versiegelt von dem Grafen von Wittlingen"
33 a ✉ **28,-**

2455 
18 Kr. orange mit zentr. K1 "Stuttgart Fil. Bur.II" in rot, oben links winz. Randspalt außerhalb des Markenbilds, Mi. 1000,-
34 ⊙ **85,-**

2456 
7 Kr. blau, ungbraucht mit Gummi, Mi. 1700,-
35 a ∗ **110,-**

2457 1 Kr. grün auf Postkarte 2 Kr. orange (Mittelfalte) mit K1 "Herrenberg" nach Trogen/Schweiz, sign. Heinrich
36 ,P13 ✉ **22,-**

2458 1 Kr. grün als ZuF auf Ganzsache 6 Kr. blau mit K3 "Tuttlingen 4. Aug. 1871" nach St. Gallen
36 a,U18 ✉ **35,-**

2459 1 Kr. grün auf Couvert 6 Kr. blau mit DB "K. Württ. Bahnpost" und hs. Aufgabe "Altshausen" nach St. Gallen, Adresse etwas verlaufen
36 a,U18 ✉ **30,-**

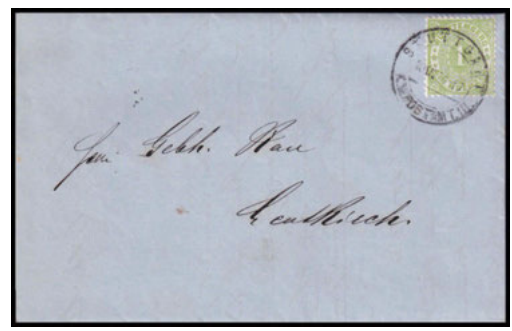
WÜRTTEMBERG - Marken und Briefe



2460 2 Kr. orange und 7 Kr. hellblau (schraffierte Zahl) auf Bfst. mit K1 "Geislingen" und PA "Eybach"
37 a,39bsZ △ **28,-**



2461 2 Kr. mattorange mit Fächerstpl. "Stuttgart" blau sowie 2 Kr. rotorange mit K1 "Tübingen", Mi. 470,-
37 a,b ⊙ **40,-**



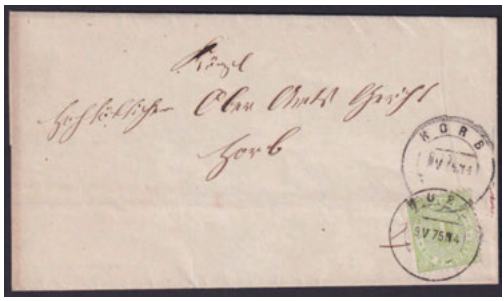
2462 1 Kr. grün mit DB "Stuttgart K.W. Postamt III" auf Luxus-Drucksache 1875 nach Leutkirch
43 ✉ **44,-**



2463 1 Kr. grün mit DB "Stuttgart" auf Drucksache 1874 nach Freiburg
43 ✉ **26,-**

WÜRTTEMBERG - Marken und Briefe

2464 1 Kr. grün, Kabinett-Ortsbriefhülle (Seitenklappen fehlen) mit DB "Stuttgart Postamt II"
43 ✉ **32,-**



2465 1 Kr. hellgrün mit DB "Horb" auf Ortsbriefhülle 1875
43 ✉ **26,-**

2466 Dienstmarken, 5 Pf. hellviolett mit K3 "Wehingen" auf Brief 1881 nach Obernheim, Mi. 100,-
101 b ✉ **25,-**

2467 Dienstmarken, 5 Pf. hellviolett mit idealem K3 "Moeckmühl" auf Brief 1863 nach Jagsthausen, sign. Klinkhammer, Infla-gepr.
101 b ✉ **25,-**

2468 Dienstmarken, Krönchen-Aufdruck 2 Pf. und 3 Pf. ungezähnt, jeweils postfrisch vom unteren Bogenrand
107 ,108U ** **36,-**

2469 Dienstmarken, 3 M. braun, Viererblock, linke untere Marke PLF "Bruch der unteren linken Plattenecke, auf Couvert von Berkheim nach Stuttgart, Mi. 120,-
158 I,158(3) ✉ **25,-**

2470 Dienstmarken, 1 M. gelborange mit zentr. K1 "Wasseralfingen" auf Kabbfst., Mi. 220,-
207 △ **36,-**



2471 Dienstmarken, 50 Pf. orangegelb und 20 Pf. schwarzviolettultramarin mit K1 "Spaichingen 31. Mrz. 20" (Letzttagsstempel) auf Couvert, Mi. 1200,-+
276 ,274 ✉ **200,-**

WÜRTTEMBERG - Ganzsachen

2472 Ganzsache 3 Kr. karmin, kl. Format, mit K3 "Schrozberg" nach Canstadt, Altersspuren
U10B ✉ **20,-**

2473 10 Pf. rosa/3 Kr. karmin, ungebrauchtes Kabinett-Couvert, Mi. 400,-
U27 ✉ **80,-**

2474 10 Pfg. rosa, Dienstfaltbrief "Schulbehörde" 1910 mit Vordruck "Schülerübergabe" von Kochendorf (K1) nach Frankenbach
DFB2 ✉ **10,-**

WÜRTTEMBERG - Ortsstempel

2475 "Brackenheim" K3 auf zwei Briefen 1861/75 mit 3 Kr. orange (eckrund) und 1 Kr. grün sowie auf unfrankiertem Btief mit roter Taxe "3" (doppelt verwendet, innen Nr. 2a mit K2 "Heilbronn")
17 xa,43 ✉**(3)** **36,-**

2476 "Ebhausen" K3 klar auf Brief 3 Kr. rosa und Ganzsache 3 Kr. karmin
31 a,U17 ✉ **30,-**

2477 "Ebhausen" K3 sehr klar auf zwei Ganzsachen 1 Kr. und 3 Kr. (diese leichte Falte) von 1874/75
U16,U20 ✉ **24,-**



2478 "Ehingen" K1 klar auf 2 Kr. und 9 Kr. jeweils auf Bfst., Mi. 220,-
37 a,40a △ **32,-**

2479 "Eislingen" K1 klar auf Dreierblock 1 Kr. grün (Bugspur) auf Brief 1870 nach Ulm, Hb. 120 P.
36 a(3) ✉ **24,-**

2480 "Ellwangen" DB klar auf 3 Kr. gelb (Bugspur) auf Brief 1856
2 a ✉ **18,-**



2481 "Frankenbach" seltener DB sehr klar auf Dienstbrief 1875 nach Heilbronn, Hin- und Herbrief, innen 1 Kr. grün mit K1 "Heilbronn" nach Frankenbach
43 ✉ **75,-**

WÜRTTEMBERG - Ortsstempel

2482 

"Freudenstadt" L2 blau klar auf voll-breitrdg. 3 Kr. gelb
2 a ⊙ **28,-**



2483 "Geislingen", seltene Bahnpost-Ra2 (Kl. Type) auf waag. Paar 25 Pfg. (linke Marke Zf.) und 2 M. sowie gr. Type auf 25 Pfg., dazu HK "Geislingen" auf 1 M. DR
48 (3),53a,DR ⊙ **90,-**



2484 "Gundelsheim 19 Oct. 1859" K2 sehr klar auf 3 Kr. orange (oben berührt) auf Brief vom 1. Verwendungsmonat der Marke nach Heilbronn
12 a ✉ **28,-**

2485 "Haiterbach" K1 klar und ideal zentr. auf 1 Kr. grün
36 a ⊙ **18,-**

2486 "Heidenheim" K3 auf 3 Kr. orange (übl. Zähnung) auf ockergelbem Brief 1862 nach Stuttgart
22 a ✉ **25,-**

2487 "Laufen a/N" K2 sehr klar auf vollz. 3 Kr. orange (oben Randrisschen) auf Brief 1862 nach Derdingen
22 a ✉ **18,-**

2488 "Laupheim Stadt" DB sehr klar auf Ganzsache 3 Kr. karmin, Hb. 100,-
U20 ✉ **20,-**

2489 "Ludwigsburg" K3 klar und ideal zentr. auf kleinem Brief 3 Kr. nach Geislingen
7 ✉ **10,-**

2490 "Öhringen" Stb. sehr klar auf 3 Kr. orangegelb auf Brief 1859
7 a ✉ **20,-**

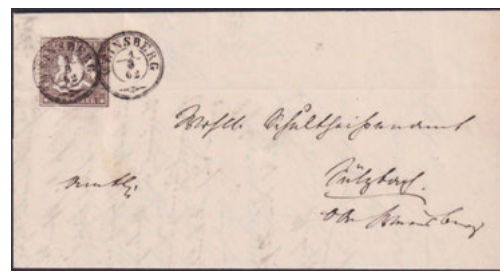
WÜRTTEMBERG - Ortsstempel

2491 "Ravensburg Stadt-Post 30.12.(74)" K1 auf Luxus-Couvert 3 Kr. karmin nach Sebnitz, rs. mit seltenem Firmen-Prägedruck "W. A. Weiss Ravensburg"
U22 ✉ **18,-**

2492 "Schömberg 12. Nov. 1874" Stb. auf 1 Kr. Correspondenz-Karte nach Rottweil
P4 ✉ **20,-**

2493 "Ulm", großer blauer K2 auf Prachtbrief (21.11.1851) vom Kommando des 7. württ. Infanterie-Regiments (vorgedruckter Briefbogen, Bundesfestung) nach Gaildorf
✉ **60,-**

2494 "Wangen" K2 (apt. K3) sehr klar auf 2 Kr. Postkarte (Mittelfalte) nach Biberach von 1873
P13 ✉ **24,-**



2495 "Weinsberg" K3 sehr klar auf EF 1 Kr. braun auf Brief 1862 nach Sülzbach, Marke Normalzähnung und kaum wahrnehmbare Bugspur
16 ya ✉ **75,-**

2496 "Winnenden" Stb. klar auf meist vollrdg. 3 Kr. orangegelb auf Brief 1858
7 a ✉ **20,-**

WÜRTTEMBERG - Sonstige Stempel/Diverses



2497 "Alpirsbach" K3 rs. als Ank.-Stempel auf Couvert 1860 von Göteborg (vs. K1 "Götheborg"), rücks. vier weitere verschiedene Stempel
✉ **32,-**

2498 "Böblingen" PA-Stpl. nebst K3 "Boeblingen" auf doppelt. verwend. Brief 1869, innen K3 "Herrenberg"
✉ **14,-**

WÜRTTEMBERG - Sonstige Stempel/Diverses



2499 "Ebingen-Onstmettingen" PA sehr klar nebst K1 "Ebingen" auf Couvert 3 Kr. karmin
U20 ✉ **30,-**

2500 "Geislingen-Eybach" PA als Entwerter auf Bfst. 1 Kr. Ausg. 1865 sowie auf Bfst. 1 Kr. zusammen mit K1 "Geislingen"
30 a,36a △ **18,-**

2501 "Geisslingen-Eybach" PA-Stpl. auf zwei Briefen 1868/70, beiges. K1 "Geislingen" bzw. Fahrpost-K3
✉**(2)** **20,-**



2502 "Stuttgart", portofreies Orts-Couvert, Adresse "Lindenstr. 12", Absender "Angelegenheit J. M. der Königin von Württemberg" (rs. gedrucktes dekoratives Prägesiegel)
✉ **40,-**

2503 "Ulm Bahnhof" K1 vs. und innen auf eingeschriebenem Briefpost-Rückschein 1877 nach Augsburg
✉ **24,-**

2504 3 Kr. orange, meist vollrandig, mit K2 "Ulm 29. Oct. 1857" nach Hoefingen (Ausgabemonat dieser Ausgabe)
7 a ✉ **30,-**

2505 Feldpost, "K.W.Feldpost II. Jaeger Bat", 1871.11.1., DB auf Vordruck-Couvert "Feldpost-Sache von der k. württemb. Felddivision" sowie gl. Stempel der III. Bat. auf Brief 1870, 27.7. von Hauptmann Greiff, jeweils nach Ulm gelaufen
✉ **50,-**

2506 Feldpost, "Reims", 1871, 26.4., DB "K.W. Feldpost II. Brigade" sehr klar auf Einlieferungsschein für ein Wertpaket
✉ **50,-**

WÜRTTEMBERG - Sonstige Stempel/Diverses

2507 Ganzsache 6 Kr. blau und 9 Kr. braun, je ungebrauchte Luxus-Umschläge, 6 Kr. Couvert mit "schaffierter Ziffer"
U18,U19 ✉**(2)** **24,-**

DEUTSCHES REICH - Marken und Briefe



2508 1/3 Gr. grün mit perfektem blauen Schaltjahr-Datum K2 "Berlin 29.2.72"
2 a △ **40,-**

2509 1/2 Gr. orange und 1 Gr. rosa (Briefbug bzw. unten kurzer Bruch) mit HE "Hamburg 6. Mai 72" auf Brief zum Sondertarif nach Helsingoer/Dänemark, rs. u.a. Dreiringstempel "229" (Eisenbahn-Postexpedition)
3 ,4 ✉ **40,-**



2510 1 Kr. rosa, mit Schaltjahr-Datum "Fredeburg 29.2.1872" auf Brief (innen nicht ganz kpl.) nach Bruchhausen
4 ✉ **70,-**

2511 1 Gr. rosa, per zwei mit K1 "Chemnitz" auf Brief 1872 nach Basel, sign. Brugger
4 (2) ✉ **20,-**



2512 1 Gr. rosa, drei Exemplare und 5 Gr. ockrebraun mit klarem K2 "Ummendorf" auf Wertbrief 1872 nach Stuttgart
4 (3),6 ✉ **80,-**

2513 2 Gr. ultramarin (Bugspur) mit K2 "Posen" zum Inlandstarif portoger. auf Brief 1872 nach Krakau/Östereich-Ungarn, Befund Dr. Zill
5 ✉ **30,-**

DEUTSCHES REICH - Marken und Briefe

2514 2 Gr. ultramarin, einzeln mit K1 "Verden" auf Briefhülle nach Achim, Befund Brugger
5 ✉ **18,-**



2515 2 Gr. ultramarin kl. Schild, zweimal 1/2 Gr. orange und 1 Gr. rosa gr. Schild mit Ra2 "Dresden III." auf Recobrief 1874 nach Bischofswerda, ungewöhnliche Darstellung der Portostufe 2 Gr. Einschreibegebühr und 2 Gr. Porto, 2 Gr. getönt, Befund Dr. Zill
5 ,18(2),19 ✉ **100,-**



2516 5 Gr. ockerbraun (übl. gez.) mit Ra3 "Landeshut in Schlesien" einzeln auf Wertbrief-Couvert 1872 nach Berlin, Mi. 500,-, Befund Krug
6 ✉ **100,-**

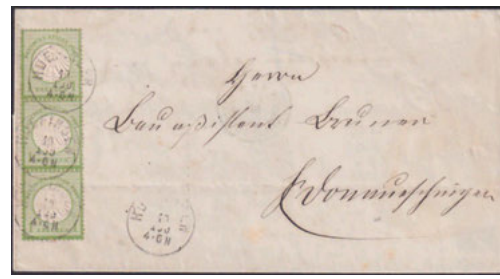


2517 5 Gr. ockerbraun, waag. Viererstreifen mit K1 "Schubin", die linke Marke zwei Schürfstellen, rechte Marke rechts flache Zähnung, Attest Krug
6 (4) ⊙ **100,-**

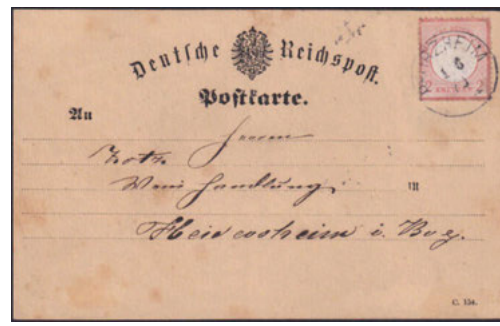


2518 1 Kr. grün mit sehr klarem K1 "Giessen 0 1 72", kurioser Stempelirrtum, nicht so häufig, Befund Sommer
7 △ **30,-**

DEUTSCHES REICH - Marken und Briefe



2519 1 Kr. grün, senkr. Dreierstreifen (untere Marke Bugspur) mit bad. K1 "Huefingen 10 Oct." (Monat kopfstehend) auf Brief nach Donaueschingen, Mi. 400,-
7 a(3) ✉ **50,-**



2520 2 Kr. ziegelrot (etwas verblasst) mit K1 "Pforzheim" auf Postkarte 1873 nach Heidenheim, Mi. 500,-, Befund Krug
8 ✉ **80,-**



2521 10 Gr. gelblichgrau (min. kurzer Zahn) mit vorgeschriebener hs. Entwertung "Pillkallen 11/12/73" einzeln auf Wertbrief-Vorderseite (Einriss) nach Tilist, beiges. K2 "Pillkallen", sehr seltene Einzelfrankatur (5000,- für kpl. Brief), Attest Krug
12 ✉ **450,-**

DEUTSCHES REICH - Marken und Briefe



2522 10 Gr. gelblichgrau, senkr. Fünferstreifen (rechte Marke kurzer Eckzahn) mit hs. Entwertung "Schmölln den 7. März 1873", Mi. 1500,- für Viererstreifen, Attest Krug
12 (5) △ **280,-**

2523 2 Kr. orange mit undeutlichem K1 "Salem" auf Ortsbrief, Mi. 600,-, Befund Krug
15 ✉ **60,-**



2524 2 Kr. orange, per zwei und 3 Kr. karmin (gr. Schild), Prachtstücke mit Ra3 "Heidelberg Stadtpostexpedition" auf Doppelbrief 1874 nach Fürther Kreuzung, seltene Mischfrankatur
15 (2),25 ✉ **200,-**

2525 1/4 Gr. violett mit K1 "Wiesbaden 27.7.73" einzeln auf Ortsbriefhülle, Marke durch Randklebung Zahnfehler, Mi. 600,-
16 ✉ **60,-**

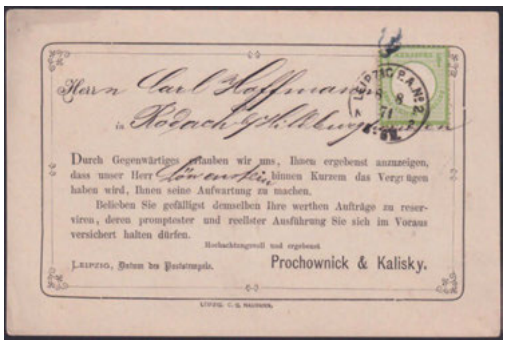


2526 1/3 Gr. grün mit Letzttags-K1 "Camberg 31.12.74", jeweils gut gezähnt, geprägt und zentriert (min. verfärbt), selten, Befund Brugger
17 a ⊙ **40,-**



2527 "Berlin 15/..73" K1 mit Zierornamenten klar auf 1/3 Gr. grün (etwas verblasst), Stempel-Seltenheit, KBHW 9 (1600,-), nur 4 Stück registriert. Attest Krug
17 a ✉ **150,-**

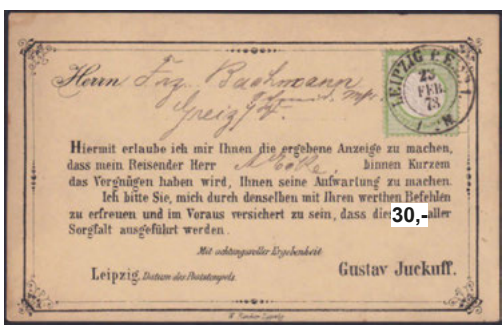
DEUTSCHES REICH - Marken und Briefe



2528 1/2 Gr. grün mit K1 "Leipzig P.A.No.2" aufVertreter-Avis 1874 nach Rodach, rs. Ank.-Ra3 "Rodach Sachs.Cob.Gotha", sign. Sommer
17 a ✉ **30,-**



2529 1/3 Gr. grün mit K1 "Breslau" auf dekorativem Vordruckbrief 1874 nach Bühl/Baden, sign. Dr. Zill
17 a ✉ **50,-**



2530 1/
K
B
1

2531 1/3 Gr. grün mit blaugrauem K2 "Berncastel" auf Drucksache 1874 nach Minden, Marke min. Druckspur, Befund Brugger
17 a ✉ **30,-**

DEUTSCHES REICH - Marken und Briefe



2532 1 Kr. dunkelgrün mit K1 "Frankfurt a. M. 3.1.75" einzeln auf Ortsbrief (links min. verkürzt und Couvert mit unauffäll. Einriss), Mi. 1700,-, Attest Sommer
17 b ✉ **200,-**

2533 1/2 Gr. orange mit K1 "Hamburg P.V. 3" auf Correspondenz-Karte des Norddeutschen Postgebiets nach Franfurt/M., Karte senkr. Falte
18 ✉ **16,-**

2534 1/2 Gr. orange mit Ra3 "Brieg Reg. Bez. Breslau" auf Ortsbrief. Der Brief konnte nicht zugestellt werden mit entsprechener Unterschrift vom Landbriefträger, signiert Dr. Zill
18 ✉ **30,-**

2535 1/2 Gr. orange, per zwei mit Ra2 "Treptow a/Toll" auf Briefhülle
18 (2) ✉ **25,-**



2536 1/2 Gr. orange als ZuF auf 1/2 Gr. Postkarte 1874 mit K1 "Saarbrücken" nach Zürich, Befund Krug
18, ✉ **50,-**

DEUTSCHES REICH - Marken und Briefe



2537 1 Gr. rosa, waag. Dreierstreifen (etwas Patina) mit HE "Crefeld Bhf." auf Brief 1873 "via Brennero" nach Mailand
19 (3) ✉ **50,-**

2538 1 Gr. und 2 Gr. mit K1 "Bremen-Bahnhof" auf Reco-Couvert 1872 nach Graz
19 ,20 ✉ **40,-**

2539 1 Gr. rosa (kurze Zähne) mit Federkreuz und hs. nebenges. Barr 15= 2 74" auf Brief nach Offenburg, die Marke mit Plattenfehler "Akzent über -C- in Reichs" und einem Schraubenkopfabdruck im Prägefeld, Befund Dr. Zill
19 XXIIIaSKA ✉ **50,-**

2540 2 Gr. ultramarin, Kabinettstück mit hs. Entwertung "Steinbach-Hallenberg 74", Befund Krug "ungewöhnlich und nicht häufig"
20 △ **30,-**

2541 2 Gr. blau mit K1 "Dresden P.A. 4.3.75" einzeln auf Couvert nach Copenhagen
20 ✉ **40,-**

2542 2 Gr. blau mit K2 "Rostock" auf portopflichtiger Regierungsache mit 6-zeiliger Ergebenheitsadresse nach Schwerin, rs. Siegel der meckl. Ritter und Landschaft, die Marke durch Randklebung Zahnfehler, Befund Sommer
20 ✉ **30,-**

DEUTSCHES REICH - Marken und Briefe



2543 2 Gr. ultramarin, zwei waag. Dreierstreifen als Sechserblock geklebt auf Bfst. mit seltenem Ra3 "E.P.B. 16 Bremen", bis auf einem kurzen Zahn tadellos, Attest Sommer, Krug
20 (6) △ **120,-**



2544 2 Gr. ultramarin (unten Scherentrennung) und 10 Pfge. rosa mit K2 "Schwerin 6.1.75" auf Wert-Couvert nach Laage, Befund Krug
20 ,33a ✉ **80,-**



2545 5 Gr. ockerbraun und 10 Pfge. rosa, jeweils zwei Stück als seltene Mischfrankatur auf Bfst. mit Ra3 "Magdeburg ST.P.A.D. Werder", untere 10 Pfge.-Marke winz Nadelloch und ein kurzer Zahn, Atteste Sommer und Krug
22 (2),33a(2) △ **100,-**

DEUTSCHES REICH - Marken und Briefe

2546 1 Kr. grün, zwei Exemplare mit Bahnpost-L2 "Lichtenfels-Eisenach" auf Postkarte 1873 mit hs. Aufgabe "Hildburghausen" nach Mühlhausen/Thür., Mi. 140,-
23 a(2) ✉ **40,-**



2547 1 Kr. grün, zwei Werte (übl. Zhg.) mit K1 "Frankfurt a. M." auf Postkarte 1874 nach Mainz, Mi. 140,-, Befund Brugger
23 a(2) ✉ **30,-**



2548 1 Kr. grün, zwei Werte als Paar geklebt auf Postkarte 1872 von Frankfurt nach Leipzig
23 a(2) ✉ **26,-**

2549 1 Kr. grün, drei Exemplare (1x Zf.) mit K1 "Bühl" auf Brief 1874 nach Linx, Altersspuren
23 a(3) ✉ **42,-**

DEUTSCHES REICH - Marken und Briefe



2550 9 Kr. rotbraun, tief geprägtes Kabinettstück mit bad. K1 "Neustadt" auf Paketadresse nach Donaueschingen, seltene Verwendungsform mit vorausbezahltem Bestellgeld von 2 Kreuzer, Attest Krug
27 a ✉ **200,-**



2551 2 1/2 auf 2 1/2 gr. braun (links teils kurze Zähne) mit HE "Hamburg" einzeln auf Couvert (rs. fehlt Tiel der Oberklappe) nach New York, Mi. 350,-
29 ✉ **50,-**

2552 

9 auf 9 Kr. braunorange mit klarem, zentr. K1 "Worms 1.1.75", eckhelle Stelle und links unten kurze Scherentrennung, seltene Entwertung einen Tag nach Gültigkeit der Marke (eventuell aus erster Briefkastenleerung), Befund Krug
30 ⊙ **80,-**

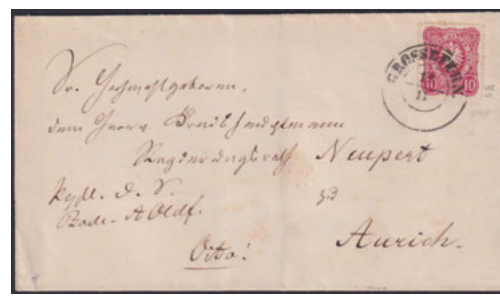
DEUTSCHES REICH - Marken und Briefe



2553 10 Pfge. rosa, waag. Paar auf Couvert 3 Kr. rosa (Fleck im Wertstempel) mit K1 "Dresden-Altst. 21.4.77" nach London, seltene Währungsmischfrankatur in später Verwendung
33 a(2),U5A ✉ **200,-**

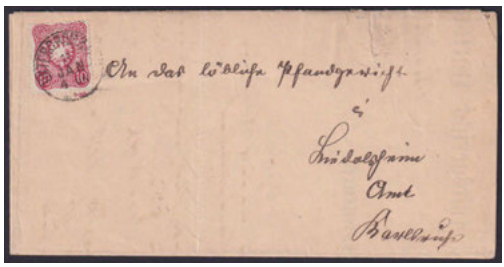


2554 10 Pfge. rosa auf Couvert 1 Gr. rosa gr. Schild mit preuss. K2 "Luckenwalde 7.7.75" als seltene Währungsmischfrankatur nach Elberfeld, min. Alterspatina
33 a,U5A ✉ **150,-**

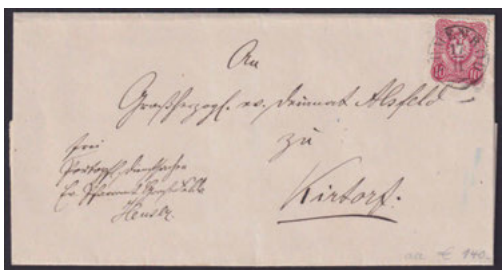


2555 10 Pfge. blutrot mit hann. nachverwend. K2 "Grossefehn" auf Briefhülle nach Aurich, sign. Wiegand
33 aa ✉ **65,-**

DEUTSCHES REICH - Marken und Briefe



2556 10 Pfge. blutrot mit nachverw. Baden-K1 "Untergrombach" auf Brief 1875 nach Liedolsheim, oben kl. Papierfehlstelle, Mi. 350,-, sign. Zenker
33 aa ✉ **55,-**



2557 10 Pfge. blutrot mit nachverw. Taxis-K1 "Ermenrod" auf Briefhülle nach Kirtorf, sign. Zenker, Mi. 350,-
33 aa ✉ **55,-**

2558 25 Pfg. rötlichbraun, senkr. Paar mit Ra3 "Carlsruhe 1 in Baden" auf Auslagen-Vorderseite 1876 nach Ettenheim mit lila Zettel
35 a(2) ✉ **26,-**



2559 25 Pfge. dunkelbraun mit Ra3 "Petershagen Reg. Bez. Minden 9.7.81" als seltene Einzelfrankatur auf Orts-Einschreibebrief, Marke kaum wahrnehmbare Bugspur
35 c ✉ **40,-**

2560 5 Pfg., 10 Pfg. und 20 Pfg. mit K1 "Donaueschingen" auf Vordruck-Nachnahme-Couvert 1884 nach Oberbaldingen (kl. Registraturlöcher)
40 41,42 ✉ **28,-**

2561 5 Pfg., 10 Pfg. und Zwischenstegpaar 10 Pfg. mit K1 "Berlin" auf Expressbrief 1881 nach Bodenwerder
40 ,41,41ZS ✉ **32,-**

DEUTSCHES REICH - Marken und Briefe

2562 5 Pfg., 25 Pfg. (kl. Zf.) und 50 Pfg. mit K1 "Aachen" auf Paketkarte 1888 mit Aufkleber "Aachen" und "Waldshut" nach Zürich
40 ,43,44 ✉ **28,-**

2563 50 Pfg. waag. Paar vs. und dreimal rs. zus. mit 5 Pfg., 10 Pfg. (defekt) und 20 Pfg. mit K1 "Berlin" auf Paketkarte 1888, Karte links Papierausriss
44 (5),40,41,42 ✉ **24,-**



2564 3 Pfg. braun, postfrisch mit Originalgummi, Mi.400,-
45 a ** **65,-**



2565 5 Pfg. grün, seltener Fünferblock auf 5 Pfg. Postkarte 1899 von Reichenbach nach Görlitz
46 (5),P ✉ **36,-**

2566 5 Pf., 25 Pf. senkr. Paar und Einzelstück auf R-Brief 1892 von Frankfurt nach Mailand
46 ,49(3) ✉ **32,-**

2567 5 Pf. grün unf waag. Paar 7 1/2 Pf. mit Feldpoststempel vom 19.12.18 auf Couvert mit beiges. Ra2 "Rauden Reg. Bez. Oppeln", Abs. Herzog von Radibor (eig. Unterschrift) Schloss Rauden
85 I,99(2) ✉ **50,-**

2568 40 Pf. Germania als Einzelfrankatur mit DB "Kiel 20.1.13" auf R-Brief nach Detroit, rs. Ovalstpl. von New York und Ank.-K2 Detroit
90 I ✉ **20,-**

2569 1 M. mit Sonderstempel "Dresden Weißer Hirsch" auf Orts-Couvert 1922, sign. Infla
150 ✉ **24,-**

2570 Holztaube, kpl. Satz auf Eilboten-R-Brief mit Luftpost von Leipzig nach Berlin
210 -218 ✉ **25,-**

2571 Posthorn 30 M. lilabraun, waag. Paar mit Zufrankatur (1 Marke abgefallen) auf Briefvorderseite mit Stempel "Berlin 11.8.23"
231 bW(2) ✉ **30,-**

DEUTSCHES REICH - Marken und Briefe



2572 Zusammendruck 15 Pfg. Kant mit Rand und ZuF Paar 15 Pf. Flugpost auf R-Brief 1828 von Salzgitter nach Hannover
A 379 ,W23 ✉ **46,-**

DEUTSCHES REICH - Ganzsachen



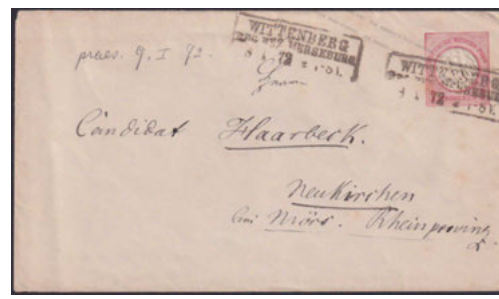
2573 "Hersfeld 1.1. (1875)" Taxis-K1 klar auf Postkarte 1/2 Gr. braun nach Cassel, 1. Verwendungstag der Pfennige-Währung. Befund Sommer, Dr. Zill
P1 ✉ **80,-**

2574 1 Gr. karmin Ganzsache mit preuß. K2 "Wolmirstedt" nach Metz, rs. seltener blauer K1 "Metz eingegangen", Couvert oben Öffnungsmgl.
U1BII ✉ **18,-**

DEUTSCHES REICH - Ganzsachen



2575 Postkarte 1/2 Gr. braun mit K1 "Hannover" und privatem Zudruck der Firma J.W. Sältzer (einem der ersten Kaufhäuser für Manufaktur- und Modewaren) nach Heidenheim, Befund Dr. Zill
P1 ✉ **40,-**



2576 1 Gr. Ganzsachen-Umschlag mit Ra3 "Wittenberg/Reg. Bez. Merseburg 8.1.72" nach Neukirchen, das bisher früheste Verwendungsdatum dieser Ganzsache, Befund Krug
U1AII ✉ **50,-**

DEUTSCHES REICH - Stempel/Diverses

2577 "Berlin", 24.05.1907, seltener portofreier Rohrpost-Brief "Königliche Angelegenheit", rs. eingedrucktes grüne Siegel "General-Indendantur der Königl. Schauspiele"
✉ **36,-**



2578 "Bremen F N 30/3 72", roter Franco-K1 auf zwei Exemplare 2 Gr. ultramarin (linke Marke kl. Randschürfung/fehlender Farbauftrag), als Entwerter sehr seltener Stempel (Register-Nr. 40), Atteste Sommer und Krug
5 (2) △ **100,-**

DEUTSCHES REICH - Stempel/Diverses



2579 "Bremen", Ra3 "E.P.B.16 Bremen 26.9.74" auf senkr. Paar 1/4 Gr. grauviolett (untere Marke kl. Format L15) mit seltenem Ra3 "E.P.B.16 Bremen 26.9.74", etwas verblasst, sign. Hennies, Attest Sommer, Befund Krug
16 ,16L15 ⊙ **80,-**

2580 "London Paid ", roter Stempel als seltene Zufallsentwertung (zusätzlich blauer K2 "Ahlden" auf 1 Gr. rosa (unten teils flache Zähnung)
19 ⊙ **40,-**

2581 "Neuwied Bahnhof Linkes Rheinufer" Ra3 sehr klar auf 1/2 Gr. orange auf Postkarte 1872 nach Heidelberg
18 ✉ **30,-**

2582 "Nidda", perfekter K1 mit zusätzl. roten Ra1 "P.D." auf 9 Kr. rötlichbraun, helle Stellen und eine angesetzte Ecke, sign. Hennies, Befund Dr. Zill
27 a ⊙ **40,-**

2583 
"P.D." roter L1 klar und zentr. als seltene Zufallsentwertung zusammen mit K1 "Frankfurt a. M." auf Kabinettbfst.1 Kr. grün, Befund Krug
23 a △ **40,-**

2584 "Remscheid-Deutz" Bahnpost-L3 nebst L1 "Remscheid" auf 1/2 Gr. Postkarte nach Mülheim/Rhein
DRP1 ✉ **20,-**

2585 "Venlo-Gladbach" Bahnpost-L3 klar auf 2 1/2 Gr. braun
29 ⊙ **20,-**

2586 Essays, 16 Werte 3 Pf. bis 20 Mark zu einer Freimarken-Serie "Adlerkopf"' aus den 20er-Jahren., geschnitten und ungummiert
Essays (*) **80,-**

2587 Feldpost II. WK, Belgien, "Für die Luftwaffe", unverausgabte Spendenvignetten 10Fr., 25 Fr. und 100 Fr. (Mi. XV,XVII,XIX) mit Feldpoststempel vom 6.11.44
(*) **50,-**

2588 Feldpost, LGPA Königsberg 1941 (*) , FP Nummer L 34 622, drei Exemplare in schwarz, grün und blau. Eine mit Genehmigung des Reichspostministers hergestelle Ausgabe
(*) **40,-**

2589 Propagandaausgabe, Göring-Block, postfrisch, privates Erzeugnis
****** **80,-**

HUFEISENSTEMPEL

2590 
"Coeln 3.3.74" (Spal. 4-13y1) klar und zentr. auf DR 5 Gr. ockerbraun, Marke Randfehler und Prägebruch, sehr seltener Hufeisenstempel, Attest Krug
DR22 ⊙ **250,-**



2591 "Colmar 25. Decbr. 71" (Spal. 5-1) klar auf 20 C. in Doppelfrankatur mit Frankreich Ceres 25 C. auf Brief-Vorderseite
Els.6I,Fr.51 ✉ **50,-**



2592 "Herford 20. Jan. 72" sehr klar auf 1 Gr. Ganzsache nach Ringsdorf, Couvert rs. etwas getönt
DRU1A ✉ **50,-**



2593 "Lübeck 15/1 69" (Spal. 22-2) auf 1/2 Gr. und 1 Gr. NDP als Sonderporto auf Brief nach Nibe/Dänemark
NDP3,4 ✉ **40,-**

HUFEISENSTEMPEL

2594 "Mühlhausen 25 Octbr. 71" (Spal.26-1) sehr klar bläulich auf 20 C. blau auf Brief-Vorderseite nach Issoudun
Els.6I ✉ **25,-**



2595 "Solingen 14. Sep. 72" (Spal. 34-3) klar auf 1 Gr. DR auf Couvert nach Berlin
DR4 ✉ **60,-**

2596 "Strassburg i. Els. 21. Aug. 73" Teilabschlag (durch Randklebung) auf Ortsbrief
18 ✉ **35,-**

2597 "Strassburg i. Els. Bhf. 17. Sept. 73" auf Postkarte 1/2 Gr. DR nach Stolberg
DRP1 ✉ **16,-**

TRANSITBRIEFE/STEMPEL

2598 "Aus Dänemark" Ra1 auf Brief 1862 von Nykobing nach Annaberg/Sachsen mit Inhalt
✉ **20,-**

2599 "Aus Russland Franco Tout" L2 klar nebst grünem Franco-Ovalstempel auf Couvert (Falten) nach Liége/Belgien, rs intaktes Siegel "Wittgenstein Litauen"
✉ **30,-**

2600 "Aus Russland" Ra2 auf Brief 1853 von Warschau (roter K1) via Breslau nach Wohlen/Schweiz, rs. drei verschiedene Bahnpoststempel
✉ **20,-**



2601 Brief 1867 von St. Petersburg nach Neapel, rücks. mit sechs verschiedenen Stempeln
✉ **50,-**

DEUTSCHE AUSLANDSPOSTÄMTER/KOLONIEN

2602 Dt. Auslandspostämter/Kolonien, vier Marken (Türkei Nr. V34 ⊙, China 5II ∗∗, Kiautschou Nr. 18, Marshall-Inseln 1II, ∗∗⊙ **45,-**

ALLENSTEIN

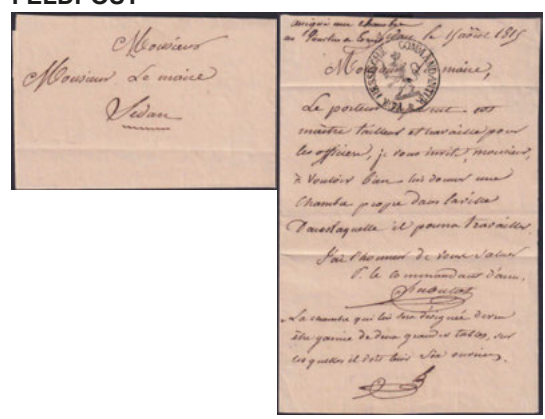


2603 Germania 40 Pfg. rotkarmin, nicht verausgabt, tadellos postfrisch, Mi. 200,-
I ∗∗ **40,-**

SAARGEBIET/SAARLAND

2604 Saarland 1953, 500 Fr. dunkelbräunlichkarmin, rechte unter Bogenecke mit vollst. Druckdatum "12.5.53" und Stempel "Neunkirchen (Saar)-Furpach", Attest Geigle
337 Br ⊙ **40,-**

FELDPOST



2605 Feldpost, 1815, 17.8., Sedan, "P. le Commandant d`Armee, Habutot", Ortsbrief betr. Anforderung eines Zimmer für einen Postbeamten in Diensten des Hessischen Commandos (innen entspr. Truppenstempel)
✉ **150,-**

BUNDESREPUBLIK

2606 20 Pfg. Bach mit Darmstädter Versuchsentwertung (Handstempelaufdruck "Entwertet") auf Brief "Darmstadt xy 23.10.62" nach Rinteln
352 ✉ **38,-**

EINZELLOSE - div. Europa

2607 Italien, "Salerno-Vaglia", seltener Postabholer-Ausweis, ausgestellt für einen 10-jährigen Studenten
359 ✉ **36,-**

2608 Italien, 1931, "Como" Incoming-Einschreibebrief aus Alexandria, nicht zustellbar und mit zehn Poststempeln und 23 weiteren Postvermerken/Zahlenstempeln auf der Rückseite zurückgesandt
✉ **40,-**

EINZELLOSE - div. Europa

2609 Italien, Portomarke 1 Lire blau/braun auf Transitbrief 1871 von Feodosia (Krim) über Odessa (vs. K2) nach Genua, rs. div. Stempel
P11 ✉ **46,-**

2610 Österreich, "Heinburg", Schreischrift-L2 klar auf Brief 1841 an Bankier und Tabakhändler Simon v. Sina in Wien
✉ **24,-**

2611 Österreich, 1848, "St. Leonhard am Forste" seltener Zier-Postschein ("Aufgabs-Recepisse") der K.K. Briefsammung
✉ **22,-**

EINZELLOSE - Alle Welt

2612 China, 5 Sen auf Couvert von Tientsin nach Großalgermissen/bei Hildesheim
238 ✉ **26,-**



2613 USA, "Washington, D.C.", 5 C. Lincoln Zufrankatur auf seltener Penalty For Private Use vom 19.3.1907 an Arnold Weissberger, Vicekonsul in Prag, Couvert senkr. Falte
✉ **36,-**



2614 USA, 1841, "New York", Prachtbrief mit rotem Forwardedstempel und rs. Ovalstempel "Amerika L" nach Edinburgh
✉ **70,-**

SAMMLUNGEN - Altdeutschland allgemein

2615 Altdeutschland, div. Staaten ab Baden auf Steckkarten, ca. 100 Werte
100,-

SAMMLUNGEN - Baden

2616 Baden, Briefe nach dem Großherzogtum Hessen, neun Briefe (Mi.-Nr. 2b, 4b, 6(2), 7(2), 10a Paar, 18, Ganzsache U9A) von verschiedenen bad. Orten in hessische Orte mit ausgewiesenem Bestellkreuzer, der vom Empfänger entrichtet musste, dabei ein Brief mit vom Aufgeber bezahltem Bestellgeld (rote Taxe "1") sowie ein Brief aus dem südbad. Endingen (aus Südbaden immer selten), unterschiedliche Erhaltung
✉ **170,-**

2617 Baden, Landpost, ungebraucht/postfrisch, drei Einzelmarken, Paar und Rand-Dreierstreifen ungebraucht, alle mit Plattenfehlern, dazu zweimal postfrische Luxusstücke 3 Kr. dunkelgelb (alleine schon Mi. 600,-), alle mit Befund Stegmüller
85,-

2618 Baden, geschnittene Ausgaben, großer Dublettenposten von ca. 160 Marken und einem Paar (Nr. 5), ab zweimal Nr. 1b, dabei auch viermal Landpost 2x (jeweils mit Befund Stegmüller), meist gute Erhaltung und viele schöne Stempel, Mi. ca. 7000,- (Bilder im Internet)
300,-

2619 Baden, nachverwendete Stempel, hervorragende Partie von 39 Marken/Briefstücke DR 3 Kr. kl. und gr. Schild, nur verschiedene Orte von Bühl bis Zell i.W., sehr klare und volle Abschläge
75,-

SAMMLUNGEN - Hannover

2620 Hannover, 14 Ganzsachen in Prachterhaltung ab Nr. U1A(2), U2A, U4A(2), U8II(2), U10II, U11, U12(3), U13, U14, meist verschiedene Orte, Mi. 537,-
✉**(14)** **60,-**

2621 Hannover, Stempelposten von 24 Marken/Briefstücken und zwei Paaren mit klaren Abschlägen, bis auf zwei nur verschiedene Orte
90,-

SAMMLUNGEN - Preußen

2622 Preußen, nachverwendete Stempel, kleiner Posten von 55 verschiedenen Ortsstempeln auf NDP, klare Abschläge meist auf Briefstücken
80,-

SAMMLUNGEN - Thurn & Taxis

2623 Thurn & Taxis, 16 frankierte Briefe ex Nr. 6/54, dabei Nr. 8, 14, 17, 39, unterschiedliche Erhaltung
✉**(16)** **200,-**

2624 Thurn & Taxis, ex Nr. 1 bis 33, hervorragende Zusammenstellung von 32 Werten in Top-Qualität, alle Marken ohne Ausnahme voll- sehr breitrandig, teils mit Nebenmarke, viele als Einzellos geeignet, zur Auflösung zu spät eingeliefert, Bild im Internet
300,-

SAMMLUNGEN - Deutsches Reich

2625 Deutsches Reich, 1881/1944, 24 Briefe ab Pfennig mit Destinationen (z.B. Hamburg nach Buenos Aires), Siegel/Wertbrief, Infla, Portostufen (Wertbrief, Zustellungsurkunde, Einschreiben, Nachnahme), schönes Litho von Kaiserslautern ("Im grünen Kranz des Pfälzer Waldes")
✉ **40,-**

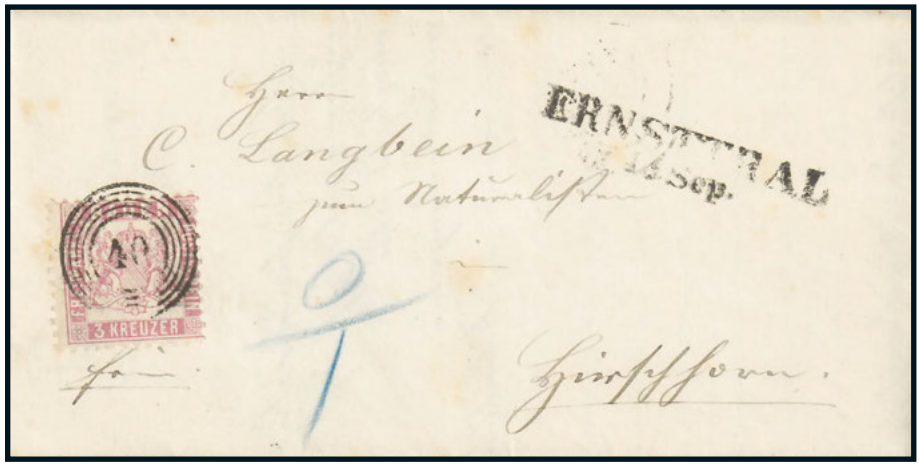
2626 Deutsches Reich, Brustschilde, 41 Briefe/Postkarten/Ganzsachen mit sauberen Stempeln, oft aus dem preußischen Gebiet (Bilder bei Philasearch)
✉ **200,-**

2627 Deutsches Reich, Brustschilde, Posten von ca. 117 Marken/Briefstücken und vier Paaren mit sauberen Abschlägen, gute Stempelvielfalt
120,-

2628 Deutsches Reich/III. Reich, großer Posten mit einigen hundert Marken ∗∗/⊙ ab Brustschilde, undurchsucht nach Farben, Plattenfehler im Steckbuch, dazu ein Steckbuch mit Karten, Briefen
80,-

SAMMLUNGEN - Europa

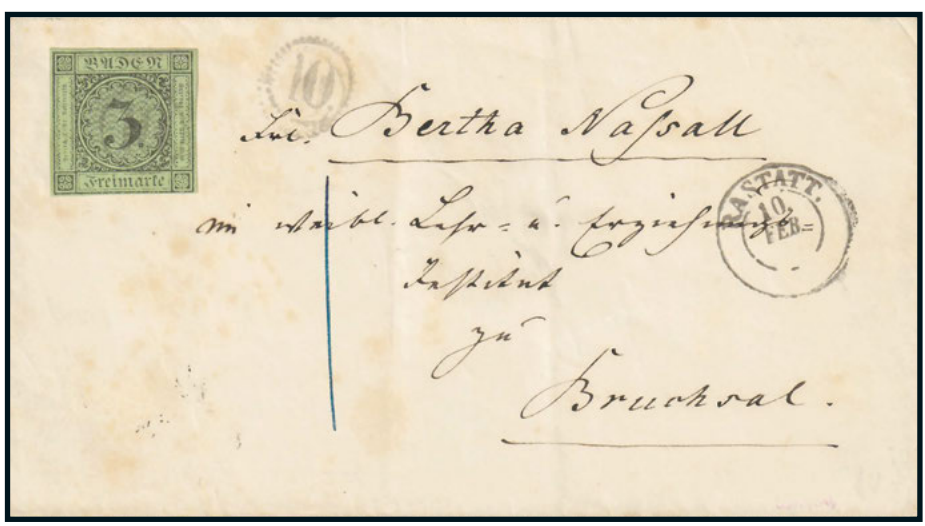
2629 Vatikan, 1970 - 1980, komplett postfrische Sammlung im SAFE-Ringbinder
30,-



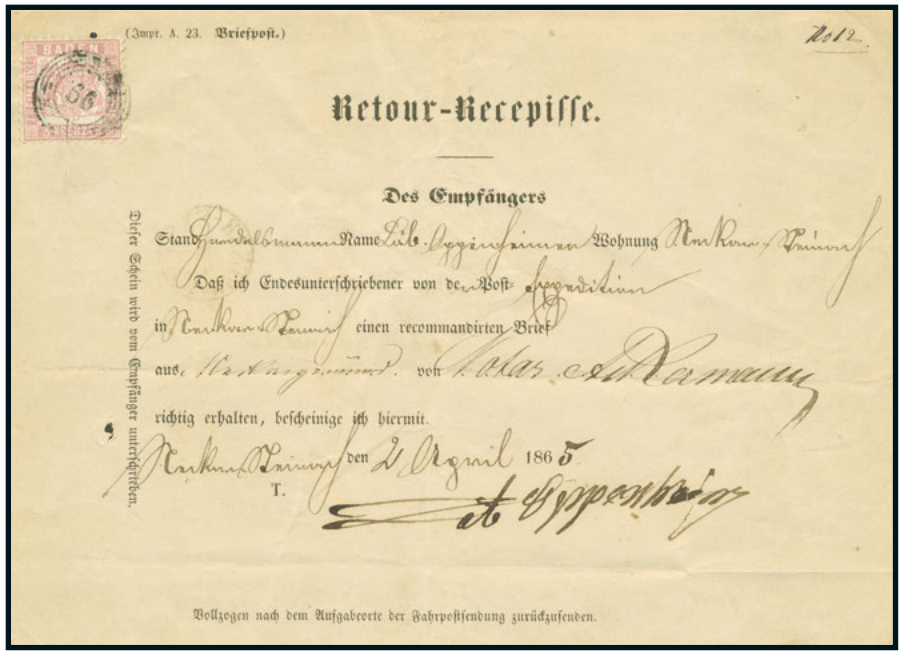
827



1158



1410



(Impr. A. 23. Briefpost.)

Retour-Recepisse.

Des Empfängers

Stand Handelsmann Name Lieb. Oppenheimer Wohnung Neckarsulm

Daß ich Endesunterschriebener von der Post-Expedition

in Neckarsulm einen recommandirten Brief

aus Neckargemünd von Oskar Ackermann

richtig erhalten, bescheinige ich hiermit.

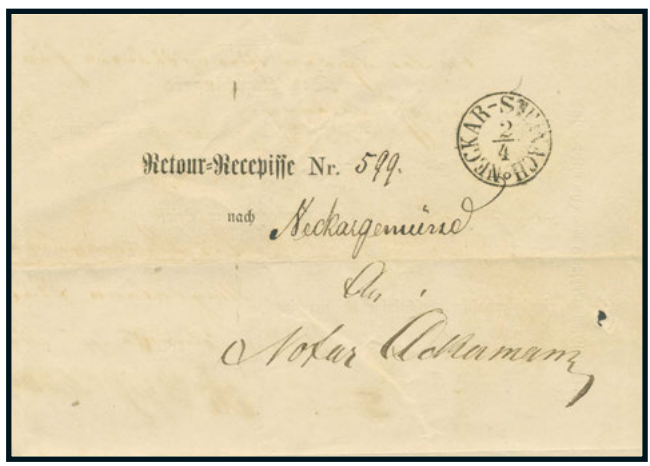
Neckarsulm den 2 April 1865

T. L. Oppenheimer

Dieser Schein wird vom Empfänger unterschrieben.

Vollzogen nach dem Aufgabeorte der Fahrpostsendung zurückzusenden.

390



Retour-Recepisse Nr. 599.

nach Neckargemünd

Oskar Ackermann



Aus 347. Muskau

1923